MIT **MEGA-MUSIK-CD!**

THE BEST OF ACOUSTIC MUSIC RECORDS!

DIE GROSSE LESERWAHL 2022!
Mitmachen und Preise im Wert von über 70.000 Euro gewinnen!

www.audio.de Deutschland 7,50 €

AUDIO

12/2021 HIFI · SURROUND · HIGH END · MUSIK

DER NEUE BOOMSTER VON TEUFEL

10 Tracks aus 10 Alben
10 Virtuosen an der Gitarre
10 x audiophil aufgenommen

AVM Ovation PA 8.3 & MA 8.3

KAMPF UM DIE VERSTÄRKER KRONE

GÜNSTIGES DOPPEL CHASSIS LAUFWERK

Music Hall mmf-3.3

Fyne Audio F702 & Sonor Audio Claro 8.2

LAUTSPRECHER GEHEIMTIPPS

aus Schottland & Südafrika

TEST-SPECIAL:

3 Noise-Cancelling-Kopfhörer

Österreich € 8,30
Schweiz Sfr 13,80
Spanien € 10,20
Frankreich € 10,20
Belgien € 8,70
Niederlande € 8,70
Luxemburg € 8,70
Italien € 10,20
Griechenland € 10,80
Dänemark DKK 85,00
Finnland € 10,80
Slowenien € 10,20

6 Lautsprecherkabel von 300 bis 1500 Euro

4 190508 507500 12

Bowers & Wilkins

Excellence. Evolved.

Die neue 800 Serie Diamond.

Dies ist nicht nur eine weitere Lautsprecherserie. Dies ist unser Maßstab, unser Abbild – die fortschrittlichste Lautsprecherserie, die wir herstellen können. Für uns ist die 800 Serie Diamond alles, was wir wissen und was wir sind. Listen and you'll see.

Jetzt live bei Ihrem autorisiertem Bowers & Wilkins Fachhandel erleben:

Postleitregion 0:
01067 Dresden, Radio Körner
04109 Leipzig, media@home Leipzig

Postleitregion 1:
10178 Berlin, Saturn Berlin Alexanderplatz
10623 Berlin, media@home King Music
10709 Berlin, Audio Forum
10963 Berlin, Hifi im Hinterhof
17034 Neubrandenburg, Euronics Nehls

Postleitregion 2:
20095 Hamburg, Lichtenfeld Media
20149 Hamburg, Audiophonie
20355 Hamburg, Hifi Klubben
20457 Hamburg, Auditorium
21337 Lüneburg, RAE-Akustik
23611 Bad Schwartau, Projekt Akustik
24119 Kronshagen, media@home Begehr
25462 Rellingen, media@home Fidelity
26655 Westerstede, Coldewey
28203 Bremen, Uni-HiFi Bremen

Postleitregion 3:
30159 Hannover, Alex Giese
30167 Hannover, Uni-Hifi
33602 Bielefeld, Hört sich gut an
33790 Halle (Westfalen), heidemannsound
34117 Kassel, AES
34117 Kassel, Radio Maurer
36043 Fulda, The Orange Audio
38106 Braunschweig, Wyrwas HIFI Special
39108 Magdeburg, TV+HIFI-STUDIO Dickmann

Postleitregion 4:
40210 Düsseldorf, Hifi-Referenz
40477 Düsseldorf, Hifi-Audio
44805 Bochum, HiFi Center Liedmann
45721 Haltern am See, Radio Philipps
48143 Münster, Auditorium

Postleitregion 5:
50667 Köln, MSP – DAS KÖLNER HIFI-STUDIO
51109 Köln, Rheinklang
52064 Aachen, Klangpunkt
53113 Bonn, HiFi Linzbach
55116 Mainz, HiFi Profis
55294 Bodenheim, Klangstudio Rainer Pohl
56068 Koblenz, Schmitz HiFi-Video
59065 Hamm, Auditorium

Postleitregion 6:
60313 Frankfurt, HiFi Profis
63067 Offenbach, media@home HiFi im Hinterhof
63739 Aschaffenburg, HiFi Dillity
64283 Darmstadt, HiFI Profis
65185 Wiesbaden, HiFI Profis
67071 Ludwigshafen, Hirsch und Ille
68161 Mannheim, Hirsch und Ille
68519 Viernheim, Home Tech Plus

Postleitregion 7:
70178 Stuttgart, Studio 26
71065 Sindelfingen, EURONICS XXL ELSÄSSER
76133 Karlsruhe, SG Akustik
77855 Achern, Audio-Box Klaus Büchele
79098 Freiburg, Hifimarket Esser

Postleitregion 8:
80333 München, Reisenberger Galerien
80333 München, home entertainment concept store
81369 München, Hifi Treffpunkt Gerhard Heisig
81667 München, Hifi Concept
86853 Schwabmühlhausen, Heinzler Hifi Ideal
88131 Lindau (Bodensee), BLANK HIFI
91083 Baiersdorf, Hifi Forum

Postleitregion 9:
91438 Bad Windsheim, Expert Hartmann
93047 Regensburg, Klang Galerie
95213 Münchberg, Hifi Regler
97437 Haßfurt, Schlegelmilch highend
99817 Eisenach, Hifi Senf

Österreich:
1090 Wien, Sound Gallery
1230 Wien, Heimkinowelt
4840 Vöcklabruck, Tonart Franz Stöger
6850 Dornbirn, KREIL
8010 Graz, HIFI-Team Czesany
9500 Villach, d-t-s

bowerswilkins.com

audio research
HIGH DEFINITION®

LEGENDEN STERBEN NIE

Reference 6 SE Vorverstärker
Vollsymetrischer Class-A-Preamp ohne Gegenkopplung, mit nur einer Verstärkungsstufe und sechs 6H30-Long-Life-Röhren. Einer der besten Single-Chassis-Vorverstärker und legitimer Nachfolger der seinerzeit als „beste Vorstufe der Welt" geltenden SP 3.

Reference 160 S Endstufe
Abgeleitet vom mehrfach preisgekrönten Monoblock 160 M. Zwei GhostMeters™ vor acht mächtigen KT150-Ausgangsröhren. Umschaltbarer Ultralinear- oder Trioden-Modus. Einzigartiger Auto-Bias-Schaltkreis. Vierlagiges, extrem rauscharmes Platinenlayout.

Reference 80 S Endstufe
Für Musikliebhaber designte, powerreduzierte Version der 160 S. Zwei GhostMeters™ vor den vier imposanten KT150-Ausgangsröhren. Vollsymmetrische Auslegung, Auto Bias Schaltkreis, Output Tube Monitoring. Umschaltbarer Ultralinear- oder Trioden-Modus.

audio COMPONENTS

www.audio-components.de
040 - 40 11 30-380

Mitmachen und gewinnen!

Andreas Eichelsdörfer Editor-at-Large AUDIO

Die warme Septembersonne bescherte uns noch schöne Spätsommertage, gleichzeitig tauchten in den Supermärkten bereits die ersten Lebkuchen sowie anderes vorweihnachtliches Hüftgold auf. Irgendwie wirkt das jedes Jahr ein bisschen grotesk, und gefühlt beginnt die Vorweihnachtszeit jedes Mal früher. Bei uns in der Redaktion startet die Vorweihnachtszeit ebenfalls Ende September. Nicht mit Lebkuchen, sondern mit der Ausgabe 12. Das bedeutet, dass sich das Jahr wieder dem Ende zuneigt und es für die große Leserwahl 2022 von AUDIO und stereoplay Zeit wird. Jetzt ist wieder Ihre Meinung gefragt: Stimmen Sie ab, und verhelfen Sie Ihren Favoriten zum Sieg! Die Urkunden für die Erstplatzierten sind in der Industrie äußerst begehrte Trophäen. Das hat einen ganz bestimmten Grund: Sie, liebe Leser, sind die härteste Technikjury im deutschsprachigen Raum. Eine Jury, die sich nicht beeinflussen, erst recht nicht bestechen lässt! Und das Mitmachen lohnt sich, denn alle Teilnehmer haben die Chance, einen der Preise im Gesamtwert von über 70.000 Euro abzuräumen. Welche fantastischen Preise winken, erfahren Sie ab Seite 64, und den Wahlzettel finden auf den Seiten 70 und 71. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Wählen, und die Redaktion drückt fest die Daumen fürs Gewinnspiel.

Viel Spaß mit dieser Ausgabe wünscht

So kompakt,
so klangstark,
so schick.
Must have!

nuVero 30
Jetzt auch in Rubinrot!

Kompakte Schönheit für jedes Ambiente.
Präzise, dynamisch, bassstark.
Vollendet in Klang und Technik!

• Zuschaltbarer rückseitiger Dipol-Hochtöner für faszinierende Surround-Effekte.

• Mehrstufige Vorwahl zur Anpassung an Raum und individuelle Klangvorlieben.

High-End erschwinglich, made in Germany.

Nur direkt vom Hersteller nubert.de

nuVero 30: Dipol/Direkt-Strahler, 210/150 Watt, Höhe 31 cm. Rubinrot, Diamantschwarz oder Kristallweiß, mit abnehmbaren Gittern. 595,- €/Box (inkl. 19% MwSt./zzgl. Versand, Gratisversand in DE und AT)
Nubert electronic GmbH, Goethestr. 69, D-73525 Schwäb. Gmünd · Webshop: www.nubert.de · 30 Tage Rückgaberecht · Direktverkauf und Vorführstudios: Schwäbisch Gmünd und Duisburg · Expertenberatung +49 (0)7171 8712-0

nubert

MEHR KLANGFASZINATION

Monster-Power

Diese AVM-Vor/End-Kombi mit ultrakraftvollen Mono-Blöcken tritt an, um Rekorde zu brechen. Nicht nur bei der Leistung, sondern vor allem auch im Klang. Gelingt das Vorhaben?

40

MAGAZIN

News Esoteric, MoFi, Yamaha u.v.m..... **8**
Report 40 Jahre CD, ein Rückblick..... **14**
Report Die Geschichte von „Acoustic Music“ und Peter Finger **16**
Heft-CD Akustische Gitarrenmusik..... **20**
Leserwahl Das Goldene Ohr 2022..... **64**

STANDARDS

Editorial..... **5**
Leserbriefe..... **72**
Impressum..... **72**
Markt..... **73**
Bestenliste..... **116**
Vorschau..... **146**

HÖRVERGLEICH

Sechs Lautsprecherkabel geben sich die Ehre. Im Hörvergleich müssen sie zeigen, was sie draufhaben.

60

AUDIO Goldenes Ohr 2022

64

WÄHLEN SIE MIT

Küren Sie die besten HiFi-Geräte aus dem Jahr 2021 und gewinnen Sie wertvolle Preise

FEINE SCHOTTIN

Die Fyne Audio F702 aus Schottland zeigte sich alles andere als sparsam in Klang und Optik

SCHWERGEWICHT

Als Schwergewicht entpuppte sich die Sonor Claro 8.2 aus Südafrika. Auch klanglich ein Statement

TEST & TECHNIK

STANDBOXEN

Sonor Claro 8.2 28
Fyne Audio F702 32

VERSTÄRKER

Symphonic Line RG 10 MK5 S Ref. 36
AVM Ovation PA 8.3 40
AVM Ovation MA 8.3..... 40

PLATTENSPIELER

Music Hall mmf-3.3 46

KOPFHÖRER

Yamaha YH-L700A..... 50
Bang & Olufsen Beoplay EQ 52
Urbanista Los Angeles..... 54
Klipsch T5 II True Wireless ANC..... 58
Nura Nuratrue 58

KOPFHÖRER-VERSTÄRKER

Violectric Chronos 59

ONE-BOX-SYSTEME

Roberts Radio BluTune BT300 56
Teufel Boomster..... 59

KABEL

Audioquest Robin Hood Zero 61
Chord Epic XL..... 61
Goldkabel Grand Chorus Single Wire. 61
In-Akustik LS-204 Micro Air 62
TCI King Cobra Stereo 4mm Hollow.. 62
Viablue SC-2 Silver Single Wire 62

DIE BESTENLISTE

Alle Tests im Überblick.....116

MUSIK

ALBUM DES MONATS

Sting
The Bridge 132

AUDIOPHILE CDS DES MONATS

Paul Carrack, Randi Tytingvåg 133

SCHÄTZE DES MONATS

Dream Theater, Alan Parsons 133

GEHEIMTIPP

Erkin Cavus & Reentko Dirks 136

REMASTER

The Beatles, R.E.M., The Rolling Stones, Judas Priest, Runrig. 138/140

NEUE JAZZ-CDS

Malte Viefs Kammer, Johnathan Blake, Nate Smith, Martin Wind Quartet..... 142

NEUE KLASSIK-CDS

Sergei Prokofjew, Ludwig van Beethoven, Philippe Jaroussky..... 143

NEU AUF VINYL

Black Sabbath, Sweet, Slade, My Bloody Valentine, Nilsson 144

NEWS

NETZWERK-PLAYER MIT DISKRETEM DAC

Der N-05XD ist der erste Netzwerk-DAC/Vorverstärker von Esoteric. Seine integrierte Streaming-Engine besteht aus vollständig symmetrischen Schaltungen, die direkt aus Esoterics Flaggschiff-Serie übernommen wurden. Ein dediziertes lineares Netzteil und ein selbst entwickelter diskreter D/A-Wandler komplettieren die Ausstattung. Vorverstärker und Kopfhörerverstärker sollen dadurch in der Lage sein, das ursprüngliche Signal klar und unverfälscht wiederzugeben. Preis: 1.000 Euro. *cm*

www.esoteric.jp

IM BASS-DESIGN

Der Gitarrenhersteller Fender feiert zusammen mit MoFi sein 75- jähriges Jubiläum mit einem besonderen Plattenspieler. Der weltweit auf 1000 Exemplare limitierte Fender x MoFi PrecisionDeck basiert auf einer eigens bei Fender gefertigten Zarge im dreifarbigen Sunburst-Design des legendären Precision Bass. Preis: 3750 Euro. *cm*

www.high-fidelity-studio.de

MULTIKOAXIAL

Der italienische Hersteller Ubsound bringt seine neue Multico-Serie auf den Markt. Laut Hersteller sei der ML68 der allererste High-End-Bassreflexlautsprecher, der drei unabhängige multi-koaxiale Treiber in der Front und einen weiteren Downfire-Treiber im Boden enthält. Paarpreis: 1.000 Euro. *cm*

www.ubsound.com/de

CD-PLAYER VON YAMAHA

Mit dem CD-S303 präsentiert Yamaha einen digitalen Player, der CDs abspielt und zusätzlich über die frontseitige USB-Schnittstelle Musikdateien im MP3-, WMA-, LPCM-, AAC- oder FLAC-Format wiedergibt. Preis: 380 Euro. *cm*

de.yamaha.com

FUTTER FÜR DAS STREAMING-ZEITALTER

Der NAD C 700 kombiniert einen Vollverstärker mit einem Netzwerkstreamer. Man muss nur noch zwei Lautsprecher anschließen. Das integrierte Farbdisplay zeigt das Albumcover, den jeweils laufenden Titel und die Systemeinstellungen an. Der hochauflösende D/A-Wandler verarbeitet Streams bis 24 Bit/192 kHz. Preis: 1500 Euro. *cm*

www.nad.de

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

TRIANGLE

DER ABSOLUTE.

Lautsprecher Esprit Australe EZ
Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

EINE KLASSE FÜR SICH

Beim etablierten Münchner HiFi-Händler 3. Dimension bot er ein klangliches Fest, seine Ausstattung ist fulminant: Der Streamer Lumin P1 bedient neben analogen (RCA/XLR) und allen gängigen digitalen Quellen auch dreimal HDMI für Blu-ray, Video-Streamer und DVR (alle 4k). Dank der Laustärkeregelung kann der 9990-Euro-Universalist sogar einen Preamp ersetzen. Doppelte D/A-Wandler vom USA-Spezialisten ESS, extrem stabile Takterzeuger, Lundahl-Ausgangsübertrager und zwei Netzwerk-Ports (1 x optisch!) dokumentieren den hohen Anspruch von Lumin beim P1. *bt*

iad-audio.de

HÄNDLERTERMINE

13. November 2021

Klangworkshop bei Trauner

Klangstudio Trauner

Spielbereit für einen Klangvergleich werden die neuen Lautsprecher von Audiovector und Acoustic Energy sein! Weiteres: Vergleich Röhrenvollverstärker vs. Transistoramps! Mit dabei sind Verstärker von Audio Analogue, Sugden, Audiomat, Gold Note, La Rosita. Dann gibts noch analoge Neuigkeiten aus dem Hause Holbo zu bestaunen!

www.klangstudio-trauner.at

26./27. November 2021

Boenicke Audio und mehr

Aug & Ohr AG

Boenicke Audio will Produkte schaffen, die mehr sind als das das Auge sieht. Ehrliche Lebensweise und Genauigkeit der Beobachtung. Lautsprecher der Spitzenklasse aus Massivholz.

www.augundohr.com

10./11. Dezember 2021

Sternenzauber mit Manger

Klangwerk in Zürich

Die Manger-Sterne weisen den Weg zum guten Ton. Daniela Manger und Markus Thomann laden wieder zum vorweihnachtlichen Musikhören ins Klangwerk ein. Anmeldung auf info@klangwerk.ch

www.klangwerk.ch

EDLE METALLE ▶

Edler Klang aus edlen Metallen. Palladium, Platin und Rhodium sind äußerst selten und teuer. Das Cinch-Kabel Black Rhodium Cantata S verwendet Palladiumdrähte und ist der Höhepunkt der Black-Rhodium-Audiopalette. Preis: ab 5920 Euro. *cm*

www.meridian-audio.com

◀ NEUE IN-EARS

Mit den Grell TWS/1 debütiert eine neue True-Wireless-Kopfhörer-Reihe der vom deutschen Kopfhörer-Entwickler Axel Grell gegründeten Marke. Die drahtlosen In-Ears sollen kristallklaren, natürlichen Klang erzeugen und eine direkte Verbindung zur Musik herstellen. Die TWS/1 kosten 200 Euro. *cm*

grellaudio.com

◀ FÜR PROFIS

Beyerdynamic kommt mit neuen Profi-Kopfhörern. Der geschlossene DT 700 PRO X eignet sich für die Produktion im Heimstudio oder unterwegs am Laptop. Sein Gegenstück ist der offene DT 900 PRO X, ein ohrumschließender Kopfhörer zum Mixen/Mastern im Studio. Preis: je 250 Euro. *cm*

www.beyerdynamic.de

LIMITIERTE AUSGABE ▶

Das abgestimmte Gehäuse des Ruark R1 Mk4 soll die Verstärkereinheit mit der eigenentwickelten Lautsprechereinheit NS+ voll zur Geltung bringen. Die auf 1000 Stück limitierte Version in der Farbe „Beach Hut Blue“ kostet 300 Euro. *cm*

www.tad-audiovertrieb.de

IN-EARS VON TECHNICS

Die Technics EAH-AZ60 und EAH-AZ40 sollen dank innovativen Akustik-Designs und fortschrittlichster digitaler Technologien klare Höhen und kraftvolle Bässe bieten. Die „JustMyVoice“-Technik erfasst laut Hersteller aktiv die Stimme und blendet Umgebungsgeräusche aus. Preis: 230 bzw. 150 Euro. *cm*

www.technics.com

REINER DIAMANT

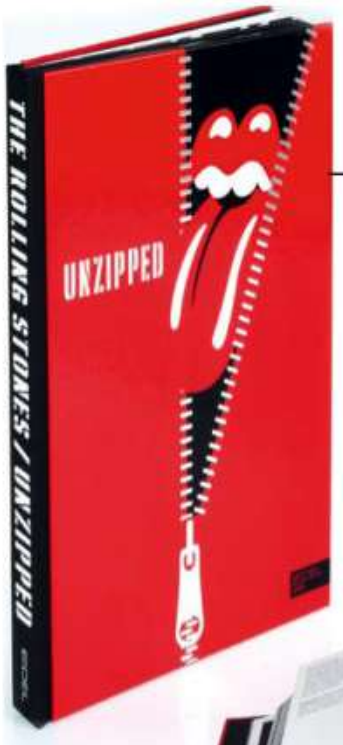
Ortofon stellt das High-End-System MC Verismo vor. Der Nadelträger besteht aus reinem Diamant und ist fest mit dem Ortofon-Replicant-100-Abtastdiamanten verbunden. Das Abtastverhalten soll dadurch anderen Systemen in puncto Schnelligkeit und Transparenz weit überlegen sein. Preis: 6500 Euro. *cm*
www.audiotra.de

HIGH-END-ELEKTROSTAT

Im neuen SR-X9000 setzt Stax verbesserte Elektroden ein. Sie besitzen ein größeres Metallgitter, das Reflexionen eliminieren soll. Die Folienfläche wurde um 20 Prozent vergrößert und soll eine lineare Wiedergabe über den gesamten Frequenzbereich ermöglichen. Preis: 7250 Euro. *cm*
www.audiotra.de

EDLER ZEPPELIN

Der neue Bowers & Wilkins Zeppelin ist jetzt für Streaming gerüstet. Sein Hi-Res-Sound soll detaillierter und dynamischer sein. Mit der Bowers & Wilkins Music App lassen sich Songs in Hi-Res-Qualität von zahlreichen Musikdiensten streamen. AirPlay 2 und aptX Adaptive Bluetooth sind auch an Bord. Preis: 800 Euro. *cm*
www.bowerswilkins.com



The Rolling Stones Unzipped

Hardcover, 288 Seiten, 40 Euro, Edel Books Verlag

Beatles oder Stones? Diese Frage stellt sich bei dem Werk „Unzipped“ sicherlich nicht. Zum 60-jährigen Bestehen einer der größten Rockbands der Geschichte präsentiert Edel Books diesen wertigen Bildband, der intime Einblicke in die Geschichte der Rolling Stones gibt. Wie in einem zu Papier gewordenen Museum präsentiert das Buch mehr als 400 Objekte und Fotos, darunter persönliche Aufzeichnungen,

Instrumente, Bühnenkostüme und Plattencover, versehen mit zahlreichen Kommentaren der berühmten Bandmitglieder Mick Jagger, Keith Richards, Charlie Watts und Ronnie Wood. Selbst eingefleischte Fans werden hier viele neue Facetten ihrer Lieblingsband entdecken. Wer sich auf dieses Buch einlässt, begibt sich auf eine lange Reise mit den Stones. Auch wenn Drummer Charlie Watts sich dieses Jahr in den Rockhimmel verabschiedet hat, ist die Reise noch längst nicht zu Ende. Ein heißer Geschenktipp zu Weihnachten für alle Stones-Fans und für die, die es noch werden wollen. *ae*

MINT 365

DER KALENDER ZUM SCHÖNSTEN HOBBY DER WELT

Tägliche Inspiration für alle Schallplatten-Fans.
Geburtstage und Jubiläen, Anspieltipps und
HiFi-Legenden, Coverkunst und Plattenläden.

JETZT VORBESTELLEN AUF
WWW.MINTMAG.DE/365

DER WEG SCHUF DAS ZIEL

1981 erblickte die Compact Disc das Licht der Öffentlichkeit. Von Audiophilen nicht immer geliebt, ebnete die CD den Weg in eine klangvolle Gegenwart. ■ Von Bernd Theiss

Die Premiere fand vor vierzig Jahren in Berlin statt. Auf der Internationalen Funkausstellung 1981 präsentierten Sony und Philips das Ergebnis gemeinsamer Forschung: die Compact Disc. Zwei bahnbrechende Techniken fanden Einzug in die CD: Die digitale Musikaufzeichnung und die optische Datenspeicherung.

ANALOGES WIRD DIGITAL

Knapp 50 Jahre davor formulierte der russische Wissenschaftler Wladimir Kotelnikow weitgehend unbeachtet das Abtasttheorem. Es besagt, dass sich jedes analoge Signal aus einzelnen Abtastwerten reproduzieren lässt, wenn die Abtastung mit der doppelten der maximal im Signal enthaltenen Frequenz erfolgt. Um die obere Grenze des menschlichen Hörbereichs von etwa 20 Kilohertz (kHz) einzufangen, ist also eine Abtastfrequenz von mindestens 40 kHz nötig. Es müsste also mindestens alle 25 Mikrosekunden ein Wert aufgezeichnet werden, um ein analoges Audiosignal reproduzierbar digitalisieren zu können, das dann nur noch aus einer fortlaufenden Reihe von Zahlen besteht.

Ausgehend von diesem Ansatz begann Sony mit der digitalen Aufzeichnung von Musik, die zu Versuchszwecken zunächst auf Magnetbändern von Videorekordern gespeichert wurde.

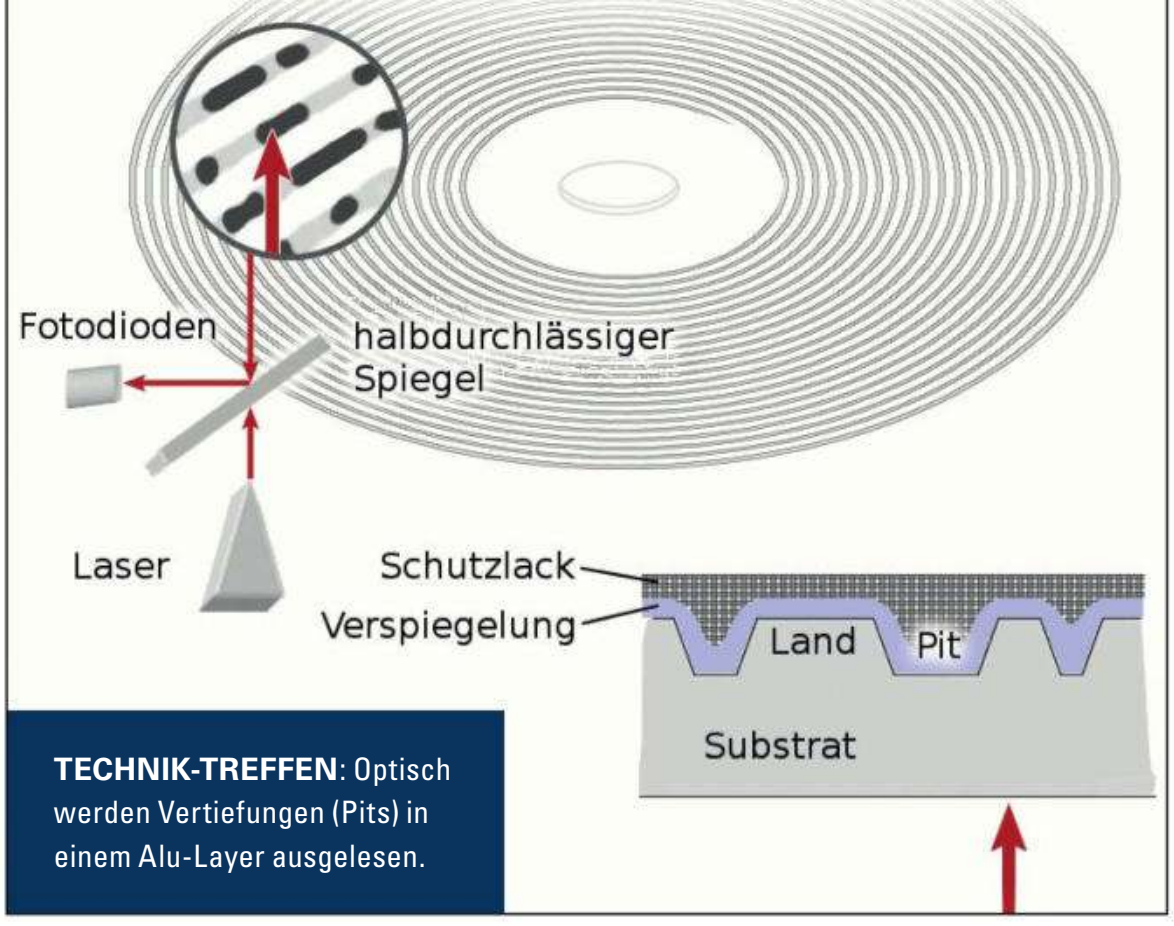
Philips arbeitete unterdessen an der Bildplatte, einer runden Scheibe mit 30 Zentimetern Durchmesser, die aus einer Metallschicht bestand, die durch dünne, durchsichtige Kunststoffschichten geschützt war. Die Bildplatte diente dem Verkauf von Filmen, deren Informationen als Vertiefungen (Pits) in spiralförmigen Spuren auf dem auch LaserDisc genannten Medium gespeichert waren. Die Abtastung erfolgte über einen an der Oberfläche reflektierten und von einer Fotodiode ausgelesenen Laserstrahl.

Von Philips' optischer und analoger Videoaufzeichnung und Sonys digitaler Audioaufzeichnung auf Magnetband zur Compact Disc war es dann nur noch ein kleiner Schritt. Die Scheibe sollte groß genug für Beethovens Neunte sein, aber nicht größer. Denn lange Aufzeichnungsdauern verteuern die Musik. 72 Minuten schienen ideal. Die Abtastfrequenz von 44,1 Kilohertz schaffte zumindest etwas Spielraum für die nötigen Reduktionsfilter, die die einzelnen Abtastwerte wieder zu einem kontinuierlichen Signal zusammensetzen. Die einzelnen Abtastwerte fanden mit 16 Bit digitalisiert den Weg auf die CD. Damit lag die Dynamik weit über dem, was die Vinylscheibe herzugeben vermochte. Die Rahmendaten führten zur bekannten 12-Zentimeter-Scheibe und fanden im Red Book Eingang, das fürderhin geltende Standards für CD-Player und CDs beschrieb.

12 ZENTIMETER: Passt in jede Anzugtasche und bietet Platz für Beethovens Neunte.

Die Marketingabteilungen entfachten einen Hype um die Perfektion der CD, die rausch-, knister - und verzerrungsfrei, von ungeahnter Dynamik und feinster Hochtonauflösung sein sollte.

Die ersten CD-Player, der CDP-101 von Sony und der CD-100 von Philips brachten dann aber eine gewisse Ernüchterung. Der Sony-Player hatte für zwei Kanäle nur einen DA-Wandler und belieferte den rechten und linken Kanal mit leichtem Zeitversatz. Das Philips-Gerät beschränkte sich aus technischen Gründen auf 14 Bit, die theoretischen 96 dB Dynamik schmolzen von vornherein auf



TECHNIK-TREFFEN: Optisch werden Vertiefungen (Pits) in einem Alu-Layer ausgelesen.

84 dB. Hinzu kamen digitale Aufzeichnungen, die im Gegensatz zum gutmütigen analogen Tonband bei Übersteuerung fürchterlich verzerrten. Einige Toningenieure bewog das dazu, mit weitem Sicherheitsabstand zur Übersteuerungsgrenze aufzunehmen, mit einer weiteren Dynamikreduktion als Folge. Manche CD kam so kaum über 12 Bit hinaus.

Ein weiterer Nachteil war der extrem schmale Bereich von 20 bis 22,05 kHz, in dem ein analoges Filter alle digitalen Artefakte auszufiltern hatte, was in hoher Qualität fast unmöglich war.

Kurzum, die ideale CD zeigte sich anfangs gar nicht so ideal wie versprochen. Ernüchterung, wenn nicht gar Enttäuschung machte sich breit.

Doch wie bei jeder neuen Technik fanden sich Mittel und Wege, die Schwächen auszuräumen. Mit 24-Bit-Technik in Tonstudios konnte man viel großzügiger aussteuern. Zur Übersteuerung und zum Rauschen blieben immer ein paar Bit Abstand. Beim Mastering ließ sich dann die Aufnahme präzise auf 16 Bit bringen. Dass bei DA-Wandlern bald 16 Bit bezahlbar waren, brachte die 96 dB Dynamikumfang von der Verheißung zur Realität. Den schwer zu realisierenden steilflankigen analogen Filtern kamen findige Techniker mit Oversampling und präzise realisierbaren digitalen Filtern bei, die nur noch einer sehr sanften und sehr verlustarmen analogen Nachfilterung bedurften. Enorme Kostenreduzierung bei der Datenspeicherung und Datenübertragung ebneten den Weg zu SACD und High-Res-Files.

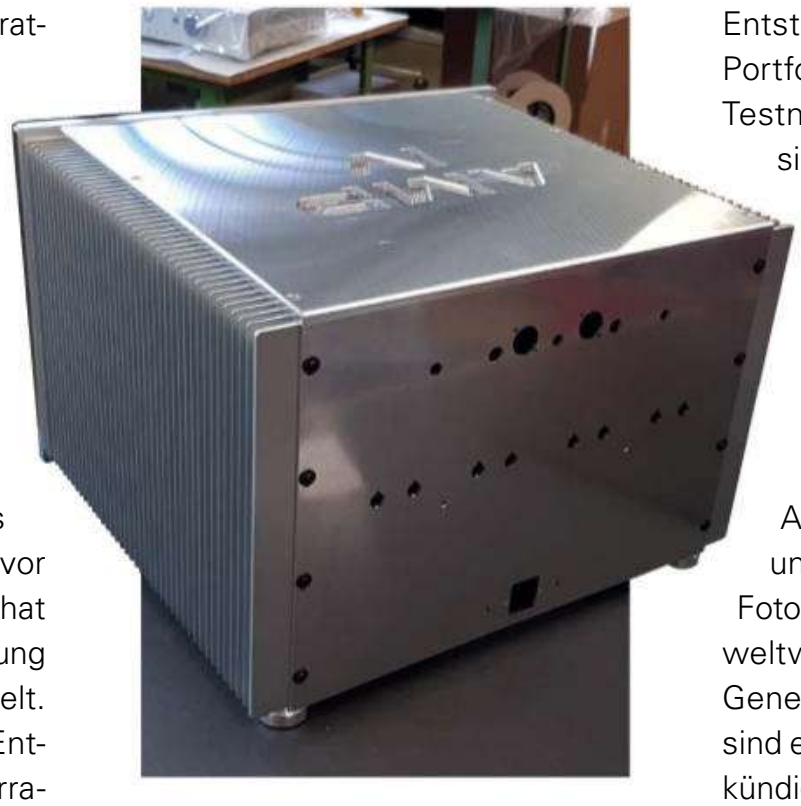
So war die CD vielleicht nicht gleich zu Anfang der behauptete ganz große Wurf, aber mit Sicherheit der wichtigste Schritt zum heute so bequemen wie guten HiRes-Streaming.

KÜNSTLER-KANON

Der Philosoph gilt im eigenen Lande wenig – da lässt sich der Ruf von Accustic Arts noch ausbauen. Doch das „made in Germany“ ist weltweilt gefragt. Insbesondere Asiaten und US-Amerikaner haben sich in die Marke aus Lauffen verliebt.

■ Von Andreas Günther

Handarbeit aus Deutschland. Da rattern in unserer Branche sofort die Rechner. Das geht doch gar nicht, das muss doch unfassbar teuer sein. Stimmt beides nicht. Wenn man an den richtigen Stellschrauben dreht. Und genau dieser Kunst folgt Accustic Arts. Noch nie gehört? Es handelt sich um ein mittelständisches Unternehmen aus Lauffen am Neckar. Wir folgen dem Fluss von Stuttgart aus nach Norden – und einige Kilometer vor Heilbronn liegt der Firmensitz. 1998 hat man sich zu einem Neubau der Fertigung entschlossen. Hier ist alles versammelt. Vom Geschäftsführer bis zu den Entwicklern und dem Vertrieb. Die Überraschung: Es gibt sogar ein professionelles Tonstudio für nationale und internationale Aufnahmesitzungen.



MASSIV: Die neue Stereoendstufe AMP IV, Nachfolger des legendären AMP II, kommt 2022 auf den Markt.

Entstanden ist seitdem ein mächtiges Portfolio an Elektronikkomponenten. Die Testmagazine weltweit überschlagen sich. Stark tönt der Ruf des „made in Germany“ offenbar in Asien. In Taiwan, China und Hongkong hat es Medaillen und Auszeichnungen geregnet. Nur im Mutterland haben noch nicht alle diese Klangkraft entdeckt.

Das könnte sich ändern. Denn Accustic Arts erneuert sein Portfolio umfassend. Wir dürfen als erste die Fotos aus der Fertigung veröffentlichen, weltweit eine Premiere. Vielmehr eine Generalprobe. Denn die Meisterwerke sind erst für das kommenden Jahr angekündigt. Dann gibt es beispielsweise den Power II – wahlweise als Vollverstärker mit Phonoeingang plus DAC. Erste Prototypen standen bei einem Fotoshooting

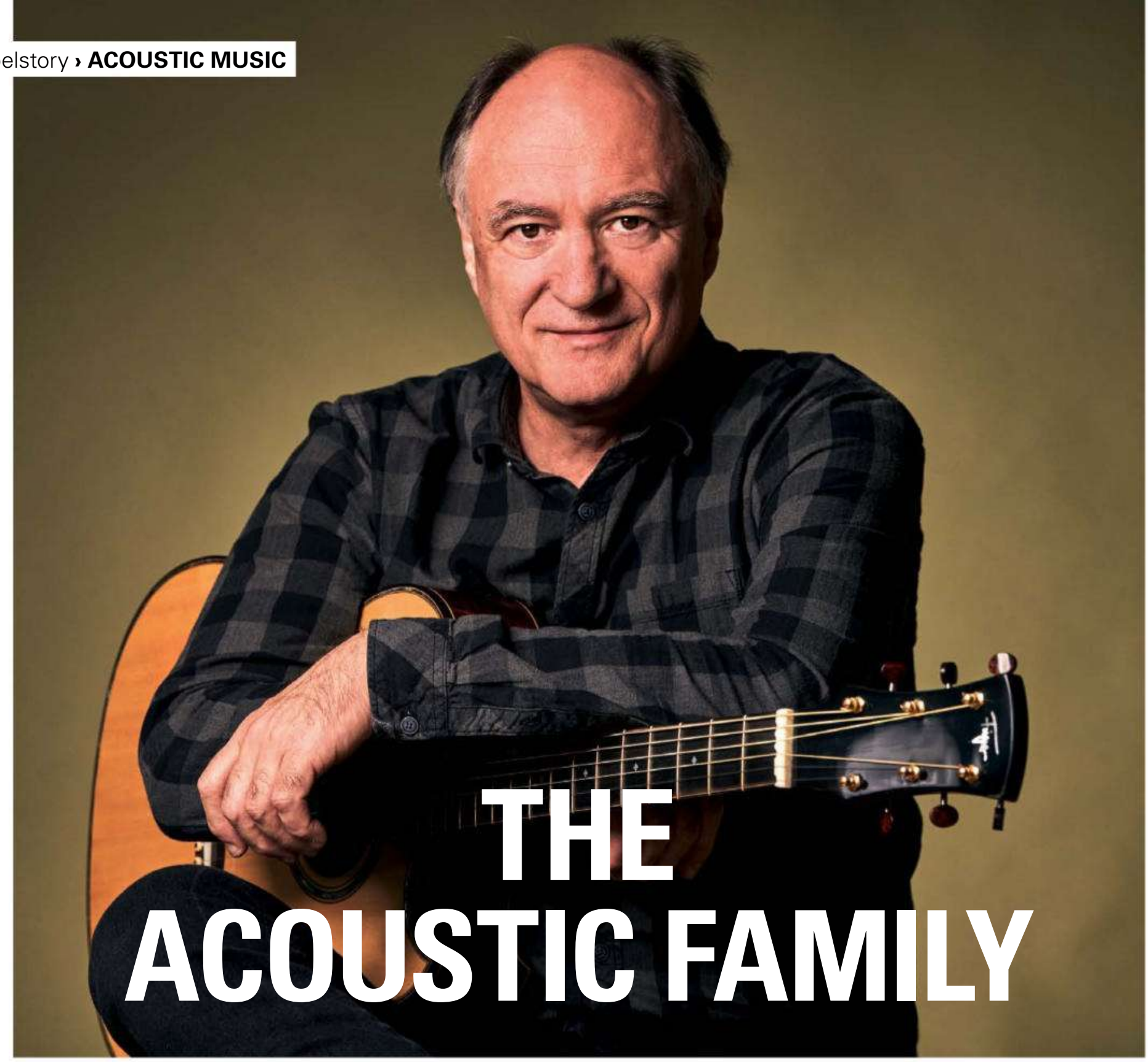
FEIN AUFGEREIHT: Die meisten Produkte von Accustic Arts werden ins Ausland verschifft.

schon auf den Werkbänken. Noch in diesem Jahr nahen der Preamp III und der Tube Preamp mit einem hochwertigen Phonoeingang. Auch große Monostufen sind dann im Sortiment vertreten. Welche Werte werden hier gelebt? Es geht um das Ultimative. Wir treffen auf massives Aluminium, hochselektierte Bausteine und großen Klangzauber.

Nur für die Vorstellung: Alle Produkte werden per Hand bestückt, direkt in der zentralen Fertigung oder von Heimarbeitern, die früher bei Accustic Arts beschäftigt waren. Das Ideal einer regionalen Manufaktur wird hier bis hin zur feinsten Lötstelle ausgereizt.

DER MANUFAKTURGEDANKE: steht ganz oben im Wertekanon. Alle Bausteine kommen aus der Region.

EIGENHEIM: 1998 entstand der neue Firmensitz auf der Ostseite des Neckars, in Lauffen.



THE ACOUSTIC FAMILY

Foto: Manfred Pollert

Der große Akustikgitarrist Peter Finger gründete 1989 das Label Acoustic Music. Das wurde ein voller Erfolg, wie viele herrliche Alben mit Topgitarrenmusik zeigen.

■ Von Michael Lohr

Nein, diese Story hat sich kein Unternehmensberater ausgedacht. Und doch klingt sie nach einem Lehrbuchkapitel zum Erfolg von antizyklischem Denken. 1989 beginnt das Osnabrücker Label „Acoustic Music“, wo die Karriere seines Gründers zu versanden scheint: Peter Finger kann zwar als virtuoser Akustikgitarrist alleine auf sechs Saiten ein komplettes Orchester spielen; seine Kompositionen greifen die ganze Palette von Folk-Blues über Jazz, Latin, Rock und Strawinsky samt atemberaubender Mixturen aus all diesem geradezu genial auf.

Genau diese Kunst der Akustikgitarre aber gilt – nach ihrer Blütezeit in den 70er-Jahren – plötzlich als Auslaufmodell. Die seinerzeit florierenden kleinen Labels darben oder gehen ganz ein; die großen scheuen solch unrentable Geschichten. Um überhaupt eine Plattform für sich zu haben, macht Finger sein eigenes Label auf. Ziel: eine kleine feine Reihe von zehn eigenen Akustikgitarrenalben im Portfolio – selbst produziert, selbst vertrieben.

PROFESSIONALITÄT UND QUALITÄT

Im Grunde ein todsicheres Rezept fürs Scheitern – hätte er die Betonung nicht auf „fein“ gelegt. Er weiß aus Produktionen für Rundfunkanstalten, dass der hemdsärmelige Charme von Kofferplattenspieler-Sound und unfreiwilligem Hundegebell im Hintergrund nicht mehr zieht; da haben inzwischen nicht nur die Besitzer teurer Stereoanlagen Ansprüche. Auch Covers wie aus der Festschrift eines Dorfschützenvereins locken keinen Hund mehr hinterm Ofen hervor.

Was Finger vorschwebt, ist der Dreiklang aus Professionalität, Qualität und state of the art – von der Aufnahmequa-

lität über die Verpackung, von der Musik über den Vertrieb bis hin zur PR. Wer bestehen will, muss das Image von Akustikgitarrenmusik à la Finger gründlich entstauben.

Dabei geht es schon bald nicht mehr nur um seine Gitarrenmusik. Hochtalentierte Labelsuchende aus aller Welt, in der gleichen Klemme wie der Osnabrücker kürzlich selber noch, lechzen nach jeglicher Aufnahmemöglichkeit und finden hier den Heiligen Gral: ein versierter Akustikgitarrist, Liebhaber guter Musik, exzellentes Ohr, umgänglicher, bodenständig-strukturierter Mann ohne Dollarzeichen statt Pupillen und mit kompromissloser Qualitätsvorstellung auf Schritt und Tritt bei jedem Projekt – Finger hält absolut alles ganz bewusst in seiner Hand, damit nirgends aus angeblicher Marktkompatibilität Abstriche gemacht werden.

Bald nach der ersten Fremdproduktion mit dem großartigen Belgier Jacques Stotzem gibt sich jedenfalls in Osnabrück die komplette Creme der zeitgenössischen Akustikgitarristen die Klinke in die Hand. Zugleich wird Acoustic Music Anlaufstelle für Akustikgitarrenfans – sie bekommen hier das, was sie seit Jahren vermissen, und das in bis dahin unerreichter Qualität (künstlerisch wie tontechnisch), Quantität und Vielfalt. Binnen weniger Jahre erzeugt das Label als Perpetuum Mobile die Energie, die es verbraucht, ständig selbst. Immer neue Künstler werden angezogen, immer mehr Kunden schätzen die Musik des Labels, und immer mehr Gitarristen werden ermutigt, musikalisch ebenfalls in diese Richtung zu gehen.

MODERNER FINGERSTYLE

Und die heißt in den meisten Fällen: moderner, zeitgenössischer Fingerstyle. Der Ursprung dieser Spieltechnik, die sechs Saiten zur ganzen Band macht, liegt im Blues und Ragtime der 20er- und 30er-Jahre in den USA: Arme Farbige und Wandermusiker, die sich ein Klavier weder finanziell noch logistisch leisten können, entwickeln auf der mühelos tragbaren Gitarre eine Zupftechnik, bei der der rechte Daumen die Funktion der linken Klavierhand übernimmt und die restlichen Zupffinger die der rechten.

Diese verblüffend einfache und praktische Idee klingt in der Umsetzung nicht nur überraschend nach zwei oder noch mehr Instrumenten, sondern wird sich eine Generation später auch als erstaunlich universell anwendbar erweisen: Ein Scott-Joplin-Rag lässt sich damit genauso gut spielen wie ein Jazzklassiker, ein Bossa-Nova-Standard, ein Beatles-Song, eine irische Jig, eine Diana-Ross-Disco-Nummer oder eine „Bourrée“ von Bach. Vorwiegend auf Stahlsaitengitarren amerikanischen Ursprungs und mit hauchzart durchschimmerndem Blues-Ansatz und -Groove gezupft, klingt sogar ein Renaissancestück einen Tick tänzerischer, beschwingter und cooler als von einem klassischen Gitarristen.

Und darüber hinaus ermöglicht die Spieltechnik stilistisch ganz neue, komplexe und ganz eigene Kompositionen für coole Gitarre, wie sie ab Mitte der 60er entstehen und ab Anfang der 90er zunehmend von den weltweit größten Könnern bei Acoustic Music eingespielt werden. Das Label schafft den Spagat, für traditionellen Fingerstyle ebenso offen zu sein wie für modernen Fingerstyle-Impressionismus, Weltmusik und Jazz (und nicht ausschließlich auf Gitarre), ohne sich dabei bis zur Unkenntlichkeit zu diversifizieren: „Fast alles“, so Peter Finger, „funktioniert besser, wenn man als Spezial-Label auftritt.“ Mit der Kontinuität eines kleinen, über die Jahre ganz eng zusammengewachsenen Teams gestaltet er, der nebenbei tatsächlich auch immer noch selbst zum Gitarrespielen, Komponieren und Veröffentlichen kommt und inzwischen sogar High-End-Akustikgitarren baut, ein rasantes, anfangs niemals für möglich gehaltenes Wachstum.

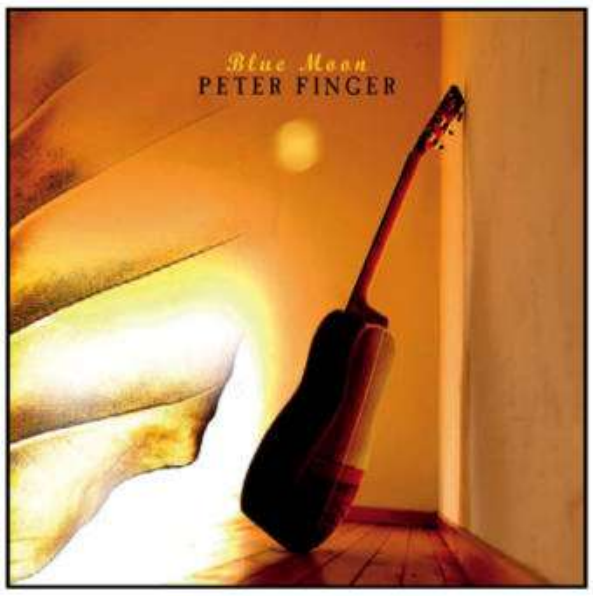
DER SPASS BLEIBT WICHTIG

Manch eher bescheidene Verkaufszahl wird durch Erfolge anderer Produktionen querfinanziert; dem Chef ist es noch nie um den großen Profit gegangen: „Ich möchte Spaß dabei haben.“ Nach über 30 Jahren Spaß und viel Erfolg – es hat den Preis der Deutschen Schallplattenkritik fürs Lebenswerk und für etliche Einzelproduktionen gegeben – denkt Peter Finger noch immer antizyklisch. Wo andere in immer raffiniertere Filtersoftware investieren, um die jeweiligen Sounds in die gewünschte Richtung zu bearbeiten, möchte Peter Finger noch puristischer und natürlicher arbeiten. Ihm reicht es, sehr gute Mikrofone zu haben und sehr gute Hallgeräte. Um das exzellent einzufangen, was sein Label verspricht: Acoustic Music.

ERFOLGREICH: Aus der Not heraus gründete Peter Finger sein eigenes Label für akustische Gitarrenmusik, sein Studio wurde draufhin anerkannter Anlaufpunkt für Gitarristen.

THE BEST OF ACOUSTIC MUSIC

Von Ian Melrose bis Jacques Stotzem, von Claus Boesser-Ferrari bis zu Acoustic-Music-Labelchef Peter Finger höchstpersönlich – unsere Heft-CD bringt erstklassige akustische Gitarrenmusik von absoluten Großmeistern an der Sechsaitigen. Wir wünschen viel Vergnügen beim Hören dieser zehn Stücke. ■ Von Claus Dick



1. PETER FINGER

CAUGHT IN THE CIRCLE

(aus dem Album „Blue Moon“)

Klar, dass Label-Chef Peter Finger unsere Heft-CD bereichert – mit diesem Opener und am Schluss. Wieselflink, mit pointierter Struktur und schillernden Saitensprüngen inszeniert der Topgitarrist hier akustisch raumgreifend ein regelrechtes Fest – griffiges Fingerpicking trifft auf unerhört pulsierenden Flow und große Spielfreude mit Andeutungen von Flamenco – und das mit achteinhalb Minuten Spieldauer; entnommen dem Album „Blue Moon“ von 2003.

2. MICHEL HAUMONT

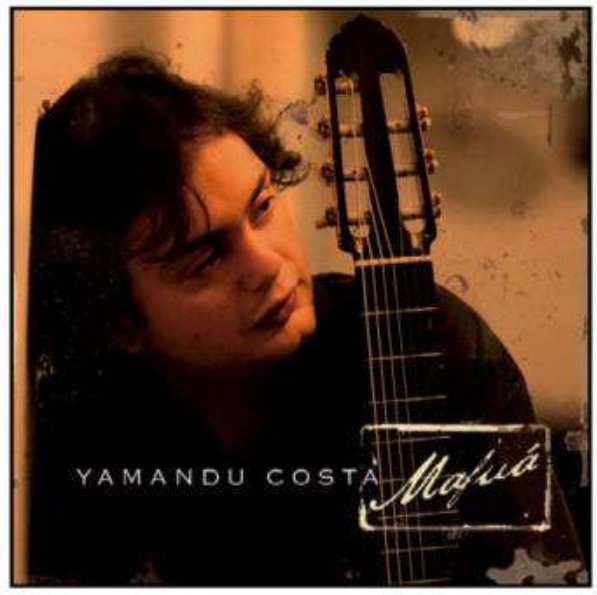
LOUISIANA RAG

(aus dem Album „Heritage“)

Das wippt und groovt wie auf einer sonnenbeschienen Veranda irgendwo in den US-Südstaaten: In fein aufgelöstem, detailreichem Klangbild inszeniert der französische Fingerstyle-Virtuose mit präzisem Picking und Feingefühl ein elegant-charmantes Werk, das vom Album „Héritage“ aus dem Jahr 2013 stammt – gut drei Minuten federnd akustische Kurzweil.

Fotos: Arun Boonkan/shutterstock.com (Aufmacher), Manfred Pollert (Musikerportraits)

3. LEUCHTER & MELROSE
SKYE BOAT SONG
(aus dem Album „Kein schöner Land“)
„Wehmütig-lebensfroh und angenehm uneitel gespielt“, mit atmender Präsenz, so beschrieben wir 2011 das Album „Kein Schöner Land“. Klangtechnisch stimmt hier mit schönen Klangfarben, Körperhaftigkeit und Detailreichtum ebenso alles bei diesem Folkstück mit Flöte, Gitarre und Akkordeon. Ein audiophiler Genuss, den uns das Ass des Celtic Fingerstyle Ian Melrose und Tastenmann Manfred Leuchter da bescheren.



4. YAMANDU COSTA – EL NEGRO DEL BLANCO
(aus dem Album „Mafuá“)
Hier geht die Sonne auf – die brasilianische: Kennern gilt der Gitarrist nahezu als Genie, das aberwitzige Rhythmik mit schwierigen Läufen und samtigem Flow verschmilzt. Das Stück stammt aus dem gleichnamigen 2004er-Album und entstand mit dem mittlerweile verstorbenen Holzbläser Paulo Moura, der zu den Top-Protagonisten seiner Zunft zählte. Sanfte Stimmgewalt bildet sich beinahe dreidimensional im Raum aus, die Saitenarbeit gelangt präzise abgebildet ans Ohr.

LEUCHTER & MELROSE

Fotos: Manfred Pollert

ZUM JUBILÄUM
NUR DAS BESTE!

45 JAHRE CANTON // 40 JAHRE AUDIO

CANTON A 45 AUDIO-EDITION

Wenn zwei feiern, dann freut sich der Dritte. Und Grund zum Feiern gab's genug, sowohl bei Canton als auch bei AUDIO. Der legendäre Lautsprecherhersteller aus dem Taunus zählt 45 Lenze, AUDIO bringt es auf 40. Das war schließlich der Anlass, um gemeinsam einen Jubiläumslautsprecher zu schaffen. Canton selbst hatte ja schon einen, und so wurde es zur Aufgabe von Canton-Chefentwickler Frank Göbl und AUDIO-Chefredakteur Andreas Eichelsdörfer, das Beste noch besser zu machen. Mit der Canton A 45 AUDIO EDITION entstand dann ein ganz besonderer Lautsprecher. Verbessert wurden der Hoch- und Mitteltonbereich durch den Einsatz feiner Mundorf-Kondensatoren auf der Frequenzweiche. Highendige Feinsilber-Polklemmen WBT-0710 Ag nextgen für Bi-Wiring und Bi-Amping sorgen für verlustfreien Anschluss. Für die Innenverkabelung fiel die Wahl auf das In-Akustik Exzellenz LS-20, ein sehr hochwertiges Lautsprecherkabel, das in Kürze ebenfalls in einer AUDIO-Edition erscheinen wird. So ist die Verkabelung vom Verstärker bis zum Chassis aus einem Guss.

3.798 € PAARPREIS

JETZT BESTELLEN

www.canton.de/de/online-exklusiv

MUNDORF® WBT CANTON inakustik

AUDIO

THE BEST OF ACOUSTIC MUSIC

THE BEST OF ACOUSTIC MUSIC

1. Peter Finger Caught In The Circle 8:34
2. Michel Haumont Louisiana Rag 3:03
3. Leuchter & Melrose Skey Boat Song 5:02
4. Yamandu Costa El Negro Del Blanco 6:25
5. Claus Boesser-Ferrari In Praise Of Shadows I 2:59
6. Jacques Stotzem Looking Back 3:17
7. Pat Martino & Michael Sagmeister Hanging Out 5:10
8. Guinga & Maria João O Coco do Coco 3:00
9. Dave Goodman Juniper 4:01
10. Peter Finger Requiem For A Best Friend 6:25

Gesamtspielzeit 48:03

Mit freundlicher Genehmigung von Acoustic Music

Musikauswahl und Mastering: Peter Finger (Acoustic Music), Konzeption: Sebastian Schmidt (AUDIO), Monika Kotte (Acoustic Music)

AUDIO

THE BEST OF ACOUSTIC MUSIC

AUDIO

THE BEST OF ACOUSTIC MUSIC

Jewelcase: Rückseite (Inlay)

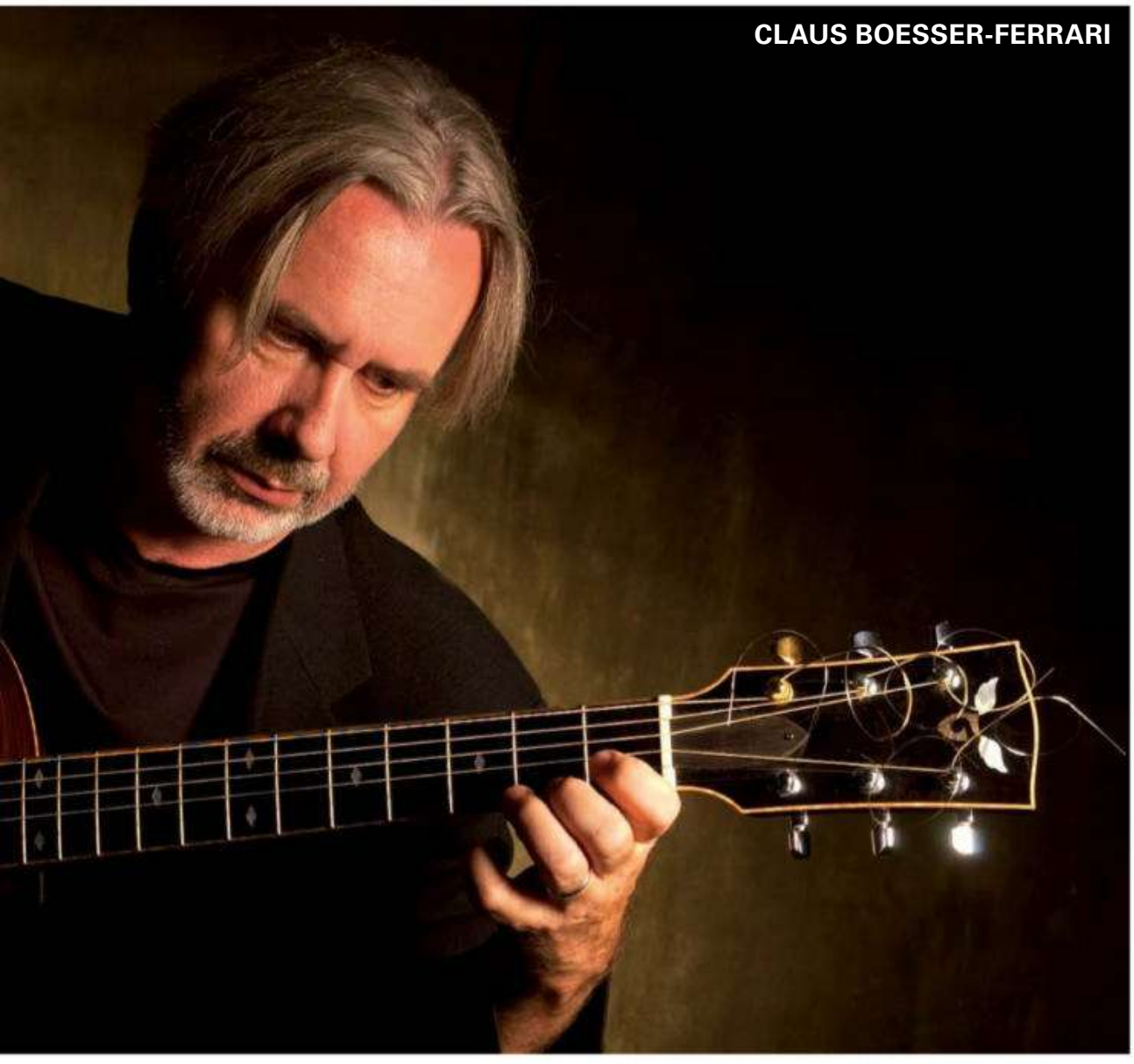
Jewelcase: Front

• Cover als Download auf audio.de •

5. CLAUS BOESSER-FERRARI
IN PRAISE OF SHADOWS I

(aus dem Album „In Praise Of Shadows")

Eine besondere Art japanischer Ästhetik assoziiert der Akustikgitarrenvirtuose mit diesem Titel – und geht dabei auf eine „unheimlich irre Klangreise", so urteilte AUDIO 2019 über das Album des Deutschen. Der Kollagenzauberer entlockt zackig angeschlagene, dunkeltönige Saiten mit einer Art sanft-intelligenter Gewalt, spielt mit Verfremdungen, teils aufrührerisch – in schönem Raumambiente mit toller Auflösung.



7. PAT MARTINO & MICHAEL SAGMEISTER HANGING OUT

(aus dem Album „Conversation“)

Die beiden Jazzgitarristen entfesseln einen wieselflinken, gescheiten Dialog, verortet in schöner Raumtiefe, Auflösung und Farbauthentizität. Hier fühlen sich Gitarren und Trommel wohl. Das Mutteralbum stammt aus dem Jahr 2001. Ein gelungenes Teamwork, das mit eleganter Linienführung und druckvoll-fließenden Grooves punktet. Oder: „Zwei Saitenzauberer, die swingende Melodien lieben,“ (AUDIO 3/2001).

6. JACQUES STOTZEM LOOKING BACK

(aus dem Album „Handmade“)

Erst jüngst im April 2021 erschienen, glänzt das Album „Handmade“, produziert von Peter Finger, mit ausgereifter, höchst eigenständiger Spieltechnik, die sowohl ein Händchen für Melodienfluss wie beeindruckendes Fingerpicking zeitigt. „Was er spielt, ist pure Musik“, so Kollege Larry Coryell über den Spieler einer Signature-Westerngitarre. „Die Dynamik dieser Aufnahme ist beachtlich, genau wie Stotzems Technik“, so schrieben wir über das Album.

Fotos: Manfred Pollert

8. GUINGA & MARIA JOÃO
O COCO DO COCO

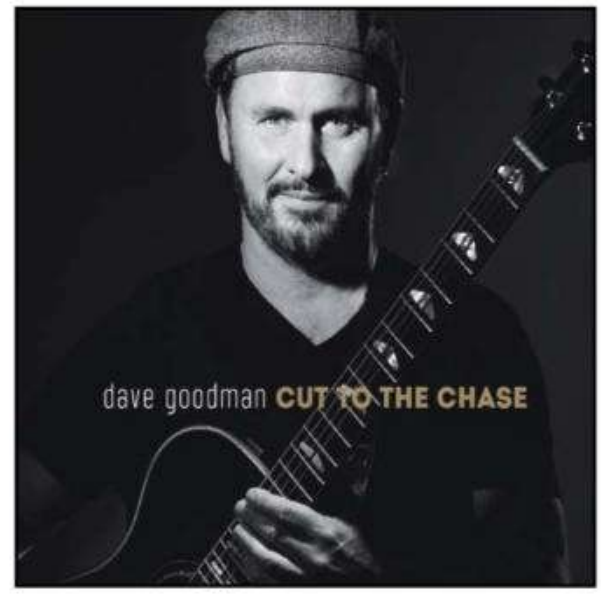
(aus dem Album „Mar Afora“)

Poetisch und virtuos verbinden die portugiesische Sängerin und Gitarrist Guinga traditionelle Elemente mit außerordentlichen Harmonien. Dieser „verrückte“ Song stammt aus ihrem Album „Mar Afora“ von 2015, produziert von Peter Finger und Luis Pavan. Die Gitarre locker-flockig gechillt, die Stimme voller Lebensfreude und verliebt in Phrasierungen. Die Stärken des Klangs liegen in puncto Farbe und Auflösung.

9. DAVE GOODMAN – **JUNIPER**

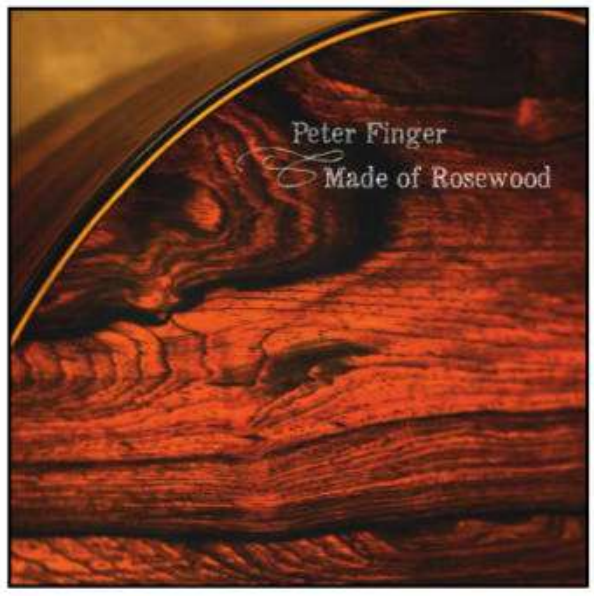
(aus dem Album „Cut To The Chase“)

Willkommen in der Neuen Welt: Der Kanadier unternimmt hier einen folkig-countryesken Ausflug in Americana-Gefilde – mit mehrstimmigen Vocals, schillernden Gitarrensounds inklusive jubilierenden E-Gitarren und sonoren Drums plus Slide-Einsprengseln. Das Album „ Cut To The Chase“ wurde zwischen 2015 und 2017 im Gutshaus Rensow und im Slydog Studio Bremen aufgenommen – schön durchhörbar und ausgewogen.



GUINGA

Fotos: Manfred Pollert



10. PETER FINGER

REQUIEM FOR A BEST FRIEND

(aus dem Album „Made of Rosewood“)

Der Absacker unserer audiophilen Heft-CD stammt vom Album „Made Of Rosewood“ aus dem Sommer 2014. Raum, Plastizität und Feindynamik betören während der knapp sechseinhalb Minuten ebenso wie ein famoses (Wechsel)spiel an dunkel-sonoren Saitenklängen. Hinzu kommen feinste Anzupfgeräusche der famos schnellen Fingertupfer und ein magisches Händchen für Kontinuität, trotz dezent gesetzter disruptiver Elemente.

DIE NEUE
TOWNUS SERIE

Natürliche Klangmoderne

Die neue Townus Serie verbindet beste Klangperformance mit hochwertigen Materialien. In Anlehnung an den Firmenstandort im Taunus entwickelt, besticht sie durch präzise Klangeigenschaften in elegantem Design. Entdecken Sie jetzt alle Modelle der neuen Townus Serie und erleben Sie den natürlichen und dynamischen Klang.

canton.de

CANTON

JENSEITS VON AFRIKA

Sonor Audio gehört zu den weniger bekannten Lautsprecherherstellern. Dennoch lohnt ein Blick auf diese Geheimtipp-Marke aus Südafrika. Die Claro 8.2 markiert das obere Ende der Modellreihe. Sie ist überraschend schwer und gut. ■ Von Andreas Eichelsdörfer

Wer an Südafrika denkt, hat vielleicht die riesigen Nationalparks vor Augen oder die Kapregion mit den herrlichen Weingütern. An Lautsprecher denkt hier sicher niemand. Doch gibt es auch in der südlichen Hemisphäre HiFi-Hersteller, die unsere Beachtung verdienen. Einer von ihnen ist Sonor Audio. Die namentliche Verwandtschaft mit dem bekannten Schlagzeughersteller ist rein zufällig. Sonor Audio sitzt in Johannesburg, Südafrika. Auf der Nordhalbkugel, im bayrischen Pfaffenhofen, sitzt Gerhard Stiglmayr, Inhaber von ProWorld. Er importiert Lautsprecher und andere HiFi-Geräte aus Südafrika und vertreibt sie in Deutschland. Das Modellsortiment ist übersichtlich. Es gibt vier Standboxen, die allesamt Claro heißen, und zwei Kompaktlautsprecher, die auf den Namen Clareo hören. Fertig, mehr Modelle gibt es nicht und mehr braucht es auch nicht. Die Claro 8.2 ist die größte Standbox. Mit 53 Kilo ist sie ordentlich schwer, was auf eine solide Verarbeitung schließen lässt. Ein erster Klopftest am Gehäuse bestätigt die Vermutung. Das Echtholzfurnier ist perfekt verarbeitet und sieht edel aus. Die Flächen sind plan, die Linienführung geradlinig. Die massiven Platten aus Metall an der Front und am Boden sind mit ihren angeschnittenen Radien elegante Gegenspieler zum rechtwinkligen Design. Der Lautsprecher wird mit hübschen, schwarzen Abdeckungen geliefert. Die Außenlinie der Abdeckung ist identisch mit der der Frontplatte. So geht von der Ästhetik nichts verloren, wenn der stolze Besitzer seine Claro 8.2 mit den Abdeckungen aufstellt. Weniger hübsch sind die

FIBERGLAS: Die Membranen der Tief-Mittel-Töner sind leicht und besonders steif.

KONTAKFREUDIG:
Hier passen Bananas
und Kabelschuhe.

Plastikdübel, welche die Abdeckungen zwar sicher an ihrem angestammten Platz halten, aber unsichtbare Magnethalter wären weniger old-fashioned, auch wenn die dunklen Löcher auf der schwarzen Platte weniger stören, als sie es auf dem Holz täten.

Ohne Abdeckung zeigt die Claro ein martialisches Gesicht. Verantwortlich ist die Phalanx aus vier Bassreflexöffnungen, die in Richtung Hörer zielen. Darüber befinden sich zwei Tief-Mittel-Töner, die einen Hochtöner in einer D'Appolito-Anordung flankieren. Der Hochtöner hat eine Doppel-Ring-Membran, in der Mitte sitzt ein auffälliger Wave-Plug. Der Kenner weiß, dieser Hochtöner kommt aus dem Haus Scan Speak. Die 22-Zentimeter-Bässe stammen ebenfalls aus der dänischen Chassis-Edelschmiede. Die Hochtöner werden von einem Tractrix-Horn eingefasst. Die Übergabefrequenz liegt bei 2800 Hertz, darunter wird nicht weiter aufgeteilt, beide Basstreiber bekommen den gleichen Mittelton- und Bassanteil, eine klassische 2-Wege-Box mit Bassreflex.

ALS HÄTTE MAN EINEN SCHALTER UMGELEGT

Wir bauten die Lautsprecher im Hörraum auf. Trotz des massiven Gewichts von über 50 Kilogramm pro Box ließen sich die Boliden bei der Suche nach der besten Position erstaunlich leicht manövrieren. Verantwortlich sind zum Teil die

RAUM UND AUFSTELLUNG

Wandnah oder
frei aufstellen, Brillanz durch anwinkeln zum Hörer regeln, Akustik neutral, Hörabstand ab 2,8 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite 100.

Gummifüße, die es allerdings nur an dem Vorführmodell gibt, normalerweise stehen die Sonors auf Spikes. Relativ lustlos stocherten wir in unserer Playlist rum. Rock, Pop gemischt, aber es war nichts dabei, wo der Funke übersprang. Doch dann, als hätte jemand einen Schalter umgelegt, kam der magische Moment. Ausgerechnet die wenig audiophile Aufnahme von „Bridge Over Troubled Water" der Singer-Songwriter-Legenden Simon & Garfunkel zog uns in den Bann. Als würde der Lautsprecher die Aufnahme erneut remastern, wurde das musikalische Geschehen fein aufgedröselt, die Stimmen perfekt im Raum positioniert. Wir haben den Song gefühlte 1000 Mal gehört, aber ganz ehrlich: So klar haben wir die Schönheit und den Zauber dieses Songs noch nie wahrgenommen. Musste sich die Box erst einspielen? Wohl kaum, der Vorführer war bereits perfekt eingespielt. Mussten wir uns erst warmhören? Die Auflösung des Rätsels brachte der Verstärker, ein RG 10 MK5 Reference S von Symphonic Line, der braucht ein paar Minuten, bis er klingt. Wir wechselten zu unserem großen T+A-Besteck. Musikalisch blieben wir bei Paul Simon. Der Song „Homeless" vom perfekt inszenierten und meisterlich aufgenommenen Album „Graceland" von 1986 war der „Perfect Match" für diesen Lautsprecher. Die Stimmen lösten sich feinperlig von den Membranen, die unterschiedlichen Stimmfarben der Sänger wurden ganz fein abgestuft. Performt wurde der Song von dem südafrikanischen Männerchor Ladysmith Black Mambazo. So schloss sich der Kreis mit einem Song von Südafrikanern, gespielt auf einem Lautsprecher aus Südafrika. Schöner kann ein Test nicht laufen.

DÄNEN LÜGEN NICHT: Der exzellente Hochtöner stammt von Scan Speak.

NORMAL MIT SPIKES: Die Gummifüße gibt es nur beim Vorführmodell.

STECKBRIEF

	SONOR AUDIO CLARO 8.2
Vertrieb	ProWorld GmbH 08441 7978161
www.	proworld.de
Listenpreis	6800 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	25,5 x 128 x 44 cm
Gewicht	53 kg
Furnier/Folie/Lack	• / – / •
Farben	Verschied. Hölzer
Arbeitsprinzipien	2-Wege, Bassreflex
Raumanpassung	–
Besonderheiten	–

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2021

⊕ Außerst musikalischer Lautsprecher, Topverarbeitung ⊖ –

Neutralität (2x)	95
Detailtreue (2x)	100
Ortbarkeit	95
Räumlichkeit	90
Feindynamik	95
Maximalpegel	110
Bassqualität	100
Basstiefe	100
Verarbeitung	überragend

AUDIO **KLANGURTEIL**	**98 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

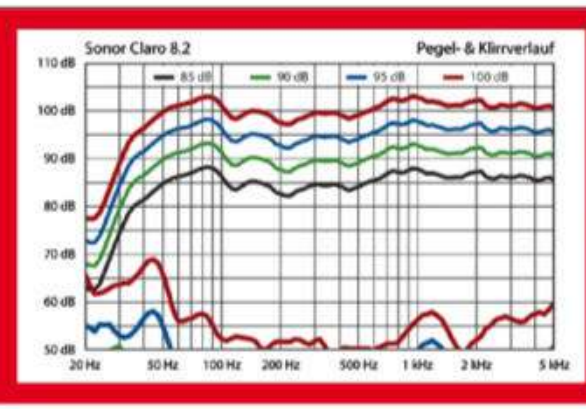
FAZIT

Andreas Eichelsdörfer
EDITOR-at-large AUDIO

Wer abseits des Mainstreams Lautsprecher sucht, die sich sowohl optisch als auch akustisch von der Masse abheben, sollte sich die Boxen von Sonor Audio aus Südafrika genauer ansehen. Die Claro 8.2 ist ein äußerst musikalischer und feingeistiger Zeitgenosse mit einem massiven, aber perfekten Maßanzug. Der Preis von 6800 Euro wirkt fast schon schnäppchenhaft.

MESSLABOR

Auf Achse wellenarmer Frequenzgang mit leichter, breitbandiger Mittenbetonung, seitlich früh einsetzende, stark zu den Höhen hin steigende Richtwirkung, tiefer Bass (30/22 Hz -3/-6 dB). Rechts: Sehr klirrarmes Spiel und mit 110 dB_{SPL} enorme Pegelreserven im Bass. Überdurchschnittlicher Wirkungsgrad von 87 dBSPL/2V 1m. Leistungsbedarf für 100/110 dB_{SPL} 19/190 W an 4 Ohm. **AUDIO-Kennzahl 50**



Cabasse

"Pearl Sub & Grand Baltic.
Mehr sein als Design"

Stefan Schickedanz - LowBeats

Im Vertrieb von Atr. Lust auf Hifi

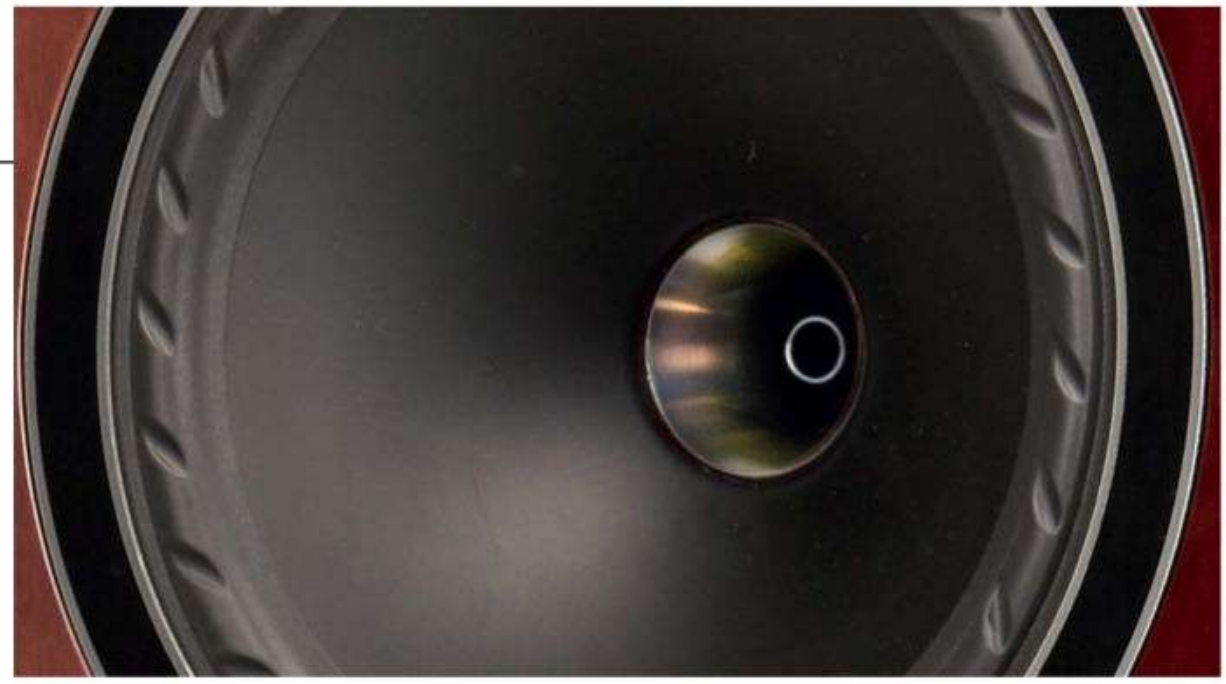
Mehr Info auf www.audiotra.de/cabasse

ECHTER HIGHLANDER

In Schottland streiten zwei Clans um den Lautsprecher-Thron. Es ist kein Kampf auf Leben und Tod, aber er wird mit harten Bandagen geführt. Heute im Ring: die Fyne Audio F702. ■ Von Andreas Günther

Die Schotten machen eine spannende Rechnung auf: 200 Jahre Erfahrung seien hier vereint. Moment mal – ist das eine Milchmädchenrechnung? Denn die Company Fyne Audio gibt es gerade einmal seit 2017 – und das älteste Mitglied im Verein wird sicherlich nicht 197 Jahre alt sein, es sei denn, es ist unsterblich. Nein, Fyne Audio addiert einfach alle Berufsjahre seiner leitenden Angestellten zusammen. Kann man machen, muss man aber nicht. Zumal die Branchenerfahrung nicht nur von innen kommt, sondern zum großen Teil dem großen Mitbewerber Tannoy entliehen ist. Dr. Paul Mills war beispielsweise technischer Leiter und Entwicklungschef bei Tannoy. Stuart Wilkinson hat ebenfalls die Lager gewechselt. Dazu die Vertriebsleiter bis hin zum Geschäftsführer. Subtext: Tannoy muss geblutet und viele seiner besten Köpfe verloren haben. Nur so entsteht die Legende von 200 Jahren Berufserfahrung.

Kann das sein? Wir recherchieren tiefer und schauen auf das Firmenportrait bei Youtube. Eine Drohne schwebt über das Firmengelände. Ein netter Vorort, ein Quadrat von Häusern mit den Firmenparkplätzen in der Mitte. Wie es sich für echte Schotten gehört, liegt der Golfplatz – Sandhills – nur wenige Hundert Meter um die Ecke. Ebenso lebt das einstige Muttertier Tannoy einige Kilometer entfernt. Man nutzt den gleichen Flughafen und die gleiche Music Hall in der Metropole Glasgow. Das könnte man schönreden. Aber wir spüren: Hier wird ein



NUR IN SCHOTTLAND ZU HABEN: Der Hochtöner liegt im Zentrum des Mitteltöners – der zugleich die Rolle eines Horns übernimmt.

Kampf ausgetragen. Zwischen alten Helden und Generationen. Hier geht es um den Kern der audiophilen Wahrheit. Tannoy wie Fyne Audio haben sich auf ein Koaxial-Chassis kapriziert. Das ist der Markenkern. Tannoy lässt mitunter Ikonen mit der Formsprache der 50er- und 60er-Jahre entstehen – wahre Wohnschränke des Klangs. Fyne Audio hat diese Sprache hinter sich gelassen und gibt sich rank, schlank, modern. Beide Firmen setzen natürlich auf eigene Fertigungswege – hier wird alles in Schottland gewebt.

Damit hat auch der Klang einen Eigengeschmack. Nicht englisch – das sollen die Kollegen im Süden übernehmen. Aber die Schotten pflegen ihren Akzent ebenso wie ihre Klang-Eigenheiten. Das ist auch gut so.

Wir stehen vor der F702. Einer wuchtigen Box, die uns mit zwei Chassis anstrahlt. Die beiden Membrandurchmesser sind identisch, aber aus unterschiedlichen Materialien gefertigt und vor allem unterschiedlichen Arbeitsaufträgen. Oben liegt das berühmte Koax-Chassis, nur hier zu haben. Die Schotten nennen es „IsoFlare“ und haben sich Namen wie Technik rechtlich sichern lassen. Das ist der Traum von vielen High-End-Fans – eine Punktschallquelle. In besonderer Konstellation: Die große Membranfläche agiert als Tief-/Mitteltöner und ist zugleich der Trichter für den innen liegenden Hochtöner. Darunter gibt es einen Gewebe-Basstreiber, ebenfalls mit 20 Zentimetern. Das sieht im Hörraum wunderbar unaufgeregt aus. Das Furnier ist edel, punktgenau, aber nicht prahlend. Im Finale geht es noch um die Details der Einspannung, den Neodym-Antrieb und die idealen Verstärker.

SCHLANK, RANK: Fyne Audio will moderner erscheinen als die Konkurrenz nahe Glasgow.

Genau an dieser Stelle packen wir den Dampfhammer aus. Fyne Audio empfiehlt für die F702 einen Amp, der zwischen 30 und 200 Watt zu leisten versteht. Im Subtext ist das ein Plädoyer für einen fetten Transistorenverstärker.

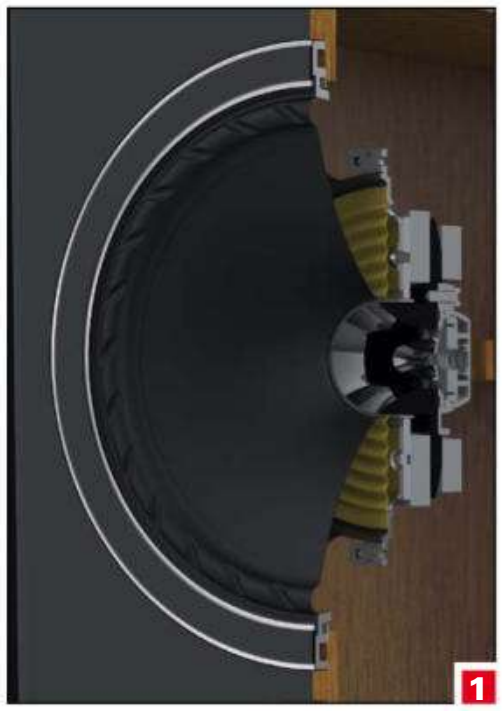
Aber der Eindruck in unserem Hörraum ging in die andere Richtung. Die pure Power ist egal, es kommt auf den Charme an. Deshalb kann es auch ein kleiner Röhrenamp sein. Vielleicht sogar besser. Konkret haben wir die große Transistor-Kombi von AVM angeschlossen – in diesem Heft ab Seite 40. Auf den ersten Blick funktionierte

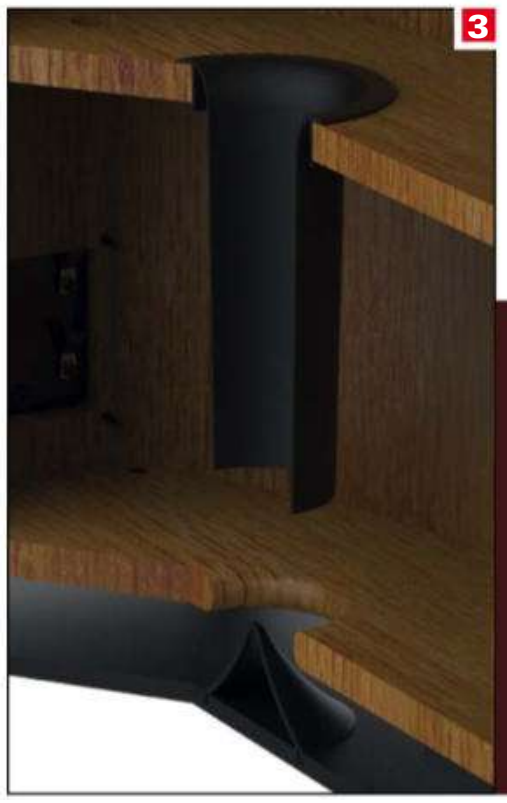
die Kombi hervorragend. Auf den zweiten hatte das Setup zwar Drive, aber nicht die allertiefste Eleganz. Das klang mehr wie ein Koaxial-Chassis mit flankierendem Subwoofer. Das entsprach nicht zu 100 Prozent unserem Klangideal. Dann aber ein kleiner Röhrenamp – und die Membranen harmonierten mit der gewollten Geschlossenheit, was für die Feinsinnigkeit der Gesamtkonstruktion spricht. Über diesen Lautsprecher haben wir unter anderem auch unser Testfeld an Lautsprecherkabeln (Seite 60) erlauscht – hier werden selbst winzigste Impulse zu einem großen Erlebnis, wenn die Kette stimmt. Der Preis machte uns hingegen stutzig. Vor ein paar Monaten war man deutlich günstiger unterwegs, nun ein rasanter Sprung in der unverbindlichen Preisempfehlung, der nicht nur dem Brexit geschuldet sein kann.

Folgefrage: Ist die F702 zu teuer? Keinesfalls. Das ist wirklich ein Superlautsprecher, der sogar in seiner Preisklasse etliche Mitbewerber blass aussehen lassen kann. Ein Hecht im Karpfenteich.

Weshalb wir gleich an den Wurzeln, an der Quelle ansetzen: Vinyl statt CD. Glücklich, wer sich dem Besitz einer Originalpressung von „Bad as me“ von Tom Waits rühmen kann. Die CD ist superb, der doppelte Kick kommt bei der Vinylpressung auf. Insbesondere, wenn Tom Waits gemeinsam mit Keith Richards dem letzten Blatt am Baum huldigt – „Last Leaf“. Das ist wunderbar rau, aber von den Tontechnikern auch auf das Maximum der dynamischen Präsenz gebracht. Genau hier spielt die Fyne Audio ihre Vorzüge aus. Da gibt es eine Präsenz auf den Punkt, dazu den schönschmutzigen Unterbau. Alles bebt, alles webt – ein audiophiles Erlebnis, wie es schöner nicht sein könnte. Auf die Gefahr hin, das wir uns wiederholen: Das Zusammenspiel zwischen den beiden großen Chassis ist kritisch. Wir haben bei Tom Waits abermals die Amps ausgetauscht – und wieder rasierte der große Transistoren-Amp den tiefen, wahrhaftigen Charme der Aufnahme. Drei bis vier Male haben wir umgesteckt – die antreibende Elektronik bestimmt die Eleganz und Wahrheit dieses Lautsprechers. Deshalb hadern wir auch mit einer Über-alles-Empfehlung. So massiv dieser Lautsprecher auch erscheint – er ist ein Sensibelchen. Analog und Röhre gefielen in unserem Testaufbau deutlich besser.

Schwenken wir rüber zur Klassik. Ein Großkampf in High-Res. Sir Colin Davis dirigiert die Symphonien von Carl Nielsen. Das muss man gehört haben. Das ist nordische Musik mit Bodenhaftung und einem unglaublich starken audiophilen Rausch im Finale. Als ob





BODENHAFTUNG: Fyne Audio stellt die F702 auf massive Metall-Traversen. Leicht lassen sich

VERARBEITUNG: Es könnte nicht besser sein – perfektes Finish mit Namenszug.

FYNE KANN FEIN: Das Koaxchassis 1 ist natürlich erstes Erkennungszeichen. Die Weiche 2 wird zentral auf der Rückseite der F702 montiert. Fyne Audio nennt die Kombi „BassTrax“ und „Tractrix diffuser“ 3 – die Bassreflexöffnung strömt nach unten auf einen passgenau berechneten Kegel, der die Energie in den Raum flutet.

die Spiken von oben in der Höhe justieren. Als Kür gibt es ein Bi-Wiring-Terminal.

man ein noch verbotenes Gras geraucht hat. In der vierten Symphonie fliegen wir zu den großen Fragen der Philosophen – „Das Unauslöschliche“. Nielsen ist ganz der Meister des Überirdischen. Colin Davis hat diese Klangkraft in den Hochstrombereich getrieben. Die Violinen lassen uns tranceartig schweben. Toll, wie uns die Fyne Audio diese innerste Wahrheit offenbart. Da ist die Brillanz der Streicher, zugleich die Wucht der Kontrabässe – wie ein Handkantenschlag auf den Solar Plexus. Genau in diesen Momenten heben wir ab. Kein Lautsprecher der letzten fünf Jahre hat uns so schön mit auf seine Flüge genommen. Ein Flug mit genau dem richtigen Verhältnis von Intellekt, Analyse und Gefühl – alles ist präzise wie bei einem Studiomonitor, dazu aber die Süffigkeit jener Kunst, die uns den Atem raubt. Von den vielen Lautsprechern, die mir begegnet sind, würde ich genau für diesen mein Sparbuch plündern.

KAMMERSPIELE: Die Schotten unterteilen ihre Box mehrfach. Es gibt Kabinette und Stabilisatoren. Das ist alte Handwerkskunst mit modernem Einschlag.

AUDIO 11/21 KLANGTIPP

STECKBRIEF

	FYNE AUDIO F702
Vertrieb	TAD Audiovertrieb GmbH Tel. 08052 9573273
www.	tad-audiovertrieb.de
Listenpreis	8800 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	38,4 x 111,1 x 43,9 cm
Gewicht	30,5 kg
Furnier/Folie/Lack	• / – / •
Farben	schwarz, weiß, walnuss
Arbeitsprinzipien	2,5-Wege, Bassreflex
Raumanpassung	–
Besonderheiten	Koax-Treiber

AUDIOGRAMM AUDIO 11/2021

⊕ erstaunlich präzise Abbildung, viel Energie auf den Hörplatz	⊖ mitunter kritisch bei der Wahl des Antriebs
Neutralität (2x)	100
Detailtreue (2x)	102
Ortbarkeit	104
Räumlichkeit	104
Feindynamik	103
Maximalpegel	97
Bassqualität	99
Basstiefe	99
Verarbeitung	überragend

AUDIO **KLANGURTEIL**	**101 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**SEHR GUT**

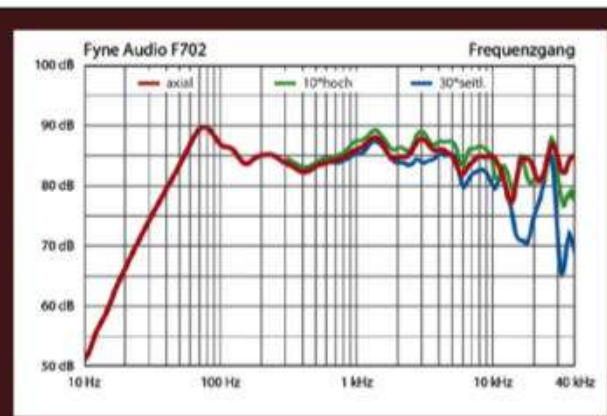
FAZIT

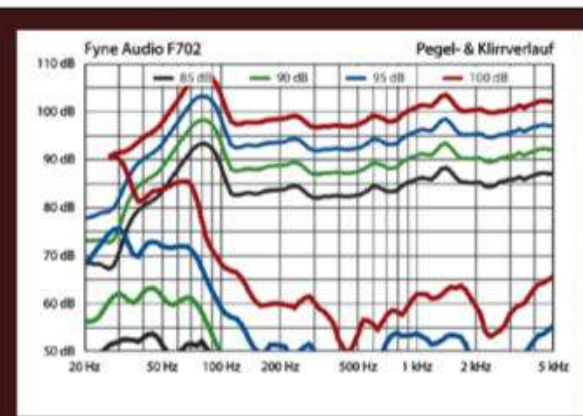
Andreas Günther
AUDIO-Mitarbeiter

Man fühlt sich ein wenig wie in einem schottischen Drama. Zwei Clans treten gegeneinander an. Die Aufstrebenden und die alten Werteverwalter. Fyne Audio legt sich mit der F702 mächtig ins Zeug. Die Abbildungsleistung ist famos – ein Luxuspanorama. Wer dazu noch echtes Musizieren will, sollte unbedingt mit den Kabeln und den Verstärkern experimentieren.

MESSLABOR

Leichte Bassbetonung bei 75 Hz und etwas welliger Frequenzgang, dafür homogene Schallabstrahlung. Rechts: Verzerrungsarmes Spiel über 100 Hz, darunter gleichmäßig steigender Klirr. Mit 2,6 Ohm Minimal-Impedanz (bei 80 Hz) ist die Fyne im Prinzip ziemlich stromhungrig, doch der hohe Wirkungsgrad (85 dB_{SPL}/2V1m) und 100 dB_{SPL} Maximalpegel im Bass bewirken, dass schon 40 W an 3 Ohm für die Fyne ausreichen. **AUDIO-Kennzahl 59**





SEINER LINIE TREU ...

... hat Rolf Gemein den Symphonic Line RG 10 weiter und höher entwickelt. Die Evolutionsstufe MK5 S Reference dringt erneut tiefer in die Musik und näher ans Wesentliche.

■ Von Lothar Brandt

Ein RG 10 ist ein RG 10 ist ein RG 10. Frei nach der US-Schriftstellerin Gertrude Stein („A rose is a rose is a rose“) hat Rolf Gemein mit seiner Duisburger Manufaktur Symphonic Line dem „ist und bleibt“ Bedeutung zumindest äußerlich verliehen. Der Vollverstärker RG 10, wie er in feinem Schwarz unlängst in die Redaktion kam, sieht im Wesentlichen noch genauso aus wie sein Urahn vor Jahrzehnten. Manche mögen das Design mit den aus Vollmaterial gedrehten Knöpfen old fashioned finden, für andere bleibt der High-End-Altmeister eben seiner Linie treu.

Die bedeutet aber auch: ständige Weiterentwicklung im Technischen wie Klanglichen. Und das führt vom Ausgangspunkt Symphonic Line RG 10 in weite Verästelungen. Schlüsseln wir mal auf: Das AUDIO-Testgerät gehört der fünften Generation von RG 10 an, deshalb MK5. Er verfügt intern über das nochmals überholte, in allen Bauteilen besonders streng selektierte „Super“-Netzteil, deshalb der Buchstabe S. In seinem Inneren ist das „Reference“-Vorstufenmodul verbaut, wofür der entsprechende Namenszusatz steht. Wir kürzen das Namensungetüm aus Lesbarkeitsgründen mal auf RG 10 SR ab. So wie unten mit zweitem Netzteil abgebildet 9500 Euro teuer, lieferbar in Schwarz oder Mattsilber. Darüber rangiert noch der RG 10 MK5 Reference HD Master (12 000 Euro, 12 700 Euro in Chrom) und als Krönung der RG 10 MK5 Reference HD Master S für 14 000 Euro.

AUFSTIEGSCHANCEN

Doch das Ranking markiert keine strikten Klassenschranken. Ganz entscheidend bei der Duisburger Manufaktur ist die „vertikale Durchlässigkeit“. Wovon Soziologen träumen, wird bei der Symphonic Line wahr: Auch der „niederste“ RG 10 lässt sich später aufrüsten auf höhere Evolutionsstufen. Unser RG 10 SR etwa wird für 3000 Euro zum Master oder für 4500 Euro zum Master S. Und die Aufstiegsmöglichkeit funktioniert auch über die Zeiten: Ältere MK-xy-Varianten können nachrüsten in die aktuelle

NACHLADUNG: Das zweite, ausgelagerte Netzteil versorgt die Vorstufe mit 300 Voltampère und reichlich Speicher/Siebkapazität.

Elite. Diesen wohl wirklich einmaligen Service bietet Rolf Gemein aus tiefster Überzeugung. Schließlich war er es, der schon vor 41 Jahren in der SL-Vorgänger-Firma Vernissage in der Endstufe Kraft 100 die Upgrade-Philosophie implantierte.

Apropos Philosophie: Gemein steht fernöstlichen Gedankenwelten nahe. Er macht kein Hehl daraus, dass Etliches an und in seinen Produkten nach Feng Shui aufgebaut ist. Manch einen mag die konsequente „Resonanzmuster-Abstimmung“, das Beträufeln bestimmter Parts mit dem Geigenlack C37 oder Anderes esoterisch anmuten. Dem Autor imponiert die strikte Vorgabe, dass kein Gerät ausgeliefert wird, das der Meister nicht vorher unter Wohnraumbedingungen abgehört hat. Was kein Wohlgefühl erzeugt, muss nochmal ins Feintuning. Auch sonst steckt viel liebevolle Handarbeit in der Symphonic-Line-Produktion, von der internen Verkabelung bis zu perfekten Lötstellen mit bestem Silberlot.

Wem das zu „weich“ faktoriert vorkommt, kann sich ja an die harten Fakten halten. Der RG 10 trennt im Inneren strikt zwischen Vor- und Endstufe. Beide Teile im Verstärker genießen beste Versorgung. Die fängt nun mal mit einem kapitalen Netzteil an, das wiederum mit einem potenten Transformator beginnt. Der Vorverstärker allein darf von dem in ein separates Gehäuse ausgelagerten Exemplar zehren, das ihn mit 300 Voltampère, gesiebt und gespeichert im Gerät, alimentiert. Das sind Kalorien, die auch eine mittelschwere Endstufe gut nähren würden. Die RG-10-eigenen Endstufen mit jeweils vier Leistungstransistoren pro Kanal, die an eigenen Kühlkörpern im Gegentakt schuften, decken ihren Bedarf an einem rechts sitzenden

Trafo, der sekundärseitig 400 VA lockermachen kann und dem achtmal 13 000 Mikrofarad Siebkapazität zustehen.

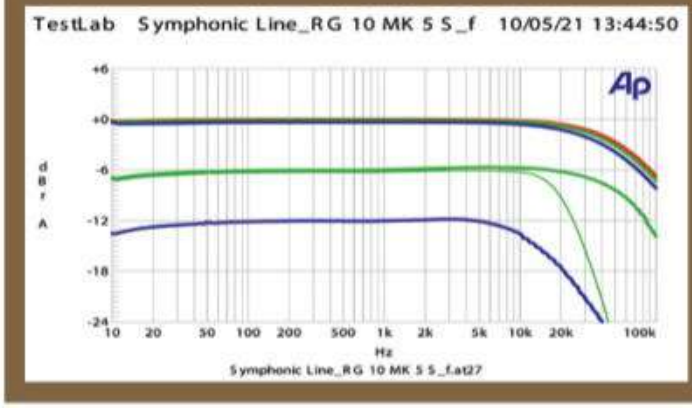
Dass er oder der Kollege im Separée dabei unbotmäßig magnetisch einstreuen, kann so gut wie ausgeschlossen werden. Denn beide Kawenzmänner schirmt ein solider Becher aus Mu-Metall. Die weichmagnetische Nickel-Eisen-Legierung (englisch: permalloy) mit ein paar Dotierungen von Kupfer, Chrom oder Molybdän ist beliebt für ihre exzellente Abschirmung niederfrequenter Magnetfelder, insbesondere bei Controllern und anderen Erbsenzählern, aber verhasst wegen ihres satten Preises.

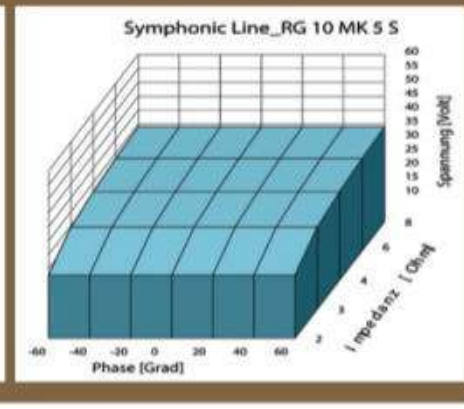
OBERSTE LIGA

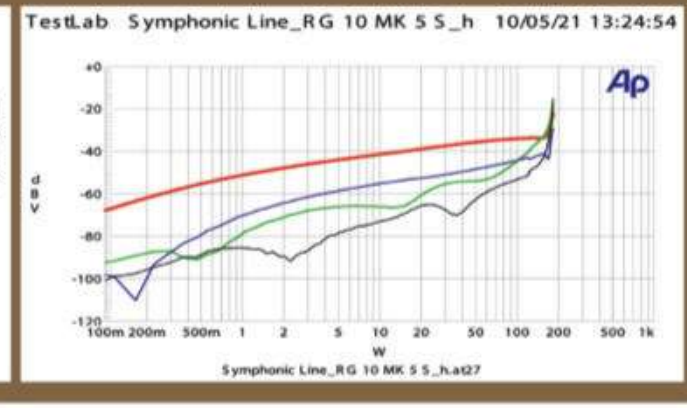
Was die diversen Sekundärwicklungen der Netztrafos verlässt, wird aufwendig gleichgerichtet. Symphonic Line verwendet in seinem Doppelwellengleichrichtungsmodul genannten Wandler von Wechselspannung in Versorgungsgleichspannung besonders ausgesuchte

MESSLABOR

Wie alle seine Vorgänger liefert auch der RG 10 MK5 S Reference saubere Messwerte. Über alles ist der Verstärker ausreichend breitbandig (-7 dB bei 100 kHz), die Endstufe zeigt sich mit AUDIO-Kennzahl 68 kräftig und stabil. 113 Watt Sinus an 8 Ohm, 177 an 4 Ohm reichen auch für wirkungsgradschwache Lautsprecher. Die Rauschabstände der Phonostage sind sehr gut mit 73 dB MC, 78 dB MM. Interesssant und aufschlussreich ist die Klirrabstimmung (rechtes Diagramm). Wie bei guten Röhren steigt die zweite Harmonische dominierend und kontinuierlich, fast linear ohne Schlenker und Überschneidungen an.







NACH BESTEM WISSEN UND GEWISSEN: Alle Teile des Vollverstärkers arbeiten im „harmonic design“ miteinander. Das „Reference“-Vorstufen-Modul sitzt hinter dem Eingangsbereich auf vier Stegen, das Gleichrichter-Modul über den zentralen Elkos (mit Abdeckung) .

Schottky-Dioden und Kondensatoren, die besonders selektiert sind auf gleichmäßige Energieabgabe und extrem schnelles Nachladen.

Davon profitiert natürlich auch die Phonostage, die ansonsten der vom Autor in 1/2016 getesteten Version entspricht. Die überwiegend diskret aus Einzeltransistoren aufgebaute MC-Verstärkung schließt Rolf Gemein am liebsten mit 500 Ohm ab („niedrigere Werte verfälschen oft die Höhen“), wer partout weniger will, kann am zweiten Cinchbuchsenpaar Widerstände parallel stöpseln. Davon unabhängig: Diese MC-Stufe zählt klanglich zum Besten, was man in Vollverstärkern überhaupt vorfinden kann. Und mit der nochmals verbesserten Stromversorgung scheint sie nochmals an Eleganz und Geschmeidigkeit, an Dynamik und Transparenz zugelegt zu haben. Auch wenn der Kipphebel auf der Rückseite auf MM steht: Schallplattenhörer spielen mit dem RG 10 MK5 SR weltweit in der obersten Liga.

Was ohne Einschränkung auch für Tonbandfreunde (ihnen blieb die analoge-Tape-Monitor-Schaltung), für CD- und für Streaming-Fans gilt. Haben Digitalhörer einen entsprechend guten DAC, belohnt sie dieser Amp mit einer Musikwiedergabe, die sich vor den Giganten seiner Zunft nicht verstecken braucht. Apropos: Auch die noch immer junge Geigerin Tianwa Yang spielt längst in der Liga der Größten. Ihre fantastische Einspielung der Prokofjew-Violinkonzerte (Klassik-CD des Monats Seite 143) schien den Symphonic Line zu beflügeln.

Befolgte man Rolf Gemeins Tipps (lange einspielen; Zusatznetzteil auf den Boden, nicht ins Rack; Lautsprecher nicht zu sehr einwinkeln), so frappierte vor allem die völlige Gelöstheit des Klangbildes. Die – so viel Paradoxie muss sein – den Hörer völlig fesseln kann, ihn förmlich mitreißt in die Klangwelt der Komposition. Wie die Solistin die vehementen Einwürfe des Orchesters im zweiten Satz des Ersten Konzerts quasi überspielte, wie sie mit ihrer Guarneri del Gesù in lichteste Höhen abhob über den Streicher-Pizzikati im zweiten Satz des Zweiten Konzerts: Das ging voll zu Herzen.

Viele klassische, jazzige und rockige Tonträger später hob die Jury endgültig ab. In „Spaces Revisited“ des Larry Coryell Trio auf der 2002er-CD „Tricycle“ drehten die Tester schon das einleitende Schlagzeugsolo zünftig auf – und gaben dann bei den rasanten Parallelläufen von Bass und E-Gitarre richtig Gas. Wo andere Verstärker an den Rand ihres Differenzierungs- und Beschleunigungsvermögens gelangen, blieb der SL völlig gelassen, offen und rasant. Die Gene des Ur-RG 10 wirken noch immer. Nur ein paar Evolutionsstufen höher.

STECKBRIEF

AUDIO 12/21 HIGHLIGHT

	SYMPHONIC LINE RG 10 MK5 S REF.
Vertrieb	Symphonic Line 0203 315656
www.	symphonic-line.de
Listenpreis	9500 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T Amp/Netzt.	45x11x44 / 20x11x38 cm
Gewicht Amp/Netzteil	17/11 kg
ANSCHLÜSSE	
Phono MM/MC	•/•
Hochpegel Cinch/XLR	4/optional
Digital In (opt., Coax, USB)	–/–/–
Tape Out	•
Pre Out Cinch/XLR	•/–
Kopfhörer	6,3 mm Klinke
FUNKTIONEN	
Fernbedienung	•
Klangregler/abschaltbar	–/–
Loudness	–
Besonderheiten	externer 2. Netztrafo

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2021

⊕ überragend musikalischer und gelöster Klang, Phono superb	⊖ Design sehr old school
Klang Hochpegel	137
Ausstattung	gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

AUDIO KLANGURTEIL **137 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG **HIGHENDIG ÜBERRAGEND**

FAZIT

Lothar Brandt
AUDIO-Mitarbeiter

Der Symphonic Line RG 10 MK5 S Reference mag nicht der (preislich) höchste in Rolf Gemeins Zehner-System sein. Aber für mich kommt dieser Transistor-Vollverstärker dem Gipfel des klanglich Möglichen schon sehr, sehr nahe. Wie gut, dass der High-End-Altmeister seiner Linie treu bleibt.

NACH GUTER VÄTERSITTE: Die Ein- und Ausgänge verbleiben in der analogen Sphäre. Bei den exzellenten WBT-Lautsprecherbuchsen kommen sich Plus und Minus recht nahe.

OVATIONEN SICHER

„Wir wollen eigentlich alles können“ – AVM strebt zur Weltmacht? Wir haben das größtmögliche Gedeck unter den Verstärkern bestellt – da jubiliert jeder High-End-Fühler.

■ Von Andreas Günther

Das linke Auge weint, das rechte Auge lächelt. Udo Besser, der Chef von AVM, ist gespalten: Die neuen Monoblöcke des Hauses, die MA 8.3, können leider nicht aufgestockt werden. Aber sie sind die mächtigste Elektronik im Katalog.

Ein Zwiespalt. AVM hat bislang immer ausgerufen, dass seine Komponenten durch schlaue Bausteine in eine neue Architektur und Generation berufen werden können. Doch nun kommt der Bruch, der halt sein muss. Die beiden Monos basieren auf einem Geniestreich des Chefentwicklers Günther Mania. Doch die Urformen gehen auf die 90er-Jahre zurück. Da musste irgendwann nicht nur die Feile heran, sondern die Axt. So geschehen. Der 8.3 ist eine komplett neue Wandlung, basierend auf einer ebenso neuen Architektur. Was auch die Kunden zur gleichen emotionalen Innenspannung bringt. Die einen weinen, die anderen jubeln. Was auch das schöne Zitat von Udo Besser verständlich werden lässt: „Wir wollen eigentlich alles können.“

Da gibt es im Satz das „alles“ und das „eigentlich“. Egal, wie viel Geld in der Kaffeekasse liegt – auch die größten High-End-Profis müssen sich den Zwängen der Physik und den Möglichkeiten des Marktes anpassen.

Aber keiner kann das so schön wie AVM. Die Meister denken in Dekaden. Das höchst mögliche Gedeck haben wir in den Hörraum bestellt. Die Vorstufe Ovation PA 8.3 und die mächtigen Monoblöcke MA 8.3. Da kann man arm werden – egal, hier geht es um die höchsten Höhen des High-End. Und AVM bespielt diese Ebene wie ein Traum – alles gelingt leicht, dazu eine Motorisierung auf Maximum. Eleganz trifft hier auf Drive und Vollendung.

Gibt es Geheimnisse? Nein, AVM zieht sich nackt aus. Schauen wir zuerst in die Monos. Da wird keine Show betrieben. Das Display lässt uns wissen, wann die Wonneproppen bereit sind. Hinter der massiven Alufront liegt ein Parcours an 24 MOSFETs pro Kanal. Also ein Aufgebot von 48 Kraftwandlern insgesamt. Damit könnte man eine Klangrakete auf den Mond schießen. Davor setzt AVM noch einen mächtigen Transformator – und eine klangentscheidende Baugruppe, eben ein Röhrendoppel in der Eingangsstufe. Alles ist vollsymmetrisch ausgelegt. Per Cinch oder XLR geht es hinein und über die massiven Lautsprecherklemmen hinaus.

TEST
Vor/Mono-Set

AVM OVATION PA 8.3	**8990 €**
AVM OVATION MA 8.3	**29 990 €**

JEDES DETAIL EINE AUGENWEIDE: Wuchtig massiv wird Alumium aufgeboten. Per Glasoberfläche stellt AVM auch das Innenleben aus.

Wenden wir den Blick auf die passgenaue Vorstufe. Die heißt Ovation PA 8.3. Und eigentlich gibt es sie nicht. Denn sie muss erst entstehen im Ideal des Käufers. Um das Rätsel zu lösen: Das ist eine klassische Vorstufe, die perfekt auf das doppelte Mono-Paar geschnitzt wurde. Aber der Rücken ist frei. Hier kann/soll der stolze Besitzer sein Wunderwerk deklinieren. Natürlich kommen wir per Cinch und XLR hinaus. Aber ein Klick auf der Webseite – und wir haben weitere Optionen. Wollen wir unseren Plattenspieler anschließen? Auch hier lockt AVM mit einem Baustein, der natürlich ebenso MC wie MM versteht. Was uns daran am meisten fasziniert: Wir stecken auf der Rückseite zu – und verwandeln zugleich die Firmware im Innersten. Konkret auf das Phono-Modul bezogen, bedeutet das, dass wir alle Feineinstellungen auch über das Display und die Wahlräder an der Front vornehmen können. Subtext: Der Ovation PA 8.3 verwandelt sich aktiv mit seinen Optionen und Ausbaustufen.

Jetzt wird es komplex. Wir können wie gesagt eine Phono-Stufe andocken, aber auch einen Tuner oder einen Bluetooth-Eingang. Spannend wird es bei der Ausgangsstufe mit Röhrenschaltung. Kommen wir da nicht in einen Konflikt mit dem Röhreneingang der Mono-Stufen? Wird das nicht zu sehr weichgespült im Klangbild? Überhaupt nicht, die Gefahr gibt es nicht. Aber unser Motor der Geschmacksfragen springt an. Ganz ehrlich: Ich würde das Geld besser in eine digitale Eingangskarte mit den modernen Streamingformaten investieren.

Hoch die Schalter, lasset die Stromzufuhr zu uns kommen. Rein visuell ist das schon ein Fest. Wuchtiges Aluminium in der Front schaut uns an, dazu ein hell-glänzendes, blaues Display – wie ein Schwert, gerade frisch aus dem Stein gezogen. AVM hat ein sensibles Händchen dafür, wie die Magie auch optisch unser Bewusstsein erreicht.

Mit drei, vier Druckknöpfen stellt sich die Aura der ultimativen Kraft und Kon-

SELBSTVERSTÄNDLICH: Den MA 8.3 gibt es auch in gebürstetem Silberglanz oder Chrom.

BLACK POWER: Einfacher, edler, stärker geht es nicht: Oben wartet ein Cinch- oder XLR-Port auf Signale. Darunter die Lautsprecherklemmen.

STECKBRIEF ENDSTUFE

	AVM OVATION MA 8.3
Vertrieb	AVM GmbH Tel. 7246 30991-0
www.	avm.audio
Listenpreis	29 990 Euro (Paar)
Garantiezeit	4 Jahre bei Registrierung
Maße B x H x T	43 x 25 x 43 cm
Gewicht	85 kg (Paar)
ANSCHLÜSSE	
Eingänge Cinch / XLR	•/•
Pegelsteller	–
Kanäle	1/1
Fernsteuerung	•
Leistungsanzeige	•
Besonderheiten	Röhrenstufe

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2021

⊕ unfassbare Kraft, kein ⊖ – Limit – und dennoch schönstes Musizieren

Klang Cinch / XLR	141/142
Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend
AUDIO KLANGURTEIL	**142 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

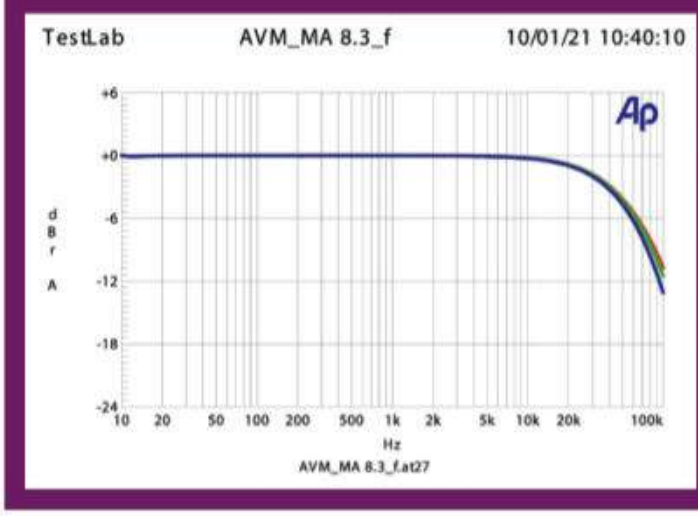
trolle ein. Das haben wir häufig erlebt. Doch auf den Klang hinter der schönen Show kommt es an.

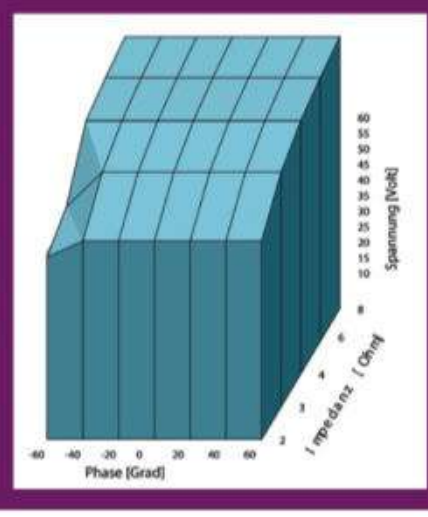
Drei, vier Standlautsprecher haben wir in unserem Hörraum angeschlossen. Was uns begeisterte: Die AVM-Kombi brachte weder zu viel, geschweige denn zu wenig Power an die Membranen. Das war stets beherrscht, nie ausufernd, immer auf den Punkt. Hier deutet sich ein neues Dreamteam in unserer Bestenliste an. Bitte sich nicht von der kühlen Ästhetik der Front und des Displays vereinnahmen lassen – dieses Trio spielt herzlich, mit Charme, wie ein guter Freund, dem wir seit Kindertagen vertrauen.

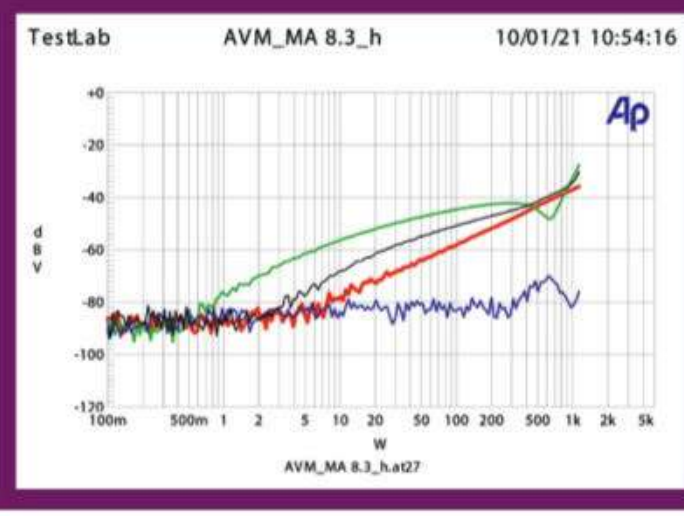
Zuerst ein moderner Klassiker: Die Filmmusik zum neuesten James Bond „No time to die“. Die Botschaft ist klar. Doch ebenso hart wie der Hauptdarsteller agiert, so klingt auch der Soundtrack. Hans Zimmer hat den Flow komponiert. Billie Eilish stimmt den Titelsong an. Was für ein Klangfest. Billie säuselt sich leise mit Klavierbegleitung heran. Aber wir hören über die AVMs eine wunderbare Schwärze. Da geht noch etwas hinter der Stimme und dem Klavier. Dann ein kantiger Bass, sanft schleicht sich ein großes Orchester an. Die meiste Elektronik verliert an dieser Stelle die Bodenhaftung. Es beginnt zu blubbern, vage, unscharf.

MESSLABOR ENDSTUFE

Sanfter Hochtonabfall (-1 dB-Grenze wird bei 20 kHz erreicht); im Hörbereich keinerlei Beeinflussung des Frequenzgangs durch wechselnde Lautsprecher-Impedanzen (Dämpfungsfaktor 800). Extrem leistungsstark, nur bei sehr hohen Strömen und starker kapazitiver Last greift die Schutzschaltung ein. Sinusleistung 8/4 Ohm 810/1330 W; Musikleistung an 8/6/4/3/2 Ohm: 950/1190/1650/1890/1975 W. SNR bei 2V am Eingang und 10 V am Ausgang: 90/93 dB (RCA/XLR). Die Endstufe verstärkt das Eingangssignal fix um +29 dB, der maximale Verstärkungsfaktor der Vorstufe liegt bei +24/+18 dB (RCA/XLR). Rechts: relativ früh steigender K3-Klirr. Stromverbrauch Leerlauf: 112 W. **AUDIO-Kennzahl 96**







ROTER SCHIMMER: AVM setzt auf ein Röhrenduo. Das in den Monostufen direkt am Eingang sitzt.

WAS IHR WOLLT: Der PA 8.3 versteht sich als Legosystem. Bis zu 32 Eingänge sind möglich.

Auf der Gegenseite musizierten die drei AVMs. Das hatte Zugriff, die Kraft mit der man die Räder auf den Asphalt bringt. Wer es ganz fett mag, hier unser Klangtipp: „Cuba Chase" – mächtiges Bild, am Rande der Atonalität, dann die klassische Verfolgungsjagd, mehr Dynamik geht nicht. Nur laut wirklich gut.

Oder mal mit dem gleichen Impetus in die Symphonien von Johannes Brahms? Ganz frisch hat das Konzerthausorchester Berlin alle vier Symphonien unter Christoph Eschenbach aufgelegt. Da liegt jeder Ton auf der Goldwaage. Hier geht es in das Herz des symphonischen Musizierens. Tipp für alle melancholischen Gemüter: der dritte Satz der dritten Symphonie, ein „Poco allegretto". Toll, wie die AVM-Kombi das edle Gedeck der Celli und der Kontrabässe unterfüttert. Perfekt gestaffelt dazu die Holzbläser. Das ist eine Musik, die die Erdenschwere vergessen lässt. Hier beginnt der Übergang zur Klangmagie. Und genau diese Disziplin beherrscht AVM wie kaum ein anderer Elektronikhersteller auf der Welt.

AUDIO 12/21 HIGHLIGHT

STECKBRIEF VORSTUFE

	AVM OVATION PA 8.3
Vertrieb	AVM GmbH Tel. 7246 30991-0
www.	avm.audio
Listenpreis	8990 Euro
Garantiezeit	4 Jahre bei Registrierung
Maße B x H x T	43 x 13 x 35,5 cm
Gewicht	12 kg
ANSCHLÜSSE	
Phono MM / MC	Modul (1890 Euro)
Hochpegel Cinch / XLR	Modul (1390 Euro)
TapeOut	•
Pre Out Cinch / XLR	Modul (1390 Euro)
FUNKTIONEN	
Aufnahmewahlschalter	–
Klangregler/ abschaltbar	•/•
Loudness	• (skalierbar)
Besonderheiten	Modulsystem

FAZIT

Andreas Günther
AUDIO-Mitarbeiter

Die feinste innere Harmonie trifft auf fast unendliche Kraft – wir schwelgen, wir sind berauscht und willig, unsere Brieftaschen zu öffnen. Ein Rauschmittel, das die neue Bundesregierung eigentlich verbieten müsste. Jeder Ton hat Gewicht und Drive. Alles gelingt in schönster Souveränität.

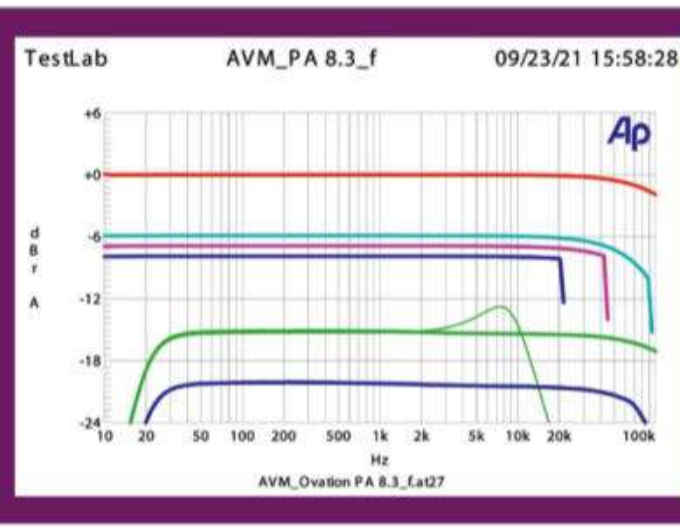
AUDIOGRAMM

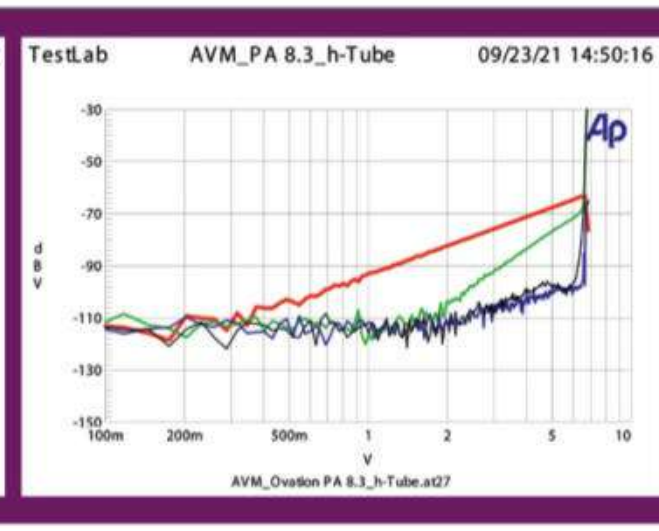
AUDIO 12/2021

⊕ die perfekte Klanginszenierung – dynamisch, schnell	⊖ –
Klang Cinch / XLR	133/134
Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend
AUDIO **KLANGURTEIL**	**134 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

MESSLABOR

Einwandfreie Frequenzgänge bis auf Phono MM mit Normsystem (grün, dünn) – hier früher Hochtonabfall wegen hoher Eingangskapazität (480 pF) Rechts: Schön abgesetzter K2-Klirr im Röhrenmodus. Gute SNR Werte: Line RCA 103 dB (94 dB Tube Mode), MM/MC 83/77 dB, Digital 117 dB. Universal einsetzbarer Kopfhörerausgang: R_i 0,8 Ohm, 500/240 mW an 32/300 Ohm.





JUST ARRIVED FROM THE DARK SIDE.

KIM

Uncomplicated, melodious and musical. The KIM demonstrates with incredible sophistication just how mature and full compact loudspeakers can sound. Mission accomplished, Ensign KIM!

Review by Rudolph Schmenner © 2021 FIDELITY Media

IDC Klaassen
INTERNATIONAL DISTRIBUTION

www.idc-klaassen.com

FINK team

www.finkteam.com

REVOLVERHELDENTAT

Im Plattenspieler Music Hall mmf-3.3 stecken 33 Jahre an Erfahrung zum Thema 33 U/Min. Doch der smarte Analogdreher beherrscht nicht nur die Magie der Zahlen, wie der Test zeigt.

■ Von Marius Dittert

Als der Autor ein Teenager war und sich längst nicht jede Schallplatte, die ihn interessierte, kaufen konnte, traf er sich regelmäßig mit Freunden zum Kassettenaufnehmen. Ein Kumpel hatte damals nicht nur ein sehr schickes Tapedeck von Aiwa, sondern auch einen Plattenspieler mit neuartigem Ultra-Low-Mass-Arm. Da sich der Hersteller, den wir gerne verschweigen möchten, zum Thema Körperschall offenbar weniger Gedanken gemacht hatte als zur Vermarktung der ULM-Technologie, war auf dem Mixtape zusammen mit der Musik von Earth Wind and Fire ein nicht geplanter, mal mehr oder weniger präsenter „Mitschnitt" aller Gespräche, die direkt vor dem Spieler stattgefunden hatten!

Vielleicht hatte Roy Hall, Gründer und audiophiler Kopf von Music Hall, während seiner schottischen Jugendzeit ja mal eine ähnliche Erfahrung gemacht: Entwicklungsziel aller Music-Hall-Plattenspieler ist nämlich, der winzig kleinen Abtastnadel am vorderen Ende des Tonarms einen möglichst ruhigen Arbeitsplatz einzurichten – und somit Störeinflüsse zu eliminieren, die den erwähnten ULM-Arm zum „Mikro" werden ließen.

Körperschall ist für den Schotten Roy Hall wahrscheinlich ebenso schwer zu ertragen wie minderwertiger Whisky. Es gilt, ihn unbedingt zu verhindern. Wie er das auf smarte Weise hinbekommen sollte, probierte der ehemalige US-Boss von Linn bereits Mitte der Achtzigerjahre erfolgreich aus – mit ungewöhnlichen Drehern, die er einst unter dem Markennamen Revolver anbot.

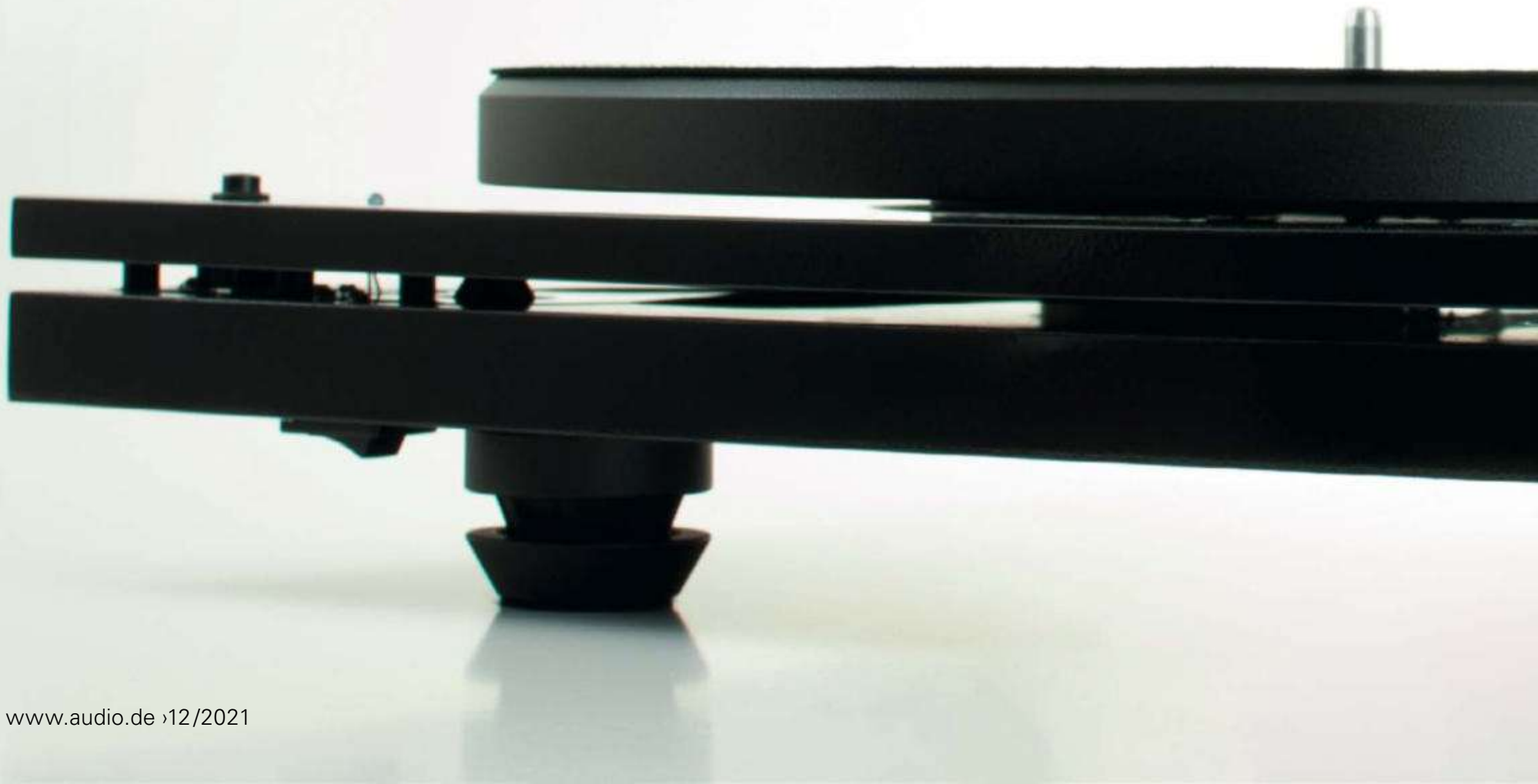
Die Best Ager unter uns erinnern sich: Das Geniale an den Revolver-Konstruktionen war die sorgfältige und clevere Verwendung von sehr erschwinglichen und leicht verfügbaren Materialien, um einen Klang zu erzielen, der schlussendlich die Summe seiner Teile übertraf.

ROY HALL BLEIBT SICH TREU

Grundsätzlich verfügten Revolver-Plattenspieler über eine Basisplatte aus Holz oder MDF, die auf drei großen Gummifüßen ruhte. In diese war der Motor befestigt. Dann gab es eine zweite Holzplatte, die mittels Gummipuffern abgekoppelt auf der Grundplatte oben auflag. Dort fanden das Tellerlager und der Tonarm Aufnahme. Diese Konstruktion sollte das obere Chassis nicht nur vom Motor und der Stellfläche entkoppeln, sondern mittels der fixen und stabilen Verbindung von Arm zu Teller auch eine korrekte Abtastgeometrie sicherstellen.

Merken Sie was? Roy Hall ist seinem Prinzip, akustisch relevante Bauteile auch ohne aufwendiges Subchassis effektiv zu entkopplen, treu geblieben. Nur nennt er diesen für Music-Hall-Plattenspieler charakteristischen Aufbau heute kurz SPIT, was für Split Plinth Isolation Technology steht.

Mit dem hier vorgestellten Modell mmf-3.3 findet die SPI-Technologie der



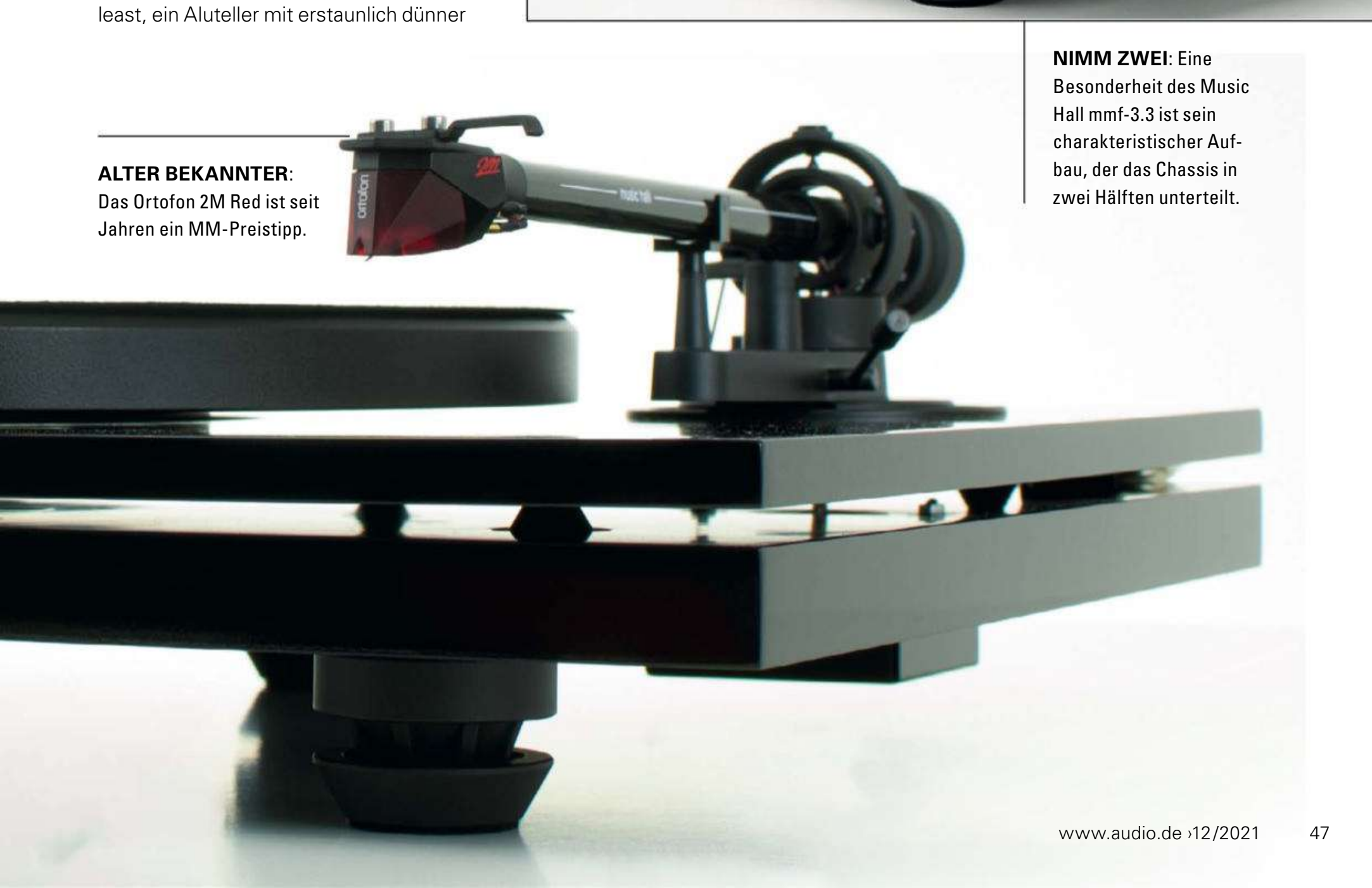
AUF KNOPFDRUCK: Der Wechsel von 33 auf 45 U/Min erfolgt elektronisch. Für 78 U/Min muss der Riemen auf eine andere Übersetzung des Pulleys.

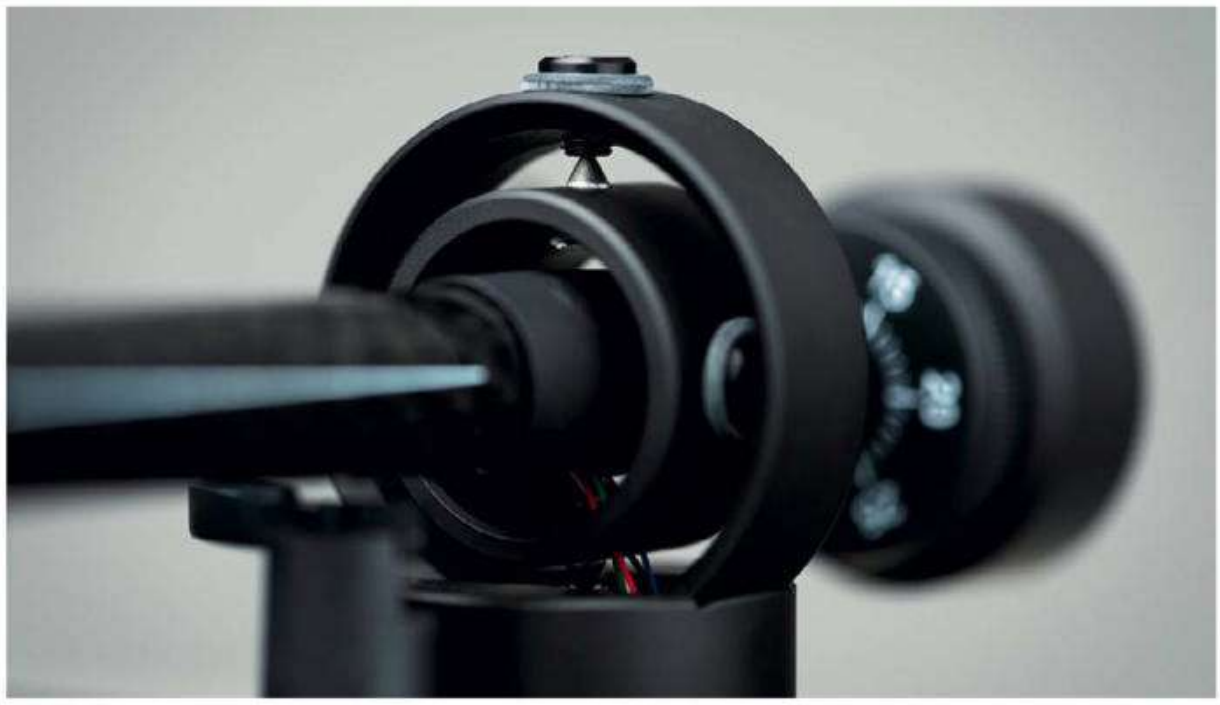
sich gegenseitig dämpfenden Chassis erstmals Einzug in dreistellige Preisregionen. Für 700 oder 800 Euro (je nach Ausführung in Weiß, Schwarz oder Walnuss) liefert der deutsche Vertrieb den fürs Geld sehr gut verarbeiteten Music-Hall-Dreher inklusive MM-System Ortofon 2m Red. Ein hochwertiges Anschlusskabel gehört ebenfalls zum Lieferumfang. Das schön elastische Kabel stammt wie einige andere Bauteile aus dem erstklassigen Materialbaukasten von OEM-Lieferant Pro-Ject.

Der Ortofon-Tonabnehmer mit elliptischem Nadelschliff und einer verstärkerfreundlichen Ausgangsspannung von 5,5 Millivolt ist ab Werk an einen aufwendig gelagerten, höhenverstellbaren Karbonarm montiert. Zu diesem Arm gesellen sich ein elektronisch geregelter Synchronmotor, ein Antriebsriemen mit großer Auflagefläche sowie, last but not least, ein Aluteller mit erstaunlich dünner

NIMM ZWEI: Eine Besonderheit des Music Hall mmf-3.3 ist sein charakteristischer Aufbau, der das Chassis in zwei Hälften unterteilt.

ALTER BEKANNTER: Das Ortofon 2M Red ist seit Jahren ein MM-Preistipp.





MADE IN AUSTRIA: Der Tonarm stammt wie einige andere Bauteile von Pro-Ject. Music Hall ändert für die kardanisch gelagerte Karbonfaser-Konstruktion die Innenverkabelung.

Filzauflage. Dieser dreht sich mittels einer spiegelpolierten Lagerachse in einer Lagerbuchse aus Sinterbronze.

Kommen wir zum Klang des mmf-3.3. Gäbe es nur zwei Attribute, die man verwenden dürfte – der Autor würde dafür „zart“ und „involvierend“ vorschlagen. Man könnte aber genauso gut „analoge Versuchung“ schreiben.

Die ebenso traurige wie wunderschöne Folk-Ballade „Northern Sky“ vom leider viel zu früh verstorbenen Nick Drake (Bryter Layter, Island Records) klang als hochwertiges Vinyl-Reissue ebenso unaufgeregt wie ergreifend und ließ einen übliche HiFi-Bewertungskriterien schnell vergessen. In der Ruhe liegt eben immer auch viel Kraft.

Auf einen pegelintensiven „Lautsprecherangriff“ von vorne reagierte der um seine Abdeckhaube befreite Music-Hall-Spieler dann übrigens äußerst gelassen. So eine Maschine hätten der Schreiber und seine Freunde früher mal gut gebrauchen können! Zumal der in Schwarz oder Weiß nur 700 Euro teure Music Hall mmf-3.3 für seine Preis- und Gewichtsklasse ziemlich große Klangbilder entstehen lassen konnte.

Wenn man partout etwas kritisch bemerken möchte, dann vielleicht, dass der vormontierte Ortofon-Tonabnehmer zwar ganz gut, mit dem Music-Hall-Laufwerk aber generell noch deutlich mehr drin ist – und das sicher nicht nur für echte Revolverhelden.

AUDIO 12/21 PREISTIPP

STECKBRIEF

	MUSIC HALL MMF-3.3
Vertrieb	Reichmann Audio Syst. Tel. 07728 1064
www.	musichallaudio.com
Listenpreis	699 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	41,5 x 12,5 x 32,0 cm
Gewicht	6,8 kg
Antrieb	Riemen
Geschwindigkeiten	33, 45, 78
Drehzahlumschaltung	•
Arm-Höhenverstellung	•
Füße höhenverstellbar	–
Pitch-Regelung	–
Vollautomat/Endabschaltung	– / –
Besonderheiten	inklusive Phonokabel

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2021

⊕ Unempfindlich gegenüber Körperschall. Arm höhenverstellbar	⊖ Anschlüsse ein wenig umständlich zugänglich
Klang	86
Ausstattung	gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
AUDIO KLANGURTEIL	**86 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

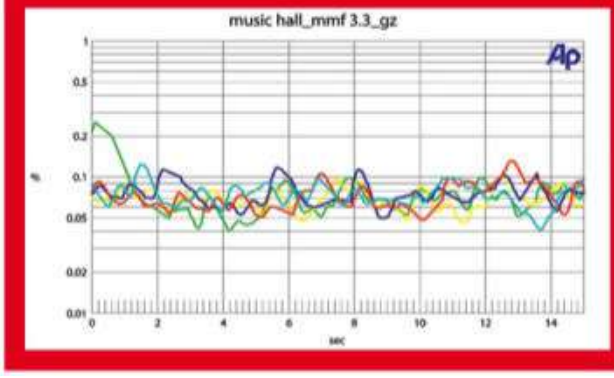
FAZIT

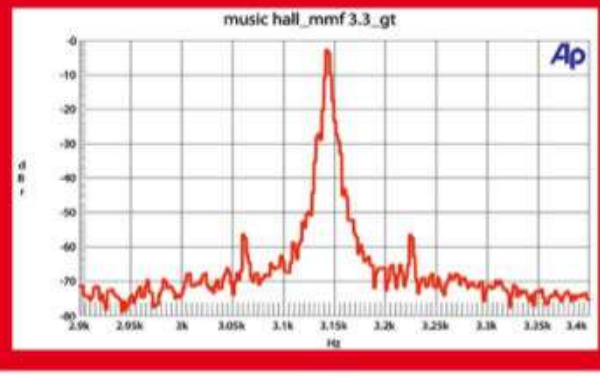
Marius Dittert
AUDIO-Mitarbeiter

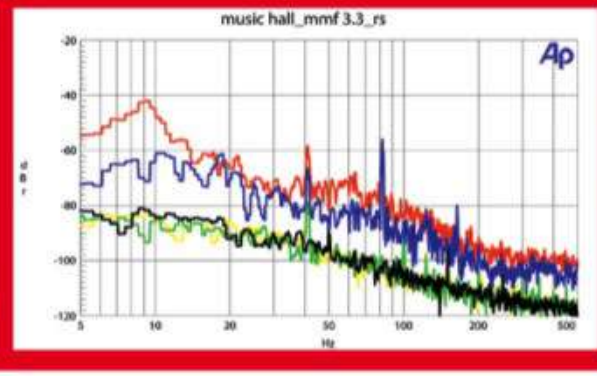
Ein wirklich smarter Plattenspieler. Einfach aufzustellen, unkompliziert im Handling und in puncto Klang ein ganz eigener, hochmusikalischer Charakter. Music Hall positioniert sich mit dem mmf-3.3 als echte Einsteigeralternative zu Pro-Ject, Rega und Co.

MESSLABOR

Links: Unauffälliger Gleichlauf über Zeit (±0,09%). Mitte: Sauberes Gleichlaufspektrum mit leicht nach unten abweichender Absolutdrehzahl (-0,2%) und ganz leichten, antriebsbedingten Nebenzipfeln. Rechts: Brummfreies Rumpelspektrum mit Motor-Peaks bei 41 und 82 Hz (rot Schallplatte, blau Messkoppler). Ordentliche Rumpelwerte von 72/75 dB (Platte/Koppler). Der inkludierte 2M-Red-Tonabnehmer bietet linearen Frequenzgang, gleichmäßig hohe Kanaltrennung (34/36 dB L/R 1 kHz), hohe Ausgangsspannung (9 mV mit DIN-Bezugston) und Abtastfähigkeit (110 µm). Nur seine Hochton-Abtastverzerrungen fallen etwas hoch aus (0,18%/0,28% L/R). Tiefenresonanz des Systems: 8 Hz (Lateral/Vertikal).







AIR-KABEL

JETZT KOSTENLOS ZU HAUSE PROBE HÖREN!

Jetzt kostenlos Probe hören!

www.probehoeren.in-akustik.de

„Es war das beste Kabel, das hier jemals zwischen Boxen und Amp agierte." Audio 02-2020 | LS-2404 AIR Silver

„So gewaltig war der Unterschied zwischen der per se nicht schlechten Einsteiger-Strippe des Anlagenbesitzers und dem Über-Kabel aus dem Schwarzwald, dass auf Flüche ernsthafte Überprüfungen des Kontostandes folgten." Fidelity 38-2018 | LS-4004 AIR

„In diesem Kabel steckt viel Gedanken- und Handarbeit. Das LS-4004 AIR ist eines der besten Kabel, das uns je begegnet ist. Die Analyse ist phänomenal." Preis/Leistung: überragend | Wertigkeit: 10 von 10. stereoplay 01-2018 | LS-4004 AIR

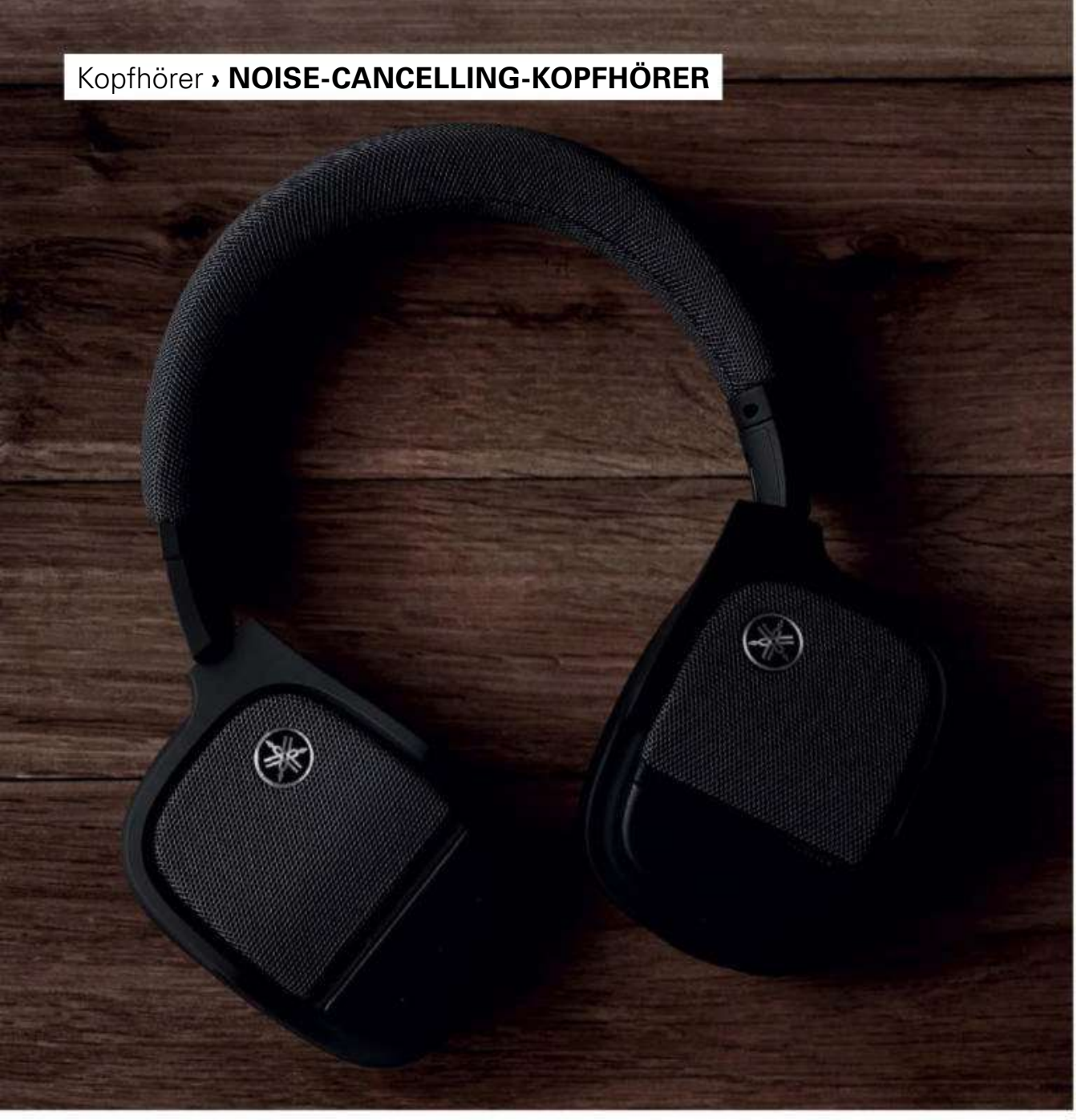
„Das kann man nur schwer umschreiben, das muss man erleben. Oder in Geld ausgedrückt: Eine HiFi-Kombination im Wert von 20.000 EUR vermochte alleine das LS-2404 AIR um 20% in die Höhe zu heben." stereoplay 01-2017 | LS-2404 AIR

„Ein Geniestreich, der den Konkurrenten auch klanglich die Grenzen aufzeigt." AUDIO 12-2018 | LS-1204

inakustik

KABEL | LAUTSPRECHER | MUSIK

WWW.IN-AKUSTIK.DE



KLANG IN DREI DIMENSIONEN

Ein echtes dreidimensionales Klangerlebnis ist mit Kopfhörern grundsätzlich nicht realisierbar, es fehlt der Raum. Diese Aussage will Yamaha mit dem YH-L700A widerlegen. Ein DSP und clevere Software sollen es schaffen. ■ Von Christian Möller

Dass der L700A technisch auf dem E700A (siehe Test in AUDIO 5/2021) basiert, sieht man ihm wahrlich nicht an. Die optische Anmutung könnte verschiedener nicht sein. Statt der großen, kreisrunden Kapseln entwickelte Yamaha für den L700A einen neuen, rechteckigen Look, der professioneller wirkt. Das Stoffgewebe am Kopfbügel und an den Außenseiten der Kapseln hat etwas retrohaftes und erinnert entfernt an Gitarrenverstärker. Bei den verwendeten Materialien merkt man, dass Yamaha bei der Verarbeitungsqualität Punkte gutmachen will. Obwohl beim L700H überwiegend Kunststoffe zum Einsatz kommen (mit Ausnahme des Stahls im Kopfbügel und weiterer Metallapplikationen an den Gabeln), fühlt sich der Kopfhörer im Test robust und widerstandsfähig an. Nichts knarzte, keine scharfen Grate waren spürbar. Selbst im harten Studioalltag könnte man sich den L700A durchaus vorstellen. Auch der Bezug der Ohrpolster machte einen strapazierfähigen Eindruck. Das beiliegende Hardcase ist ausreichend stabil, unterwegs wird dem Kopfhörer darin nicht so schnell etwas zustoßen. Innen kommt dennoch der gleiche dynamische Treiber mit 40 Millimetern Durchmesser zum Einsatz, den auch der E700A verwendet. Bluetooth 5.0 sorgt für die drahtlose Verbindung zu Smartphone, Tablet & Co. Prima: Ein Analogkabel liegt ebenfalls bei. Damit kann man den L700A selbst dann noch betreiben, wenn ihm einmal der interne Saft ausgehen sollte. Ebenfalls fein: Noise Cancelling und Transparenzmodus arbeiten auch im kabelgebundenen Modus.

Bei der Bedienung setzt Yamaha auf bewährte mechanische Tasten, von denen es insgesamt sechs gibt: Ein/Ausschalter, ANC und 3D-Modus liegen an den Unterseiten der Kapseln. Tasten zum Steuern der Quelle sitzen außen an der rechten Kapsel. Leider sind die Tasten klein und haptisch kaum zu unterscheiden. Hier greift man oftmals daneben. Eine automatische Pausenfunktion beim Abnehmen der Kopfhörer fehlt.

EINTAUCHEN IN DREI DIMENSIONEN

Doch kommen wir zum Highlight dieses Kopfhörers: seine 3D-Raumsimulation. Platzhirsch Apple oder auch Audeze mit dem Mobius (Test in AUDIO 4/2019) machten es bereits vor: Hier geht es darum, dass der Kopfhörer einen Raum mit fest installierten Schallquellen simuliert. Bewegt man den Kopf, soll man den Eindruck von Lautsprechern direkt vor der Hörposition bekommen. Das sogenannte Headtracking verfolgt dabei die Bewegung des Kopfs und verändert proportional dazu die Balance-Position der Wiedergabe. Im Test klappte das prima, wenngleich nicht so eindrucksvoll wie beim Audeze Mobius. Um den Raumeindruck zu verstärken, fügt der DSP Hall- und Echoanteile hinzu und ändert den Frequenzgang. Sieben Programme stehen zur Verfügung, von subtil „Background Music“ bis extrem „Concert Hall“. Fans von 3D-Effekten kommen hier auf ihre Kosten.

Doch auch ohne die 3D-Funktionen lieferte der Yamaha eine ordentliche Vorstellung. Der Klang war leicht bassbetont und warm abgestimmt, aber stets kraftvoll mit jeder Menge Dynamik. Toll!

STECKBRIEF

	YAMAHA YH-L700A
Vertrieb	Yamaha Music Europe Tel. 04101 3030
www.	de.yamaha.com
Listenpreis	550 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Gewicht	330 g
Arbeitsprinzipien	dyn., geschl., Over-Ear, ANC
Zubehör	Hardcase, USB + Ladekabel
Besonderheiten	3D-Raumsim., Headtracking

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2021

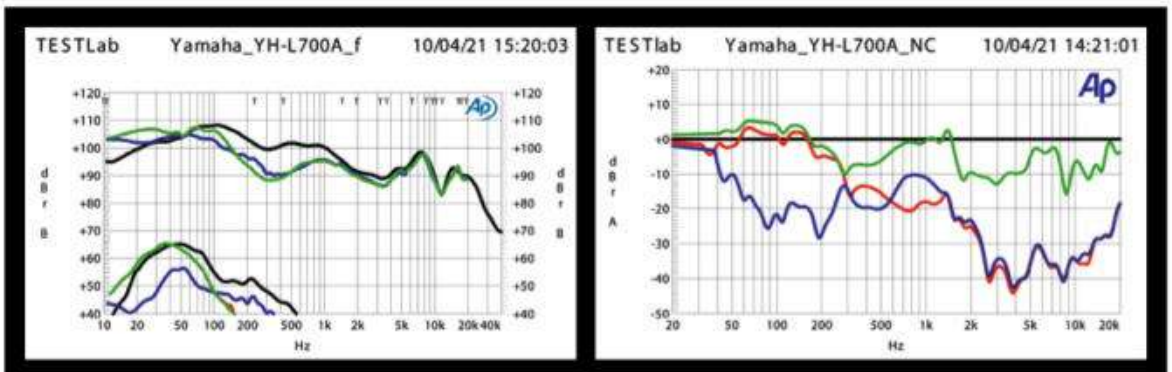
⊕ kräftiges, leicht warm abgestimmtes Klangbild, cooles Design	⊖ Bedientasten nicht immer gut erfühlbar, mäßige App
Klang	75
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	gut
Verarbeitung	sehr gut
AUDIO KLANGURTEIL	**75 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**SEHR GUT**

FAZIT

Christian Möller
AUDIO-Redakteur

Ob 3D-Raumklang oder nicht, dieser Kopfhörer ist sein Geld auf jeden Fall wert. Design, Verarbeitung, Tragekomfort, Noise Cancelling und auch Klang haben mich begeistert. Wer abseits ausgetretener Pfade wandeln möchte, liegt hier genau richtig.

MESSLABOR



Je nach Betriebsart leicht unterschiedliche, tendenziell warm abgestimmte Frequenzgänge: Passiv schwarz, ANC blau, Normalmodus rot, Transparenz grün. Leicht erhöhte harmonische Verzerrungen im Bass. Max. SPL: 120 dB/100 Hz, 0 dBFS (sehr gut). Codecs: SBC, AAC, aptX adaptive. Praktisch: Lässt sich via Kabel ohne und mit vorgeschalteter Elektronik betreiben (Impedanz 22/465 Ohm).

SILENT RUNNING

In-Ear-Kopfhörer mit ANC werden stetig preiswerter. Bang & Olufsen stellt sich mit dem besonders schicken und hochwertigen Modell Beoplay EQ gegen den Trend auf. ■ Von Christian Möller

Die Beoplay EQ kommen in einem schicken Aluminiumgehäuse in den Farben Schwarz oder Gold, wobei unser schwarzes Testgerät eher wie ein ganz dunkles Lila wirkte. Optisch und haptisch strahlt das Material eine deutlich höhere Wertigkeit aus, als die üblichen Kunststoff-Ladecases vieler Konkurrenten. Die Stöpsel werden innen schräg gehalten, sind leicht zu entfernen, aber etwas fummelig wieder richtig einzusetzen, daran muss man sich gewöhnen. Außen gibt es eine LED, die den Ladezustand anzeigt. Geladen wird mit USB-C oder drahtlos per Qi.

Beim Erstkontakt merkt man: Das sind keine kleinen Ohrhörer. Die Gehäuse sind erheblich größer, als die der Apple AirPods Pro. Sie ragen ziemlich weit aus den Ohren heraus, und mit acht Gramm wiegen sie auch mehr als vergleichbare In-Ear-Hörer. Dennoch, im Test saßen sie stets bequem und stabil.

Berührungsempfindliche Bedienelemente an jedem Ohrhörer verstehen eine Fülle an Gesten. Über die App lassen sie sich individuell anpassen. Die Genauigkeit bei der Erkennung der Gesten war im Test durchschnittlich. Die Lautstärkeregelung (rechts oder links Tippen-und-Halten) klappte in der Praxis nicht immer. Die App hingegen ist klasse, vor allem der Equalizer, über den man den Klang in einer zweidimensionalen Grafik beeinflussen kann, überzeugte uns. Toll!

Das ANC wirkte im Test effektiv und beeinflusste den Klang nur wenig. Einen Transparenzmodus gibt es auch. Er arbeitete fast so beeindruckend wie bei den AirPods Pro. Bei der Abstimmung haben die Dänen den Tiefbass angehoben. Per EQ ließ sich das jedoch flugs korrigieren. Lediglich die maximale Lautstärke könnte etwas höher liegen.

STECKBRIEF

	BANG&OLUFSEN BEOPLAY EQ
Vertrieb	Bang&Olufsen Tel.: 030 22409023
www.	bang-olufsen.com/de
Listenpreis	400 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Gewicht	8 g
Arbeitsprinzipien	dyn., geschl., In-Ear, ANC
Zubehör	Ladecase, 4 Paar Stöpsel
Besonderheiten	Ladecase aus Aluminium

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2021

⊕ solide Materialien, exzellente Verarbeitung, sehr gute App	⊖ tonale Abstimmung zu basslastig, geringe maximale Lautstärke
Klang	77
Verarbeitung	überragend

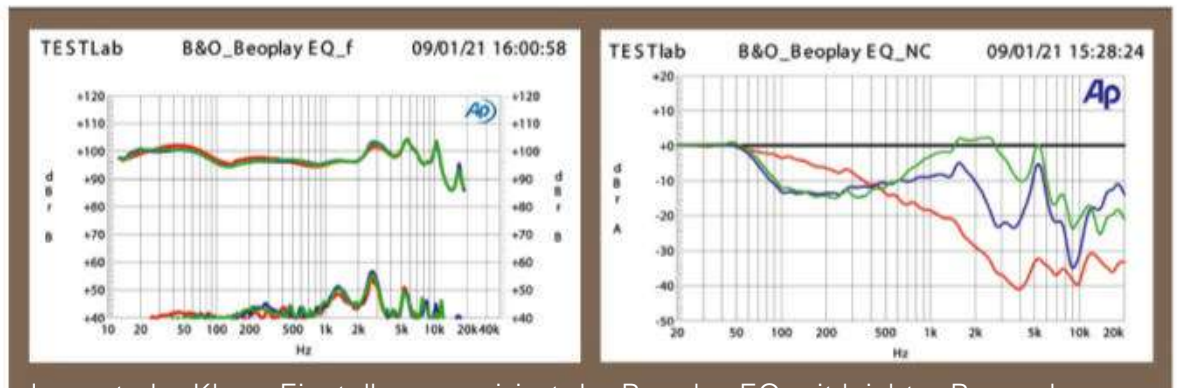
AUDIO **KLANGURTEIL**	**77 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**SEHR GUT**

FAZIT

Christian Möller
AUDIO-Redakteur

Der Fokus liegt auf Optik und Haptik, das wurde mir im Test schnell klar. In diesen Punkten hebt sich der Beoplay EQ dann auch wohltuend von der Konkurrenz ab. Größe und Gewicht fielen in der Praxis nicht negativ auf. Das ANC und vor allem der Transparenzmodus arbeiteten prima. Mir hat ganz besonders die App mit dem zweidimensionalen grafischen EQ gefallen. Daran können sich andere ein Beispiel nehmen. Der zu kräftige Tiefbass war damit schnell gebändigt.

MESSLABOR



In neutraler Klang-Einstellung musiziert der Beoplay EQ mit leichter Bassanhebung, aber sonst sehr ausgewogen, unabhängig davon ob ANC oder Transparenz aktiv ist. Rechts: Das ANC dämpft tiefstfrequenten Lärm wenig und verstärkt mittlere und hohe Frequenzen im Vergleich zur mechanischen Dämpfung (rot). Codecs: SBC, AAC. Max. SPL: 108 dB (100 Hz, 0 dBFS). Ausdauer: 6,5 h.

connect

Adventskalender

2021

1 6 24

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!

www.connect.de/adventskalender

© Romolo Tavani / shutterstock.com

KRAFT DER SONNE

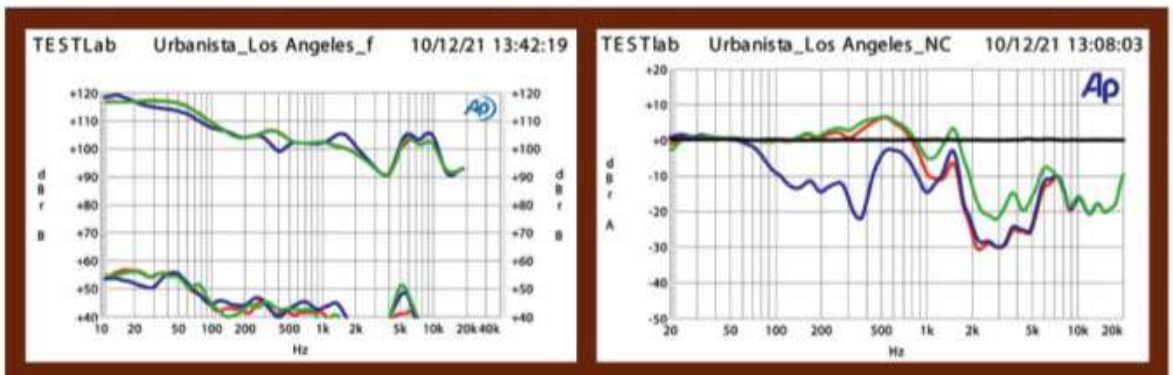
Ein drahtloser Kopfhörer, der über die Sonne aufgeladen wird. Was längst überfällig erschien, wird nun wahr. Der Urbanista Los Angeles hat Solarzellen im Kopfbügel. ■ Von Christian Möller

Warum ist diese Idee niemandem früher eingefallen? Den Akku eines Kopfhörers mit Solarzellen im Kopfbügel aufzuladen ist doch naheliegend. Stimmt, aber ganz so trivial ist die Durchführung in der Praxis dann doch nicht. Zunächst einmal bietet ein Kopfbügel wenig Fläche. Solarzellen müssen schon sehr effektiv arbeiten, um einen Akku damit aufzuladen. Außerdem muss der Kopfbügel biegsam bleiben, denn er passt sich schließlich Kopfgrößen an. Solarzellen aus starrem Silizium würden da leicht brechen. Erst dem neu entwickelten Solarzellenmaterial „Powerfoyle“ der schwedischen Firma Exeger brachte den Durchbruch. Diese sogenannte „dye-sensitized“-Solarzelle arbeitet laut Hersteller so effektiv, dass sie sogar mit künstlichem Licht in Innenräumen wie Büros eine ausreichende Ladeleistung erzeugen soll. Außerdem ist das Material flexibel, lässt sich also auf biegsame Folien auftragen.

Die ebenfalls schwedische Marke Urbanista ist einer der ersten Hersteller, der Powerfoyle in einem kommerziellen Produkt einsetzt. Der Los Angeles kommt dann auch gleich mit Vollausstattung. Bluetooth-Übertragung, Transparenzmodus und Noise-Cancelling sind mit an Bord. Eine App gibt Auskunft über den Ladezustand und zeigt in Echtzeit an, ob das Licht gerade ausreicht, um den Akku zu laden. Im Test schaffte pralles Sonnenlicht (im Oktober) etwa 90% Ladeleistung. Der Akku wurde also auch hier leicht entladen, aber deutlich langsamer, als ohne Solarunterstützung. Das Prinzip funktioniert also!

Der Los Angeles war klanglich modern abgestimmt. Die Bässe drückten mächtig. Mit aktiviertem ANC änderte sich das Klangbild, aber erstaunlicherweise eher zum Positiven. Mehr Höhen, breitere Bühne, straffere Dynamik. Toll!

MESSLABOR



Deutlich basslastige Abstimmung, ein EQ würde sich in der App deshalb gut machen. Rechts: Trotz straffen Sitzes setzt die mechanische Dämpfung von Außenschall erst bei hohen Frequenzen ein. ANC lässt mittlere Frequenzen fast ungedämpft durch (blau), der Transparenzmodus gleicht die mechanische Dämpfung nur wenig aus. Codecs: SBC, AAC. Max. SPL: 109 dB (100 Hz, 0 dBFS).

AUDIO 12/21 PREISTIPP

STECKBRIEF

	URBANISTA LOS ANGELES
Vertrieb	Urbanista AB, Stockholm
www.	urbanista.com/de/
Listenpreis	200 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Gewicht	325 g
Arbeitsprinzipien	dynam., geschl., Over-Ear, ANC
Zubehör	Tasche, Ladekabel
Besonderheiten	Solarzellen im Kopfbügel

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2021

⊕ Solarzellen unterstützen den Ladevorgang, gute App	⊖ Bedientasten haptisch nur schlecht unterscheidbar
Klang	67
Verarbeitung	Sehr gut
AUDIO KLANGURTEIL	**67 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

LICHTLEISTUNG: Eine App zeigt an, wie hoch der Wirkungsgrad der Solarunterstützung beim Laden gerade ist.

FAZIT

Christian Möller
AUDIO-Redakteur

Schweden scheint sich zum Innovationsmotor Europas in Sachen grüne Technologien zu entwickeln. Der Los Angeles ist der erste Kopfhörer, der spürbaren Nutzen aus der Solartechnologie zieht. Noch reichte es nicht aus, um den Kopfhörer etwa bei Kerzenlicht aufzuladen, aber die Unterstützung der Solarzellen sorgt für ganz neue Laufzeiten. Ein Langzeittest wird zeigen, wie sich das auf Dauer auswirkt, doch schon jetzt ist großes Lob angebracht.

JBL
SOUND DER ZU DIR PASST
LIVEPRO+ TWS
ANC 28H
© 2021 HARMAN International Industries, Incorporated. All rights reserved.
JBL is a trademark of HARMAN International Industries, Incorporated, registered in the United States and/or other countries.

Tradition trifft Moderne: perfekte Lösung für CD, Bluetooth und Radio

ONE-BOX-SYSTEME MONO/STEREO // ROBERTS RADIO BLUTUNE 300
500 EURO // WWW.ROBERTSRADIO.COM

Hinter dem Roberts Radio BluTune 300 versteckt sich eine vollausgestattete einteilige Stereoanlage. Neben Tunern für UKW und DAB+ ist ein MP3- und WMA-fähiger CD-Player an Bord. Dazu kommen eine Bluetooth-Schnittstelle und ein analoger AUX-Eingang. Damit erschöpft sich die Ausstattung noch lange nicht. Über die rückseitige USB-A-Buchse lassen sich Songs von Massenspeichern im MP3- und WMA-Format abspielen. An der glattflächigen Front findet sich ein Kopfhörerausgang mit 3,5-mm-Mini-Klinke. Die Steuerungsorgane sitzen auf der Oberseite und geben keine Rätsel auf. Alternativ lässt sich das mit einem kleinen, aber gut ablesbaren Frontdisplay ausgestatte Gerät über die mitgelieferte Infrarotfernbedienung steuern. Die Verarbeitung des in Schwarz oder Holzdekor erhältlichen Gehäuses wirkt für diese Preisklasse überaus gediegen. Und das üppig ausgestattete BluTune 300 leistet sich noch einen extrem praktischen Luxus. Wenn man sein für Induktionsladung geeignetes Smartphone auf das entsprechend gekennzeichnete Feld links oben auf dem Gehäuse legt, kann es drahtlos neue Energie tanken. Einziger Kritikpunkt in der Bedienung: Die Lautstärkeregelung am Gerät oder über die Fernbedienung ist nicht mit dem via Bluetooth verbundenen Handy synchronisiert.

Der Klang des Roberts Radio BluTune 300 steht der Ausstattung in nichts nach. Für sich genommen klingt DAB+ über die beiden Breitbandlautsprecher in der Front des Bassreflexgehäuses sehr ausgewogen, lebendig und klar. Doch mit Bluetooth und vor allem mit CD lässt sich noch mal eine Schippe in der Performance drauflegen. Auffallend gut gelingt dem Roberts Radio die räumliche Darstellung, die am obersten Rand von dem liegt, was sich mit einem nur 36 Zentimeter breiten One-Box-Stereo-System überhaupt erreichen lässt. Die vor über 90 Jahren von Harry Roberts in England gegründete Marke passt also perfekt in unsere Zeit.

PERFEKTION: Intuitive Bedienung und ein Induktions-Ladefeld für Handys.

AUDIOGRAMM	AUDIO 12/2021
⊕ Überragende Ausstattung, herausragender Klang fürs Geld	⊖ Lautstärke des BT300 nicht mit Bluetooth-Smartphone synchronisiert
Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
AUDIO KLANGURTEIL	**84 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

Burmester

Purer Klang

217 PLATTENSPIELER VON BURMESTER

Seit 1977 fertigt Burmester Audiokomponenten in traditioneller Handarbeit und macht den puren Klang der Musik erlebbar.

Mit dem neuen 217 bringt Burmester den Schallplattenspieler zur beliebten Top Line auf den Markt. Neben der intuitiven Bedienbarkeit lässt die sorgfältige Auswahl der Komponenten ein pures Klangerlebnis entstehen, das sich technisch durch Präzision sowie einem optimalen Rundlauf und exzellente Feinmechanik auszeichnet.

Ab Oktober bei Ihrem Fachhändler erhältlich. Mehr Informationen online.

WWW.BURMESTER.DE

Weiterentwicklung mit ANC und Künstlicher Intelligenz

NOISE CANCELLING KOPFHÖRER IN-EAR // KLIPSCH T5 II TRUE WIRELESS ANC // 300 EURO // HTTPS://DE.KLIPSCH.COM

Anfang 2021 bekamen wir den Klipsch T5 II ins Haus, kaum ein halbes Jahr später gibt es schon eine verbesserte Version. Klipsch hat offensichtlich die Wünsche der potenziellen Käufer erhört und unter anderem ein echtes Active Noise Cancelling integriert. Dirac HD nennt sich ein DSP-basiertes System zur Klangoptimierung, das im Test den Sound deutlich aufwertete. Besonders Stimmen traten in den Vordergrund und die Bühne erweiterte sich hörbar. Eine ganz neue Entwicklung ist die Steuerung per Kopfgesten. Beschleunigungssensoren und eine trainierte Künstliche Intelligenz werten die Bewegungen des Kopfes aus und erkennen Kopfnicken oder -schütteln. Das ist vor allem beim Annehmen oder Ablehnen von eingehenden Anrufen von Vorteil. Auch beim Überspringen von Titeln hilft die Funktion. Im Test klappte es erstaunlich gut. Das ANC arbeitete prima, insgesamt ein klasse In-Ear-Hörer. *cm*

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2021

⊕ Erkennung von Kopfgesten, klasse Sound mit Dirac HD, gutes ANC

⊖ –

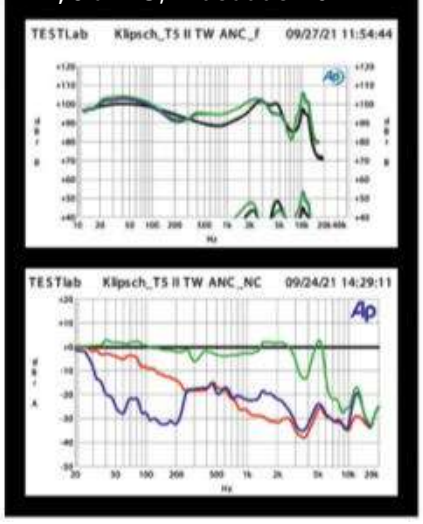
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend

Fazit: Die Erkennung der Kopfgesten hat am meisten beeindruckt. Wieder etwas, bei dem man sich fragt, warum noch niemand vorher darauf gekommen ist.

AUDIO KLANGURTEIL 78 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG SEHR GUT

MESSLABOR

Leichte Bass-/ Höhenbetonung mit „Dirac HD“, ohne DSP-Effekt weniger Höhen und leise untere Mitten (schwarz). Gut wirksamer ANC- (blau) und Transparenzmodus (grün). Codecs: SBC, AAC. Max SPL: 112 dB (100 Hz, 0 dBFS). Ausdauer: 6h.



In-Ear-Hörer mit ANC und otoakustischem Einmesssystem

NOISE CANCELLING KOPFHÖRER IN-EAR // NURA NURATRUE 230 EURO // WWW.NURAPHONE.COM

Die über eine Kickstarter-Aktion unterstützte australische Firma Nura konnte sich bereits 2019 seine Sporen mit dem Over-Ear-Kopfhörer „Nuraphones“ verdienen. Die Nuratrue übertragen das technische Konzept nun in das True-Wireless-Format. Die Messungen der otoakustischen Reflexionen im Innenohr startet man wie beim großen Bruder per App. Das Prozedere dauert ein paar Minuten, man muss dabei nichts selber unternehmen, die Einmessung erfolgt vollautomatisch. Nach der Messung passen sich die In-Ears dem individuellen Gehör des Anwenders an, Frequenzgang und in geringem Maße auch die Dynamik werden per DSP in Echtzeit verändert. Das Profil speichern die Stöpsel selber, die Einmessung wirkt fortan mit allen verbundenen Quellen und in allen Apps. Das Ergebnis verblüffte uns genauso wie 2019 bei den Over-Ears. Der Klang gewann an Tiefe, Brillanz, Durchsetzungskraft und Feindynamik. Die Nuratrue sind eine der am besten klingenden In-Ears überhaupt! Toll! *cm*

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2021

⊕ exzellenter Klang, sehr gute App

⊖ etwas groß, fummelige Entnahme aus dem magnetischen Ladecase

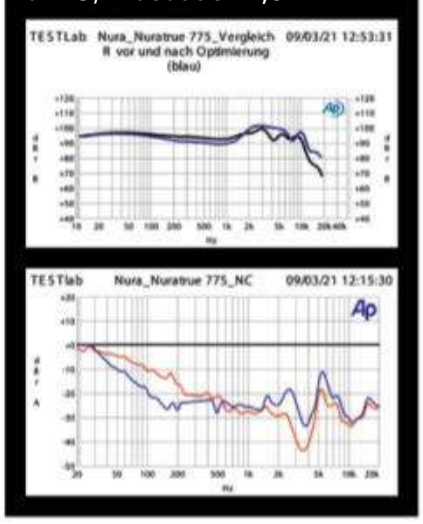
Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

Fazit: Die individuelle Anpassung an das Gehör funktionierte großartig und man braucht dazu nicht die schweren Over-Ear-Modelle, der Klang überzeugte uns.

AUDIO KLANGURTEIL 79 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG ÜBERRAGEND

MESSLABOR

Nach individueller Optimierung (blau) ausgewogen mit erfreulich geringem Pegelverlust oberhalb 10 kHz. Unten: gutes ANC (blau), aber kein Transparenzmodus. Codecs: SBC, AAC, aptX. Max SPL: 116 dB (100 Hz, 0 dBFS). Ausdauer: 7,5h



Mobiler Kopfhörerverstärker/DAC für Smartphones, Tablets & Laptops

MOBILER KOPFHÖRERVERSTÄRKER // VIOLECTRIC CHRONOS
200 EURO // WWW.VIOLECTRIC.DE

Der Chronos ist eine Kombination aus mobilem Kopfhörerverstärker und potentem DAC mit USB-Eingang. Das Gerät soll die oftmals schwachen DACs und Kopfhörerendstufen in Mobilgeräten ersetzen. Gehäusegröße, Stromverbrauch und Handhabung sind auf den Betrieb an Smartphones, Tablets oder Notebooks ausgelegt. Optik und Haptik machten im Test einen äußerst robusten Eindruck. Der Gehäuserahmen besteht aus Aluminium und wird auf der Front- und Rückseite durch dünne Glasscheiben ergänzt. Die Lautstärke regelt man mittels zweier Tasten. Ein Display gibt es nicht, aber der Schriftzug auf der Frontseite wird mit unterschiedlichen Farben hinterleuchtet, je nachdem welches digitale Audioformat gerade abgespielt wird. Bei PCM-Daten leuchtet die Schrift grün, werden DSD-Daten abgespielt, wechselt die Farbe zu Blau. Ohne Signal leuchtet die Schrift in Grau. Ein nettes Feature. Der interne Wandler unterstützt Auflösungen von bis zu 32 Bit bei 384 kHz und dekodiert DSD-Formate bis DSD-256. Drei mitgelieferte kurze Adapterkabel (USB-C, Micro-USB, Lightning) sorgen für weitgehende Kompatibilität mit verschiedensten Mobilgeräten. Mit 200 mA Stromverbrauch soll er den Akku nur gering belasten. Die Endstufen treiben laut Hersteller auch hochohmige Kopfhörer an. Im Test konnte der Chronos das an einem Sennheiser HD800S beweisen. Der Gewinn an Klangqualität (an einem Google Pixel 3) war enorm. Impulse klangen druckvoller, der Bass erdiger und mit mehr Fundament. Prima! *cm*

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2021

⊕ spürbarer Klanggewinn an mobilen Geräten, robuste Bauweise

⊖ kein echtes Display

Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

Fazit: Der Chronos verzichtet auf Spielereien und fokussiert sich stattdessen auf den Klang. Mit Erfolg! Kabelgebunden mobil HiRes-Hören, hiermit geht es!

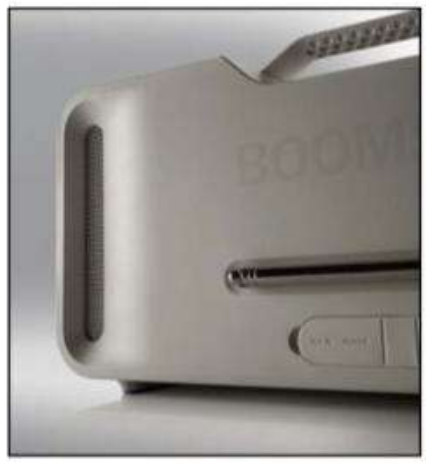
AUDIO KLANGURTEIL **85 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG **ÜBERRAGEND**

Portables 3-Wege-Stereo-System mit Bluetooth, UKW und DAB+

ONE-BOX-SYSTEM // TEUFEL BOOMSTER
370 EURO // WWW.TEUFEL.DE

AUDIO 12/21 KLANGTIPP

Laut Teufel klingt der neue Boomster besser, spielt lauter und zwei Stunden länger, als sein Vorgänger, der mit 16 Stunden bereits eine hohe Ausdauer an den Tag legte. Die Leistung liegt bei stattlichen 42 Watt (RMS). Die drahtlose Verbindung erfolgt über Bluetooth 5.0 mit apt-X. Es besteht auch die Möglichkeit einer TWS-Kopplung mit einem zweiten Boomster oder eine Multipoint-Verbindung zur gleichzeitigen Verwendung von zwei Smartphones. Ist kein Handy in der Nähe, gibt es klassischen Radioempfang über UKW oder, etwas moderner, über DAB+. Drei Sender lassen sich dauerhaft speichern, eine Teleskopantenne für guten Empfang ist fester Bestandteil. Im Unterschied zum Vorgänger ist der neue Boomster nach IPX 5 besser vor Wettereinflüssen geschützt. Die Touchelemente auf der Oberseite sind verschwunden, dafür gibt es haptisch spürbare Bedienelemente mit einem etwas schwammigen Druckpunkt in der Gummierung an der Vorderseite. Das LED-Display leuchtet im kräftigen Rot durch den Lautsprechergrill. Die Bedienung ist intuitiv und erfordert kein langes Studium des Handbuchs. Das 3-Wege-System mit einer künstlichen Verbreiterung der Stereobasis sorgt für ein herrlich voluminöses Klangbild mit fetten Bässen, klaren Höhen und ausgewogenen Mitten. Von wegen Boom – der Boomster ist zwar kräftig im Antritt, zeigt aber auch viel Feingefühl und klingt mehr nach erwachsenem HiFi als nach Ghettoblaster. Glückwunsch nach Berlin, Teufel ist hier ein großer Wurf gelungen. *ae*



AUDIOGRAMM AUDIO 12/2021

⊕ Satter Klang, spielt auch laut, feine Dynamik, Wetterschutz

⊖ –

Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend

Fazit: Partymusik auf der Terrasse, Jazz im Wohnzimmer, Rock im Jugendzimmer, der neue Boomster kann das perfekt, sogar 18 Stunden lang, auch bei Regen.

AUDIO KLANGURTEIL **85 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG **ÜBERRAGEND**

STRIPPEN-ZIEHER

Wer Visionen hat, der sollte zum Arzt gehen. Sagte einst Helmut Schmidt. Das Gleiche gilt für Lautsprecherkabel. Sie bewirken keine Wunder, kosten viel, können aber als entscheidende Schnittstelle Problemlöser sein.

■ Von Andreas Günther

So leid es uns tut: Ein Lautsprecherkabel ist kein Pflaster. Es kann nicht die Irritationen und Bruchstellen einer teuren Kette heilen. Aber es kann verändern. Ist meine Kombi zu faul und nett – dann kann ein gutes Kabel neuen Drive in die Kette bringen. Ebenso beim Gegenmodel: Alles wird mir zu viel, die Hochenergie nimmt mir die feinen, harmonischen Werte. Keine Kunst: Ein human getrimmtes Lautsprecherkabel nimmt die Aggression aus der audiophilen Gemeinschaft.

TEST
Lautsprecherkabel

AUDIOQUEST
ROBIN HOOD ZERO . . . 1980 €
CHORD
EPIC XL . . . . . 1500 €
GOLDKABEL GRAND CHORUS
SINGLE WIRE . . . . . 560 €
IN-AKUSTIK REFERENZ
LS-204 MICRO AIR . . . . 660 €
TCI KING COBRA STEREO
4MM HOLLOW. . . . . 850 €
VIABLUE
SC-2 SINGLE-WIRE . . . . 320 €

Aber vor standardisierten Empfehlungen hüten wir uns. Das Wunder lässt sich nur live erleben. Deshalb lautet unsere klare Botschaft: Wer eine edle Hi-Fi-Kette besitzt, sollte zum Händler seiner Wahl gehen. Wenn er ein gestandener Profi ist, dann überlässt er Ihnen ein Kabel auf Zeit. Nur so lässt sich eine Wahrheit in der individuellen, hauseigenen Kette finden. Alle folgenden Beispiele können lediglich den Hunger anfachen. Doch nichts geht über das Live-Erlebnis im eigenen Raum.

AUDIOQUEST
ROBIN HOOD ZERO

1980 EURO

Das gibt es nur hier. Wir treffen auf den kostspieligsten Mitspieler des Testfelds. Der aber ein Alleinstellungsmerkmal in den Ring wirft. An dieses Kabel wurde ein „Dielectric Bias System“ geschnürt – DBS. Hier fließt ein Strom von 72 Volt. Der natürlich nicht im Signalweg liegt, sondern als Klangmotor an der Außenseite die Hürden der Isolierung überwinden will. Ein elektrostatisches Feld. Alles fließt. Das gelingt – grandios. Das ist der ganz große Zauber, ein Kraftstrom durch alle Oktaven. Die Höhen sind trennscharf, aber nicht hart. Dazu Eleganz der Mitten und Push der Tiefe. Klar das Oberhaupt in diesem Feld.

CHORD
EPIC XL

1500 EURO

Die Kollegen von der britischen Insel überschlagen sich regelrecht, wenn sie ein Kabel von Chord in die Bestenliste katapultieren. Das mag auch Stolz auf die Fertigung rein in Großbritannien sein. Wir entgegnen: Das ist ein weitgehend einfaches Kabel, aber wahrlich nicht simpel und perfekt konfektioniert. Der Preis kratzt an unserem Wertgefüge. Etwas weniger hätte die Kauflust jenseits der Insel stärker befeuert. Die Tendenz dieses Kabels ist hell, auf Analyse angelegt. Shakespeare? Nein, kein Drama weit und breit. Die typische elegante, britische Klangkunst mit starkem Fokus auf Samt und Mitten.

GOLDKABEL
GRAND CHORUS SINGLE WIRE

560 EURO

Unsere Leser haben so langsam Geschmack gefunden an den Kabeln aus Ludwigshafen. Etliche Leserpreise hat es geregnet. Zu Recht. Eine kleine Manufaktur, die an den Spielregeln des Markts schnüffelt, aber nicht jeden Trend bedient. Natürlich gibt es hochreines Kupfer, aber auch eine Fertigungsstraße ganz aus Germany. Hier kommt die starke Mittelklasse. Das ist unser Kauftipp für humanes Geld. Toll, wie die unterschiedlichen Frequenzbereiche austariert sind. Dazu eine Verarbeitung, die viele Konkurrenten erbleichen lassen kann – hier gibt es superfeine, rhodinierte Federkorb-Bananas.

STECKBRIEF

	AUDIOQUEST ROBIN HOOD ZERO
Vertrieb	The Quest Group Tel: +31 165 541404
www.	audioquest.com/de
Listenpreis	1980 Euro
Länge	300 cm
Anschlüsse	Bananas, Kabelschuhe
Besonderheiten	DBS

AUDIOGRAMM

⊕ perfekt austariert – über den gesamten Frequenzgang	⊖ –
Wärme	■■■■■■■■■□
Höhe	■■■■■■■■□□
Bass	■■■■■■■■■□
Räumlichkeit	■■■■■■■■■□
Auflösung	■■■■■■■■□□
VERARBEITUNG	**ÜBERRAGEND**

STECKBRIEF

	CHORD EPIC XL
Vertrieb	Drei H Vertriebs-GmbH Tel: 040 375 075 15
www.	3-h.de/chord
Listenpreis	1500 Euro
Länge	300 cm
Anschlüsse	Bananas, Kabelschuhe
Besonderheiten	–

AUDIOGRAMM

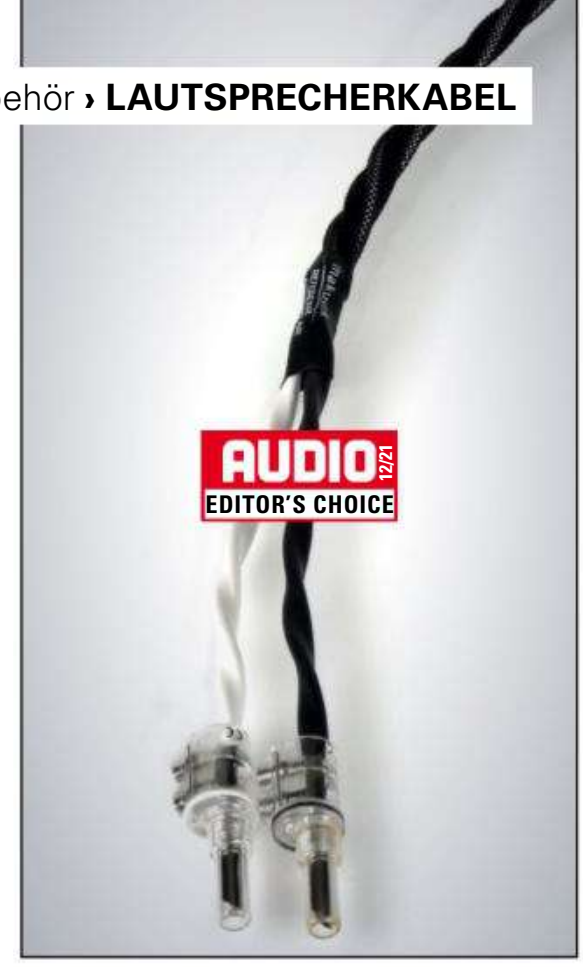
⊕ mittenbetont, saftig, samtig	⊖ –
Wärme	■■■■■■■■□□
Höhe	■■■■■□□□□□
Bass	■■■■■■□□□□
Räumlichkeit	■■■■■■■■□□
Auflösung	■■■■■■■■□□
VERARBEITUNG	**SEHR GUT**

STECKBRIEF

	GOLDKABEL GRAND CHORUS
Vertrieb	Goldkabel GmbH Tel: 0621 68 56 04 0
www.	goldkabel.de
Listenpreis	560 Euro
Länge	300 cm
Anschlüsse	Bananas, Kabelschuhe
Besonderheiten	rhodinierte Stecker

AUDIOGRAMM

⊕ alles auf den Punkt, extrem ausgewogen, tendenziell warm	⊖ –
Wärme	■■■■■■■■□□
Höhe	■■■■■■□□□□
Bass	■■■■■■□□□□
Räumlichkeit	■■■■■■■□□□
Auflösung	■■■■■■■□□□
VERARBEITUNG	**ÜBERRAGEND**



IN-AKUSTIK REFERENZ LS-204 MICRO AIR

660 EURO

Luft! Das ist aktuell der größte Wert in der Kabelmanufaktur von in-akustik. Luft soll der perfekte Isolator sein. Das verstehen nicht nur Profis: Mit Luft lässt sich ein Kabel deutlich schneller und reiner auf Tempo bringen als in einem Plastikmantel. Aber die großen Kabel bei in-akustik entstehen aufwendig in Handarbeit. Das treibt den Preis hinauf. Hier haben wir die günstigste Konstellation – eigentlich ein schlauer Kompromiss. Aber er klingt phantastisch. Jeder Euro ist seinen Klanggewinn wert. Das perfekte Kabel für alle, die neuen Drive in der Kette suchen. Zudem überzeugt uns die Verarbeitung.

TCI KING COBRA STEREO 4MM HOLLOW

850 EURO

Diese Marke ist frisch auf dem Markt. TCI steht für „True Colours Industries“. Die Company ist seit 20 Jahren auf dem Weltmarkt, wurde aber erst kürzlich in Deutschland wachgeküsst. Vom Imperium um die hiesige IAD GmbH (Wharfedale, audiolab, Luxman …). Hier wird nicht gespielt, hier wird Geld verdient und großer Klang produziert. Dieser Philosophie folgt auch das King Cobra. Hier wird die Referenz im Katalog ausgerufen. Das Signal fließt durch eine Spezialkupferlegierung, die es so nur in der Luft- und Raumfahrt gibt. Toll der Bass in seiner Kantigkeit, dazu die typisch britische Liebe zu den Mitten.

VIABLUE SC-2 SILVER SINGLE-WIRE

320 EURO

Wie machen die das? Im erweiterten Speckgürtel um Karlsruhe fertigt Viablue seine Kabel. Das Design ist ohne Vergleich, ebenso die Wertehierarchie bis hin zu unfassbar dicken, mehrfach verwobenen Kabeln. Hier sind wir in der günstigsten Liga unterwegs. Sieht man aber nicht. Das Kabel ist voluminös, mächtig und perfekt mit Banana-Steckern geadelt. Der Preis überrascht uns nicht, er erschreckt uns mit seiner Winzigkeit – klanglich liegt das mindestens über dem Doppelten. Sehr fein in den Höhen, tendenziell hell und auf Tempo gestrickt. Das „Silver“ im Namen kommt von den versilberten Litzen.

STECKBRIEF

	IN-AKUSTIK LS-204 MICRO AIR
Vertrieb	in-akustik GmbH & Co. KG Tel: 07634 5610 0
www.	in-akustik.de
Listenpreis	660 Euro
Länge	300 cm
Anschlüsse	Stecker, Kabelschuhe
Besonderheiten	Air-Aufbau

AUDIOGRAMM

⊕ Wie schon der Name verrät: luftig, hell, auf Tempo ausgelegt	⊖ –
Wärme	■■■■■■□□□□
Höhe	■■■■■■■□□□
Bass	■■■■■■□□□□
Räumlichkeit	■■■■■■■□□□
Auflösung	■■■■■■□□□□
VERARBEITUNG	**SEHR GUT**

STECKBRIEF

	TCI KING COBRA
Vertrieb	IAD GmbH Tel: 02161 61783 0
www.	iad-audio.de
Listenpreis	850 Euro
Länge	300 cm
Anschlüsse	Stecker, Kabelschuhe
Besonderheiten	–

AUDIOGRAMM

⊕ mit einer Vorliebe für den smarten Ton, aus den Mitten gesteuert	⊖ –
Wärme	■■■■■■■□□□
Höhe	■■■■■■□□□□
Bass	■■■■■■■□□□
Räumlichkeit	■■■■■■■□□□
Auflösung	■■■■■■■□□□
VERARBEITUNG	**SEHR GUT**

STECKBRIEF

	VIABLUE SC-2 SILVER SINGLE-WIRE
Vertrieb	ViaBlue GmbH Tel: 07246 943 112
www.	viablue.de
Listenpreis	320 Euro
Länge	300 cm
Anschlüsse	Stecker, Kabelschuhe
Besonderheiten	–

AUDIOGRAMM

⊕ das perfekte Aufsteigerkabel, angenehm ausgeglichen	⊖ –
Wärme	■■■■■□□□□□
Höhe	■■■■■■□□□□
Bass	■■■■■□□□□□
Räumlichkeit	■■■■■□□□□□
Auflösung	■■■■■■□□□□
VERARBEITUNG	**ÜBERRAGEND**

Wir l(i)eben HiFi!

rega

GOLD NOTE
il suono italiano

ruarkaudio

FYNE AUDIO

UNISON RESEARCH

OPERA
LOUDSPEAKERS · MADE IN ITALY

TANNOY

EXCALIBUR

SIMPLY ANALOG

WATSON'S
RECORD CLEANING MACHINE

www.tad-audiovertrieb.de

TAD-Audiovertrieb GmbH
Rosenheimer Straße 33
83229 Aschau i. Ch.

hifi@tad-audiovertrieb.de
Tel. +49 (0)8052 9573273

TAD AUDIO VERTRIEB

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 70.000 Euro

Leserwahl 2022

Jetzt ist Ihre Meinung gefragt! Küren Sie Ihre HiFi-Lieblinge des Jahres bei der Leserwahl – und Sie bekommen die Chance, eine hochwertige Anlage oder herausragende HiFi- und High-End-Komponenten zu gewinnen.

AUDIO

1. PREIS GAUDER AKUSTIK ARCONA 100 MK II MIT KABEL UND SPIKE-EXTENDER

Die Arcona 100 MK II basiert auf dem Entwicklungs-Know-how des Mathegenies Dr. Roland Gauder. Mit vielen zukunftsweisenden Klanglösungen wie der einzigartigen Frequenzweichen-Technologie und dem neuen Keramikhochtöner beweist schon die kleinste Serie große Musikalität. Die Arcona 100 MK II ist das größte Modell der Arcona-Serie. Neben den Keramikhochtönern und den X-Puls-Tieftönern ist die Frequenzweiche mit einer extremen Flankensteilheit das Highlight dieser Box! Gauder Akustik lässt für den 1. Preis noch Spike-Extender und einen Satz Clearwater-Core-Kabel springen. Gesamtpreis: 12.000 Euro!

GESAMTWERT: 12.000 EURO

➜ Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

stereoplay **1. PREIS** SYMPHONIC LINE RG 10 MK 5 S REFERENCE

Die Verstärker aus dem Hause Symphonic Line werden in feinster Handarbeit gefertigt. Der Vollverstärker RG 10 MK 5 S Reference ist eine wahres Sahnestück des Verstärkerbaus. Das „S“ steht für Supertrafo. Gemeint ist damit die zusätzliche, in einem eigenen Gehäuse ausgelagerte Spannungsversorgung mit besonders streng selektierten Bauteilen. Bevor ein Gerät die Manufaktur verlässt, wird es final vom Chef Rolf Gemein persönlich abgehört. Erfüllt es nicht die allerhöchsten Ansprüche, geht es zurück ins Feintuning. Einen ausführlichen Test lesen Sie in dieser Ausgabe ab Seite 36. Dieses feine Stück Technik hat seinen Preis. In dieser Ausbaustufe kostet der RG 10 MK 5 S Reference 9500 Euro. Zusätzlich spendiert Rolf Gemein noch ein Set Reference NF-Kabel im Wert von 860 Euro und ein Set LS-Kabel „Das Schnelle HD“ mit drei Metern Länge für 800 Euro. Gesamtwert: 11.600 Euro!

GESAMTWERT: 11.600 EURO

SONDERPREIS TECHNICS SU-R1000

Der SU-R1000 ist der erste integrierte Verstärker in der Referenzklasse der Japaner. Der Amp verwendet neben bekannten digitalen Technologien wie Jeno-Engine und LAPC Innovationen wie ADCT, um Verzerrungen in der Leistungsendstufe zu eliminieren, die durch Spannungsabfälle sowie elektromotorische Effekte der angeschlossenen Lautsprecher verursacht werden könnten. Die Leistung wird dadurch erhöht, ohne Signal-Rausch-Verhältnis, Klangpräsenz und Raumklang zu beeinträchtigen. Um bestmögliche Klangqualität zu gewährleisten, hat Technics jeden Bestandteil der Stromversorgung überarbeitet und nutzt im SU-R1000 vier unabhängige Stromversorgungseinheiten für verschiedene Schaltungsblöcke. Die integrierte teildigitale Phonovorstufe lässt sich per Messplatte auf Tonabnehmersysteme kalibrieren. Sowohl der Phono-Eingang als auch die analogen Eingangsschaltkreise verfügen über einen vollständig diskreten Aufbau. Übersprechen zwischen dem rechten und linken Kanal wird wirksam verhindert und die optimale Kanaltrennung ermöglicht. *cm*

GESAMTWERT: 7.500 EURO

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 70.000 Euro

2. PREIS — T+A DAC 200

Der DAC 200 ist das neueste Mitglied einer großen Familie von High-End-Wandlern und Vorverstärkern von T+A. Sein kompletter Aufbau ist ein Zeichen kompromissloser Hingabe zu Wissenschaft und Musik. Die Fähigkeit zur Wiedergabe von DSD-1024-Dateien und die komplette galvanische Trennung sind nur zwei Highlights. Der DAC 200 ist dafür ausgelegt, eine große Anzahl digitaler Formate in naturgetreue Analogsignale zu wandeln und über die eingebauten Kopfhörer- oder Analogausgänge auszugeben. Die in Herford entwickelte De-Jitter Masterclock ist die konsequent audiophile Antwort auf Jitter. In einem mehrstufigen Verfahren werden die eingehenden Signale untersucht und selbst von stärksten Jitterartefakten bereinigt. Der von T+A entwickelte True-1-Bit-Wandler ist einmalig, weil er mit einem weit verbreiteten Paradigma brach: Gewöhnliche Wandler verarbeiten DSD-Signale, indem sie diese zunächst ins PCM-Format konvertieren und anschließend über den PCM-Modus wiedergeben. Anders dieser Wandler: Der True-1-Bit-Converter verarbeitet DSD-Dateien nativ ohne jegliche Konvertierungen und gibt sie absolut unverfälscht im echten 1-Bit-Stream wieder.

WERT: 5.490 EURO

3. PREIS — AVM INSPIRATION CS 2.3

Dieses digitale All-in-One-System ist mit der AVM X-Stream Engine ausgerüstet. Sie spielt sämtliche hochauflösenden Formate, einschließlich DSD128, ist komplett softwarebasiert, kann also zukunftssicher über Online-Zugriffe aktualisiert werden. Eine HDMI (ARC)-Schnittstelle ist ebenso an Bord wie die moderne Bluetooth-Verbindung. Weitere digitale Eingänge und eine USB-A-Schnittstelle ergänzen die Anschlussmöglichkeiten. Selbst eine leistungsstarke Phono-Eingangsstufe für MM- und MC-Tonabnehmer ist mit von der Partie. Neu sind die digitalen Ausgänge, die sogar in der Lautstärke geregelt werden können. Die komplett neu entwickelten Verstärkerstufen basieren auf dem großen CS 8.3 und treiben mit 140 Watt Dauerleistung pro Kanal jeden denkbaren Lautsprecher mühelos an.

WERT: 5.000 EURO

➜ Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

4 PREIS KLIPSCH
HERESY IV & THE FIVES

Der glückliche Gewinner bekommt hier ein Bundle aus einem Paar grandioser Standlautsprecher und einem Paar aktiver Kompaktboxen. Die Heresy IV verfügt über einen Mitteltöner mit einer Polyamidmembran für Details und Dynamik. Der Titanmembran-Hochfrequenztreiber erzeugt eine gleichmäßige Streuung im gesamten Hörbereich. Die recht kompakten The Fives sind mit einem Tractrix Horn ausgerüstet und wandeln High-Res-Files bis 192 kHz/24 Bit.

WERT: 4.700 EURO

5. PREIS OCTAVE
V 40 SE

Die SE-Version des V 40 konnte Octave in vielen Punkten weiter optimieren. Der V 40 SE verfügt über ein größeres Klangvolumen und ein verfeinertes Design, ist mit allen Features ausgestattet, die eine moderne Umgebung erfordert (Pre Out, Bypass). Er ist erweiterbar und als einziger seiner Klasse mit der Stromsparautomatik „Ecomode“ ausgestattet. Diese Automatik steuert den Strombedarf und senkt die Stromaufnahme in Betriebspausen. Der V 40 SE wurde für Hörer konzipiert, die ein erschwingliches, verlässliches und universelles Gerät suchen, klanglich die höchsten Ansprüche haben, auf moderne Features und Upgrademöglichkeiten nicht verzichten möchten und sich zugleich umweltbewusst verhalten wollen. Der Röhrenverstärker basiert auf einer weiterentwickelten Pentodenschaltung. Diese sichert die Stabilität der Endstufe für Lautsprecher ab 86 dB Wirkungsgrad. Impedanzschwankungen bis 2 Ohm bleiben ohne negativen Einfluss.

6. PREIS CANTON
REFERENCE 8 K

Die akustisch optimierten Gehäuse dieser Standbox mit organisch geschwungener Schallwand bieten ein verbessertes Abstrahlverhalten. Der massive Aufbau aus hochwertigem 50-mm-Mehrschichtlaminat setzt Maßstäbe in puncto Stabilität. Dabei wird die charakteristische Bugform der Gehäuse in einem Spezialverfahren aufwendig aus dem vollen Material gefräst. Die Membranen der K-Serie werden in einem aufwendigen Verfahren hergestellt. Dabei wird die Molekularstruktur eines Aluminiumkonus‘ zu 20 Prozent in eine Keramikstruktur umgewandelt und mit Wolframpartikeln veredelt.

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 70.000 Euro

7. PREIS — SONOR CLARO 6.1

Diese Standbox ist ideal für mittlere bis kleine Räume geeignet. Die Chassis arbeiten schnell und genau. Es gibt keine Manipulation des Tieftonen-Roll-offs, da das Standgehäuse genügend Volumen hat, um eine natürliche und schnelle Ansprache zu ermöglichen. Der Hochtöner liegt auf Ohrhöhe, um eine realistisch platzierte Klangbühne abzubilden.

WERT: 3.500 EURO

8. PREIS — LUXMAN LMC-5

Luxman baute eine Vielzahl von Prototypen, um jedes Detail diese Moving-Coil-Tonabnehmers auf beste Klangwiedergabe abzustimmen. Das Moving-Coil-Prinzip wurde in vielerlei Hinsicht optimiert. Symmetrisch gewickelte Spulen sorgen für maßgeblich verbesserte Kanaltrennung, und der 30 µm dicke Spulendraht ist ein Garant für Schnelligkeit, Signaltreue und maximale Resonanzfreiheit.

WERT: 2.300 EURO

9. PREIS — SVS SB-4000

Der SVS SB-4000 Subwoofer ist für High-End-Heimkino- und audiophile Musiksysteme die erste Wahl. Er bietet massive Schalldruckpegel und eine extrem niedrige Frequenzausdehnung. Das dürfte selbst die anspruchsvollsten Zuhörer zufriedenstellen.

WERT: 2.000 EURO

10. PREIS — ACOUSTIC SOLID SOLID CLASSIC WOOD EXTENDED BLACK, POLIERT + AT91R

Acoustic Solids Classic Wood in der Extended-Ausführung ist mit dem polierten Teller nicht nur optisch ein Highlight, sondern technisch ein echter Acoustic Solid, ausgerüstet mit WTB-70-Arm und AT 91R. 19 Kilogramm bringt das schwäbische Laufwerk auf die Waage.

WERT: 1.970 EURO

11. PREIS — VIOLECTRIC HPA V340

Ein Kopfhörerverstärker der Spitzenklasse – Manufakturqualität „Made in Germany". Die exquisite Verstärkerelektronik sorgt für eine rauscharme und neutrale Wiedergabe, das Klangbild begeistert mit Natürlichkeit und Authentizität. Seine herausragende Performance qualifiziert den V340 für audiophile Hörer, die das Beste aus ihrem Kopfhörer herausholen wollen. Der V340 ist der ideale Verstärker für alle Kopfhörertypen.

WERT: 1.800 EURO

12. PREIS — VELODYNE DEEP BLUE 15

In diesem Subwoofer sorgt eine Vierfach-Schwingspule mit doppeltem Ferritmagneten für einen hohen Wirkungsgrad, kurze Anstiegszeiten und hohe Impulstreue. Das Gehäuse aus MDF-Material beugt Verzerrungen und Vibrationen vor. Übergangsfrequenz und Phase lassen sich anpassen.

WERT: 1.500 EURO

➜ Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

13. PREIS — BEYERDYNAMIC T1 (3. GENERATION)

Dieser High-End-Kopfhörer vereint legendäre Tesla-Technologie für ein erstklassiges Klangbild mit einem formvollendeten Design. Dank seiner offenen Bauform bietet der T1 ein ganzheitliches, räumliches Klangbild und besticht mit seinem präzisen und transparenten Sound. Der T1 wird in Heilbronn handgefertigt und besteht aus hochwertigsten Materialien.

WERT: 1.000 EURO

14. PREIS — SVS PRIME PINNACLE

Diese Standboxen geben die feinsten musikalischen Details mit atemberaubender Klarheit wieder und liefern eine enorme Kinodynamik. Das brandneue Treiber-Array verfügt über einen neuen 5,25-Zoll-Mitteltöner- sowie ein Dreifach-Tieftöner-Design in Kombination mit einem 1-Zoll-Aluminiumkalotten-Hochtöner. Die 3-Wege-Frequenzweiche sorgt für punktgenaue Präzision und seidenweiche Übergänge.

WERT: 900 EURO

15. PREIS — MAGNAT MONITOR REFERENCE 5A

Dieser vollaktive Stereolautsprecher bietet alles, was man an Eingängen benötigt. Dank Bluetooth finden Smartphones, Tablets oder Computer schnell und unkompliziert drahtlosen Anschluss. Dank Low Latency wird der Ton verzögerungsfrei wiedergegeben, was besonders bei Filmen und bei Spielen relevant ist. Der integrierte Phono-Vorverstärker sorgt dafür, dass man einen Plattenspieler mit MM-Tonabnehmer direkt anschließen kann.

WERT: 800 EURO

16. PREIS — SENDY AUDIO AIVA

Dieser magnetostatische Kopfhörer ist mit einer 97 x 76 mm großen Verbundmembran als Wandler ausgestattet. Die Kombination aus den hervorragenden Klangeigenschaften des Zebra-Holzgehäuses und dieser High-Tech-Membran erzeugt eine umfassende und ausgeglichene Klangsignatur. Über alle Frequenzen hinweg, vom tiefsten Bass bis zu den höchsten Höhen, spielt der Aiva mit einer luftigen, detaillierten, klaren und transparenten Note.

WERT: 650 EURO

17. PREIS — BANG & OLUFSEN BEOPLAY PORTAL

Ob man immersive Gaming-Erlebnisse, Filme oder Musik genießen möchte: Der Beoplay Portal passt sich der jeweiligen Situation an und bietet eine beeindruckende Auswahl an Funktionen, wie etwa Surround-Sound mit geringer Latenz, eine hervorragende Mikrofonleistung, die adaptive aktive Geräuschunterdrückung, einen Transparenzmodus sowie die eleganten Bedienoberfläche.

WERT: 500 EURO

18. PREIS — MAGNAT MONITOR REFERENCE 3A

Ob beim Zocken, Youtube oder bei anderen Video-Streaming-Diensten, im Nullkommanichts genießt man den passenden Sound in bester Qualität. Diese aktive Kompaktbox ist mit Bluetooth in der Variante aptx Low Latency ausgestattet und passt in jede Studentenbude.

WERT: 500 EURO

19. PREIS — MAGNAT MONITOR REFERENCE 2A

Diese kleinen vollaktiven Kompaktboxen lassen sich flexibel mit fast allen denkbaren Quellen verbinden. Über den HDMI-Rückkanal (ARC) gelangen beispielsweise Signale vom TV-Gerät zu den Lautsprechern, und das betrifft alles, was an den Fernseher angeschlossen werden kann.

WERT: 400 EURO

20. PREIS — SONY WF1000XM4

Der True Wireless Kopfhörer bietet eine außergewöhnliche Audioqualität und branchenführendes Noise Cancelling. Seine Precise Voice Pickup-Technologie sorgt für eine hervorragende Telefonie-Qualität, und die adaptive Geräuschsteuerung machen diesen Kopfhörer smart wie nie.

WERT: 300 EURO

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 70.000 Euro

A1
Standboxen
bis 1000 Euro

001 Indiana Line Nota 550 X
530 Euro, Test 07/21
002 Wharfedale Diamond 12.3
700 Euro, Test 02/21
003 Mission LX-6 MKII
750 Euro, Test 07/21
004 Magnat Monitor Ref. 5A
800 Euro, Test 11/21
005 Quadral Signum 90
990 Euro, Test 07/21
006 KEF Q750
1000 Euro, Test 02/21
007 Canton GLE 80
1000 Euro, Test 07/21
008 Triangle Borea BR08
1000 Euro, Test 07/21

A2
Standboxen
bis 3000 Euro

001 Paradigm Premier 800F
2590 Euro, Test 09/21
002 Nubert NuPro X-6000 RC
2850 Euro, Test 04/21
003 Chario Constellation
Cygnus MKII
3000 Euro, Test 09/21
004 Elac Solano FS 287
3000 Euro, Test 09/21
005 Triangle Antal 40th AE
3000 Euro, Test 09/21
006 Canton Smart Chrono SL 8
3000 Euro, Test 04/21
007 Q Acoustics Q Active 400
3000 Euro, Test 11/21
008 Dali Opticon 8 MKII
3000 Euro, Test 05/21

A3
Standboxen
bis 7000 Euro

001 Bowers & Wilkins 703 S2
3100 Euro, Test 05/21
002 Elac Vela FS 407
3700 Euro, Test 05/21
003 Audium Comp 7.2 Active
3750 Euro, Test 04/21
004 Acoustic Energy AE 520
4000 Euro, Test 05/21
005 JBL HDI-3800
4400 Euro, Test 11/21
006 Klipsch Heritage Forte VI
5600 Euro, Test 07/21
007 Sonor Claro 8.2
6800 Euro, Test 12/21

A4
Standboxen
bis 40.000 Euro

001 Gauder Akustik Arcona
100 MK II
8000 Euro, Test 01/21
002 LD Systems Maui P900
8000 Euro, Test 02/21
003 Fyne Audio F702
8800 Euro, Test 12/21
004 Piega Coax 511
11.000 Euro, Test 01/21
005 Bowers & Wilkins 804 D4
12.500 Euro, Test 11/21
006 Wilson Audio SabrinaX
24.000 Euro, Test 19/21
007 Audio Physic Cardeas
36.550 Euro, Test 06/21

B1
Kompaktboxen
bis 1000 Euro

001 Triangle Borea BR02
310 Euro, Test 03/21
002 Nubert NuBoxx B40
556 Euro, Test 10/21
003 Bowers & Wilkins
607 S2 AE
600 Euro, Test 03/21
004 Canton B 30
650 Euro, Test 03/21
005 Wharfedale Denton 85th
700 Euro, Test 08/21
006 Cambridge Evo S
750 Euro, Test 09/21
007 Fishhead Audio
Resolution 1.6 BS
800 Euro, Test 03/21
008 Elac Carina BS 243.4
1000 Euro, Test 03/21

B2
Kompaktboxen
bis 3000 Euro

001 T+A Caruso R 10
1150 Euro, Test 08/21
002 Guru Q10
2200 Euro, Test 08/21
003 Canton Reference 9 K
2600 Euro, Test 08/21
004 KEF LS50 Wireless II
2800 Euro, Test 10/21
005 Gauder Akustik
Arkona 40 MKII
3000 Euro, Test 08/21

B3
Kompaktboxen
bis 10.000 Euro

001 Dali Opticon 2 MK 2
1100 Euro, Test 03/21
002 Q Acoustics Active 200
2000 Euro, Test 01/21
003 KEF LS 50 Wireless II
2500 Euro, Test 01/21
004 PSI A-14-M
2522 Euro, Test 03/21
005 Electrocompaniet
Tana SL2 & L-2
3100 Euro, Test 07/21
006 Cabasse The Pearl & IO3
4200 Euro, Test 04/21
007 Fink Team Kim
9950 Euro, Test 07/21

C
Subwoofer

001 Nubert NuSub XW-700
495 Euro, Test 10/21
002 Canton Power Sub 8
540 Euro, Test 10/21
003 Velodyne Deep Blue 10
1000 Euro, Test 05/21
004 KEF KC62
1500 Euro, Test 10/21
005 Cabasse The Pearl Sub
3000 Euro, Test 04/21

D1
Vollverstärker
bis 3000 Euro

001 BC Acoustique EX-214
500 Euro, Test 11/21
002 Music Hall A 15.3
600 Euro, Test 09/21
003 Exposure 2510
1750 Euro, Test 04/21
004 Marantz Model 30
3000 Euro, Test 01/21

D2
Vollverstärker
bis 10.000 Euro

001 Rotel Michi X3
5000 Euro, Test 05/21
002 Audia Flight FSL 9
6000 Euro, Test 03/21
003 AVM Ovation A 6.2 ME
6500 Euro, Test 05/21
004 Symphonic Line
RG 10 MK5 S Reference
9500 Euro, Test 12/21

E
Röhren/Hybrid-Vollverstärker

001 Magnat MA 900
1200 Euro, Test 09/21
002 Unison Research
Simply Italy TAD 20th
2000 Euro, Test 05/21
003 Ayon Scorpio II
4000 Euro, Test 11/21
004 VTL IT-85
7900 Euro, Test 01/21

F
Vorverstärker

001 McIntosh C8 AC
4990 Euro, Test 06/21
002 Fidelice Precision DAC
5800 Euro, Test 11/21
003 AVM Ovation PA 8.3
8990 Euro, Test 12/21
004 Octave HP 700 SE
13200 Euro, Test 10/21

G
Phono-Vorverstärker

001 iFi Zen Phono
160 Euro, Test 03/21
002 Phasemation T-300
650 Euro, Test 11/21
003 Fidelice 7566
1390 Euro, Test 04/21
004 Pro-Ject Phono Box RS2
1540 Euro, Test 03/21
005 Gold Note PH-10/PSU-10
2340 Euro, Test 02/21

H1
Netzwerk-Amp
bis 2000 Euro

001 Harman Kardon
Citation Amp
600 Euro, Test 07/21
002 Advance Paris
Playstream A5
990 Euro, Test 09/21
003 Nuprime Omnia A300
1500 Euro, Test 05/21
004 Waversa Wslim Lite
1800 Euro, Test 08/21
005 Cambridge Evo 75
2000 Euro, Test 06/21
006 Lyngdorf TSAI-1120
2000 Euro, Test 08/21
007 Quad Artera Solus Play
2000 Euro, Test 08/21

H2
Netzwerk-Amp
bis 6000 Euro

001 T+A Caruso R
2700 Euro, Test 08/21
002 YBA Heritage R100
4000 Euro, Test 01/21
003 AVM Inspiration CS 2.3
5000 Euro, Test 09/21
004 NAD M33
5499 Euro, Test 05/21

I
Endstufen

001 Cambridge Edge M
9000 Euro, Test 04/21
002 AVM Ovation MA 8.3
29990 Euro, Test 12/21
003 McIntosh MC830 AC
11780 Euro, Test 06/21
004 Octave MRE 220
20000 Euro, Test 10/21

J
Kopfhörerverstärker

001 Lotoo PAW S1
200 Euro, Test 09/21
002 Lehmann Audio Linear II
850 Euro, Test 10/21
003 Fidelice Precision
Headphone Amplifier
1350 Euro, Test 02/21
004 Cayin C9
2300 Euro, Test 06/21
005 Violectric HPA V550
2400 Euro, Test 05/21

K
D/A-Wandler

001 Helm Audio Bolt DAC/AMP
83 Euro, Test 03/21
002 iFi Zen DAC
150 Euro, Test 03/21

So nehmen Sie an der LESERWAHL 2022 von AUDIO und *stereoplay* teil!

Unter **www.audio.de/leserwahl** können Sie online teilnehmen – oder per Postkarte: frankieren, mit Adresse versehen, die Nummer Ihres Favoriten zu den Kategorie-Codes (A1 bis U) schreiben und an Redaktion AUDIO, Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar senden. Enthaltungen sind möglich. Sie können auch Wunschgewinne nennen – wenn Sie gezogen werden und Ihr Favorit noch da ist, wird er Ihnen zugelost (Übersicht ab S. 64). Mitmachen darf jeder, Mitarbeiter der WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH sowie deren Angehörige ausgenommen. Die Auslosung erfolgt unter juristischer Aufsicht; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner der Haupt-/Sonderpreise werden mit Foto, alle anderen mit Namen und Wohnort veröffentlicht. Gewinne können Vorführgeräte sein, die Hersteller behalten sich vor, nach der Versendung dem Gewinner zunächst nur Nutzungsrechte einzuräumen und die Eigentumsrechte erst nach zwölf Monaten zu übertragen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Teilnahmeschluss ist der **13.01.2022.**

➜ Machen Sie mit auf: **audio.de/leserwahl**

003 Violectric Chronos
200 Euro, Test 12/21
004 Cambridge DacMagic 200M
500 Euro, Test 05/21
005 Line Magnetic LM-32DAC
2500 Euro, Test 11/21

L1
Netzwerk-Streamer/Server/ NAS
bis 4000 Euro

001 Cocktail Audio N25
1099 Euro, Test 01/21
002 Nuprime Stream-9
1100 Euro, Test 11/21
003 Prime Computer Prime Mini
1270 Euro, Test 07/21
004 Arcam ST60
1400 Euro, Test 02/21
005 Rose RS150
4000 Euro, Test 04/21

L2
Netzwerk-Streamer/Server/ NAS
bis 40000 Euro

001 Auralic Altair G2.1
5000 Euro, Test 10/21
002 Aurender A10
5790 Euro, Test 08/21
003 Bricasti M3
8350 Euro, Test 02/21
004 AVM Ovation MP 6.3
8700 Euro, Test 05/21
005 Linn Klimax DSM (2021)
35700 Euro, Test 07/21

M
CD-/SACD-Player

001 Rotel CD11 Tribute
450 Euro, Test 01/21
002 Music Hall c-dac15.3
600 Euro, Test 11/21
003 McIntosh MCD85 AC
5750 Euro, Test 07/21
004 Mark Levinson No. 5101
6000 Euro, Test 08/21

N1
Plattenspieler
bis 1000 Euro

001 Teac TN-175
160 Euro, Test 02/21
002 Roberts Radio RT200
450 Euro, Test 06/21
003 Music Hall mmf 3.3
700 Euro, Test 12/21
004 Pro-Ject Debut Pro
750 Euro, Test 11/21
005 Edwards Audio TT4 / SC5
869 Euro, Test 08/21
006 Technics SL-100C
900 Euro, Test 09/21
007 New Horizon 202
1000 Euro, Test 05/21

N2
Plattenspieler
bis 17.000 Euro

001 EAT Prélude
1100 Euro, Test 03/21
002 Teac TN-5BB
1600 Euro, Test 07/21
003 MoFi Ultra Deck
2450 Euro, Test 04/21
004 Linn Majik LP12
4100 Euro, Test 03/21
005 Gold Note Mediterrano
6850 Euro, Test 02/21

006 Thorens TD 124 DD
9990 Euro, Test 09/21
007 Acoustic Signature
Typhoon Neo
16.600 Euro, Test 06/21

O1
Tonabnehmer
bis 500 Euro

001 Pro-Ject Pick It Pro
119 Euro, Test 11/21
002 Audio-Technica
AT-VM520EB
130 Euro, Test 05/21
003 Axiss Mustang
295 Euro, Test 06/21
004 Grado Opus 3
349 Euro, Test 06/21

O2
Tonabnehmer
bis 1000 Euro

001 Linn Adikt
520 Euro, Test 03/21
002 Nagaoka JT-80 BK
595 Euro, Test 06/21
003 MoFi Master Tracker
800 Euro, Test 04/21
004 Ortofon 2M Black LVB 250
1000 Euro, Test 04/21

O3
Tonabnehmer
bis 4000 Euro

001 Phasemation PP-200
1050 Euro, Test 11/21
002 Acoustic Signature MCX3
1350 Euro, Test 06/21
003 Luxman LMC-5
2290 Euro, Test 08/21
004 Gold Note
Machiavelli MK II Gold
2750 Euro, Test 02/21
005 DS Audio DS E1
2750 Euro, Test 06/21
006 Hana Umami Red
3700 Euro, Test 01/21

P
HiFi-Kopfhörer

001 Austrian Audio Hi-X65
350 Euro, Test 09/21
002 Sendy Audio Aiva
650 Euro, Test 09/21
003 Ultrasone Signature Master
950 Euro, Test 09/21
004 Final D8000 Pro Edition
4000 Euro, Test 10/21

Q1
Noise-Cancelling Kopfhörer In-Ear
bis 150 Euro

001 Huawei Freebuds 4i
90 Euro, Test 06/21
002 Skullcandy Indy ANC
100 Euro, Test 06/21
003 Nothing Ear (1)
100 Euro, Test 11/21
004 JLab Epic Air ANC
120 Euro, Test 11/21

Q2
Noise-Cancelling Kopfhörer In-Ear
bis 400 Euro

001 Huawei FreeBuds 4
170 Euro, Test 10/21
002 Jabra Elite Active 75T
200 Euro, Test 01/21
003 Nura Nuratrue
230 Euro, Test 12/21
004 Bose
Quiet Comfort Earbuds
280 Euro, Test 01/21
005 Klipsch
T5 II True Wireless ANC
300 Euro, Test 12/21
006 Master & Dynamic MW08
300 Euro, Test 08/21
007 Bang & Olufsen Beoplay EQ
400 Euro, Test 12/21
008 Bowers & Wilkins PI7
400 Euro, Test 07/21

R1
Noise-Cancelling Kopfhörer On/Over-Ear
bis 350 Euro

001 Skullcandy Hesh ANC
130 Euro, Test 06/21
002 Huawei Freebuds Studio
300 Euro, Test 01/21
003 Urbanista Los Angeles
200 Euro, Test 12/21
004 JBL Tour One
300 Euro, Test 11/21
005 Philips Fidelio L3
350 Euro, Test 10/21

R2
Noise-Cancelling Kopfhörer On/Over-Ear
bis 700 Euro

001 Shure Aonic 50
370 Euro, Test 02/21
002 Bang & Olufsen Beoplay HX
500 Euro, Test 06/21
003 Yamaha YH-L700A
550 Euro, Test 12/21
004 Apple AirPods Max
613 Euro, Test 03/21

S1
Mobile Kopfhörer
bis 120 Euro

001 QCY T10
40 Euro, Test 05/21
002 Skullcandy Jib True
50 Euro, Test 04/21
003 Tribit FlyBuds C1
90 Euro, Test 09/21
004 Teufel Supreme In
120 Euro, Test 04/21

S2
Mobile Kopfhörer
bis 200 Euro

001 Sennheiser
CX True Wireless
130 Euro, Test 10/21
002 Cambridge
Melomania Touch
140 Euro, Test 02/21
003 AKG K371-NBT
180 Euro, Test 01/21
004 Marshall Mode II
180 Euro, Test 07/21

S3
Mobile Kopfhörer
bis 1500 Euro

001 Klipsch T5 II TWS Sport
230 Euro, Test 04/21
002 Mackie MP-460
420 Euro, Test 08/21
003 Zeitgeist Bye, Bye Britain
700 Euro, Test 11/21
004 Cayin Fantasy YD01
900 Euro, Test 08/21
005 Campfire Andromeda 2020
1300 Euro, Test 08/21
006 Sennheiser IE 900
1300 Euro, Test 08/21

T1
Smart-Speaker/One-Box-Systeme
bis 200 Euro

001 Terratec
ChargeAir Light&Sound
50 Euro, Test 06/21
002 Divoom TiimeBox Evo
60 Euro, Test 10/21
003 Apple HomePod Mini
96 Euro, Test 01/21
004 Tribit StormBox Pro
120 Euro, Test 10/21
005 Teufel Radio One
170 Euro, Test 11/21
006 Sonos Roam
180 Euro, Test 07/21
007 Teufel Boomster
370 Euro, Test 12/21

T2
Smart-Speaker/One-Box-Systeme
bis 2000 Euro

001 Roberts Radio BluTune BT300
500 Euro, Test 12/21
002 Teufel Musicstation
600 Euro, Test 06/21
003 Loewe Klang s3
680 Euro, Test 08/21
004 Braun LE01
1200 Euro, Test 02/21
005 Bang & Olufsen
Beosound Balance
2000 Euro, Test 05/21

U
Lautsprecherkabel

001 Viablue SC-2 Silver
Single Wire
320 Euro, Test 12/21
002 Goldkabel Grand Chorus
560 Euro, Test 12/21
003 In-Akustik LS-204 Micro Air
660 Euro, Test 12/21
004 TCI King Cobra
850 Euro, Test 12/21
005 Chord Epic XL
1500 Euro, Test 12/21
006 Audioquest
Robin Hood Zero
1980 Euro, Test 12/21

NOMINIERUNGS-REGELN

Nominiert sind sämtliche im Jahrgang 2021 in der AUDIO getesteten Geräte. Wurden in einer Kategorie weniger als vier Geräte getestet, entfällt die Kategorie. Multifunktionale Geräte tauchen nur in einer Kategorie auf. Pro Hersteller und Kategorie kann immer nur ein Produkt nominiert werden. Standen mehrere Produkte zur Wahl, durften die Hersteller entscheiden, welches Modell in der Kategorie verbleibt.

AUDIO

Verlag
WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH
Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar bei München
Verlagsleitung
Dirk Waasen
Redaktionsleiter
Dipl.-Ing. Bernd Theiss (V.i.S.d.P.)
Editor-at-Large
Andreas Eichelsdörfer
Textchef, Leitung Musik, Heft-CDs
Sebastian Schmidt
Redaktion
Christian Möller
Mitarbeiter Test & Technik
Lothar Brandt, Claus Dick, Marius Dittert, Andreas Günther, Reinhard Paprotka, Stefan Schickedanz
Layout
Sandra Bauer (Ltg.), Silvia Schmidberger (Ltg.); Frédérick Heinz
Titellayout
Thomas Ihlenfeldt
Messlabor Testlab
Dipl.-Ing. Bernd Theiss (Leitung); Florian Goisl, Rolf Korobka
Fotografie
Josef Bleier
Testgeräteverwaltung
Cihangir Ergen
Mitarbeiter Musik
Pop: Marcel Anders, Willi Andresen, Claus Dick, Winfried Dulisch, Daniel Vujanic, Stefan Woldach
Klassik: Thomas Voigt; Lothar Brandt, Otto Paul Burkhardt, Miquel Cabruja, Dr. Andreas Fritz
Jazz: Ralf Dombrowski; Werner Stiefele
Vinyl: Lothar Brandt

ANZEIGEN

Anzeigenverkauf, Sonderdrucke Dr. Michael Hackenberg (verantwortlich), 089 25556-1114, mhackenberg@wekanet.de
Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen: 0711 182-188; Fax -1783
Kampagnenmanagement, Eigenvermarktung
Eric Bonner 089 25556-1168, wmp-digital-sales@wekanet.de
Programmatic Advertising Manuel Lienich
Sales Manager Digital, 089 25556-1344, Mobil 0152 55229021
Fax 089 25556-1104, mlienich@wekanet.de
Affilliate Marketing und Transaction
Eric Bonner, 089 25556-1168, wmp-digital-sales@wekanet.de
www.weka-media-publishing.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 45 vom 01.01.2021

Anzeigendisposition
Petra Otte, potte@wekanet.de
Anzeigendisposition HiFi-Markt
Norbert Baaser, nbaaser@wekanet.de
Vertrieb Handel
MZV Moderner Zeitschriftenvertrieb GmbH & Co. KG
Ohmstraße 1, 85716 Unterschleißheim
089 31906-0, Fax -113, MZV@mzv.de
Vertrieb
Bettina Huber, bhuber@wekanet.de
Herstellung
Marion Stephan
Druck
Vogel Druck und Medienservice GmbH, 97204 Höchberg
Printed in Germany. ISSN 0171-4147
UK, Ireland, France
Highcliffe International Media, Gerry Rhoades Brown
Cambridge House, Gogmore Lane, Chertsey
GB – Surrey, KT16 9AP
Phone: +44 1932 564999, fax: +44 1932 564998
gerry.rhoadesbrown@highcliffemedia.com

ABONNEMENT

Abonnenment, Einzelheftnachbestellung, Kundenservice
Burda Direct GmbH, Postfach 180, 77649 Offenburg
Ein Hubert Burda Media Unternehmen
0781 639-4548, Fax -4549, weka@burdadirect.de

Jahresabonnement
Inland: 78,00 Euro, Schweiz: sfr 156,00, Österreich: 88,00 Euro. Sonstiges Ausland auf Anfrage.
Studenten erhalten gegen Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung einen Nachlass von 10% auf den Abopreis.
Alle Abonnementpreise inkl. MwSt. und Versandkosten.
Einzelheft: 6,90 Euro, mit CD 7,50 Euro. Alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer. AUDIO erscheint monatlich.
Geschäftsführung
Kurt Skupin, Matthäus Hose

Bei höherer Gewalt entfällt die Lieferungspflicht, Ersatzansprüche werden nicht anerkannt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte vorbehalten. © by WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH. Gerichtsstand ist München.

Teilauflagen dieser Ausgabe enthalten Beilagen der SG Akustik & Video GmbH, der Klangwerk GmbH und der WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH.

LESERBRIEFE

Schreiben Sie uns. **Per Brief:** AUDIO, Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar bei München oder **per E-Mail:** leserbriefe@audio.de

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Bitte teilen Sie uns explizit mit, ob Ihre Zuschrift in der AUDIO abgedruckt werden darf oder nicht.

MUSIKSERVER GESUCHT

Für das Abspeichern meiner CDs möchte ich mir einen Musikserver zulegen. Aufgrund unterschiedlicher Aussagen zweier Händler bin vorerst davon abgekommen. In einem Fall war die Aussage, dass der Cocktailaudio X50Pro für meine Anlage nicht geeignet sei, weil der Anschluss meines Tuners nicht mehr möglich ist und er zudem keinen Wandler hat. Das ginge nur mit dem X45Pro mit eingebautem Wandler. Laut Test Audio 10/2020 weist der X45Pro jedoch beim Abspielen von CDs vernehmbare Laufgeräusche auf. Da Audio beide Geräte getestet hat, meine Frage: Inwieweit treten beim X50Pro mit einer SSD-Festplatte diese Geräusche noch vernehmbar auf und zu welchem Server würden Sie mir raten? Meine Accuphase-Komponenten: E 600, DP 430 und T 1000. Nach meinem laienhaften Verständnis könnte man doch den T 1000 und auch den Plattenspieler über den Cincheingang bzw. über das AD 30 am Verstärker einbinden, sodass man für die Wiedergabe der gespeicherten Musiktitel den DAC 50 zur Verfügung hat. **Max K. (via E-Mail)**

Für Ihre Konstellation dürfte der geeignet sein. Aufgrund der hohen Wandlerqualität des X45PRO wäre analog OK, digital könnte wegen nicht möglicher separater Taktübertragung Jitter entstehen. Phono, Tuner und CD-Player bleiben am Verstärker angeschlossen, wobei der DP430 der CD-Wiedergabe dienen sollte, da der auf jeden Fall leiser ist als das Laufwerk des X45PRO. Jenes wird nur zum Rippen genutzt, dabei ist das entstehende Geräusch nicht vermeidbar. Solange Sie Ihre drei konventionellen Quellen betreiben, bleibt Ihnen der volle Bedienkomfort von Server-/Streaming-Komponenten bis hin zur Lautstärkeeinstellung über nur eine App vorbehalten. ***Reinhard Paprotka***

FERNBEDIENUNG DEFEKT

Ich wende mich an Sie, weil ich bei folgendem Problem nicht weiterweiß: Ich nutze die Planet LW-Lautsprecher von Elipson. Diese werden über eine (ganz einfache, manche sagen billige) Fernbedienung gesteuert, die leider nicht mehr funktioniert. Sie wird nur genutzt, um die Lautsprecher aus dem Standby zu erwecken und die Lautstärke zu regeln. Da diese nicht mehr funktioniert und die Speaker so im Standby-Modus bleiben, muss ich eine FB nachkaufen oder eine alternative Universal-FB finden. Der Hersteller in Frankreich stellt sich stumm oder kann nicht weiterhelfen. In Deutschland haben die Vertriebspartner keine anderen Möglichkeiten angeboten. Kennen Sie jemanden, der mir sagen kann, wie ich hier weiterkomme? Garantie ist natürlich ausgelaufen, einen Schaltplan für die Fernbedienung habe ich auch nicht. Ich freue mich sehr über eine kurze Rückmeldung. **Franz F. (via E-Mail)**

Der Schwachpunkt bei Fernbedienungen sind meist die Kontakte unter den Tasten. Diese korrodieren gern mal, und das führt zu Kontaktproblemen. Meist lässt sich das aber beheben, wenn der Hersteller keinen Ersatz mehr anbietet.
Sie können versuchen, die Fernbedienung selbst zu reparieren oder bei einem Service-Techniker reparieren zu lassen. Wenn sie wieder funktioniert, sollten Sie sie durch eine lernfähige Fernbedienung ersetzen, um für die Zukunft gerüstet zu sein.
Zum Reparieren der Fernbedienung müssen Sie diese zuerst öffnen. Überprüfen Sie dann das Innere der Fernbedienung und die Elektronik auf Verunreinigungen.
Meistens sind Kontakte oder die leitfähige Gummimatte darüber leicht verschmutzt. Sie brauchen nun am besten etwas Isopropanol (gibt es in der Drogerie) zum Reinigen der Fernbedienung.
Befeuchten Sie einen Lappen, am besten aus Microfasern (z.B. Brillenputztuch), mit einer winzigen Menge der Flüssigkeit. Schütten Sie das Isopropanol auf keinen Fall direkt auf die Kontakte oder die Gummimatte! Tupfen Sie anschließend die Gummimatte und die Kontaktstellen vorsichtig mit wenig Druck ab. Lassen Sie die Fernbedienung zum Schluss noch etwas offen liegen und trocknen, bevor Sie sie wieder zusammensetzen.

Monat für Monat!

47.476

HiFi-interessierte Käufer einer Ausgabe* von AUDIO und stereoplay

*IVW IV/2019 verbreitete Auflage

Nutzen Sie Europas größten

HiFi-Markt

Über 5.000 Angebote auf 43 Seiten

AUDIO stereoplay

Hier finden Sie den HiFi-Händler in Ihrer Nähe

PLZ-0 . . . . . M37

PLZ-1 . . . . . M37

PLZ-2 . . . . . M37

PLZ-3 . . . . . M37

PLZ-4 . . . . . M38

PLZ-5 . . . . . M37

PLZ-6 . . . . . M39

PLZ-7 . . . . . M39

PLZ-8 . . . . . M39

PLZ-9 . . . . . M37

Private Kleinanzeigen sind gratis

1 Meine Vorgaben

Bitte veröffentlichen Sie folgende Anzeige _____ mal ab der nächsterreichbaren Ausgabe als

☐ **Privatanzeige** ☐ **gewerbliche Anzeige** (wird mit „H" gekennzeichnet) ☐ **unter Chiffre** (zzgl. € 10,-)

Bitte platzieren Sie die Anzeige unter der Rubrik:

☐ Verkäufe ☐ Kaufgesuche ☐ Verschiedenes

☐ Geschäftsverbindungen ☐ Tausch ☐ Stellenangebote

☐ Stellengesuche

2 Mein Text

Folgenden Text soll meine Anzeige enthalten:

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 30,- + MwSt.)

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 40,- + MwSt.)

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 50,- + MwSt.)

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 60,- + MwSt.)

ASK_12 21

Text für Ausgabe 01/22 bis 15.11.21 (erscheint am 10.12.21), für Ausgabe 02/22 bis 15.12.21 (erscheint am 14.01.22)

Private Kleinanzeigen werden gratis abgedruckt, soweit der vom Verlag festgesetzte Seitenumfang des Segments „Markt" reicht. Bezahlte Händleranzeigen haben im Rahmen des genannten Segments „Markt" in jedem Fall Vorrang.

Bitte senden Sie mir gegen Berechnung an u.a. Anschrift ein Belegexemplar von

☐ stereoplay (€ 6,90) zu ☐ AUDIO (€ 6,90) zu

3 Meine Daten

_____
Name/Firma

_____
Vorname

_____
Straße/Hausnummer (kein Postfach)

_____
PLZ/Ort

_____
Telefon inklusive Vorwahl

Bitte ankreuzen

❑ Zahlung per Kreditkarte über ❑ MasterCard ❑ Visa

Karteninhaber:

Vorname _____

Nachname _____

Kartennummer _____

3-stellige Prüfnummer _____ Gültig bis _____ Monat _____ Jahr

❑ Bitte schicken Sie mir eine Rechnung (Zahlung sofort nach Erhalt)

_____
Datum, rechtsverbindliche Unterschrift

Formatanzeigen

Dr. Michael Hackenberg

089 / 2 55 56 - 11 14

0152 / 55 22 90 24

E-Mail: mhackenberg@wekanet.de

Textanzeigen per Telefon

0711 - 182 188

Montag–Donnerstag von 8 – 18 Uhr

Freitag von 8 – 16 Uhr

Textanzeigen per Fax

0711 - 182 1783

Textanzeigen per Post

Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG

Anzeigenabteilung AS-Kombi

70162 Stuttgart

Textanzeigen per E-Mail

hifimarkt-ga@motorpresse.de

Verkäufe

Qualitäts-Röhren, verschiedener Selektionsgrade für höchste Ansprüche. Prüfung von Röhrengeräten und Modifikation. TUBE AUDIO PROFESSIONAL R. Röder 0228/219599H

Kabelspezialist hilft weiter siehe unter „Stereo Galerie“ Stuttgart H

top & gebr. www.audio-creativ.de H

FACHWERKSTATT FÜR HIFI & HIGH-END www.audiotronic-service.de, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/28714 H

www.hifi-hannover.de H

Vollverstärker Audia Flight 2 MK 3, silber, 5 Mon. alt, neueste Version, VB 3000,-. Tel. 06836/3820 oder 01577/2660424

Plattenspieler, Hifi-Elektronic, Zubehör + Schallplattenwäsche, Tel.: 06761-9759425, www.tm-audio.de H

HMS Suprema Cinch, 1,0 m, 900,- €; HMS LS Gran Finale Jubilee 1,8 m, Single-Biwiring, 900,- €; HMS Suprema XLR-SR 1,0 m, 2000,- €; HMS Suprema LS Single-Biwiring 1,8 m, 3000,- €, HMS Suprema Digita 1,0 m, 500,- €. Tel. 0171/1802014, 05424/2089471

Emperor, Vollverstärker, von German Physiks, OVP, Verkauf aus Gewinn 4/2021, Neupreis 30000,- €, Verkaufspreis 25000,- € VB. Probehören mögl. mit Dynandioboxen. Anfragen per E-Mail: reiner@szeppeck.com

Tausche Lautsprecher Larsen 6.2, 1 Paar, schwarz, seidenmatt, OVP, mit Rechnung. Statt Blechbrücke 2 hochwertige Kabelverbindungen, TELLURIM Q Ultra blue, NR, gegen Inakustik analog Kabel NF-104 Micror AIR 2 Paar oder gebraucht Inakustik LS-1204 AIR. Tel. 04209/6779942

Zwei Hochtöner (Ringradiator) aus Sonus Faber Cremona zu verkaufen (95,- € / Stck.). Tel. 02841/8820890

HiFi Streamer cocktailAUDIO CA-X40,schwarz, 1 TB HDD, in Top-Zustand, Nichtraucher-Haushalt, 850,- €. Nur an Selbstabholer (München). Näheres unter: kfk0703@icloud.com oder 0171/754 2733

Avantgarde Acoustic TA zero Hifi-Box EN, 4 1/2 Jahre alt, techn. und optisch 1A, NP 11500,- €, VB 4800,- €. Tel. 0208/854258

Isenberg LS-Kabel 2 x 3 m, Plasmaprotect WBT Bananas, NP 1300,- €, 1,5 Jahre alt, VB 780,- €. Tel. 0170/8622495

Verk. Cambridge Topaz CD10B, und Topaz SR10B Stereo Receiver SR10B + Anschluß vo Oehlbach, vergoldet, 320,- €Tel. 0176/60747022

OPPD und UDP-203 250,- €; Netzkabel Shunyata Venon-HC 1,75 m, 250,- €; HMS Suprema Cinch, 1,0 m, 800,- €; HMS Suprema LS Single Bi-Wiring, 1,8 m, 2800,- €; HMS Suprema XLR Top-MATC, 1,0 m, 1900,- €. Tel. 0171/1802014, 05424/2089471

Profi-DA-Wandler 24/192 Acousence ARFI-DAC2, Umschalteinheit AFIS für 3 Digitaleing. u. USB, Analog- u. Digitalausg., Netzteil ARFI-PSU, div. Kabel, 1800,- €. Tel. 0341-8773672

Kompaktlautspr. Canton Chrono SL 536, weiß, NP 1000,- €. Beide Boxen sind sehr gepflegt u. technisch einwandfrei. OVP vorhanden. Guter Klang für wenig Geld. VB 300,- €. Tel. 06171/79219

McIntosh MA-9000 Vollverstärker,9990,- €, absolut neuwertig 2020, komplett mit DAC01, OVP, Zubehör, Kaufquittung Fachhandel, Verkauf wegen Systemwechsel, Versand nach Absprache möglich. markus.schiess.ch@gmail.com

Project Debut Carbon, rot, Project Anniversary Rondo RED mit Clearradio, Smart Phono, VB (460,- €) 160,- €. Tel. 02844/2011

Thorens 160 Super SME 3009 3 Zubehör, ohne Haube, gepflegt, neuer Riemen, top, Preis VS. Tel. 040/87007716 Hamburg

Audiostatic ES 300 Elektrostaten, Klavierlack schwarz, techn. + opt. 1a, 193 cm hoch, 31 kg das Stück, nur an Selbstabholer, Originalkartons vorh., Raum Gelnhausen, VB 800,- € das Paar. Tel. 06051/17743 abends + Wochenende

Marantz CD-Player „CD 6006“, schwarz, Top-Zustand, aus NR-HH, 290,- €. Tel. 08039/409238 (abends)

Musical Fidelity A 1008, mit Philips Pro, VB 1555,- €; Purist Audio Design HDMI Diamond Revision, neu, 199,- €; Transrotor Phono Pre 8.2 Sym., VB 2200,- €. Tel. 0170/5218245

2 x Thorens Tonarm TP 63, je € 60,-; 1 x Thorens Tonarm TP 70, € 90,- zu verkaufen. Tel. 0721/815695

Verkaufe Ascendo D6 Active, Klavierlack schwarz, auf Raum einmessbar, Quellen direkt anschließbar, fast volle Garantie, OVP, sehr gute Testberichte, u. a. auf www.i-fidelity.net, NP 8000,- €, VB 4900,- €. p.plotscher@gmx.de

AURALiC
SIRIUS G2.1

ERWECKT DIGITALE QUELLEN ZU NEUEM LEBEN
DIGITALER KLANGPROZESSOR + DIGITALE VORSTUFE
Der Sirius G2.1 ist eine Weltneuheit. Eingesetzt zwischen digitaler Quelle und D/A-Wandlung sorgt er für das optimale Digitalsignal. Dank der hochpräzisen Lautstärkeregelung ist er zudem die neue Referenz im Bereich der digitalen Vorstufen.

www.audiodomain.de
by audioNEXT GmbH

audioDOMAIN

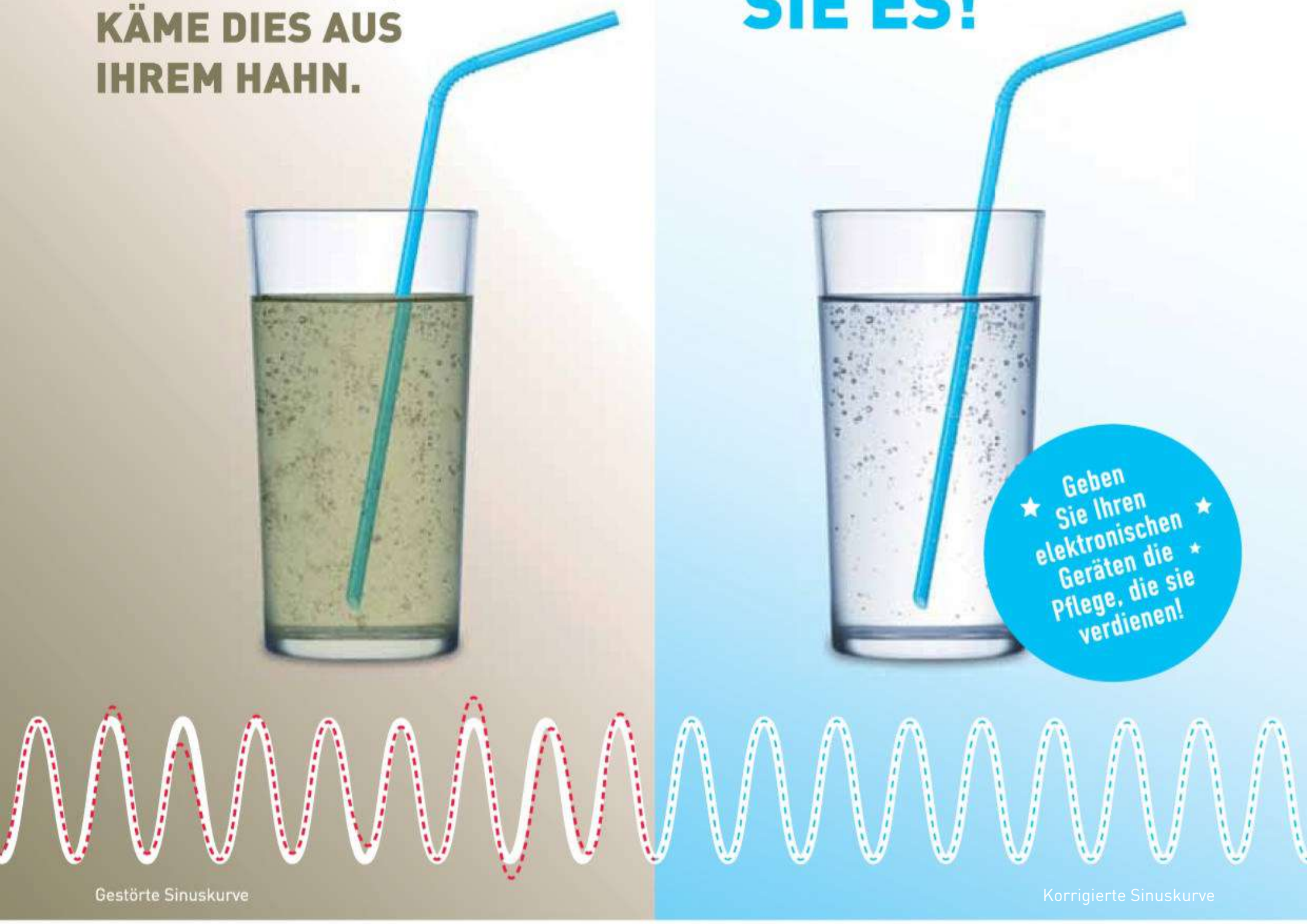
IsoTek®

the power to perform

WENN STROM WASSER WÄRE, KÄME DIES AUS IHREM HAHN.

REINIGEN SIE ES!

Geben Sie Ihren elektronischen Geräten die Pflege, die sie verdienen!



Gestörte Sinuskurve

Korrigierte Sinuskurve

PRODUKTE FÜR DEN REINSTEN KLANG

Netzfilter-Steckdosenleisten • DC-Blocker • Sinuswellen-Generatoren • Hochstrom-Netzfilter • Editierbares Strommanagement • Anschlüsse und Accessoires • Netzkabel

MEHR AUF isoteksystems.com

Bellevue Audio GmbH

Kessebürener Weg 6 | 59423 Unna | Fon 02303-3050178 | www.bellevueaudio.de

TAUSCHZEIT

Erleben Sie originalgetreue Studio-Klangqualität zu Hause und erhalten Sie bis zu 1.000,- € Eintauschprämie für Ihre alte Musikanlage*.

Jetzt bis zu **1.000,- €** Eintausch-prämie*

Erfahren Sie mehr unter
www.revox.com

*Aktionszeitraum vom 29.10.2021 bis 31.12.2021
Beim Kauf eines Aktionsproduktes erhalten Sie je nach Modell eine Eintauschprämie von bis zu 1.000,- € für Ihre alte Musikanlage.

REVOX
Studio Sound Quality

Pro-Ject
AUDIO SYSTEMS

Der Debut PRO

Die audiophile Revolution

Carbon-Aluminium Tonarm

Elektronische Geschwindigkeitsumschaltung

Massiver Lagerblock aus Metal

Im Vertrieb von Atr. **Lust auf Hifi**

Mehr Info auf www.audiotra.de/ProJect

Criterion® Upgrade-Aktion

Erhalten Sie jetzt beim Kauf eines Modells der Criterion CTL-Serie bis zum Doppelten des aktuellen Gebrauchtmarktpreises für Ihre alten Lautsprecher.
Die Inzahlungnahme erfolgt ausschließlich durch teilnehmende T+A Fachhändler.

5 Jahre Werksgarantie bei Online-Registrierung

Aktion gültig bis 31.01.2022

Criterion S 2200 CTL
*ab 8.250 € / Paar

Criterion S 2100 CTL
*ab 7.100 € / Paar

Criterion S 2000 CTL
*ab 6.000 € / Paar

*Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19% MwSt.

T+A
Engineering Emotion

- 60 Parkplätze
- Riesenauswahl auf 2 Etagen
- 10 Vorführstudios
- Hightech supergünstig
- Kompetente Fachberatung
- Rundum-Service

hifi SCHLUDERBACHER

TOP 30 HIFI-HÄNDLER 2017

STEREO PREMIUM PARTNER GARANTIERT KOMPETENT

• 40 Jahre HIFI Schluderbacher • • 40 Jahre HIFI Schluderbacher • • 40 Jahre HIFI Schlu

Musik ist Geschmackssache.
Der Klang nicht.

Erleben Sie bei uns Top - Klang in unserem Revox – Studio !

REVOX Studio Sound Quality

++ EXKLUSIV BEI UNS ++

CANTON

!! SUPER GETESTET !!

SE 40 K

3-Wege-High-End Standlautsprecher

Erhältlich in schwarz oder weiss highgloss

AUDIO EMPFEHLUNG PREIS/LEISTUNG

!! Die 40 Jahre Hifi-Schluderbacher Sonderedition !!

jetzt nur pro Stück

1.850,-

MUSICAL FIDELITY

!!! SCHLUDERBACHER SONDEREDITION !!!

M6si
Vollverstärker
in Chrom Optik

M3-SCD
CD-Player mit eingebauten DAC **in Chrom Optik**

DENON

PMA-A110
Verstärker

DCD-A110
CD-Player

TRIANGLE

GAIA
Standlautsprecher

Ausführung: hochglanz schwarz

statt 999,-
jetzt nur Stk.
599,-

CANTON

SMART VENTO 3
SMART VENTO 9
Wireless Aktiv-Lautsprecher Set

!! VORFÜHRBEREIT !!

naim

UNITI ATOM

!! NEU IM SORTIMENT !!

PE PERPETUUM EBNER

PERPETUUM EBNER 2020 JUBILEE

STAX

Omega SR-009 S
State-of-the-Art Kopfhörer

!! SUPER TEST !!

Klipsch

RF 7 III
Standlautsprecher 250 Watt

pro Stück
1.698,-

• • 40 Jahre HIFI Schluderbacher • • 40 Jahre HIFI Schluderbacher • • 40 Jahre HIFI Sch

Atoll ST 200 Signature

!! KOMPLETT PROGRAMM !!

Sonus faber

Lumina I
2-Wege-Kompakt-lautsprecher

Lumina III
3-Wege-Standlautsprecher

Q ACOUSTICS

ACTIVE 400
Aktivlautsprecher

Erhältlich in Weiß & Schwarz

!! NEU !!

DYNAUDIO

EMIT 30
Kompakter Standlautsprecher

EMIT 50
Große Standlautsprecher

SENNHEISER

AMBEO
Soundbar

FOCAL LISTEN BEYOND

KANTA N°2
3-Wege-Standlautsprecher

NAD

M10
BluOS™ Streaming-Vollverstärker mit HybridDigital™ Verstärkertechnologie

KEF

LS50 WIRELESS II
Kabellose Aktiv-lautsprecher

!! SUPER TEST !!

Pro-Ject AUDIO SYSTEMS

Pro-Ject Xperience SB
Manueller Plattenspieler mit montiertem MM-Tonabnehmer Ortofon 2M Silver

Erhältlich in Palisander, Mahagoni, Smoked Oak, Walnuss & Weiß

statt 1.255,-
945,-

Acoustic Solid

Motorsteuerung Abb. ähnlich

Solid Machine Small

mit WTB 370 Tonarm und Ortofon 2M Red

statt 3.080,-
2.190,-

oder mit Ortofon Quinted RED MC System

statt 3.290,-
2.290,-

YAMAHA

A-S3200
Stereoverstärker

TRANS ROTOR

TRANSROTOR DARK STAR
High-End-Plattenspieler

Zahlungsarten: Sofort PayPal MasterCard amazon pay

Sie finden uns auch:

www.hifi-schluderbacher.de

HIFI-Schluderbacher, Stahlwerk Becker, Schmelzerstraße 26, 47877 Willich, Telefon: 0 21 54-8 85 70

DIE NEUE CARDEAS
KOMPROMISSLOSE MUSIKALITÄT

Vergessen Sie alles was sie bisher gehört haben und erleben Sie den Audio Physic PowerTrain™
Tauchen Sie ein in einen Klang der an Ausgewogenheit, Bandbreite, Bassperformance und Klarheit einzigartig ist.

Vereinbaren Sie einen exklusiven Hörtermin bei folgenden Händlern und überzeugen Sie sich selbst.

AUDITORIUM HAMBURG
Poggenmühle 1, 20457 Hamburg
Tel.: +49 40 30092318-0
E-Mail: info@auditorium.de
www.auditorium.de

AUDITORIUM HAMM
Feidikstr. 93, 59065 Hamm
Tel.: +49 2381 9339-0
E-Mail: info@auditorium.de
www.auditorium.de

AUDITORIUM MÜNSTER
Alter Steinweg 22-24, 48143 Münster
Tel.: +49 251 484455-0
E-Mail: info@auditorium.de
www.auditorium.de

BOXEN GROSS
Oranienplatz 5, 10999 Berlin
Tel.: +49 30 6246055
E-Mail: shop@boxengross.de
www.boxengross.de

ERNI HIFI STUDIO GMBH
Güterstrasse 9, CH-8957 Spreitenbach
Tel.: +41 56 4011593
E-Mail: info@erni-hifi.ch
www.erni-hifi.ch

HIFI GALERIE JESSENLENZ
Wahmstr. 36, 23552 Lübeck
Tel.: +49 451 8736082
E-Mail: hifi@jessenlenz.com
www.mediaathome.de/luebeck-jessenlenz

HIFI-PROFIS FRANKFURT
Große Friedberger Str. 23-27, 60313 Frankfurt
Tel.: +49 69 920041-11
E-Mail: info@hifi-profis.de
www.hifi-profis.de

HIFI STUDIOS AMADEUS
Hindenburgstr. 31, 42853 Remscheid
Tel.: +49 2191 294029
E-Mail: amadeushifi@t-online.de
www.amadeus-hifi.de

HIFI TEAM CZESANY
Am Fuße des Schlossberges 4, A-8010 Graz
Tel.: +43 316 822810
E-Mail: office@hifiteam.at
www.shop.hifiteam.at

HÖRT-SICH-GUT-AN
Zimmerstr. 8, 33602 Bielefeld
Tel.: +49 521 130226
E-Mail: voice@hsga-gmbh.de
www.hsga-gmbh.de

HOME TECH PLUS VIERNHEIM
Anne-Frank-Straße 8, 68519 Viernheim
Tel.:+49 6204 92 98-035
E-Mail: info@hometech.plus
www.hometech.plus

IMPULSE HIFI UND TV
Neidenburger Str. 6, 84030 Landshut
Tel.: +49 871 35050
E-Mail: info@impulse-hifi.de
www.impulse-hifi.de

LÖFFELBEIN ELEKTRO GUNDELFINGEN
Alte Bundesstraße 35, 79194 Gundelfingen
Tel.: +49 761 585937
E-Mail: info@loeffelbein-tv.de
www.loeffelbein-tv.de

STEREO GALERIE
Theodor-Heuss-Str. 16, 70174 Stuttgart
Tel.: +49 711 290812
E-Mail: info@stereo-galerie.de
www.stereo-galerie.de

audio physic
NOTHING BUT MUSIC
audiophysic.com

Bach Goldbergvariationen –
analog oder digital?

Starke Marken für starke Typen
mit der größten Auswahl
zwischen München und Passau.

audio physic
BLUESOUND
BLUMENHOFER ACOUSTICS
Bowers & Wilkins
CAMBRIDGE AUDIO
CHORD COMPANY
CYRUS
DALI Denmark
DYNAUDIO
KEF
Klipsch
KUDOS
LEAK
Line Magnetic
LINN
LUXMAN
LYNGDORF
MELCO
MANGER
NAD
naim
neat acoustics
ortofon
Pro-Ject AUDIO SYSTEMS
QUAD
rega
ROTEL

…und viele weitere
namhafte Marken

www.enzinger.com

Elektro Enzinger GmbH | Der große Elektro-Fachmarkt
zwischen München und Passau im Inn-Center Neuötting
84524 Neuötting | Braumeisterstr. 3 | Tel.: 0 86 71 / 97 70-0
Montag bis Freitag 10.00 – 19.00 | Samstag 9.30 – 17.00

enzinger
SHOPPING · SPASS · ERLEBNIS

Verkäufe

Sony CD Player XA50ES, Swoboda A+, Netzkabel Swoboda Power Link Netzkabel direkt verlötet, Swoboda Gerätefüße, 3 Packs Sony, Swoboda, RDC, 650,- €. Tel. 07071/7604184

Plattenspieler Granittisch Blue Labrador H. 34 cm, L. 110/75 cm, B. 70 cm, sehr schwer, FP 230,- €. Tel. 08122/227963

Onkyo DX6990 Grand Integra, OVP, schwarz, FB, Bestzustand, FP 3500,- €.Tel. 08122/227963

Accuphase DP100 und DC101, NP 29.000,-, für FP 8900,- €. Tel. 08122/227963

Audio Technica AT LP1240, NP 770,- €, 12 kg, VB 470,- €. Tel. 08122/227963

REVEL Ultima Studio, ehem. Referenz, NP ca. 20000,- €, immer noch Weltklasse, OVP, 2x 75 KG für 4800,- € VB, wegen umzugsbedingter Verkleinerung. E-mail: bally@abwesend.de

Silent Wire - LS - 32 MK 2, mit Zertifikat und WBT-Anschlüssen, ohne Koffer. Unbenutzt, ohne Kratzer oder Beschädigungen am Kabel, NP 2580,- €, VB 1580,- €. Tel. 04975/7778077

Norddeutsches Museum für HiFi- und Studiotechnik e.V.

info@hifimuseumnord.de

www.hifimuseumnord.de

Stereoplay 2008, kompletter Jahrgang, günstig zu verkaufen. Tel. 02735/5260 oder e-mail: stock45@t-online.de

Walkman, hochwertig, mit UKW-Teil. Neuwertiger Zustand. Weitere Infos: stock45@t-online.de

Lehmann Audio Phonoverst. Decade, sep. Netzteil PWXII, silber, 890,- € (NP 1699,-), van Meedevoort SACD-Pl. 350 MK II 1290,- € (2900,- €); Fine Arts T-9009 Referenz-Tuner, Holzw., FP 320,- €. Tel. 0531/1293794

Elac Miracord 90, Anniversary, schwarz, Lack Hochglanz, TA von Audio-Technica incl. Haube, ca. 1/2 Jahr gelaufen. Info unter Tel. 0172/6758286

Pink Floyd Pulse Erstpressung, das Original 1995, 4 LP Box, Frank Zappa Beat the Boots das Original 1991, sealed. Info 0172/6758286

Rega P25, mit ex. Netzteil und Benz Glider, 2-High Output, 1a Zustand, 770,- €. Tel. 0151/55949029

Oehlbach Bi-Wiring Lautsprecher-Kabel, 2 m mit Bananenstecker beidseitig, NP 300,- für 149,- €, neuwertig. Tel. 0179/9542086

Akai Pulttape GXC 46, 90,- €, 30 Kass. Fuji., max. 70,- €; Tausche Röhr. Preamp gg. T. abn. ELAC od. Pioneer. Tel. 03435/929003

Canton Smart A45, abs. neuw., Kauf 6/21, keine Mängel, wie neu!! OVP, akt. Standbox, NP 3900,- € Versand mögl., Tel. 0151/61458110

Canton Ergo RC-A (Kirsche), analoge Endstufe. Erstbesitzer, Traumzustand! Inkl. OVP und allem Zubehör, kaum gebraucht, inkl. Granitplatten. 875,- € VB. Tel. 04336/1262

Technics SL-G700,- Alter ca. 2,5 Jahre, aus NR-Haushalt, makelloser Zustand, silber, 1700,- €. Tel. 0621/59865795

Finite Elemente Pagode Signature E15, Höhe 85 cm, Spikes, Alu-matt, tierfreier NR-HH, VB 1650,- € inkl. Versand in OVP. j.norbisrath@gmx.de

H i-F i-S tereopho nie, 5/7 3 - 12/83 für 30,- €, Selbstabh. in Ofterdingen (Raum Tüb.-Hech.). Tel. 07473/22159

AVshop
ANKAUF UND VERMITTLUNG VON AUDIO VINTAGE UND HIGH END KOMPONENTEN
Reutlinger Straße 9 73760 Ostfildern
Telefon 0711 / 457630 E-Mail avshop@t-online.de
Telefax 0711 / 453877 www.avshop-online.de

Cocktail Audio X 40, HD 2 TB, zu verkaufen. Bestzustand, VB 899,- €. e-mail: peter.schneiderw@icloud.com

Spitzen Tapedeck AKAI DX 49, made in Japan, volle Funktion & sauber, Vollaustattung, aus 1. Hand, VB 60,- € incl. Versand. Tel. 0152/03996238

Sony-Anlage Elcaset-7 mit Tuner und Verstärker, optischer Zustand gut, technisch überholungsbedürftig, mit Zubehör und Bedienungsanleitung, kpl. VB 650,- €. Tel. 0160/8434676

Standlautsprecher T+A, P3, Buche, 1 LS mit kleiner Gehäusemacke, 500,- €; 2 Granitplatten grau-schwarz, geschliffen, 43 x 25 x 2 cm, 60,- €; 1 Granitplatte rötlich, geschliffen, 45 x 42 x 2 cm, 80,- €. Tel. 06233-63250

ME Geithain RL901K,Esche furniert und weiß lackiert, mit Holzstandfüßen, 1 Jahr alt, Zustand: wie neu. Probehören möglich, nur Selbstabholung, OVP vorhanden, NR Haushalt. Preis VS. E-Mail: silver_fox@gmx.net

Sennheiser Funkhörer RS 185, 230,- €. Grundig Weltempfänger Satelit RR 1140 für 200,- €. Phono Cambridge Audio Solo 140,- €. Tapedeck Uher Royal de Luxe 200,- €. PLZ 33602, Tel. 0160/2064083

Röhrenendstufe Malvalve Power AMP4, Alu natur, ca. 400 Std. gespielt, neuwertig, 8/6 Ohm, NP 17.000,- €, Preis VS. Tel. 01520/3480388

Standbox Proac Response D100, ca. 400 Std. gespielt, Sonderfurnier Kirsch, neuwertig, Preis VS. Tel. 01520/3480388

OCTAVE

V70 Class A

Einzigartig:
Class A Klang mit Power

Ab sofort exklusiv bei:

- Hörbar, 01309 Dresden, T. 0351 - 4109602
- Max Schlundt, 10623 Berlin, T. 030 - 31515340
- RAE, 21337 Lüneburg, T. 04131 - 684281
- Uni Hifi, 30167 Hannover, T. 0511 - 703752
- Knopf Hifi, 40223 Düsseldorf, T. 0211 - 331776
- RAE, 44141 Dortmund, T. 0231 - 8602465
- AURA, 45131 Essen, T. 0201 - 24670930
- Phoenix, 67655 Kaiserslautern, T. 0631 - 3605810
- Home Tech Plus, 68519 Viernheim, T. 06204-9298035
- Wittmann, 70195 Stuttgart, T. 0711 - 696774
- LifeLike, A-1070 Wien, T. +43 (1) 5248222-0

OCTAVE AUDIO · www.octave.de

cocktail Audio N25

HiFi Audio Streamer & Player

Hi-Res Multiroom

bis 32 Bit / 384 kHz

MQA

DSD Direct Stream Digital

DXD Digital eXtream Definition

HD MUSIC 32Bit/384Khz

HD MUSIC 24Bit/192Khz

amazon music · napster · HIGH RES AUDIO · deezer · qobuz

DSD · DXD · PCM · WAV · WMA · M3U · AAC · ALAC · AIFF

airable · Spotify · roon · TIDAL

flac · HD FLAC (24bit/192KHz) · M4A · HD WAV (24bit/192KHz) · PLS · MP3 · APE/CUE · AIF · 32Bit/384Khz · MQA · MKA

Novel-Tech GmbH - Tel.: +49 (0) 9822 / 609 947 10
www.cocktailaudio.de

Klimax LP12

Das Original und der Beste ... noch besser

Unser nicht so geheimes Rezept ist die modulare und erweiterbare Konstruktion. Dadurch profitiert der Klimax LP12 immer von unserer neusten Spitzentechnologie. Das bedeutet, dass dieser moderne Klassiker immer der Beste sein wird – heute und morgen – und er wird immer besser!

Mit dem neuen Klimax LP12 erleben Sie Ihre Lieblingsalben – sowohl geschätzte Klassiker als auch frisch ausgepackte – als hören Sie diese zum ersten Mal. Jetzt bei Ihrem Linn Fachhändler.

www.linn.co.uk/try-linn

Berlin Boxen Gross
boxengross.de
030 6246055

Bern (Schweiz) macREC
macrec.ch
+ 41 31 3052530

Bodenheim bei Mainz
Klangstudio Rainer Pohl
linnhaus.de
06135 4128

Bonn Analogue
analogue-bonn.de
0228 694400

Dornbirn Kreil
kreil.shop
+ 43 557 223208

Düsseldorf Hifi-Palast
hifi-palast.de
0211 4931555

Essen Aura Hifi
aura-hifi.de
0201 24670930

Frankfurt Raum Ton Kunst
raum-ton-kunst.de
069 92004199

Fulda Raum und Ton
fulda-audio.de
0661 93350800

Graz Hi-Fi Team Czesany
hifiteam.at
+ 43 316 822810

Hamburg Sound & Vision
Clemens Meyer
soundvisionfidelity.de
040 4801660

Hannover Alex Giese
www.alexgiese.de
0511 35399737

Heidelberg Klinnilk
klinnilk.eu
06221 6507388

Kassel Line High-Fidelity
linehifi.de
0561 104727

Kiel Speakers Corner
speakerscorner-hifi.de
0431 672424

Köln (Brück) Rheinklang HiFi
rheinklanghifi.de
0221 843621

München Hifi Concept
hificoncept.de
089 4470774

Neuötting Elektro Enzinger
enzinger.com
08671 977 00

Nürnberg HiFi Studio Nürnberg
hifistudionuernberg.de
0911 36771900

Stuttgart Hifi Studio Wittmann
wittmann-hifi.de
0711 696774

Sulz-Sigmarswangen hifi4life
hifi4life.de
07454 8781276

Wien Sound Company
soundcompany.co.at
+ 43 1 9242362

LINN

SEIT 30 JAHREN

Beste Auswahl | Bester Service | Bester Klang

SG AKUSTIK
HIFI-STUDIO

EXKLUSIV: weltweit auf 500 Exemplare streng limitiert

naim

Naim Audio Solstice Special Edition
Plattenspieler
17.000,00 €

Inklusive:
- Laufwerk
- Aro Tonarm
- Phonoteil NVC TT
- Netzteil NPX TT

Wir nehmen Ihr bisheriges Gerät oder Ihre bisherigen Lautsprecher zu Höchstpreisen in Zahlung. Bitte fordern Sie Ihr persönliches Angebot an!

Bowers & Wilkins

BRANDNEU:
Die 800 D4 Serie

JETZT VORFÜHRBEREIT!

801 D4
35.000 €
(Paarpreis)

802 D4
26.000 €
(Paarpreis)

803 D4
20.000 €
(Paarpreis)

804 D4
12.500 €
(Paarpreis)

805 D4
8.000 €
(Paarpreis)

Ständig neue Beiträge **auf YouTube:**

SG-AKUSTIK Videos
www.youtube.com/user/sgakustik

FONO.DE Videos
www.youtube.com/user/fonode

JETZT 3X IN KARLSRUHE AUF ÜBER 1.500 m²!

Haupthaus

Ausliefer-Service

Heimkino

Logistikzentrum

WWW.FONO.DE | WWW.SG-AKUSTIK.DE | BESTELLHOTLINE: 0721 - 921 273 0

SG AKUSTIK & VIDEO GMBH, Amalienstraße 24 + 45, 76133 Karlsruhe, T: 0721 / 9212 73-0, Fax: 0721 / 9212 73-66, info@sg-akustik.de

GRÖSSTE HIFI AUSWAHL IN SÜDDEUTSCHLAND!

Audio auf über 700 m² mit 4 HiFi-Studios und über 120 Lautsprecher vorführbereit!
Inhabergeführter Familienbetrieb seit 1945 mit langjährigen HiFi-Spezialisten!

Angebote, 0% Finanzierung & Inzahlungnahme über hifi@euronics-elsaesser.de
oder 07031 87707400 aber am liebsten persönlich vor Ort!

B&W Bowers & Wilkins · DALI · CANTON · Sonus faber. · KEF · FOCAL · ELAC · Magnat · quadral AURUM · M&K SOUND · SENNHEISER · beyerdynamic
McIntosh · Technics · ROTEL · MICHI · naim · T+A · KRELL · AVM · YAMAHA · DENON · marantz · Block Audiophile Produkte für Jedermann
TRANS ROTOR · Pro-Ject AUDIO SYSTEMS · THORENS · rega · audio-technica · ortofon · IsoTek · Velodyne · inakustik · audioquest

Nr.1 - Deutschlands größter EURONICS Fachmarkt!

euronics XXL

elsässer

November/21
Elektro
Elsässer GmbH,
Schwertstr. 37-39,
71065 Sindelfingen

P
300
kostenlose
Parkplätze

www.euronics-elsaesser.de ☎07031-877071

Direkt gegenüber Breuningerland Sindelfingen

GOLDKABEL®

Ihre Gewinner der großen Leserwahl 2021:

edition FILTERBAR

executive LS 440 KRYO

executive CINCH KRYO

Wir sagen Danke!

goldkabel.de

AB SOFORT IN NEUEN FARBEN ERHÄLTLICH

ROBERTS

STREAM67

PREMIUM SMART RADIO

CHERRY WALNUT SILVER

Spotify amazon music TIDAL DEEZER

DAB+/FM und WiFi Internetradio | Farbdisplay | CD-Player/USB Bluetooth Audio Streaming | Fernbedienung | Steuerung per UNDOK App & Amazon Alexa | Klangoptimiertes Holzgehäuse | Multiroom | Spotify Connect/Tidal /Deezer/Amazon Music | 5 Positionen Equalizer

www.robertsradio.com/stream67

HiFi Test TV·HIFI
Spitzenklasse
Preis/Leistung Note
hervorragend 1,0
1/2019

#smartineverysense

HOME TECH PLUS

www.hometech.plus

MIT DEM PLUS AN LEISTUNG

Wir beraten Sie gerne unter **06204 / 92 98 037**

NEUHEITEN

audio physic – NOTHING BUT MUSIC

Cardeas
High-End Lautsprecher
VORFÜHRBEREIT

ROTEL

RC-1590 MK II
Stereo Vorstufe
VORFÜHRBEREIT

DYNAUDIO

Emit new
Lautsprecher
VORFÜHRBEREIT

cocktail Audio

N-25
Hifi-Streamer
VORFÜHRBEREIT

AUSSTELLER ABVERKAUF

AVM -37 %

CS 2.2 BT
All In One *Aussteller*
~~eUVP 4290.00~~ **2699,00**

ROTEL -48 %

A-11
Vollverstärker *Aussteller*
~~eUVP 699.00~~ **359,00**

FOCAL -43 %

Clear
Kopfhörer *Aussteller*
~~eUVP 1500.00~~ **849,00**

rega -37 %

Brio-R
Vollverstärker *Aussteller*
~~eUVP 799.00~~ **499,00**

HECO -33 %

Direkt schwarz
Lautsprecher *Aussteller*
~~eUVP 1499.00~~ **999,00**

TANNOY -32 %

Legacy Eaton
Lautsprecher *Aussteller*
~~eUVP 2649..50~~ **1799,00**

ELAC The life of sound. -36 %

FS 247.3 weiss
Lautsprecher *Aussteller*
~~eUVP 1099.00~~ **699,00**

Bowers & Wilkins -33 %

702 S2 rosenut
Lautsprecher *Aussteller*
~~UVP 2249.00~~ **1499,00**

Alle Preise Stückpreise

VIRTUELLER RUNDGANG

360° TOUR

Starten Sie unter
hometech.plus/tour360/

SOCIAL MEDIA

phone **015222 - 100 600** / Erreiche uns unter

Whatsapp · Facebook Messenger · Telegram
Skype · Snapchat · Threema

In der Nähe des Rhein-Neckar Zentrums Viernheim / Kostenlose Parkplätze am Ladengeschäft.

HOME TECH PLUS

Home Tech Plus GmbH
Anne-Frank-Straße 8
68519 Viernheim

Tel 06204 / 92 98 035
Email info@hometech.plus
Web www.hometech.plus

Öffnungszeiten
Mo-Fr 10-19 Uhr
Sa 10-18 Uhr

Irrtümer und Schreibfehler vorbehalten · Nur solange der Vorrat reicht · Alle Preise Stückpreise in Euro · Alle Preise Abholpreise · Versand gegen Aufpreis möglich · UVP: unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers · eUVP: ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers · Gültig bis Ende November 2021

MAX SCHLUNDT

Kultur Technik

im stilwerk Berlin · Kantstrasse 17 · 10623 Berlin ·· t 0 30.31 51 53 40 ·· www.maxschlundt.de

einfach gut hören

Miles Davis
John Coltrane
Ella Fitzgerald
Louis Armstrong
Carla Bley
Nils Landren
Jan Garbarek
Keith Jarrett
Walter Norris
Duke Ellington
Sarah Vaughn
Herbie Hancock
rke
ompson
lbrahim
Esperanza Spalding
Tito Puente

JAZZFEST

BEI MAX SCHLUNDT ·· KULTUR TECHNIK

JEDERZEIT

Erleben Sie Musik mit
excellenter Elektronik

AUCH ZUHAUSE

Audionet Meridian Sonus Faber
Adam Audio Sooloos Focal
Musical Fidelity Octave Transrotor
B.M.C. Velodyne Thorens

SIZE AND PRICE DON'T MATTER!

Auszeichnungen sind keine Frage der Größe

Cayin

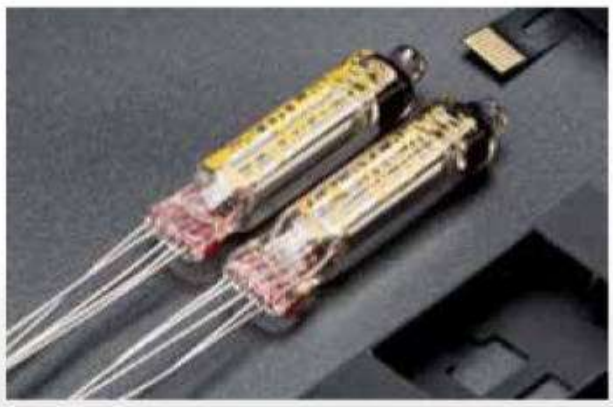
Neu: Auch mit KT-170 Röhren lieferbar.

BESONDERE AMP-FEHLUNG: CAYIN CS-150A

Dieser Vollverstärker unterstreicht seinen außergewöhnlichen Qualitätsanspruch durch hochwertiges Gehäusefinish und feinste Röhren. Vier Tung-Sol KT150 fungieren als Hochleistungs-Endstufenröhren. Schalter ermöglichen eine individuelle Klangabstimmung mit perfekter Anpassung an Ihre Boxen im Trioden- und Ultralinear-Betrieb. Die Sinus-Leistung beträgt 2 x 55 Watt im Trioden-Modus, im Ultralinear-Modus sogar 2 x 100 Watt.

Auch mit KT-170 Röhren lieferbar.

ab € 5800,-



Selektierte Röhren in Silikonlagerung

Symmetrische und Unsymmetrische Ausgänge

TROPHY TO GO – HR-PLAYER CAYIN N3 PRO MIT RÖHREN- UND TRANSISTOR-AUSGANG

Der smarte Taschen-Spieler Cayin N3 Pro gestattet Klang-individualisierung vom Feinsten. Mit seinem Timbre-Selektor haben Sie die Wahl zwischen zwei Ausgangsstufen mit Vakuumröhre oder Transistor. Dazu kommt ein dualer Röhren-Betriebsmodus: Triode oder Ultralinear. So können Sie sich den Klang subtil an Ihre eigenen Hörgewohnheiten anpassen. Für höchste Signalreinheit sorgen zwei Asahi Kasei AK4493 DACs mit bis zu 32 Bit/384 kHz und DSD256 nativ.

€ 598,-

CAYIN AUDIO DISTRIBUTION An der Kreuzheck 8 • 61479 Glashütten • Tel. 06174/955 44 12 • info@cayin.com • www.cayin.com

Commanding
PERFORMANCE
NEW REFERENCE PREMIERE SPEAKERS

Ausführliche Produkt-Tests unter: http://osirisaudio.de/tests/

OSIRIS AUDIO AG
Borsigstraße 32
65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-727600
Fax +49 (0)6122-72760-19
info@osirisaudio.de
www.osirisaudio.de

Klipsch®

KEEPERS OF THE SOUND™

Sonic BOOM

SUBWOOFER SERIES

TECHNISCHE DATEN

Modell	Gehäuseprinzip	Tieftöner Zoll/cm	Verstärkerleistung (W)	Abmessungen (cm)	Gewicht (kg)
SPL-150	Bassreflex	15“/38cm	400 W RMS	54,6 x 49,5 x 56,6	34
SPL-120	Bassreflex	12“/30cm	300 W RMS	45,1 x 37,4 x 50,6	20
SPL-100	Bassreflex	10“/25cm	200 W RMS	42,1 x 35,6 x 45,1	17
R-120SW	Bassreflex	12“/30cm	200 W RMS	41,9 x 35,6 x 48,8	14
R-100SW	Bassreflex	10“/25cm	150 W RMS	36,8 x 31,8 x 41,7	11

OSIRIS AUDIO AG

Borsigstraße 32
65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-727600
Fax +49 (0)6122-72760-19
info@osirisaudio.de
www.osirisaudio.de

NOCH FRAGEN?

DAS ERLEBNIS

Klipschorn®

In den Klipsch Heritage-Flagship-Stores:

Werner Enge's Atmosphere, 31008 Elze
HiFi Schluderbacher, 47877 Willich
Elektrowelt 24, 50933 Köln
HiFi-Profis, 60313 Frankfurt/Main
SG Akustik, 76133 Karlsruhe
HiFi Concept, 81667 München
Elektro Enzinger, 84524 Neuötting
Audio Creativ, 93339 Riedenburg
MD-Sound, 97783 Karsbach

OSIRIS AUDIO AG
Borsigstr. 32 • 65205 Wiesbaden • fon: +49 (0)6122 727 600 • fax: +49 (0)6122 727 60-19 • info@Osirisaudio.de • www.Osirisaudio.de

Wir nehmen Beratung persönlich.

DER Hi-Fi-Laden in den Quadraten

Ganz gleich ob Sie das Hauptaugenmerk auf Ihre Hi-Fi Komponenten legen wollen, oder den fantastischen Klang dezent in Ihr Wohnambiente integrieren.
Sowohl Einsteiger als auch audiophile Hörer kommen hier auf ihre Kosten. Unser Sortiment lässt sich hören und sehen. Überzeugen Sie sich selbst.

McIntosh	T+A	Bowers & Wilkins	Sonus faber	THORENS	TANNOY
MARTIN LOGAN	DEVIALET	clearaudio	AVM	rega	KEF
ELAC The life of sound.	ARCAM	MUSICAL FIDELITY	NAD	DALI	GRADO
SENNHEISER	DENON	marantz	YAMAHA	GOLDKABEL	inakustik

Hirsch + Ille Mannheim
N5, 11-13
68161 Mannheim

TV, HIFI + High-End
Mo-Fr: 10:00 -19:00 Uhr
Sa: 10:00 -18:00 Uhr

Kostenlose Parkplätze vorhanden
Tel.: 0621 - 152 959
Email: mannheim@hirsch-ille.de

STEREO PREMIUM PARTNER GARANTIERT KOMPETENT

Käuferschutz Sehr gut 4.92/5.00

HIRSCH-ILLE.de

Velodyne
ACOUSTICS

NEU: Subwooferserie Deep Blue

Tiefe und Druck: Die gewaltige Macht der Ozeane diente als symbolisches Vorbild und namensgebende Inspiration für die Subwoofer der Deep Blue-Serie, abgekürzt DB. Zur Verwirklichung einer enorm tiefreichenden, dabei zugleich kraftvollen und unverzerrten Basswiedergabe wurde nichts dem Zufall überlassen. – Überzeugen Sie sich selbst!

Die Velodyne Acoustics Deep Blue Subwoofer sind in vier Größen (8, 10, 12 und 15 Zoll) passend für jeden Bedarf zu unverbindlichen Verkaufspreisen ab 790 Euro (DB-8) im autorisierten Fachhandel verfügbar.

Velodyne DB-Serie

UVP ab 790 Euro *(inkl. MwSt.)*

AUDIO-REFERENCE.DE

www.gauderakustik.com

ARCONA 60

GOLD BEI DER LESERWAHL 2021
STEREOPLAY

Herzlichen Dank an alle Leser, die unseren Lautsprecher Arcona 60 mit dem Goldenen Ohr auf den 1. Platz der Kategorie Standlautsprecher gewählt haben!

GAUDER AKUSTIK
im Firmenvideo
kennenlernen

Sie möchten sich selbst vom einzigartigen Klang überzeugen und die Arcona-Serie live erleben?
Rufen Sie uns an, wir organisieren einen Hörtermin für Sie. Telefon +49 71 59 92 01 61

LUMIN

PREISGEKRÖNTES STREAMING

Lumin D2

2.290,- €

Lumin T2

4.490,- €

Lumin P1

9.990,- €

Lumin X1

12.990,- €

Autorisierte Lumin Fachhändler:

Hörbar
01309 Dresden
0351 4109602
hoerbar.de

Stereofluss e.K.
22607 Hamburg
040 84706266
stereofluss.de

HiFi Center Liedmann
44805 Bochum
0234 3849696
liedmann.de

3. Dimension
80339 München
089 54034323
zurdrittendimension.de

My Sound GmbH
82319 Starnberg
08151 9982261
my-sound.net

HiFi-Suite
10551 Berlin-Tiergarten
030 53142132
hifi-suite.de

CM-Audio
41464 Neuss
0216 16782451
cm-audio.net

Sound Heaven GmbH & Co. KG
69124 Heidelberg
06221 7969530
sound-heaven.de

ton:media GmbH & Co. KG
45472 Mülheim a. d. Ruhr
0208 7826366
impulstreu.de

Hifi Bamberg
96050 Bamberg
0951 2091091
hifi-bamberg.de

LUXMAN
seit 1925

AUDIO GOLDENES OHR 2021

L-509X

10.990,- €

audioperfect
1150 Wien
0043 6649676030
audioperfect.at

Hörbar
01309 Dresden
0351 4109602
hoerbar.de

Hifi-Team Czesany GmbH
8010 Graz
0043 316822810
hifiteam.at

Hifi Elements Berlin GmbH
12163 Berlin
030 7929099
hifielements.de

Hifi Studio Waldhof
16835 Rüthnick
033926 90150
hifi-studio-am-waldhof.de

HIFI Kompetenzzentrum
71691 Freiberg/Neckar
07141 9911322
my-hifi.audio

Isenberg Audio
20146 Hamburg
040 447037
isenbergaudio.de

Hifi Gogler
79098 Freiburg
0761 26666
hifi-gogler.de

Stereofluss e.K.
22607 Hamburg
040 84706266
stereofluss.de

3. Dimension
80339 München
089 54034323
zurdrittendimension.de

ART&VOICE Medien GmbH
30453 Hannover
0511 441046
highend-hifi-shop.de

HiFiConcept Robert Heisig
81667 München
089 4470774
hificoncept.de

Raum und Ton
36037 Fulda
0661/93350800
fulda-audio.de

My Sound GmbH
82319 Starnberg
08151 9982261
my-sound.net

Klang-Form e.K.
47918 Tönisvorst
02151 6439543
klang-form.de

MuSiCa NoVa
90571 Schwaig
0911 5394955
musica-nova-ihp.de

Hifi Engelskirchen
53721 Siegburg
02241 2007128
hifi-engelskirchen.de

RISSLING-HIGH END MASTERCLASS
91575 Windsbach
09871 657595
high-end-masterclass.de

Der perfekte Klang
67373 Dudenhofen
0171 3292348
der-perfekte-klang.de

Hifi Bamberg
96050 Bamberg
0951 2091091
hifi-bamberg.de

Beratung unter kostenloser Hotline **0800 2345007** - Fachhändler und mehr Informationen finden Sie unter **www.luxman-deutschland.de**

40 YEARS EXCELLENCE

clearaudio

Loving music

Engineered to hear the limit.

Laufwerk: Master Innovation
Farbe: black / black
Tonarm: TT1-MI

clearaudio electronic GmbH
Spardorfer Straße 150 | D-91054 Erlangen | Fon: +49.9131.40 300 100 | Fax: +49.9131.40 300 119 | info@clearaudio.de | **www.clearaudio.de**
Made in Germany | **Only available from authorized clearaudio dealers.** **www.analogshop.de**

aufsess.com

A NEW LEGEND IS BORN
CLASSIC LEGEND
SILTECH
EST. 1983
www.siltechcables.com/de
Werner Kempf
Sales Manager Germany
Werner@internationalaudioholding.com
Office: +49 (0) 6028 4390

Linn-MC Tonabnehmer Kristall, neu, Preis VS. Tel. 01520/3480388

Interessante CD-Sammlung, 171 Stück, abzugeben, 125,- €. Ein Einzelverkauf ist möglich. Liste/Details gerne per E-Mail. Kontakt: burkhardt.schulz@web.de

Inakustik LS 2404 Referenz-Lautsprecherkabel Single - Bi Wire, mit Kabelschuhen, wenig gespielt, Zustand top, im großen Original-Holzkarton, mit Zertifikat, Neupreis 2800,- €, für 1800,- € zzgl. Versandkosten. Tel. 0175/5993072

Kaufgesuche

Suche Demo CD's von HiFi-Firmen auch Tausch mögl. Tel. 0221/96921-21 Fax -22

Kaufe gegen Höchstpreise Schallplatten + CD-Sammlungen. ty4philly@aol.com, Tel. 06131/7206376 H

Wir kaufen Ihre "Alte"...
Wir kaufen ständig komplette Anlagen, Plattenspieler, Verstärker, Tonbandgeräte, Lautsprecher, Zubehör, ...
Seriöse Sofortabwicklung, keine Vermittlungen
SPRING air
D-56651 Niederzissen
Tel.: 02636-80900
www.springair.de
E-Mail: info@springair.de

Suche Klassik/Jazz/Rock Schallplatten. Tel. 0251/211016

Su. EMT 927, 930, 950, Thorens Reference. Tel. 0251/211016

HiFi 4 Kanal Oszilloscope JVC Memory, Meter MM-4, im Holzgehäuse. e-mail: wanheim1-dixi@yahoo.de

Quadrofonie-Decoder und Japan-Quadrofonie-LPé, kein Classic gesucht. helmuench@yahoo.de

Pioneer-Scope SD 1100. helmuench@yahoo.de

Suche zur Vervollständigung meiner Sammlung, B & W, Society of sound music, Alben-Nr. 11,19,21,23,24,28,35,36,63. Tel. 0173/5495957

Suche B+W-Bowers + Wilkins 803 D3, schwarz. Tel. 0163/9261753

Sony Tapedeck TC-K777ES, TC-K777ES2. Tel. 07033/308662 AB. Rufe zurück.

Verschiedenes

Kabelspezialist hilft weiter siehe unter „Stereo Galerie" Stuttgart H

www.hifi-hannover.de H

Audioclub Intertape sucht aktive Audio amateure für Hörspiele, Reportagen, Ver tonungen und unser Webradioprogramm. Mehr Informationen über: www.intertape.de

SOUND R|EVOLUTION

SVS

Classic Promotion Aktion

SVS SUBWOOFER

SB-1000 ab **499,-** 300W RMS
Ausführungen: black ash, piano gloss black und piano gloss white

SB-2000 **699,-** 500W RMS
Ausführung: black ash

PB-1000 **529,-** 300W RMS
Ausführung: black ash

PB-2000 **799,-** 500W RMS
Ausführung: black ash

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH

Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

The Accessories

SoundPath Tri-Band Wireless
Audio Adapter UVP 199,- €,
Reichweite bis zu 40 m

SoundPath Isolation System
als 4-Pack und 6-Pack erhältlich
UVP 79,- € / UVP 89,- €

SoundPath Wireless Audio Adapter
UVP 139,- €
Reichweite bis zu 18 m

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH
Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

SOUND R|EVOLUTION

The 3000 SERIES

SVS SUBWOOFER

SB-3000 piano gloss black/white, black ash, 13 Zoll / 800 W RMS

App für IOS und
Android verfügbar

PB-3000 black ash, 13 Zoll / 800 W RMS

SB-3000 Micro piano gloss black/white,
2 x 8 Zoll / 800 W RMS

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH

Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

SOUND R|EVOLUTION

The 4000 SERIES

SVS SUBWOOFER

App für IOS
und Android
verfügbar

SB-4000 black ash/piano gloss black, 13,5 Zoll / 1200 W RMS

PB-4000 black ash/piano gloss black, 13,5 Zoll / 1200 W RMS

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH

Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

sound heaven

HIGH END AUDIO SYSTEME

Audiophile Objekte
für den besonderen
Lifestyle

NEUERÖFFNUNG WOHNRAUMSTUDIO

Online-Anmeldung unter:
www.sound-heaven.de

Sound Heaven GmbH & Co. KG
Klaus Gassmann
Pleikartsförsterhof 4/1
69124 Heidelberg

info@sound-heaven.de
Tel. 06221-7969530

quadral

#SIGNUM.

Unsere Neuen

RiCom SIGMA
Hochtöner

AB SOFORT
IM HANDEL!

#MEIN LAUTSPRECHER.
TRADITION.INSPIRATION.EMOTION.

Unlimited Sound.

Maßstäbe setzen und Sound zum Erlebnis machen. Unser neu entwickelter Hochtöner RiCom SIGMA steht für atemberaubenden Klang & Präzision in der Ingenieurstechnik.

Herausragende Qualität und einzigartiges Design im Einklang zu Preis und Leistung.

Weitere Informationen auf:
www.quadral.com

Upgrades für ZET 1 und ZET 3

Unsere ZET-Reihe lässt sich vielfältig aufrüsten!

Zum Beispiel mit einem zweiten Motor, speziellen Netzteilen, einem zweiten Tonarm (auch 12 Zoll), einer Aufstellbasis u.a.

Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler!

ZET 3 mit zwei Motoren

Netzteil Konstant M1 Reference

TRANS ROTOR

RÄKE HIFI/VERTRIEB GMBH
Irlenfelder Weg 43
51467 Bergisch Gladbach
Telefon 02202/31046
Telefax 02202/36844
transrotorhifi@t-online.de
www.transrotor.de

Burmester 217 Top-Line-Plattenspieler

Massives Alu unterm Vinyl

Der 217: Feinste Wiedergabequalität, intuitive Bedienbarkeit.

Zwei Riemenantriebsmotore für einen perfekten Rundlauf, massives Aluminium-Unibodygehäuse; kardanisch gelagerter, gerader Tonarm aus Faserverbundwerkstoff in Verbindung mit Aluminium; Shibata-Schliff-Nadel; direkte Signalweitergabe des Tonabnehmersystems.

HIFIplay über 40 JAHRE Aus Lust am Hören!

Acoustic Solid · AHP · Albedo · Alto Extremo · ASR · ATC · Audio Pro · Audioquest · Audio Technica · Avantgarde Acoustic · AVM · Ayon · Benz · bfly Audio · Bloc Bluesound · Burmester · Clearaudio · Cocktail Audio · Copland · Creactiv · Denon · Elac · Electrocompaniet · Expolinear · Fischer & Fischer · Forsman · German Maestro Goldring · Grado · Hifi Tuning · HMS · Inakustik · Indiana Line · Isotek · KEF · Kimber Kable · Koss · Lyngdorf · Magnepan · Manger · Marantz · Music Hall · Nordost · Nuforce Nuprime · Ortofon · PE · Phonar · Piega · Project · PS-Audio · Purist · Restek · Revox · Scheu · Sennheiser · Shelter · SME · T+A · Thorens · Transrotor Trigon · Vincent · WBT · Yamaha · Zero Uno

Perleberger Straße 8 - 8a · 10559 Berlin · Telefon: 030/395 30 22

HIFIplay
Aus Lust am Hören!

PLZ-0

Dresdens erste Adresse für erstklassiges HiFi und Heimkino.

www.radiokoerner.de

RADIOKÖRNER

PLZ-1

www.hifistudio10.de

Konzepte für bewusstes Hören & Sehen:
Wilson Audio · Devialet · M. Logan · McIntosh

Grolmanstr. 56 · 10623 Berlin · Tel (030) 312 56 56

PLZ-2

Open Air *seit 1984*

Lautsprecherbau, Bausätze, Beschallungsanlagen, ausgesuchtes HiFi & PA Equipment, Reparaturen, Tuning und Car HiFi

Audiotechnology Vertrieb

Rentzelstr. 34 • 20146 Hamburg
www.openair-speaker.de • 040 445810

PLZ-3

www.linehifi.de
34119 KASSEL tel. 0561-104727

line High fidelity

NAIM, LINN, KUDOS, AYRE, REGA, AVM
BAUER-AUDIO, DPS, CHORD, GRADO
HARBETH, MELCO, UNISON, FOCAL

Harry Wolf, Friedrich Ebert Str. 157, mobil. 0152 - 08875727

DICKMANN Hifi STUDIOS

Bowers & Wilkins v.d.Hul Technics Clearaudio Dynaudio
Musik erleben
Accuphase Cambridge Audio Thorens Wharfedale Naim Octave

39108 Magdeburg Arndtstr. 39 Tel.0391/734220 www.hifidickmann.de

Hifi Studio Helmig

Paulinenstr. 12 - 14 32756 Detmold Fon: 0 52 31 / 23 56 1
www.hifi-studio-helmig.de

Das Hifi Studio in Lippe

Acoustic Solid, ATC, Advance, AMC, Atoll, Ayon audio, Block, Cabasse, Cambridge, Cayin, Creek, Clearaudio, Dynaudio, Dali, Egg-Shell, Grado, Horns by Audiotec, Jadis KEF, Martin Logan, Marantz, McIntosh, musical fidelity, Music Hall, MOON, NAD, Paradigm, Phonar, Project, Pryma, quadral, Rega, Revox, Restek, Schäfer & Rompf, Symphonic Line, Shunyata, Sunfire, Straightwire, Triangle, T+A, Thorens, Trigon, Transrotor, Wireworld, Yamaha, u.v.a.

PLZ-5

T+A
In der Demo
T+A PA 3100 HV
T+A MP 3100 HV
www.Hifi-Haselsteiner.de
06134/757510
Hifi-Wohnstudio Haselsteiner
Am Flurgraben 21-23, 65462 Gustavsburg

Unerhört

bleiben bei uns seit 30 Jahren keine Kundenwünsche

RHEIN KLANG
Seit 1989

RHEIN KLANG · Michael Rzymbowski · Olpener Str. 955
51109 Köln-Brück · Telefon: 0221/843621
www.RheinKlangHiFi.de

WWW.FRANZIS.DE
IHR BUCH- UND SOFTWAREVERLAG

AUDIO + stereoplay

GOLDENES OHR 2021

Die amtlichen Wahlsieger!

Mehrheitlich. Eindeutig. Unangefochten.

1. Platz

LUXMAN L-509X
Vollverstärker

1. Platz

LUXMAN E-250
Phono-Vorstufe

2. Platz

AUDIOLAB 8300CDQ
CD Player / DAC / Vorstufe

2. Platz

LUXMAN D-10X
CD-/SACD-Player

2. Platz

LUXMAN CL-1000
Vorstufe

2. Platz

LUXMAN PD-151
Plattenspieler

2. Platz

QUAD ERA-1
Kopfhörer

2. Platz

WHARFEDALE Elysian 2
Kompaktlautsprecher

3. Platz

WHARFEDALE Elysian 4
Standlautsprecher

3. Platz

WHARFEDALE Linton
Kompaktlautsprecher

Unsere Spitzenkandidaten sind käuflich!

Nähere Informationen: **0800 2345007**

audiolab — **audiolab-deutschland.de**

LUXMAN — **luxman-deutschland.de**

QUAD — **quad-highend.de**

WHARFEDALE — **wharfedale-deutschland.de**

PLZ-6

high end obsession
by Helmut Savelsberg
high end obsession
Schulze-Delitzsch-Str. 5
65510 Idstein
Tel. 06126/5090825
www.highend-obsession.de

WENN GUTE
BILDER IHR
MOTIV SIND
www COLORFOTO .de

T+A P 3000 Ausf. Titan nur 7999,- V/A
T+A Musicplayer balanced nur 2033,- N/A
T+A S 10 nur 6999,- N/A
KEF Ref. 5 Blue Ice White HG Paar nur 10000,- V/A
KEF Blade Two schw. HG Paar nur 12000,- V/A
Quadr. Aurum Rodan 9 sw/HG Paar nur 3400,- N/A
Quadral Aurum C 5 DA inkl. FB nur 1400,- I
Ref. 5 Blade 2 in der Demo
N=Neugerät A=Auslauftyp I=Im Auftrag
V=Vorführgerät B=kleine Lackfehler www.Hifi-Haselsteiner.de
*ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
Hifi-Wohnstudio Jürgen Haselsteiner
Am Flurgraben 21-23 65462 Ginsheim-Gustavsburg 1 Telefon 06134/757510

PLZ-7

Stereo Galerie
AVM (All-in-One 7/ Streaming / OVATION), Acoustic Signature, Audio Physic, Atoll, ASR-Phonoverstärker, Benz-Micro, Creek, Creaktiv, Goldring, Gauder Akustik, Hana, MOON, Ortofon, Pass-Labs, Project-Phono, Signal Projects, Trichord-DINO, Velodyne
Highlight
PERFECT MATCH!
SCHÖN MUSIK HÖREN MIT LAUTSPRECHERN VON
audio physic
ANGETRIEBEN DURCH VERSTÄRKER VON
AVM
Wir als
REFERENZHÄNDLER
laden Sie herzlich zu einer Hörprobe ein! Besuchen Sie uns!
Audio Magic Sicherungen, Fisch-Audio „Performance 9" Netzkabel, Furutech Kabelbooster, Hifi Tuning Supreme, HMS, Inakustik, Kimber Select, MFE, Oyaide, Straight Wire, TMR Ramses, VCF MAGNETIC, WBT Nextgen/Plasma
Kabelkatalog 2020
vom Kabelspezialisten
jetzt kostenlos anfordern!!
Theodor Heuss Str. 16 - 70174 Stuttgart/Mitte
Tel: 0711.29 08 12 - Fax: 0711.2 26 88 77
Email: info@stereo-galerie.de
www.stereo-galerie.de

Accuphase, Bluesound,
Bowers & Wilkins,
Cambridge, Dali,
Denon, Dynaudio,
emm Labs, Harmonix,
Isotek, Marantz,
Mc Intosh, Moon, NAD,
Nordost, Paradigm, Pass,
ProJect, Q-Acoustics,
Rega, Rotel, Sennheiser,
Sonus faber, T+A,
Thorens, Transrotor,
X- Odos, Yamaha...
hifimarket esser
gauchstraße 17
79098 freiburg
tel. 0761-222 02
fax 0761-260 84
www.hifimarket.de
hifimarket
hifi high-end heimkino
Inzahlungnahme Ihrer „Alten" zu fairen Konditionen!
info@hifimarket.de

HIGHFIDELIUM
HighFidelium OHG
Hauptstätter Straße 58
70178 Stuttgart
0711 62005300
www.highfidelium.de

FINDEN
STATT SUCHEN
www connect .de

bfly-audio
Fordern Sie unseren Katalog an
Tel.:+49 (0)8868 1818755 oder info@bfly-audio.de
Absorberbasen für Geräte und Lautsprecher ab 109 €
PowerBase
mit Erdungsmodul ab 799 €
fairaudio's favourite
AWARD 2017
Lautsprecher Entkopplung
bei instabilem Untergrund wie Parkett und Laminat
TALIS schraubbar
ab 129 € pro Set
b.DISC
für Spikes
ab 16 € pro Stück
PURE Absorber
universell einsetzbar
ab 189 € pro Set
als PURE-Tube
Speziell für Röhrenverstärker
PG1 MK2
Plattengewicht
159 €
LITTLE FWEND
Tonarm Endabhebung
automatisch bei LP-Ende
für fast jeden Plattenspieler.
Aufstellen und starten ...
in 3 Höhen verfügbar ab 199 €
NEU
für Technics SL-1200 / 1210
Satellite-Q
Gehäuseabsorber
ab 159 €
NEU
Doppelter Effekt:
Platzierung auf dem Gerätedeckel entfernt Vibrationen des Gehäuses und bringt unsere Absorber in den wirkungsvollen Gewichtsbereich. Vor allem auch bei leichten Geräten.
PLiXiR perfekter Strom
mit gesteigerter Dynamik
fairaudio
image hifi
Ausgabe 1/2018
Die Dynamik nahm also tatsächlich zu.
Die PLiXiR-Geräte muss man zu den besten zählen.
PLiXiR
Verschiedene Modelle nach Leistungsbedarf ab 649 €
Fordern Sie unseren Katalog an
Bestellen sie Online unter www.bfly-audio.de
oder telefonisch +49 (0)8868 1818755

Acoustic Solid

Solid 311 Metall

Thomas Schmidt LP 05/2021:
Mit dem Acoustic Solid 311 bekommt man ein souveränes Laufwerk, gepaart mit einer klugen Tonarm-System-Kombination, zu einem extrem attraktiven Preis.

Matthias Böde Stereo 09/2021:
Dieser Massedreher ist in allen Teilen - Laufwerk samt Steuerung, Tonarm und Abtaster - hochwertig gemacht, zeigt keinerlei Schwächen und verbreitet die Faszination solider Mechanik. Der Frequenzgang sowie das Gleichlauf- und Rumpelspektrum sind tadellos.
Preis/Leistung: Überragend

Marius Dittert Stereoplay 09/2021:
Mit dem Solid 311 Metall offeriert Acoustic Solid ein Plug-and-Play-Paket, das einfach aufzubauen ist und sich in jeder Hinsicht ausgesprochen souverän gibt.
Preis/Leistung: Überragend

Handmade in Germany

Neu
WTB230
Rubinkugellager
1850,- €

Studio 1

Studio 2

Sie können uns besuchen.
Bitte telefonische Terminvereinbarung

Wirth Tonmaschinenbau GmbH Tel. (07127) 32718 www.acoustic-solid.de

Tuning, das fasziniert

bfly-audio

b.DISC / TALIS

Lautsprecherentkopplung der Spitzenklasse

Wir lösen Klangprobleme,
wie unsauberer Bass,
scharfe Höhen,
fehlende Räumlichkeit
mit umwerfendem Ergebnis

TALIS ab 129€/Set

b.DISC ab 16€/Stück

Optimierung der Lautsprecher, die begeistert.

Sensationeller Bass.
Für jede Art von Böden, besonders für instabiles Laminat und Parkett

Für Spikes oder schraubbar mit Glider
für **bequemes Verschieben**

Bestellen Sie online unter *www.bfly-audio.de* oder telefonisch +49 (0)8868 1818755

ELAC
CONCENTRO S 507

DYNAUDIO
EVOKE 50

B&W SIGNATURE
700 SERIE

◀ DALI RUBICON 8

CANTON SMART
REFERENCE 5 K

CABASSE THE
PEARL AKOYA

NEU

SONORO
ORCHESTRA

SONORO
MAESTRO

COCKTAILAUDIO N25

DENON AVC-A110

DENON PMA-A110

PRO-JECT X2
PLATTENSPIELER

NEU

CAMBRIDGE AUDIO EVO 75, EVO 150

24h online einkaufen!

www.soundreference.de

MARKEN

AKG | Arcam | B & W | BLUESOUND | Cambridge
Canton | CocktailAudio | DALI | Denon | Dynaudio
ELAC | EPSON | Focal | Geneva | Heco | hORNS
JVC | Kef | Humax | LG | Klipsch | Marantz | Metz
Musichall | NAD | Naim | Oehlbach | Onkyo
Panasonic | Philips | Pioneer | Phonar | PSB Quadral
ROTEL | Samsung | SHARP | SONOS Sonoro | SONY
Spectral | Tivoli | Vogels | Wharefdale | YAMAHA

sound reference

Hotline 089/719 37 66

Pasinger Straße 16 | 82166 Gräfelfing
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 11.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr u. n. Vereinbarung

PLZ-8

www.hificoncept.de

44 Jahre Klangkultur

Robert Heisig
Wörthstraße 45 + 38 / Pariser Platz 4
81667 München
Tel. (089) 4470774
Fax (089) 4487718
info@hifi-concept.com

Montag bis Freitag 12.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Parkhaus 50 m in der Pariser Straße
MVV Ostbahnhof

Apple, Arcam, Accustic Arts, Acapella Audio Arts, Acoustic Solid, audiolab, AVM, AMC, Audionet, Audio Physic, Audioplan, Audium, Astell&Kern, Atoll, Ayon, Ayre, Audioquest, Audio Research, Auralic, Audeze, Avantgarde Acoustic, architettura sonora, Bang & Olufsen, BlueSound, Bowers&Wilkins, Bryston, Burmester, Cayin, Cambridge Audio, Canton, Cabasse, Chord, Cyrus, Clearaudio, Cocktail Audio, Creek, Creaktiv, Dali, Denon, Devialet, Dynaudio, EAT, Einstein, Elac, Esoteric, Focal, FiiO, Finite Elemente, Flux, Fyne Audio, Grado, Geithain, Harbeth, HiFi Man, HMS, Inakustic, Isotek, Jadis, JBL, KEF, Kimber, Klipsch, Krell, Lehmann, Linn, Luxman, Lyric, Marantz, Magnat, Manger, Mark Levinson, Martin Logan, McIntosh, Meitner, Meridian, Montana, Moon, Musical Fidelity, Naim, NAD, Nagra, Oehlbach, Onkyo, Ortofon, PMC, Pass, Primare,Panasonic, PE, Piega, Pro-Ject, Pioneer, PS Audio, Quad, Quadral, Rega, REL, Revel, Rotel, Restek, Ruark, Samsung, SPECTRAL, Sonos, Sonoro, Sonus Faber, Sony, Stax, T+A, Tannoy, Teac, Technics, Thorens, Transrotor, Triangle, Unison, Ultrasone, Vincent, Velodyne, WBT, Yamaha,...

Inzahlungnahme, Meisterservice, Heimtest, Planung und Installation von HiFi, TV, Heimkino, Multiroom und Audiomöbel

0% Finanzierung

NEU: Bowers & Wilkins 800 D4 Lautsprecher Serie

FINDEN
STATT SUCHEN

www connect.de

PLZ-9

YAMAHA NAD ARCAM DALI JL AUDIO audiolab KEF

HiFi für aktive Menschen

Fränkischer Lautsprecher Vertrieb

Inh. Michael Munk - Innere Löwenstr.6
96047 Bamberg - Telefon 0951/21199
www.flsv.de munk@flsv.de

DYNAUDIO Cabasse HIFIMAN GRADO Pro-Ject hana AMC STAX

WWW.FRANZIS.DE
IHR BUCH- UND SOFTWAREVERLAG

Tuning, das fasziniert

bfly-audio

PURE

Entkopplung der Extraklasse

Wir lösen Klangprobleme,
wie unsauberer Bass,
scharfe Höhen,
fehlende Räumlichkeit
mit umwerfendem Ergebnis

PURE ab 189€/Set

Unsere **PURE** verbessern jede Art von **HiFi Geräten**
sowie
- Kompaktlautsprecher: auf Ständer oder im Regal
- Standlautsprecher
- Netzteile und schwere Netzleisten

Entdecken Sie das wahre Potential Ihrer Anlage
Erleben Sie ein detailreiches, natürliches Klangbild, mit präzisem Bass

Fordern Sie unseren Katalog an
oder bestellen online unter *www.bfly-audio.de* oder Tel. +49 (0)8868 1818755

schlegelmilch-highend.de info@schlegelmilch-highend.de 09521 948871 Godelstatt 8, 97437 Haßfurt

Schlegelmilch highend

Inzahlungnahme anfragen:
hifi-inzahlungnahme.de

Die neue B&W 800 Serie Diamond – bei uns vorführbereit!

B&W 801 D4
35.000,-€ / Paar

B&W 802 D4
26.000,-€ / Paar

B&W 803 D4
20.000,-€ / Paar

B&W 804 D4
12.500,-€ / Paar

B&W 805 D4
8.000,-€ / Paar

Exklusiv bei uns: Bowers & Wilkins Inzahlungnahmeaktion!
Anfrage unter: www.bw-inzahlungnahme.de

Sonus faber – bei uns zu erleben!

Amati Tradition
30.900,-€ / Paar

Serafino Tradition
22.700,-€ / Paar

Olympica Nova V
16.500,-€ / Paar

Olympica Nova III
13.400,-€ / Paar

Olympica Nova I
6.700,-€ / Paar
Preis ohne Stands

Inzahlungnahme und bundesweite Lieferung!
Anfrage unter: www.schlegelmilch-highend.de/inzahlungnahme

STEREO PREMIUM PARTNER GARANTIERT KOMPETENT

TOP 30

Unsere Marken:

Accuphase • AudioQuest • Aurender • Bowers & Wilkins • Canton • Denon • Dual • Dynaudio • FISCH Audiotechnik • Gläss • HMS • Kimber Kable • Marantz • Martin Logan • McIntosh • Moon • Naim • Paradigm • Pro-Ject • Rotel • Sennheiser • Shunyata • Sieveking/HiFiMAN • Sonus faber • Sony • Technics • Thorens • Transrotor • WBT • Yamaha

* Finanzierungsangebote: Laufzeit 12-48 Monate ab 0,0 % Zinsen. Ohne Anzahlung. Ohne versteckte Kosten.
Andere Laufzeiten möglich. Bitte fragen Sie nach einem Angebot: info@schlegelmilch-highend.de – oder telefonisch: 09521/948871

Vertragslaufzeit 48 Monate; Sollzinssatz (jährl. und gebunden für die gesamte Laufzeit) und effektiver Jahreszins betragen 0 %. Der Gesamtbetrag entspricht dem Nettodarlehensbetrag (Kaufpreis). Diese Angaben stellen zugleich das repräsentative Beispiel im Sinne des § 6a PangV dar. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80336 München. **) Accuphase: keine Finanzierung

DIE BESTENLISTE

Die AUDIO-Bestenliste ist eine zuverlässige Orientierungshilfe für Ihren Kauf. Sie basiert auf gründlichen Hörvergleichen der Kandidaten mit konkurrierenden Produkten.

- Arbeitsreferenzen sind **fett** gedruckt
- neu getestete Geräte orange

Trotzdem empfiehlt die Redaktion, Hifi-Ketten nicht wahllos „nach Punkten" zusammenzustellen. Verstärker müssen etwa mit dem Lautsprecher harmonieren und Boxen wiederum mit dem Hörraum und der Aufstellung.

AUDIO bietet deshalb den einmaligen Service der **AUDIO-Kennzahl (AK)** und des AUDIO-Akustik-Assistenten.

AKUSTIK-ASSISTENT

Nicht jede Box klingt in jedem Raum gleich gut. Um Sie vor Fehlkäufen zu bewahren, gibt AUDIO bei jedem getesteten Lautsprecher an, für welche Umgebung er sich gut eignet. Sie müssen dafür Ihren Raum und Ihre Hörsituation nach drei Kriterien beurteilen: Raumgröße, Raumakustik und Boxenaufstellung respektive Wandabstand. Anschließend suchen Sie in der Bestenliste nach Boxen, bei denen alle drei Merkmale Ihrer Hörsituation – zum Beispiel klein, hallig, wandnah – mit einer grünen Empfehlung markiert sind. Voila, dieser Lautsprecher wird aller Voraussicht nach passen! Allerdings sind die AUDIO-Empfehlungen nur als grobe Hinweise zu sehen, in Einzelfällen kann das Set-up trotzdem nicht funktionieren. Deshalb: Probe- und Vergleichshören ist in jedem Fall ein guter Rat.

RAUM UND AUFSTELLUNG

Wandnah oder frei aufstellen, Brillanz durch anwinkeln zum Hörer regeln, Akustik neutral, Hörabstand ab 2,5 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite XXX.

INHALT

LAUTSPRECHER

1. Standboxen **Seite 116**
2. Kompaktboxen **Seite 119**
3. Sub-/Sat-Boxensets **Seite 120**
4. Surround-Sets+Stereo-Frontboxen **Seite 120**
5. Subwoofer Aktiv **Seite 120**
6. PC-Boxen / Nahfeldmonitore **Seite 121**
7. Wireless-Boxen **Seite 121**

VERSTÄRKER

1. Transistor-Vollverstärker **Seite 121**
2. Röhren-Vollverstärker **Seite 122**
3. Vorverstärker **Seite 123**
4. Endstufen **Seite 123**
5. Phono-Vorverstärker **Seite 124**
6. Kopfhörer-Verstärker **Seite 124**
7. AV-Receiver **Seite 124**
8. AV-Vorstufen **Heft 07/21**
9. Mehrkanal-Endstufen **Seite 125**
10. Passiv-Vorstufen **Heft 11/21**

ANALOGQUELLEN

1. Plattenspieler ohne System **Seite 125**
2. Plattenspieler mit System **Seite 126**
3. Tonabnehmer **Seite 126**

DIGITALQUELLEN

1. CD-/SACD-Player **Seite 126**
2. Musik-Server **Seite 127**
3. Netzwerk-Player **Seite 128**
4. Digital-Laufwerke **Seite 128**
5. D/A Wandler **Seite 128**
6. NAS-Systeme **Seite 129**
7. Mobil-Player **Seite 129**

KOPFHÖRER

1. HiFi-Kopfhörer **Seite 129**
2. Mobile Kopfhörer (On-Ears) **Seite 129**
3. Mobile Kopfhörer (In-Ears) **Seite 130**
4. Noise-Cancelling-Kopfhörer **Seite 130**

KOMPLETTANLAGEN

1. Stereo-Komplettsysteme **Seite 131**
2. Heimkino-Komplettsysteme **Seite 131**
3. Komplettsysteme ohne Boxen **Seite 131**
4. One-Box-Systeme (Stereo) **Seite 131**
5. One-Box-Systeme (Surround) **Heft 07/21**

1. STANDBOXEN

AUDIO bewertet Lautsprecher unabhängig vom Preis durch intensive Klangvergleiche (Qualitätsklassen und Punkteschlüssel siehe Anfang der Bestenliste). Mit anderen Sparten (etwa CD-Player) sind die Qualitätsklassen nicht vergleichbar. Einen Hinweis auf passende Verstärker gibt Ihnen die einmalige **AUDIO-Kennzahl (AK)**. Diese sollte beim Lautsprecher kleiner oder gleich der AK des Verstärkers sein – dann ist optimale Dynamik garantiert. Boxen für Surround finden Sie in zwei weiteren Rubriken. Ein „a" anstelle der AUDIO-Kennzahl steht für Aktivbox, „ta" für teilaktiv. Ein „R" nach dem Produktnamen kennzeichnet einen Lautsprecher, der in erster Linie mit Röhrenverstärkern harmoniert. Die Preise bei Stereolautsprechern verstehen sich als Paarpreise (zwei Stück).

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Gauder Akustik Berlina RC 9	GAF	69	1/15	96 000	110
Bowers & Wilkins 800 D3	MGTAWF	61	4/17	30 000	109
Focal Scala Utopia Evo	MGAF	58	11/18	32 000	109
Piega Master Line Source 2	MGTAF	77	8/16	65 000	109
Gauder Akustik Berlina RC 8	MGAWF	73	6/17	68 000	109
Voxativ Ampeggio Due	MGTADW	34	3/14	88 000	109
Martin Logan Renaissance ESL 15 A	GAHF	59	1/17	30 000	108
Sonus Faber Il Cremonese	MGAF	61	6/16	40 000	108
Backes&Müller BM Line 25	MGTAHWF	a	3/16	49 000	108
JBL Everest DD 66000	GAHWF	35	4/07	49 800	108
Bang & Olufsen Beolab 90	MGTAHWF	a	4/17	69 990	108
Wilson Audio SabrinaX	MGAWF	65	10/21	24 000	107
Gauder Akustik Berlina RC7 MKII	MGAF	70	6/15	26 000	107
Piega Master Line Source 3	MGHF	85	2/19	32 000	107
T+A Solitaire CWT 1000-8SE	GTAHF	70	3/15	33 000	107
Vivid Audio Giya G3 Series 2	MGAF	76	11/17	35 000	107
Audio Physic Cardeas	MGTAWF	65	6/21	36 550	107
Live Act Audio 408	GMTAF	60	3/19	50 000	107
Backes&Müller BM35	MGTAHDWF	a	2/07	56 000	107
Avantgarde Acoustic Uno Fino Edition	GAWF	a	9/20	17 060	106
Paradigm Persona F5	MGTAF	64	12/19	17 900	106
Klipsch Klipschhorn AK 6	MGAHW	34	1/19	20 000	106
Canton Reference 1 K	GTAF	65	6/16	22 000	106
Bowers & Wilkins 802 D3	MGTAWF	**60**	**11/15**	**22 000**	**106**
Grimm LS 1	MGAWF	a	5/13	25 000	106
Horns Universum 3	GTAWF	44	6/17	29 500	106
Gauder Akustik DARC 80	MGAHDWF	68	1/19	30 000	106
Burmester BA71	MGAHWF	60	6/16	31 800	106
Avantgarde Acoustic Zero 1 XD	KMGTAHDWF	a	1/16	13 900	105
Martin Logan ESL 11A Impression	MGTAHF	62	10/17	14 000	105
Focal Sopra No 3	MGAWF	62	7/16	18 000	105
Technics SB-R1	MGTAF	57	2/15	20 000	105
T+A Solitaire CWT 1000	GTAHF	68	1/13	24 000	105
KEF Blade	KMGTAHWF	63	11/11	28 000	105
TAD Evolution One	KMGTAF	58	6/12	28 000	105
Bowers & Wilkins 803 D3	MGTAWF	68	9/18	17 000	104
Linn Akubarik	MGADWF	a	6/13	18 500	104
Ayon Black Hawk	GAHF	50	3/14	20 000	104
Canton Reference 1.2 DC	GTAF	53	8/09	20 000	104
KEF Blade Two	MGTAHWF	63	8/15	20 000	104
Bowers & Wilkins 800 Diamond	MGTAF	58	7/10	22 000	104
ME Geithain ME 804 K	GTAHDWF	a	3/12	22 000	104
Revel Ultima Salon2	KMGTAWF	71	12/07	24 800	104
Focal Sopra No 2	MGAWF	62	5/16	12 000	103
Bowers & Wilkins 804 D4	MGTAWF	69	11/21	12 500	103
Dali Epicon 8	GAF	57	1/13	14 000	103
ME Geithain ME 180	GTAF	46	11/14	14 000	103
T+A Solitaire CWT 500	GTAHWF	66	9/11	14 000	103
Yamaha NS-5000	MGAWF	65	2/18	15 000	103
Canton Reference 2.2 DC	MGTAWF	53	8/09	15 000	103
Manger MSM s1	KMAHWF	a	6/17	15 200	103
Klipsch Palladium P-39 F	GTAHF	43	1/08	16 000	103
Martin Logan Summit X (ta)	GTAHF	58	7/09	16 800	103
Revel Ultima Studio 2	KMGTADWF	61	12/08	16 900	103
KEF Reference 207/2	MGTAHWF	52	9/07	18 000	103
Gryphon Mojo S	MGAWF	60	6/17	23 600	103
Backes&Müller BM Line 15	KMTAWF	a	6/17	25 000	103
Martin Logan CLX	GTAHF	71	3/09	28 000	103
Gauder Akustik Arcona 100 MK II	MGTAHWF	83	1/21	8 000	102
Revel Performa F228Be	MGTAWF	60	6/19	10 400	102
Martin Logan Montis	MAWF	64	3/16	12 900	102
Thiel CS 3.7	MGTAF	61	11/08	13 800	102
Elac FS 509 VX-Jet	MGTAHF	61	2/12	14 000	102
Blumenhofer Genuin FS2	MGTAWF	45	8/13	14 900	102
Eternal Arts Dipol	KMGTAWF	82	2/11	15 000	102
Backes&Müller BM15	MGAHDWF	a	10/09	20 000	102
Wharfedale Elysian 4	MGTAWF	57	4/20	7 500	101
Canton Smart Reference 5 K	MGTAWF	a	1/20	8 200	101
Fyne Audio F702	MGTAWF	59	12/21	8 800	101
Focal Kanta No. 3	MGTAF	60	12/18	10 000	101
KEF Reference 3	MGAF	61	7/15	10 000	101
Dynaudio Focus 60 XD	MGTAHWF	a	1/18	10 500	101
Thiel CS2.7	MAF	68	4/13	10 800	101
Piega Coax 511	MGTAWF	80	1/21	11 000	101
Quadral Titan 8	MGTAF	56	11/11	11 000	101
Concrete Audio N1	MTAWF	65	8/18	11 900	101
Tannoy Kensington GR	MGAF	51	11/13	12 000	101
Klipsch La Scala II AL5	GTAWF	15	6/19	14 000	101
PMC Fact 12	MGAF	79	8/13	14 000	101
Voxativ Zeth B	MAWF	45	2/18	15 000	101
Backes&Müller BM Prime 14	MGTAHDWF	a	8/10	15 000	101
Gauder Akustik Cassiano II D	KMTAWF	69	12/08	17 800	101
Focal Scala Utopia	MGTAF	57	12/08	19 900	101
Apogee Scintilla Mk 4	KMGTAWF	89	2/11	20 000	101
ProAc Response D 100	MGTAF	50	8/07	24 900	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Canton Reference 5	MGAF	59	9/15	7000	100
Burmester B18	KMAF	70	11/17	7800	100
Elac Air-X 409	MGAF	a	11/16	8000	100
Martin Logan Ethos	KMGTAWF	60	2/11	8300	100
Süsskind Beo	MGAWF	64	6/14	8800	100
Zingali Home Monitor 2.10	MGAWF	59	1/17	8900	100
Heco La Diva	MGTAWF	55	5/20	9000	100
T+A Talis S 300	MGTAWF	66	12/19	9000	100
Bowers & Wilkins 804 D3	MAWF	60	2/16	9000	100
Dali Epicon 6	MTAF	61	1/14	9000	100
Martin Logan Spire (ta)	GAHF	65	10/08	9800	100
Quadral Aurum Vulkan 9	MGTAWF	57	1/17	10 000	100

RAUMGRÖSSE

K KLEINER RAUM (UM 15 M²)
Der Hörabstand liegt um oder unter zwei Meter – die Box muss auch im Nahfeld homogen spielen und darf nicht dröhnen. Die Anforderungen an Pegel und Bündelung sind geringer.

M MITTELGROSSER RAUM (UM 24 M²)
Abstände von zwei und drei Metern zwischen Box und Hörer sind typisch, ansonsten ist diese Raumgröße ideal – sofern der Lautsprecher etwas Pegel und Bassdruck produziert.

G GROSSER RAUM (UM 45 M²)
Bei Hörabständen von vier Metern oder mehr sind nicht nur die Anforderungen an Schalldruck und Bass deutlich höher, auch muss der Lautsprecher noch fokussieren können.

RAUMAKUSTIK

T TROCKENER RAUM
Polster, Teppiche und Vorhänge dämpfen und drücken die Nachhallzeit im Mittelton unter 0,4 Sekunden, oft sind die Höhen stärker bedämpft. Der Lautsprecher darf weder dunkel-dumpf noch zu direkt klingen.

A AUSGEWOGENER RAUM
Absorbierende Flächen wie Teppich, Polster etc. und reflektierende Wände halten einander die Waage.Die Nachhallzeit beträgt 0,4–0,6 Sekunden, der Raumhall ist zudem über die Frequenzen ähnlich verteilt.

H HALLIGER RAUM
Parkett, Glas, Beton und hartes Holz überwiegen – die Akustik wird als hallig empfunden, die Nachhallzeit übersteigt 0,6 Sekunden. Die Box muss den Schall bündeln, um nicht diffus oder scheppernd zu klingen.

AUFSTELLUNG

D DIREKT AN DER WAND
Zwischen dem Lautsprecher und der Wand dahinter liegen weniger als 30 Zentimeter. Dies verstärkt den Bass und macht den Grundton träge – eine sehr schlanke Abstimmung oder eine Ortsentzerrung sind notwendig.

W WANDNAH
Der Wandabstand beträgt zwischen 30 und 90 Zentimeter. Der Bass wird hörbar fetter und neigt je nach Raumgröße zum Dröhnen. Boxen mit schlank abgestimmtem oder sehr trockenem Bass harmonieren hiermit.

F FREISTEHEND
Lautsprecher und hintere Wand sind mehr als einen Meter voneinander entfernt. Die Box muss auf Bassverstärkung verzichten, ein satter, druckvoller oder sogar etwas fetterer Bass sind von Vorteil.

Meridian DSD5200SE	MGAWF	a	11/16	10 000	100
Cabasse Pacific 3	MGAWF	67	1/13	10 000	100
Sonus Faber Olympica 3	GAF	58	1/18	10 800	100
Monitor Audio PL300 II	MGAHWF	67	6/17	11 000	100
Gauder Akustik Vescova D	MAWF	67	6/14	13 200	100
Elac FS 609 X-Pi CE	MGAHF	60	11/08	16 000	100
Advance Acoustic X-L 1000	GAHF	42	2/15	18 000	100
JBL HDI-3800	MGTAWF	61	11/21	4400	99
Canton SE 40 K	MGTAWF	67	3/20	5000	99
KEF R11	MGTAW	57	12/18	5000	99
Martin Logan Electromotion ESL X	KMAHF	66	1/18	5000	99
Spatial M3 Triode Master	KMTAWF	57	1/18	6000	99
Spatial MC Series No 3T	MGTAW	47	1/20	6300	99
Klipsch Cornwall IV	MGAWF	33	5/20	7200	99
Beton Art Audio Syno	MGAWF	59	8/18	7350	99
Focal Kanta No. 2	MGAHF	62	1/18	7400	99
Triangle Signature Alpha	GTAF	55	9/14	7500	99
Manger p1	MGTADWF	70	11/13	7800	99
ME Geithain ME 160	GTAHF	48	3/10	7800	99
Gauder Akustik Vescova	MAWF	67	6/14	8000	99
Jamo R 907	MGTAHF	68	3/09	8000	99
Opera Audio M15-20 Anniversary	MGTAHF	36	4/15	8000	99
Sonus Faber Olympica 2	MAWF	66	2/14	8000	99
KEF Reference 205/2	MGTAHWF	58	1/08	8800	99
Blumenhofer Genuin FS 3	GTAHDW	53	3/10	8900	99
German Physiks HRS-130 Ultim.	KMTAW	99	12/16	8950	99
Bowers & Wilkins 803 Diamond	MGTAWF	55	10/10	9000	99
Burmester B30	MGAWF	63	3/10	9000	99
Audiovector R3 Arreté	KMTAWF	71	11/20	9900	99
Dynaudio Focus 600 XsD	MGAWF	a	3/16	9950	99
Fonica Flag L	MGAHW	88	10/17	10 000	99
German Physiks Borderland MK4-D	GAHF	85	2/13	10 950	99
Dynaudio Sapphire	KMGTAWF	60	1/08	12 000	99
Canton Smart A 45	MGTAWF	a	10/19	3600	98
Klipsch Heresy IV	KMAWF	41	3/20	3800	98
Heco Celan Revolution 9	MGTAWF	50	8/19	4000	98
Canton Reference 8 K	MGAWF	68	9/18	4000	98
Bowers & Wilkins 702 S2	MAWF	60	10/17	4000	98
Canton A55	MGAWF	64	6/18	4400	98
Joachim Gerhard Collection Nano	KMAHF	72	7/20	4600	98
Sonor Claro 6.2	MGATWF	47	7/18	4600	98
Bowers & Wilkins 702 S2 Signature	KMAWF	63	10/20	5000	98
Quadral Aurum Rodan 9	MGTAWF	63	5/18	5000	98
Spatial Hologram M3 Turbo S Wood	MGAHF	44	5/17	5000	98
Sonus Faber Venere S	MADW	62	5/17	5200	98
Klipsch Heritage Forte VI	MGTAWF	40	7/21	5600	98
Gauder Akustik Arcona 100	MAF	77	11/13	5800	98
System Audio Pandion 20	KMAWF	75	10/16	6000	98
Sonor Claro 8.2	MGTAWF	50	12/21	6800	98
Dynaudio Contour 30i	MGTAWF	67	11/20	7000	98
PSB Imagine T3	MGAWF	56	12/16	7000	98
KS Digital KSD 2030	MGTAF	a	11/16	7000	98
Bowers & Wilkins 804 Diamond	MGTAWF	64	7/12	7000	98
German Physiks Unlimited MKII Ult.	KMAWF	91	6/17	7350	98
Cabasse Murano Alto	MGAWF	61	6/18	7500	98
Audium Comp 9 Aktiv	KMAWF	a	3/16	7500	98
Audiovector R3 Avantgarde	KMTAWF	73	11/20	7900	98
Backes&Müller BMPrime6	MGTAHDWF	a	4/12	8000	98
Piega Coax 30	KMTAF		6/11	8000	98

Klipsch Palladium P-37 F	MGTAHF	53	10/08	8000	98
Sonus Faber Cremona M	MGTAF	58	12/10	8400	98
Voxativ Zeth	KMAWF	45	5/16	9400	98
Neat Ultimatum XL 6	MTAF	70	9/11	9980	98
Naim Ovator S600	MTAF	63	5/10	11 000	98
Voxativ Ampeggio	GAF	34	5/10	16 900	98
Chario Constellation Cygnus MKII	MGTAWF	75	9/21	3000	97
Canton A45	MGAWF	68	9/17	3000	97
Acoustic Energy AE 520	MGTAWF	63	5/21	4000	97
Revel Performa F-206	MGTAWF	62	4/14	4000	97
Dynaudio Evoke 50	MGAWF	74	12/19	4400	97
Nubert NuVero 140	MGTAWF	71	12/19	4470	97
Canton Smart Vento 9	MGTAWF	a	1/19	4400	97
Klipsch RF-7 MKIII	MGTAWF	48	6/18	4400	97
Q Acoustics Concept 500	MGTAWF	57	5/18	4500	97
Heco The New Statement	MGTAHF	51	1/13	4800	97
Triangle Signature Delta	MGAWF	63	5/17	5500	97
T+A Criterion TCD 210 S	GTAHF	57	8/12	5500	97
Blumenhofer Tempesta 20	MTAWF	59	3/14	5700	97
Martin Logan Theos	GTAHF	66	6/12	5900	97
Focal Electra 1028 Be	MTAF	55	11//09	6000	97
Dynaudio Focus 380	MGTAF	60	08/11	6200	97
Sonics Allegra II	KMGTAWF	57	9/08	6200	97
Zingali Home Monitor 2.8 (R++)	MGTAF	48	9/15	6500	97
KSD 2040	MGTAWF	a	5/13	8000	97
PMC EB-1	MGTAF	66	2/08	10 600	97
Adam Tensor Gamma (ta)	KMTADWF	64	2/08	11 600	97
Paradigm Premier 800F	MGTAWF	62	9/21	2590	96
Elac Solano FS 287	KMTAWF	75	9/21	3000	96
Triangle Antal 40th Anniv. Edition	MGTAWF	62	9/21	3000	96
Dali Opticon 8 MKII	MGTAWF	61	5/21	3000	96
Canton Smart Chrono SL 8	MGTAWF	a	4/21	3000	96
Focal Aria 948	MGAF	61	12/17	3000	96
Bowers & Wilkins 703 S2	MGTAWF	63	5/21	3100	96
Canton Vento 896	MGTAWF	65	12/17	3400	96
Sonor Claro 6.1	MTADWF	65	12/19	3495	96
Canton Vento 896.2 DC	MGTAWF	62	12/19	3500	96
Sonus Faber Sonetto III	MTAWF	64	10/18	3500	96
Nubert NuPro X-8000 RC	MGTAWF	a	9/20	3596	96
Martin Logan Electro Motion ESL	KMAF	67	10/16	3600	96
Bowers & Wilkins CM 10	MGAF	60	12/13	3600	96
Bowers & Wilkins CM 10 S2	MGAF	60	12/14	3600	96
Quadral Aurum Orkan VIII	MGTAWF	59	4/14	3600	96
Elac Vela FS 407	KMTAWF	70	5/21	3700	96
Dali Rubicon 6	MGTAWF	67	12/19	3700	96
Elac Navis ARF51	MTAWF	a	5/19	4000	96
Horn-Kultur Bicorn	KMTAWF	75	4/16	4000	96
KEF R900	GTAF	57	4/14	4000	96
T+A Criterion TCD-310 S	KMGTAF	59	12/12	4000	96
Unison Max 1	MGTAF	36	4/15	4000	96
Magnat Quantum 1009S	MGTAF	56	9/14	4500	96
Audiovector R3 Signature	KMTAWF	67	11/20	4750	96
Elac Air-X 407	KMAWF	a	3/16	4900	96
ME Geithain ME150	KMGTAWF	59	9/07	4900	96
Quadral Platinum+ Nine	MGTAWF	67	12/17	5000	96
Tannoy Stirling GR	MGTAWF	46	8/16	5000	96
Piega Classic 40.2	GAF	55	12/14	5000	96
Adam Audio Column Mk 3	MGTAWF	60	9/09	5400	96
KSD 2030	MGTADWF	a	3/11	5500	96

Monitor Audio PL 200	KMGTAF	58	9/09	5900	96
Silberstatic Calliope	MADW	104	5/16	5990	96
Naim Ovator S-400	KMTAWF	65	9/11	6000	96
Audium Comp 8 Drive (teilaktiv)	MGTAWF	67	7/14	6500	96
Hornmanufaktur Marimba	MGTAF	51	4/16	6600	96
Backes&Müller BM 2s	KMTADWF	a	1/08	7800	96
Focal Electra 1037 Be	MTAF	56	4/07	8000	96
JBL 4367	GTAWF	48	9/19	17 000	96
Canton Vento 886	MTAWF	60	11/16	2800	95
KEF R7	MTAWF	62	12/19	3200	95
Canton Vento 890.2 DC	MGTAF	54	1/12	3200	95
Polk Audio LSiM 705	MGAF	71	4/14	3600	95
Elac FS 407	MAWF	65	2/13	3700	95
Apertura Armonia	KMTAWF	69	2/15	3800	95
Klipsch RF-7 II	GAHWF	40	11/10	3800	95
Nubert NuVero 14	GTAWF	64	1/09	3900	95
Sonus Faber Venere 3.0	MGTAWF	66	12/17	4000	95
Amphion Argon 7L	MAHF	61	6/15	4000	95
Gauder Akustik Arcona 80	MAHF	76	6/14	4000	95
Heco Statement	MGTAF	59	1/09	4000	95
Tannoy Stirling SE	KMGTAWF	45	10/12	4000	95
Klipsch Forte III	MGAHWF	40	1/18	4400	95
Quadral Montan VIII	MGTAF	64	12/09	4600	95
Davis Monitor 1	GTAHF	42	4/15	5000	95
T+A Criterion S 2000 CTL	KMTAWF	66	12/18	5500	95
PMC Fact 8	KMTADWF	61	12/10	5500	95
Zu Audio Essence	GTAHWF	45	5/10	5700	95
Canton Reference 5.2	MGTAF	55	9/08	6000	95
Quad ESL 2905	GTAHF	80	4/07	9500	95
Bowers & Wilkins CM9 S2	MAF	63	5/16	2700	94
Tannoy Precision 6.4	MAF	60	11/12	2700	94
KEF R 700	KMGAHF	57	1/12	2800	94
Dynaudio Excite X38	MGTAF	63	12/13	3000	94
Piega Classic 7.0	MGAW	58	1/16	3000	94
Dynaudio Focus 260	KMTADWF	63	1/12	3400	94
Gauder Akustik Arcona 60	KAWF	72	1/13	3400	94
Dali Callisto 6C	MTAWF	a	5/19	3600	94
Elac FS 248 Black Edition	KMGTAWF	56	1/12	3900	94
Monitor Audio Gold GX 300	MGAHF	61	2/13	3900	94
PMC Twenty 24	KMTAWF	65	3/12	3940	94
BC Acoustique Act A3	MGTAHF	69	6/07	4000	94
Elac FS 249	KMGTAF	58	11/07	4000	94
Rosso Fiorentino Certaldo	KMAWF	72	11/12	4000	94
Sonus Faber Liuto	MGTAWF	63	6/09	4000	94
T+A Criterion TS 200	MGTAF	65	10/07	4000	94
Thiel SCS 4T	KMTAHDW	59	6/11	4000	94
Zingali Zero Sei	MTAWF	53	4/16	4000	94
Zu Audio Union MK II Supreme MOC	MTAWF	36	4/16	4000	94
KSD 2020	MTAHWF	a	9/11	4200	94
Pioneer TAD S3 EX	MGTAHF	59	9/07	5000	94
Gamut Phi 7	KMTAWF	65	4/09	5300	94
Dali Helicon 400 Mk 2	MTAWF	52	11/07	5400	94
PMC OB 1i	MGTF	70	4/09	5800	94
Burmester B 25	MGTAHWF	66	1/08	6000	94
LD Systems Maui P900	MGAF	a	2/21	8000	94
Klipsch Klipschorn KH 60th	GAHD	19	7/06	14 000	94
Canton A 25 Smart	MAF	a	6/19	2400	93
Nubert NuPro X-6000 RC	MGTAHDWF	a	4/21	2850	93
Audiovector QR5	MGTAWF	55	7/19	3000	93

Amphion Argon 3LS	KMAWF	82	3/17	3000	93
Dali Fazon 5	KMTADW	61	6/12	3000	93
Jamo Concert C109	GAF	61	12/14	3000	93
KEF XQ 40	KMGTAHF	53	3/08	3000	93
Teufel Ultima 800 MK2	MGAWF	56	3/12	3000	93
Mulidine Cadence	KMTWF	51	2/15	3480	93
T+A Criterion TCD 315 S	MAWF	63	12/15	3600	93
T+A KS Active	KMTAWF	a	4/12	4400	93
PSB Synchrony One	KMGAWF	62	4/09	4600	93
TMR Standard III C	MTAF	61	10/07	6200	93
Canton Chrono SL 596 DC	MTAWF	56	4/18	2400	92
Nubert Nupro X-6000	MTADW	a	5/19	2490	92
Dali Rubicon 5	MTAWF	68	9/14	2800	92
Sonus Faber Venere 2.5	MAHF	62	11/12	2800	92
Nubert Nuvero 110	MGAWF	73	4/18	2930	92
Wharfedale Opus2 - 2	MGTAF	60	6/10	3000	92
Gamut Phi 5	KMTADW	73	9/11	3200	92
Magnat Signature 909	MGTAWF	59	2/20	3400	92
Neat Momentum 4i	KMTADWF	68	4/09	3500	92
Audium Comp 7.2 Active	KMTAWF	a	4/21	3750	92
Klipsch Cornwall III	GTAF	27	10/12	4200	92
Inklang 13.4 Advanced Line	MTAF	66	2/20	4400	92
Tannoy Glenair 10	KMGTAHWF	49	5/07	4500	92
Ascendo C8 Renaiss.	MGAHWF	70	9/07	5800	92
Canton B 100	KMAF	61	7/20	1390	91
Fishhead Resolution 2.6 FS	MTAWF	71	2/20	1500	91
Canton Smart GLE 9	MGTAWF	a	4/20	1700	91
Fyne Audio F502	MGAWF	53	6/19	1800	91
Sonus Faber Cameleon T	KMAWF	64	4/18	2200	91
Triangle Esprit Antal EZ	MGAF	56	5/15	2200	91
Saxxtec Clubsound CLX 9	MGTAWF	59	10/17	2400	91
Lowther Acousta 115	MTAW	32	5/16	2400	91
Castle Avon 5	MTAWF	65	5/18	2500	91
Canton SLS 790 DC	MGAF	56	5/13	2500	91
Acoustic Energy AE509	MTAWF	64	2/20	2600	91
Nubert Nuline 334	KMTADWF	67	8/17	2510	91
Teufel Ultima 800	KMGTADWF	65	1/10	2800	91
Monitor Audio Gold GX 200	KMTAWF	61	4/11	2900	91
T+A Criterion TS 300	MGTAF	65	3/09	3000	91
JBL LS 80	GAHF	56	9/08	3200	91
Audium Comp7 Drive	KMADWF	74	2/12	3500	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Nubert NuPro A-500	KMAWF	a	3/16	1790	90
Tannoy Revolution XT8F	KMAF	66	12/17	1800	90
Wharfedale Reva-4	MTAWF	56	1/19	1900	90
Nubert NuLine 284	MGTAWF	61	9/12	1950	90
Opera Audio Grand Mezza MK II	MTAWF	64	4/18	2000	90
Quadral Platinum M 40	MGAWF	56	12/13	2000	90
Rega RX 5	KMADWF	71	6/18	2200	90
Canton Chrono SL 595.2 DC	KMGTAWF	55	7/12	2400	90
Quadral Platinum M5	MGTAF	53	1/10	2400	90
Dynaudio Excite X36	KMGTAF	58	4/11	2600	90
Nubert NuVero 11	MGTADWF	70	2/09	2700	90
Chario Constellation Pegasus	KMTAWF	68	11/12	2900	90
ASW Genius 410	MGTAWF	54	4/11	3200	90
Audium Comp 5.2 Active	KMADWF	a	1/18	3000	90
Klipsch RP-8000F	MGAWF	49	11/18	1600	89
Bowers & Wilkins 603 S2 Ann. Ed.	MTAWF	71	11/20	1800	89
Teufel Definion 3	MGAHF	65	7/15	1800	89
Epos Elan 35	MGTAWF	50	9/12	1850	89
Bowers & Wilkins CM8 S2	KMAWF	67	12/16	1900	89
Phonar Veritas P6 Next	MGTAWF	57	9/12	2000	89
Quadral Chromium Style 8	MTAWF	62	12/15	2000	89
Bowers & Wilkins 704 S2	MTAWF	68	2/18	2400	89
Focal Aria 926	KMAHF	59	10/13	2200	89
Dali Oberon 7C	MGTAWF	a	4/21	1700	88
Triangle Antal EX	MGAHF	59	9/12	1900	88
Boston M 340	MTAF	69	12/13	2000	88
KEF R 500	MGAHF	64	9/12	2000	88
Magnat Quantum 805	MGTAHWF	56	5/12	2000	88
Quadral Chromium Style 102	MTAWF	54	2/13	2000	88
Audes Maestro 156	MGTAF	51	10/12	2430	88
Nubert NuVero 10	MGTADWF	70	1/11	2450	88
Q Acoustics Q Active 400	KMTAWF	a	11/21	3000	88
Cabasse Majorca	MGTAHF	48	4/11	1900	87
Heco Direkt Einklang	MGAWF	60	1/18	2000	87
Canton Karat 770.2 DC	KMTAWF	64	1/11	2000	87
Definitive Technology BP-8060ST (ta)	MADWF	55	7/14	2000	87
PSB Imagine T Tower	KMAWF	59	5/12	2000	87
Martin Logan Motion 40	KMTAW	59	2/13	2250	87
Neat Motive SX1	KTADW	77	9/14	2350	87
Paradigm Monitor SE 6000F	KMTAF	65	9/20	1270	86
Wharfedale Evo 4.4	KMGTAWF	67	9/20	1461	86
Bowers & Wilkins 603	KMAWF	66	10/18	1600	86
Martin Logan Motion 12	MGTAF	62	3/11	1880	86
Neat Motive 1	KMTAWF	75	5/12	1950	86
Canton Karat 790 DC	KMGTAF	58	10/07	2000	86
Nubert nuLine 122	MGTAWF	61	5/08	2130	86
Heco Celan XT 901	MGAF	52	2/09	2200	86
Opera Audio Consonance M6	MAWF	67	2/18	4000	86
Polk S60E	MGTAWF	65	7/19	1200	85
Magnat Quantum 727	MGAWF	54	5/17	1260	85
Triangle Elara LN05	KMAWF	a	8/17	1400	85
Q Acoustics Concept 40	KMAW	57	1/15	1400	85
Klipsch RP280F	MGAWF	50	1/18	1500	85
Bowers & Wilkins 683 S2	MAHWF	59	7/17	1500	85
Klipsch RP-280 F	MAWF	44	12/15	1500	85
Dali Opticon 6	MAWF	65	11/15	1700	85
Bowers & Wilkins CM8	KMTAF	67	12/11	1800	85
System Audio Aura 60	MTAF	68	5/12	1850	85
KEF Q 900	MGAHF		6/11	1900	85
Elac FS 189	MGTAF	52	10/09	2000	85
Elac FS 247	KMTAWF	58	4/08	2000	85
T+A KS350	KMAF	69	5/12	2000	85
Linn Majik 140	MGTAF	64	4/12	2400	85
Harman Kardon Citation Tower	MTAW	a	5/19	2500	85
Zu Audio Union	KMTAWF	27	2/13	2500	85
Teufel Power HiFi	MGTADWF	a	12/19	2600	85
Nubert Nuline 244	KMTADWF	73	8/17	1250	84
Dali Opticon 5	KMAWF	65	7/16	1400	84
Davis Stentaure LE (R)	MGTAWF	45	10/14	1400	84
Klipsch New Reference R-28F	MGTADW	47	9/14	1100	84
Indiana Line Diva 650	MGAWF	69	5/17	1250	84
PSB Imagine X2T	MGAWF	71	5/17	1300	84
Klipsch RF-82 II	GTAHWF	41	2/12	1300	84
Elac Uni-Fi FS U5	MGAWF	76	5/17	1400	84
Monitor Audio Silver RX 8	MGTA F	57	7/12	1450	84
Monitor Audio Silver 6	MGTAWF	58	3/14	1480	84
Triangle Elara LN07	MAWF	58	7/16	1500	84
Canton Chrono SL 570.2	KMTAWF	58	4/12	1500	84
Nubert Nuline 264	MGTAWF	72	7/16	1570	84
Indiana Line Diva 665	MGAF	60	1/15	1600	84
Chario Syntar 533	MGTA F	68	7/12	1650	84
Elac FS 167	MTAF	59	3/14	1760	84
Sonus Faber Toy Tower	KMTAW	63	3/09	1800	84
Audium Comp 5	MTAHF	71	5/10	2000	84
Canton Vento 880 DC	KMTAF	55	6/10	2000	84
Jamo C-807	MGTAHF	63	11/07	2000	84
Chario Cygnus	KMTAWF	70	12/10	2300	84
System Audio Mantra 60	KMTAW	66	6/10	2400	84
Quadral Signum 90	KMTAWF	59	7/21	990	83
I Jamo Concert C97	MTAWF	73	7/16	1200	83
Dynavox Impulse III	MGAHDW	40	2/12	1300	83
Adam Artist 6	KMTADWF	a	4/12	1400	83
Canton Chrono 518 DC	MAWF	63	7/16	1500	83
Tannoy Revolution XT 6 F	MTAWF	63	5/15	1500	83
Boston M250	KMTAWF	60	3/14	1600	83
Chario Syntar 530	MAHF	70	3/14	1600	83
Phonar Veritas P4 Next	MGADF	56	8/12	1600	83
Dynavox Impulse V	KTADW	41	11/11	1600	83
Audio Physic Yara 2 Superior	KMTAW	63	12/08	2000	83
Magnat Quantum 709	MGTAF	60	10/07	2000	83
Pioneer S-71	KMAHF	72	6/10	2000	83
T+A Criterion TS 350	MTAF	65	4/08	2000	83
KEF XQ30	KTAHDW	64	6/10	2600	83
Wharfedale Diamond 12.4	MGAHF	73	12/20	900	82
Canton GLE 80	KMTAWF	59	7/21	1000	82
Dali Oberon 7	KMGAWF	60	12/18	1000	82
Heco Celan GT 502	MGTAWF	50	4/12	1400	82
Epos Elan 30	KMGTAWF	52	4/13	1450	82
Dynaudio Emit M30	MTAWF	70	7/16	1500	82
Acoustic Energy Radiance 2	KMTAHWF	60	4/10	1500	82
KEF Q700	MGAHF	60	4/12	1500	82
Dynamikks K1 (teilaktiv)	KMTADWF	51	8/14	1500	82
PSB T6 Tower	MGAF	63	9/10	1500	82
Tannoy Revolution DC6T SE	KMGTAWF	61	4/13	1500	82
Acoustic Energy AE 305	MAHWF	60	4/14	1600	82
Canton Chrono SL 580 DC	KMGTAWF	55	9/10	1600	82
Canton C 309	MTAWF	60	8/17	600	81
Wharfedale Diamond 12.3	KMTAWF	70	2/21	700	81
Mission LX-6 MKII	KMTAWF	59	7/21	750	81
Indiana Line Tesi 561 GE	KMTADWF	67	4/19	800	81
Teufel Theater 500	MADW	67	8/17	900	81
Elac Debut F6	MGAWF	75	7/16	900	81
Triangle Borea BR08	KMTAWF	59	7/21	1000	81
Elac FS 77	MTAF	59	7/15	1000	81
Wharfedale Diamond 240	MGAHWF	59	10/15	1000	81
Nubert nuLine 84	MGTADWF	67	7/13	1030	81
Epos Epic 5	MGTADWF	51	8/11	1100	81
Nubert nuBox 683	GAHF	60	8/14	1100	81
Elac Debut Reference DFR52	KMTADWF	72	7/21	1200	81
Quadral Ascent 90	MGTAF	57	7/12	1200	81
Canton Chrono 508.2	KMTAWF	57	8/11	1200	81
Focal Chorus 726	MGTAF	59	7/13	1200	81
Klipsch RP 260F	MAWF	50	5/15	1200	81
T+A Pulsar S350	MGAF	66	4/13	1200	81
Quadral Signo Avantgarde 70	MGTAF	64	7/13	1200	81
Wharfedale Diamond 159	MGAHF	60	4/13	1300	81
Dali Ikon 6 MKII	MGAF	60	4/13	1340	81
German Maestro Linea S F-0ne	KMGTAWF	60	4/10	1400	81
Dynaudio DM 3/7	KMGAWF	68	4/12	1450	81
Canton GLE 496.2	KMTAWF	62	2/21	1000	81
KEF Q750	KMTAWF	66	2/21	1000	81
KEF iQ 90	MGAHF	51	5/09	1600	81
Kudos X2	KMTAWF	70	10/11	1650	81
Mission 794	KTAD	69	12/08	2000	81
Dali Spektor 6	MGAWF	64	5/17	600	80
Magnat Transpuls 1000	MTADWF	60	2/21	800	80
Q Acoustics 3050i	MTAWF	57	7/18	800	80
Nubert Nubox 513	MAWF	70	1/16	840	80
Wharfedale Diamond 10.7	MGTAF	64	8/12	900	80
Q-Acoustics 3050	MTAWF	53	7/15	980	80
Magnat Shadow 209	MGAHF	49	7/15	1000	80
Polk Audio RTI A7	MGAF	63	8/14	1000	80
KEF Q 500	KMTAHWF	64	12/10	1100	80
Klipsch RF-62 II	MGAHWF	49	8/11	1100	80
Dali Ikon 5 Mk 2	KMTAF	67	8/11	1100	80
SVS Prime Tower	MGTAWF	69	10/15	1100	80
Epos K2	KMTAW	57	8/14	1150	80
Indiana Line Diva 655	KMTAW	66	7/13	1200	80
Teufel T6 Hybrid (teilaktiv)	MADWF	56	7/14	1200	80
Triangle Color Colonne	MTAWF	64	7/13	1200	80
Dali Lektor 8	GTAF	´57	9/09	1340	80
Mulidine Bagatelle V2	KMTAWF	58	7/12	1350	80
Quadral Platinum M4	MGTAF	57	4/10	1400	80
Heco Celan XT 701	MGAF	54	4/10	1600	80
Acoustic Energy AE 103	KMAW	66	8/14	900	79
Jamo Concert C95	MTAF	66	7/15	900	79
Mission QX-4	KMTAWF	68	4/19	1000	79
Quadral Rhodium 400	KMTADWF	62	7/15	1000	79
Bowers & Wilkins 684 S2	KMAWF	66	7/16	1040	79
Tannoy Revolution DC6 T	KMAHF	64	9/10	1200	79
System Audio Aura 30	KMTAWF	70	10/11	1250	79
Elac FS 187	KMTAW	63	9/10	1340	79
Heco Aleva	MGTAWF	64	10/15	1400	79
Heco Celan XT 501	MGTAWF	53	9/09	1400	79
Cabasse Java MC 40	GTAWF	58	5/09	1500	79
Epos M22i	KMTAWF	65	12/08	1800	79
Piega TP5	KMTAF	63	3/07	2770	79
Elac Debut 2.0 F5.2	KMTAWF	70	4/19	700	78
Dali Oberon 5	KMTAWF	62	4/19	800	78
Duevel Planets	KMAHDWF	75	12/14	820	78
Canton GLE 476.2	KMTAWF	59	4/19	840	78
Chario Reflex Prima	MAWF	66	11/15	900	78
Castle Knight 4	KMTAWF	61	4/19	1000	78
Heco Aurora 700	KMTAWF	58	4/19	1000	78
Mordaunt Short Mezzo 6	KMGTAWF	59	9/09	1300	78
Nubert nuLine 102	KMGTAWF	64	12/07	1450	78
Magnat Monitor Reference 5A	MGTAWF	a	11/21	800	77
Quadral Argentum 490	MTAF	59	5/14	900	77
Heco Aleva GT 402	MTAWF	54	5/14	1000	77
Monitor Audio Silver RX 6	MAF	61	1/10	1030	77
Heco Metas XT 701	MGTAF	56	1/10	1100	77
Epos M 16 i	KMTADW	65	7/08	1350	77
Bowers & Wilkins 683	MTAF	66	6/07	1400	77
Indiana Line Nota 550 X	KMTADWF	68	7/21	530	76
Mission QX-3	MTAWF	65	7/18	800	76
Elac FS 68.2	KMGTAWF	56	1/11	900	76
Heco Metas XT501	MGAWF	56	1/11	900	76
Tannoy Revolution DC4T	KAD	68	5/14	900	76
Indiana Line Diva 552	KADW	65	5/14	990	76
Jamo S 608	KMTAWF	59	1/10	1000	76
PSB Image T5	KMTAWF	62	1/10	1000	76
Tannoy Rev. Signature DC6T	KMAHWF	60	12/07	1500	76
Audio Pro Avanti A.70	KMGTADW	64	2/08	1600	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Klipsch R-610F	KMAWF	59	12/18	700	75
Wharfedale Diamond 11.3	MTAWF	59	7/18	800	75
Boston A 360	MTAF	69	4/11	800	75
Canton GLE 490.2	MGTAF	51	4/11	800	75
Klipsch RF-52 II	MAHWF	47	1/11	800	75
Mordaunt Short Aviano 6	KMTAF	60	10/09	860	75
Infinity Classia C336	MGTAF	55	8/08	1200	75
Canton GLE 470.2	MTAWF	52	12/10	700	74
Dali Zensor 7	MTAF	58	1/12	700	74
Jamo C-605	MGTAHF	58	4/08	700	74
Magnat Quantum 655	MGAF	61	12/10	700	74
Monitor Audio Bronze BX5	MTAF	61	12/10	700	74
Acoustic Energy AE109	KMTAWF	59	7/18	800	74
Teufel Ultima 40 Aktiv	MAWF	a	2/17	800	74
Elac FS 58.2	MGTAF	56	4/11	800	74
Focal Chorus 714	KMTAHDWF	59	6/13	900	74
Quadral Argentum 390	MGTAF	58	1/11	900	74
Dali Lektor 6	MGTAF	55	10/09	940	74
Gamut Dana 1650	KMTAWF	55	10/09	990	74
Canton Chrono 507DC	MTAWF	52	11/07	1000	74
Mordaunt Short Aviano 8	MAF	66	1/10	1060	74
Teufel Ultima 7	MGTAF	69	7/08	1300	74
Nubert nuBox 483	KMTAW	57	9/14	560	73
Dali Zensor 5	KMTAWF	61	6/13	600	73
Heco Victa Prime 702	MGTAF	54	6/13	600	73
Jamo S 626	KMTAWF	66	6/13	600	73
Magnat Vector 207	MGAF	51	12/12	600	73
Nubert NuBox 511	KMTAF	61	12/06	760	73
Magnat Quantum 657	GTAHF	58	4/11	900	73
Heco Aleva 400	KMTAF	60	11/08	1000	73
Mordaunt-Short 908i	KMTAF	60	6/07	1000	73
Audio Pro Blue Dia. V2i	KMTADWF	62	7/08	1400	73
Teufel Ultima 40 mk III	MAWF	65	11/18	500	73
Teufel Ultima 40 mk II	MAWF	60	11/16	500	72
Heco Victa II 701	MGTAF	51	2/11	560	72
Teufel T 500	GAHF	64	12/10	700	72
Jamo S 606	MGAHF	67	8/09	600	71
Wharfedale Diamond 9.6	MTAF	60	4/08	650	71
Boston A 250	KAF	66	1/12	700	71
Teufel Ultima 40	MTF	58	2/11	400	70
Mission M 34i	KMTAWF	52	1/07	550	70
JBL Studio 180	MAHWF	69	2/11	600	70

Nubert nuBox 481	MTAWF	55	1/07	500	69
Quadral Argentum 07.1	MTAF	53	1/07	500	69
Teufel M 320 F (teilaktiv)	KMTAWF	68	6/08	600	69
Wharfedale Diamond 10.5	KAF	62	2/11	600	69
Wharfedale Diamond 10.3	KTAWF	70	12/12	440	67
KEF C5	KAWF	60	12/12	440	66
Magnat Monitor Supr. 1000	MGTAF	61	1/09	400	64
Wharfedale Vardus VR-400	MGTAF	66	1/09	400	63
Heco Victa 301	KMTAW	59	6/11	220	61
Boston A 25	KMADW	68	6/11	260	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Wharfedale Vardus VR-300	MTAF	67	8/08	300	60
Wharfedale Vardus VR-200	KMTAD	67	8/08	250	58
Teufel Ultima 20	KMTF	64	6/11	200	57
Paramax LM 48		61	9/09	400	36

STANDARDKLASSE 0-30 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Dragon Audio Dream 5		67	12/06	225	30
Novex Smartline 600		54	12/06	74	29
NIC HCS 1		63	12/06	88	23

2. KOMPAKTBOXEN

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Fink Team Kim	KMTAF	72	7/21	9950	104
Kii Audio Three	KMTAHDWF	a	9/15	10 000	104
ME Geithain 901 K1	GTAHWF	a	5/15	12 740	102
Harbeth Monitor 40.2	MGAF	63	9/15	16 000	102
TAD Compact Evolution 1	MGTAWF	68	3/15	19 800	102
Intonation Audio Terzian 3	KMTAWF	76	2/17	12 000	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
ME Geithain RL 922	MGTADWF	a	3/09	10 500	100
Focal Sopra No. 1	KMTAWF	60	8/16	8000	98
ME Geithain RL 930	GTADWF	a	3/11	7380	97
ME Geithain ME 806	KMTAHWF	a	5/13	7720	97
Manger z1	MTADWF	73	11/14	5460	96
Bowers & Wilkins 805 D3	KMTAWF	67	8/16	6000	96
Suesskind Audio Plus Deluxe MKII	KMTAWF	47	3/17	8800	96
Gauder Akustik Arkona 40 MKII	KMTAWF	86	8/21	3000	95
Dynaudio Contour 20	KMAWF	80	12/16	4500	95
Horns FP 10	KMTAWF	52	1/17	5000	95
Piega Coax 311	KMTAWF	79	2/17	6000	95
Suesskind Puls (R++)	KMTAWF	40	10/14	6800	95
Adam Tensor Delta TA	MGTAWF	56	6/09	7600	95
Adam Tensor Delta A	MGTAWF	a	6/09	8400	95
Sonus Faber Olympica 1	KMTAHWF	71	11/13	5000	94
Bowers & Wilkins Formation Duo	KMTADWF	a	8/19	4000	92
JBL Array 800	MGTAHF	60	2/09	4800	92
Cabasse The Pearl	MGAF	a	8/19	5580	92
Horns Atmosphere	KMTAWF	75	2/18	6000	92
Klipsch Palladium P17B	MTAHWF	59	2/09	4000	91
Bowers & Wilkins 805 Diamond	KMTAF	60	4/10	4500	91
Dali Epicon 2	KMTAF	66	7/13	4500	91
Voxativ Hagen	KMTADW	41	1/17	4900	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Canton Smart Vento 3	KMTADWF	a	3/19	2300	90
KEF LS 50 Wireless II	KMTAHWF	a	10/21	2800	90
Cabasse Bora	MGTAHDWF	51	12/10	2500	90
Canton Reference 9 K	KMAWF	71	8/21	2600	90
Genelec 8240 APM	KMTAHDWF	a	5/13	2800	90
Bowers & Wilkins 705 Signature	KMTAWF	72	9/20	3000	90
Tannoy Definition DC8	MGHAWF	56	2/09	3000	90
Electrocompaniet Tana SL2 & L-2	KMADW	a	7/21	3100	90
Triangle Signature Theta	MTAWF	56	7/14	3300	90
Pioneer/TAD S-4EX	KMTAHF	70	12/10	4000	90
Guru Q10	KMTADWF	68	8/21	2200	89
Piega Premium Wireless 301	KADWF	a	5/19	2500	89
Quadral Aurum Altan Aktiv VIII	KMTAHDWF	a	9/13	2800	89
Focal Electra 1008 BE	KMAWF	62	2/10	3400	89
My Audio Design My Clapton	MGTAW	54	2/12	4400	89
Dynaudio Evoke 20	KMTAW	71	11/19	2000	88
Bowers & Wilkins 705 S2	KMTAWF	71	3/18	2200	88
Elac 330 CE	MGTADW	60	2/10	3300	88
Bowers & Wilkins 706 S2	KMAWF	71	12/17	1400	87
Monitor Audio Studio	KMTAWF	74	6/18	1500	87
Rosso Fiorentino Pienza	KAW	70	7/14	2150	87
KEF LS50 Wireless	KMTADW	a	4/17	2300	87
ME Geithain RL 906	KTAHDW	a	7/14	2520	87
Adam Compact MK3 Active	KMTADWF	a	2/10	2800	87
Cabasse The Pearl Akoya	KMTW	a	8/20	2980	87
Wharfedale Linton 85th Anniv.	MGTAWF	68	9/19	1000	86
T+A Caruso R 10	KMTADWF	80	8/21	1150	86
Canton Smart GLE 3	KMTADW	a	9/20	1218	86
Canton Atelier 900	D	65	9/17	1320	86
Elac WS 1645	D	67	9/17	1400	86
Sonus Faber Sonetto 1	KMTAWF	71	2/19	1500	86
Nubert NuVero 60	KMATHADWF	76	3/18	1570	86
Revel Performa M105	KMAWF	69	7/14	1680	86
Elac BS 312	KMTAWF	73	8/16	1700	86
Bowers & Wilkins CM 6 S2	KMAWF	64	12/14	1900	86
Q Acoustics Active 200	KMTAWF	a	1/21	2000	86
Goldnote A-3 XL	KMTAWF	71	2/17	2390	86
Canton Reference 9.2 DC	KMTAWF	63	12/09	2400	86
Harbeth Compact 7/ES3	MGTAF	62	8/11	2550	86
Paradigm Premier 100B	KTAW	69	3/20	990	85
Elac Carina BS 243.4	KMTADWF	81	3/21	1000	85
Bowers & Wilkins 707 S2	KMTAWF	85	11/17	1000	85
Dali Opticon 2 MK 2	KMTAWF	67	3/21	1100	85
Definitive Tech. Demand D11	KMTADWF	68	11/18	1200	85
Canton A 45 BS	KMTAWF	71	3/18	1300	85
Dali Opticon LCR	D	59	9/17	1300	85
Jamo D 600 LCR	D	65	9/17	1100	85
KEF R300	KMAHWF	63	3/12	1300	85
Jamo Concert C103	KMTAW	65	12/14	1500	85
Polk Audio LSiM 703	KMTAW	69	3/15	1500	85
Dali Rubicon 2	KTAF	68	3/15	1800	85
KEF XQ 20	MGTAHF	60	7/10	1800	85
ProAcTablette Anniversary	KMTAWF	76	10/11	1950	85
Sonus Faber Liuto Monitor	KMTAW	69	12/09	2100	85
Thiel SCS 4	KMGAHDWF	62	12/09	2200	85
AVM Audition S3	KMTADW	65	8/12	2250	85
Bowers & Wilkins PM1	KMTAF	77	3/12	2500	85
Bowers & Wilkins CM 5	KMTADW	62	5/09	1200	84
Triangle Comete EZ	KTAWF	56	3/15	1200	84
Opera Audio Prima 2015	KMTAWF	60	2/17	1300	84
Canton Vento 830.2	KMTAWF	62	12/11	1300	84
Technics SB-C700	KTADW	67	3/15	1300	84
Quadral Aurum Altan VIII	MGTAF	60	7/10	1400	84
Sonics Argenta Edition	KMTAWF	64	6/07	1600	84
Sonics Argenta Aktiv	KMTAWF	a	6/08	2600	84
Wharfedale Denton 85th	KMTAWF	65	8/21	700	83
Phonar Veritas m4 Next	KMTAWF	66	2/14	900	83
Focal Aria 906	KMAHWF	62	3/18	1000	83
Nubert NuPro A 300	KMTAHWF	a	11/13	1050	83
Nubert NuVero 4	KMGTAWF	66	7/09	1140	83
Nubert NuPro X-3000	KMGTADWF	a	11/18	1170	83
Chario Syntar 523R	MGTAF	63	3/12	1250	83
Elac BS 244	KMTAWF	64	5/09	1350	83
ME Geithain ME 25	KMTAWF	58	8/06	1380	83
Monitor Audio Gold 50	KMTAWF	74	2/17	1450	83
Lautbrecher Rohling CL-03	KTADW	79	8/18	1750	83
Harbeth P3 ESR	KTADW	82	3/12	1750	83
Dynaudio Focus 110 A	KTADWF	a	6/09	1800	83
Sonus Faber Auditor M	KMTAF	67	1/08	3800	83
Fishhead Audio Resolution 1.6 BS	KMTADW	73	3/21	800	82
Klipsch The Fives	KMTAW	a	8/20	900	82
Sonoro Orchestra	KMTAW	75	9/20	970	82
SVS Ultra Bookshelf	KMAWF	59	7/13	1000	82
Nubert NuVero 3	KMTADW	73	3/12	1080	82
Dynaudio Excite X16	MTAF	63	8/12	1150	82
Abacus A-Box 10	KTADW	a	3/11	1190	82
Sonus Faber Venere 1.5	KMAHF	77	7/13	1200	82
Triangle Comete Anniversary	KMTAHDF	62	4/12	1200	82
Stirling LS3/5A V2	KTADW	78	12/13	1290	82
Nubert AS450	KMTAW	a	3/19	1335	82
T+A KR 450	KMTAWF	73	8/12	1500	82
T+A Criterion TR 400	KMTAWF	71	6/07	1500	82
Chartwell LS3/5A	KTADW	77	12/13	1600	82
Canton B 30	KMTAWF	63	3/21	650	81
Canton Vento 820.2	KMTAWF	63	6/14	800	81
Dali Opticon 2	KMAWF	67	2/16	900	81
KEF R100	KMAWF	69	2/16	900	81
Triangle Titus EZ	KMAWF	60	2/16	900	81
Epos Elan 15	MGTAW	58	8/12	950	81
Monitor Audio Silver 2	MAHF	60	2/14	950	81
Martin Logan Motion 15	KMTAF	61	6/14	980	81
Dynaudio Excite X14	KMAW	77	2/14	990	81
Teufel Definion 3S	MAWF	81	4/16	1000	81
Sonus Faber Chameleon B	KAWF	65	7/15	1000	81
Dali Menuet (inkl. Ständer)	KMTADWF	75	8/16	1060	81
Tannoy Precision 6.1	KMTAWF	56	3/13	1100	81
KS Digital Coax C5	KMTAHDWF	a	10/10	1190	81
KEF LS50	KMTAHWF	73	3/13	1200	81
KS Digital KSD 2010	KMTAWF	a	3/13	1500	81
PMC DB 1 I	KTAWF	72	5/11	1500	81
Yamaha Soavo 2	KMTAWF	61	11/07	1500	81
Gravelli Virtuoso	KMTAWF	a	8/18	4900	81
Klipsch RP-160 M	KMAHWF	58	6/15	600	80
Bowers & Wilkins 685 S2	KMAF	62	6/14	640	80
Nubert nuLine 34	KMTAHDW	70	1/14	670	80
Dynaudio Emit M20	KMAWF	71	3/18	700	80
Canton Chrono 513	KMAWF	60	2/16	700	80
Cambridge Evo S	KMTAWF	73	9/21	750	80
Bowers & Wilkins 606 S2 AE	KMTAW	72	12/20	750	80
Boston M25	KMAWF	69	10/12	800	80
Klipsch RB-81 II	GAHF	52	5/11	800	80
Pioneer S-71B	KTAF	74	3/13	1000	80
Linn Majik 109	KMTADW	62	6/09	1200	80
Roksan Kandy K2 TR-5	KMAF	70	7/09	1200	80
Canton Chrono SL520 + WA100	KMDADWF	a	4/10	1240	80
Canton GLE 20	KMTAWF	68	10/21	480	79

QR 5
AUDIOVECTOR

„DIREKT INS HERZ“

Frankfurter Allgemeine

AUDIO EMPFEHLUNG VERARBEITUNG

AUDIO TEST ausgezeichnet (93,5 %) Audiovector QR5

FAZ | 27.07.2021: „Und weil die Nordlichter auch noch jede virtuelle Schallquelle in der Größe und Position exakt definieren, wachsen sie mit ihren Auftritten eindrucksvoll über ihre Preisklasse hinaus.“

Audio Test 04-19: „Audiovector hat uns mit der QR 5 ohne Frage einen Pfeil ins Herz geschossen. Wären die Lautsprecher ein Mensch, würden wir sie sofort heiraten um sie nie mehr aus unserem Leben zu lassen. Es ist uns fast schon peinlich, bisher nichts von den Dänen gehört zu haben. Das wird sich in der nächsten Zeit definitiv ändern.“

AUDIO 07-19: „Ein Panorama der Luxusklasse“

AUDIOVECTOR

Handmade in Denmark since 1979

inakustik

Vertrieb Deutschland; Österreich; Schweiz

WWW.IN-AKUSTIK.DE

Nubert NuBoxx B40	KMTAWF	74	10/21	556	79
Epos Epic 2	KMTAW	57	1/14	580	79
Bowers & Wilkins 607 S2 Anniv. Ed.	KMTADW	78	3/21	600	79
Definitive Technology Demand D7	KMTAW	80	8/19	600	79
Sonus Faber Toy	KTAD	68	6/14	650	79
Canton SLS 720 DC	KMAWF	79	1/14	780	79
Cabasse Minorca	KMTAHDW	57	4/09	800	79
Davis Clint (R)	KMTAW	51	11/14	800	79
Blumenhofer Mini	KAD	67	3/14	1000	79
PSB Imagine B	KMTAWF	66	10/12	1000	79
Quad 12 L Studio Active	KMTADW	a	6/08	1200	79
Q Acoustics 3030i	KMTAW	68	10/20	400	78
Bowers & Wilkins HTM6 (Center)	KMTADW	67	6/19	600	78
Jamo C93	KMAWF	69	2/16	600	78
Rega RS1	KTW	62	6/14	600	78
Yamaha HS-8	KMTAHDWF	a	10/13	660	78
KEF Q 300	KMTAHWF	63	5/11	700	78
M-Audio M3-8	KMTAHDWF	a	4/14	700	78
Monitor Audio Silver 1	KMTAHF	70	1/14	780	78
German Maestro Linea S B-ONE	KMAWF	65	7/10	800	78
Heco Celan XT 301	KMGTAWF	58	4/09	800	78
PSB Imagine Mini	KTADW	71	10/11	800	78
Dali Ikon 2 MK II	MTDW	65	7/10	860	78
Chario Syntar 520	KMAHF	68	10/12	900	78
Dali Mentor Menuet	KTADW	68	10/12	960	78
Hans Deutsch HD 304 MK 2	KMTAWF	55	2/19	1060	78
Paradigm Monitor SE Atom	KMTAW	76	10/20	450	77
Sonus Faber Principia 1	KADWF	71	3/18	500	77
Bowers & Wilkins 607	KMTADWF	77	6/19	530	77
Nubert NuPro A20	KMTADWF	a	3/11	530	77
Triangle Color Bibliotheque	KMTAW	70	1/14	660	77
Magnat Quantum Edelstein	KADW	68	1/14	700	77
Elipson Planet L		73	10/11	770	77
Adam Artist 5	KMTADWF	a	8/12	800	77
Elac BS 184	MGTADW	64	7/10	800	77
Leema Acoustics Xero	KTAW	72	7/12	900	77
Nubert NuBox 383	KMAWF	56	2/16	440	76
Triangle Elara LN01	KTAWF	69	3/18	500	76
Canton Ergo 620	KMTAWF	55	4/09	900	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Genelec 6020 A	KTADW	a	7/07	820	75
Dynaudio MC 15	KTADWF	a	7/07	1000	75
Nubert NuBox 325 Jubilee	KMTAW	71	7/19	450	74
Tannoy Reveal 601 A	KMTAWF	a	10/10	540	74
Indiana Line DJ 310	KMTAWF	63	8/16	550	74
Nubert NuLine 32	KMTAWF	64	3/10	570	74
Bowers & Wilkins AM-1	D	78	8/20	600	74
Canton Chrono SL 520	KTADW	63	3/10	640	74
Belves Aesthet 1	KMGTAWF	66	9/08	800	74
Magnat Quantum 703	KTAWF	61	2/07	800	74
MB Quart Alexxa B-1	KMTAWF	67	2/07	800	74
Dali Oberon 1 C	KMTADW	a	12/20	1000	74
Monitor Audio Bronze 2	MAF	61	8/15	450	73
Elac AM 150	KTADWF	a	8/10	500	73
Canton Chrono 502.2	KMTAW	63	11/14	580	73
Quadral Platinum M 2	KMTAW	63	3/10	600	73
Tannoy Reveal6D	KMTADWF	a	7/07	650	73
Micromega MySpeaker	KMAWF	71	2/16	300	72
Acoustic Energy AE100	KMTAWF	76	2/19	350	72
Phonar Ethos R120 G	KMTAWF	75	11/14	400	72
Epos K1	KMTAW	63	11/14	490	72
PSB Imagine XB	KMTAW	66	11/14	500	72
JBL LSR 2325P	KTAHDWF	a	8/10	520	72
KEF T301	D	66	9/17	560	72
Dynaudio DM 2/7		65	1/10	650	72
Triangle Titus	MGTAW	62	7/12	650	72
Monitor Audio Silver RX 2	MAWF	56	3/10	670	72
Canton AM 5	MAWF	a	12/15	700	72
Triangle Borea BR02	KMTAW	74	3/21	310	71
Magnat Shadow 203	MAF	54	8/15	360	71
Elac BS 72	KMAWF	73	8/15	380	71
Genelec 6010 A		a	11/09	480	71
Nubert NuPro A-100	MAWF	a	12/15	570	71
Klipsch R15 M	KMTAWF	59	8/15	300	70
Nubert NuBox 313	KMTAWF	64	8/15	320	70
Klipsch AWR-650-SM (The Rock)	F	70	8/20	400	70
Nubert NuWave 35	KMTAWF	65	5/07	530	70
Fostex PM 1 Mk 2	MTAF	a	10/10	570	70
JBL Control X Wireless	F	a	8/20	600	70
Bowers & Wilkins 685	KMTAF	62	8/07	600	70
Indiana Line Nota 260	KMAF	59	8/15	300	69
Wharfedale Diamond 220	KMAWF	68	8/15	300	69
Heco Metas 300	KMTAWF	60	5/07	500	69
Mission Esprit E 52	KTADW	64	2/08	650	69
Mordaunt-Short Mezzo 2	KMTAF	64	2/08	700	69
Bowers & Wilkins CM 1	KTADW	83	4/06	800	69
Q-Acoustics 3020	KMAWF	60	7/15	300	68
Indiana Line Tesi 260	KMTAW	64	9/13	350	68
Dali Zensor 3	KMTAW	59	9/13	400	68
Dali Zensor AX 1	MAWF	a	12/15	600	68
Wharfedale Evo2-10	KMTAF	60	5/07	600	68
Dali Ikon 2	MTADW	59	2/07	800	68
Epos Epic 1	KMTAW	63	9/13	425	67
Canton GLE 436	KAD	60	9/13	440	67
Mission LX2+	KTADW	67	11/18	450	67
Focal Chorus 705	KAD	67	9/13	460	67
Magnat Quantum 673	KMTAW	58	9/13	460	67
Tannoy Revolution DC4	KTAD	69	9/13	500	67
Nubert NuBox 381	MGTAWF	56	10/08	380	67
Dali Lektor 2	MGTAW	70	7/12	400	67
PSB Image B5	KTADW	64	2/10	400	67
Mordaunt Short Aviano2	KMAF	67	2/10	460	67
Monitor Audio Bronze BX 2	MAF	62	11/10	350	66
Chario Reflex Terza	MAWF	80	11/15	400	66
Magnat Interior Power		a	11/09	400	66
Jamo C 603	KMTAHW	67	3/08	440	66
Bowers & Wilkins 686	KTADWF	77	1/08	460	66
Elac BS 123	KTADW	68	8/07	600	66
Heco Aleva 200	KTMAWF	66	1/08	600	66
Quad 11L2	KMTAW	64	5/07	600	66
Davis Acoustics Easy Eva	KTADW	75	8/15	250	65
Dali Zensor 1	KMTADWF	67	10/11	260	65
Magnat Quantum 553	MTADW	59	2/10	300	65
Mordaunt Short Aviano1	KMTAWF	71	11/10	300	65
Canton GLE 420-2	KTAWF	64	11/10	360	65
Magnat Quantum 603	KMTAW	63	3/08	400	65
Quadral Rhodium 20	KTAW	70	10/08	400	65
Jamo S 404	KMTADW	77	11/10	300	63
PSB Image B4	KTAD	68	11/10	300	63
PSB Alpha B1	KMTAW	57	3/09	300	63
JBL ES 30	MGTAF	65	3/08	400	63
Tannoy F1 Custom	KMADW	60	3/09	240	62
JBL One 104-BT	KMTADW	a	7/20	250	62
Mordaunt Short 902i	KMTADW	71	3/07	250	62
Nubert nuBox 311	KMTADW	63	3/07	280	62
Dali Lektor 1	KMTAW	73	3/09	340	62
Magnat Monitor Supr. 200	KMTAW	65	1/09	180	61
Cambridge Minx Min 22	KMTAWF	78	9/17	300	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	
Punkte Jungson BD 2 Mk 2	KMAF	67	9/08	500	60
Wharfedale Vardus 100		63	1/09	200	59
Mission M 31i		65	3/07	230	58
Wharfedale Crystal 2-10	KTADW	66	6/08	150	57
Sonos SP-100		66	6/08	180	54

3. SUB-/SAT-BOXENSETS

Die Bewertung von Boxensets mit Satelliten und Subwoofer ist mit den Noten für Stereo-Boxen nicht direkt vergleichbar. Die Einstufung der Sets erfolgt mit einer Mittelnote aus Surround und Stereo.

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Teufel System 10 THX Ultra 2	57	11/11	8000	99	106/92
Jamo D600 THX Ultra 2 (Set)	58	12/11	4000	97	93/100
Teufel System 9 THX Ultra 2	56	4/08	4000	92	96/87

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Jamo D 500 / Sub 660 THX Select II	59	10/13	2400	88	90/86
Cabasse The Pearl/IO3	a	4/21	4200	84	–/84
Audio Pro Avanti A.70/A.20/A.10/A	60	2/08	4100	80	81/78
System Audio SA 1750/705/720	57	2/08	4300	79	83/74

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Elipson Planet M + Planet Sub	74	6/12	1800	74	74/73
Focal Dôme	76	2/09	1850	74	72/75
Teufel Cubycon 2	54	6/12	1300	73	72/73
Bowers & Wilkins MT-50	74	6/12	1575	73	71/74
Jamo S35 HCS + Sub 800	85	9/13	1850	73	74/71
Tannoy Revolution DC4/DC4LCR/S1001	68	8/08	1300	72	69/75
Teufel Columa 900	59	5/09	1500	72	74/69
KEF KHT 3005		1/07	1500	71	72/70
Bowers & Wilkins MT-20	72	2/07	1800	71	70/72
Heco Ambient 5.1a	76	6/12	700	70	68/72
Boston A2310 HTS	77	8/11	800	70	68/71
Heco Music Colors 5.1	56	12/11	900	70	70/70
KEF E 305	70	9/13	1000	70	71/69
Teufel Motiv 10	69	2/09	1200	70	71/69
Canton Movie CD 202	62	8/08	1350	70	70/70
KEF KHT 2005.3	74	8/08	1000	69	68/69
Canton Movie 160	69	6/12	720	68	68/68
B&O Beolab 14 5.1-Set	a	9/13	3300	68	69/67

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Teufel Concept S	74	11/05	565	60	60/60
Teufel Concept R	55	9/05	295	57	59/55
Audio Pro Cinema Precision	64	5/06	700	55	56/54

4. SURROUND-SETS MIT STEREO-FRONTBOXEN

Die Bewertung von Surround-Sets, die als Frontlautsprecher vollwertige Standboxen oder basstaugliche Kompaktboxen enthalten, ist in Stereo voll mit der Stereo-Bestenliste kompatibel. Die AUDIO-Kennzahl der Box sollte für den Stereo-Betrieb gleich oder kleiner als die Verstärker-AK sein. Die Einstufung der Sets erfolgt mit einer Mittelnote aus Surround und Stereo.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Bowers & Wilkins 803 Diamond Set	55	10/10	22450	101	102/99

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Canton Vento 830.2/810.2/858.2/Sub 850R	62	12/11	5400	91	98/84

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
B&W CM8/CM1/CM Centre/ASW 10CM	67	12/11	4620	90	95/85
Nubert nuLine 122 Set 5.0	61	5/08	3600	88	89/86
T+A Criterion TS 300/TR450/TC500	65	3/09	5000	88	85/91
Gamut Phi5 / Phi 3 / Phi LCR (5.0)	70	9/11	5500	88	84/92
Bowers & Wilkins Serie 600	66	6/19	3260	84	77/91
Dali Opticon 6	65	9/16	3350	83	83/83
Canton Chrono 517, 515 C, 513	65	10/16	2400	82	82/82
Sonus Faber Toy Tower Set 5.0	63	3/09	3350	82	80/84
Sonus Faber Principia 5	66	9/16	2250	81	81/81

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	Sur/St
Teufel Theater 4 Hybrid (teilaktiv)	52	9/07	1100	72	75/69
Canton LE 207 Set	60	8/08	1500	67	68/65

5. SUBWOOFER AKTIV

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Bowers & Wilkins DB1	10/10	4250	97
ME Geithain Basis 14 K	9/10	3900	96
Velodyne DD 12+	5/11	4000	96
Paradigm Signature Sub 1	9/10	4000	95
Velodyne DD-18	4/09	3700	94
T+A Criterion TCD 610 SE	11/13	3500	93
Klipsch Palladium P-312 W	4/09	4000	93
SVS SB16 Ultra	9/18	2800	92
Elac Sub 2080D	9/10	3000	92
SVS SB-2000 Pro	9/20	1100	91
Martin Logan Dynamo 1500X	11/13	2000	91
Elac Adante Sub 3070	9/18	2500	91
Klipsch SW-311	5/11	1900	91
Velodyne SPL 1200 Ultra	9/10	2100	91
Martin Logan Depth I	5/11	2200	91
Bowers & Wilkins DB3D	9/17	2450	91
Sunfire True Subwoofer EQ Signature	4/09	2700	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
SVS SB-2000	9/17	900	90
Bowers & Wilkins DB4S	9/18	1600	90
Velodyne SPL-1000	9/18	1900	90
SVS SB4000	9/18	2000	90
Elac Sub 2050	9/17	1000	89
Bowers & Wilkins ASW 10 CM	11/13	1350	89
KEF KC62	10/21	1500	89
Nubert nuVero AW-17	9/18	1570	89
Dali Sub P10 DSS	11/13	2200	89
Cabasse The Pearl Sub	4/21	3000	89
Nubert AW 1100	11/13	965	88
Velodyne Deep Blue 10	5/21	1000	88
Sumiko S.9	9/17	1000	88
Klipsch SW 115	4/12	1200	88
Teufel S 8000 SW THX Ultra II	5/11	1700	88
Velodyne SPL 1200 R	4/07	1950	88
Velodyne SPL-800 Ultra	9/17	1000	87
Paradigm Monitor Sub 10	11/13	1150	87
M&K Sound V10	9/18	1200	87
Martin Logan Dynamo 1000	4/10	1300	87
Nubert NuVero AW-13 DSP	10/11	1300	87
Velodyne SPL 800i	12/14	1300	87
Martin Logan Dynamo 1000 (Wireless)	4/10	1500	87
Velodyne EQ Max 12	8/12	870	86
T+A Criterion TW 600	6/07	1800	86
Velodyne Wi-Q 10 (Wireless)	2/14	980	85
SVS SB 12 NSD	11/13	800	84
Velodyne CHT-12 Q	7/09	900	84
Bowers & Wilkins Formation Bass	7/19	1100	84
KEF HTB 2 SE	4/10	900	83
KEF HTB 2 SE-W (Wireless)	4/10	1000	83
Canton Sub 10	7/11	600	81
Klipsch SW-110	7/11	700	81

Infinity Classia PSW-310 W	7/09	800	81
Teufel US6112/6 RHD	9/12	1000	81
KS Digital Q Sub 2	3/09	1200	81
Nubert NuSub XW-700	10/21	495	80
Canton Power Sub 8	10/21	540	80
Cambridge Minx X301	9/17	575	
80 Canton Smart Sub 8	7/19	600	80
Heco Metas Sub 251A	7/11	600	80
PSB Sub 5i	7/11	600	80
Nubert NuLine AW-560	4/08	510	78
ASW Opus SW-200	7/09	650	78
Velodyne MicroVee	10/08	900	77
Heco Phalanx Micro 200A	11/13	550	76
Bowers & Wilkins ASW610	6/19	600	76
Dynaudio Sub 250	10/08	850	76
Sunfire HRS 8	10/08	800	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Velodyne Impact 10	5/10	400	75
Audio Pro B 1.19	5/10	450	75
Yamaha NS-SW 310	7/09	300	74

6. PC-LAUTSPRECHER/ NAHFELD-MONITORE

Die Bewertung von Boxensystemen für den PC- und Schreibtischeinsatz ist grundsätzlich mit der von Kompaktboxen vergleichbar, es wird jedoch nur in kurzen Hördistanzen bis 1,5 Meter und im Tischeinsatz gehört.

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Punkte Adam A7X	a	8/17	1300	89
Eve Audio SC207	a	8/17	1440	87
Genelec 8330 Pack	a	8/17	2020	87
Mackie HR 824 Mk2	a	2/16	1800	86
KS Digital C8	a	8/17	2000	85
Focal Shape 65	a	8/17	1663	84
PSI A-14-M	a	3/21	2522	84
Adam A5X	a	2/16	760	83
Dynaudio Focus 110 A	a	6/09	1800	83
Yamaha HS8	a	8/17	680	82
Canton Your Duo + Your Sub	a	10/12	1200	80
Mackie XR824	a	8/17	1100	79
Quad 12 L Studio Active	a	6/08	1200	79

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Adam F7	a	7/13	600	75
KEF X300A	a	5/13	800	75
Genelec 6020 A	a	7/07	820	75
Dynaudio MC 15	a	7/07	1000	75
Audio Pro Addon T12	a	10/13	500	74
Canton Your Duo (Wireless)	a	11/11	500	74
Adam Artist 3	a	3/11	650	74
Adam A5	a	9/08	670	74
Focal Bird Pack 2.1 (Verstärker/Sub, Sat)	a	9/12	900	74
Nubert NuPro A10	a	7/11	470	73
Fostex PX-5	a	2/16	500	73
XTZ MH-800 (mit ext. Amp)	a	11/11	450	72
Bowers & Wilkins MM1 (USB)	a	5/10	500	72
Audio Pro LV 2 (Wireless, USB)	a	4/10	700	72
Focal XS Book Wireless	a	10/13	300	71
AudioEngine 5+	a	10/13	400	71
Genelec 6010 A	a	11/09	480	71
Teufel Motiv 2 (Sub/Sat)	a	12/08	300	70
John Blue JB 3 (passiv)	60	5/10	350	70
Razer Mako (Sub/Sat)	a	4/08	400	70
Teufel Concept C200 USB (Sub/Sat)	a	11/09	200	69
Wavemaster Two	a	10/13	250	69
Nubert NuBox 101 (passiv)	68	5/10	260	69
KRK RoKit 5 G3	a	2/16	290	69
Innosound Piccolo PS-200 (USB)	a	4/10	300	69
NuForce S3-BT (Bluetooth)	a	5/13	300	69
Focal XS (Sub/Sat, iPod-Dock)	a	1/10	500	69
Logitech Z Cinema (Sub/Sat)	a	12/08	200	68
Teufel Concept B200 USB	a	4/10	230	68
Teufel Concept C300 Wireless (USB,Sub/Sat)	a	3/11	300	68
Quad 9L2 (passiv)	71	5/10	450	68
Edifier S530D (Sub/Sat)	a	7/11	230	66
Magnat Interior Power	a	11/09	400	66
Bose Companion 3 Seris 2 (Sub/Sat)	a	12/08	300	65
Logitech Z906 (5.1 Sub/Sat)	a	7/11	350	65
Canton Plus Media 2.1 (Sub/Sat)	a	12/08	350	64
Auluxe Dew A2021 (Sub/Sat)	a	7/11	200	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Creative Gigaworks T3 (Sub/Sat)	a	12/08	200	60
Logitec Z 2300 (Sub/Sat)	a	11/09	200	59
Creative Gigaworks T40 II	a	11/09	150	58
Altec Lansing Expressionist BASS	a	11/09	130	54

7. WIRELESS-/BLUETOOTH-BOXEN

Aktivboxen mit drahtloser Signalübertragung in Mono oder Stereo, egal ob Standboxen, Kompaktboxen oder Sub/Sat-Sets, testet AUDIO im Hörvergleich mit Nahfeldmonitoren und Kompaktboxen. Der Sender muss jeweils im Gesamtpreis enthalten sein. Die Angabe in Klammern besagt, welche Signalzuführung das Sendemodul der Systeme annimmt, wobei USB für einen Betrieb als USB-Soundkarte direkt am PC/Mac steht.

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
System Audio Legend 60 Silverback (Analog, USB)		a	2/19	9000	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Dynaudio Xeo 6 (Analog, USB, S/PDIF)		a	10/14	3000	89
Bose Soundtouch 30 III		a	1/16	600	88
Elac Air-X 207 (Analog, USB, S/PDIF)		a	10/14	3200	88
Dynaudio Xeo 5 (Analog, USB, Toslink)		a	5/12	2900	87
Magnat Magnasphere 33 (Analog, USB, Toslink)		a	3/17	1700	86
Sony SRS-X88		a	1/16	430	85
Riva Festival		a	10/17	550	85
Bang & Olufsen Beosound 1		a	10/16	1295	85
Dynaudio Xeo 4 (Analog, USB, S/PDIF)		a	10/14	1700	83
Mass Fidelity The Core		a	4/16	600	80
Canton Your Duo + Your Sub		a	10/12	1200	80
Dynaudio Xeo 3 (Analog, USB, Toslink)		a	7/12	1500	80
B&O Beolit 15		a	1/16	500	78
Audio Pro LV 3 (Analog, USB)		a	5/12	1900	77
Clint Odin		a	1/16	400	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Denon Heos 1		a	4/17	250	75
Cambridge Yoyo		a	4/17	350	75
Canton Musicbox S		a	4/16	300	75
KEF Muo		a	12/15	360	75
Monster Streamcast S3		a	1/16	445	75
Bang & Olufsen Beoplay A1		a	7/17	250	74
Dali Katch		a	4/17	400	74
Canton Your Duo (iPod-Dock, USB, Analog)		a	11/11	500	74
JBL Flip 4		a	7/17	140	72
Marshall Emberton		a	11/20	150	72
Bose Soundlink Revolve		a	8/17	230	72
Audio Pro LV 2 (Analog, USB)		a	4/10	700	72
Dockin D Fine		a	7/17	140	70
Bose Soundtouch 10		a	12/15	200	70
Canton Musicbox XS		a	4/16	200	70
Ultimate Ears Wonderboom		a	7/17	100	68
Teufel Concept C300 Wireless (USB,Sub/Sat)		a	3/11	300	68
Tribit StormBox Pro		a	10/21	120	60
Philips Izzy BM 50		a	2/16	280	60
Philips Izzy BM 5		a	2/16	130	60

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

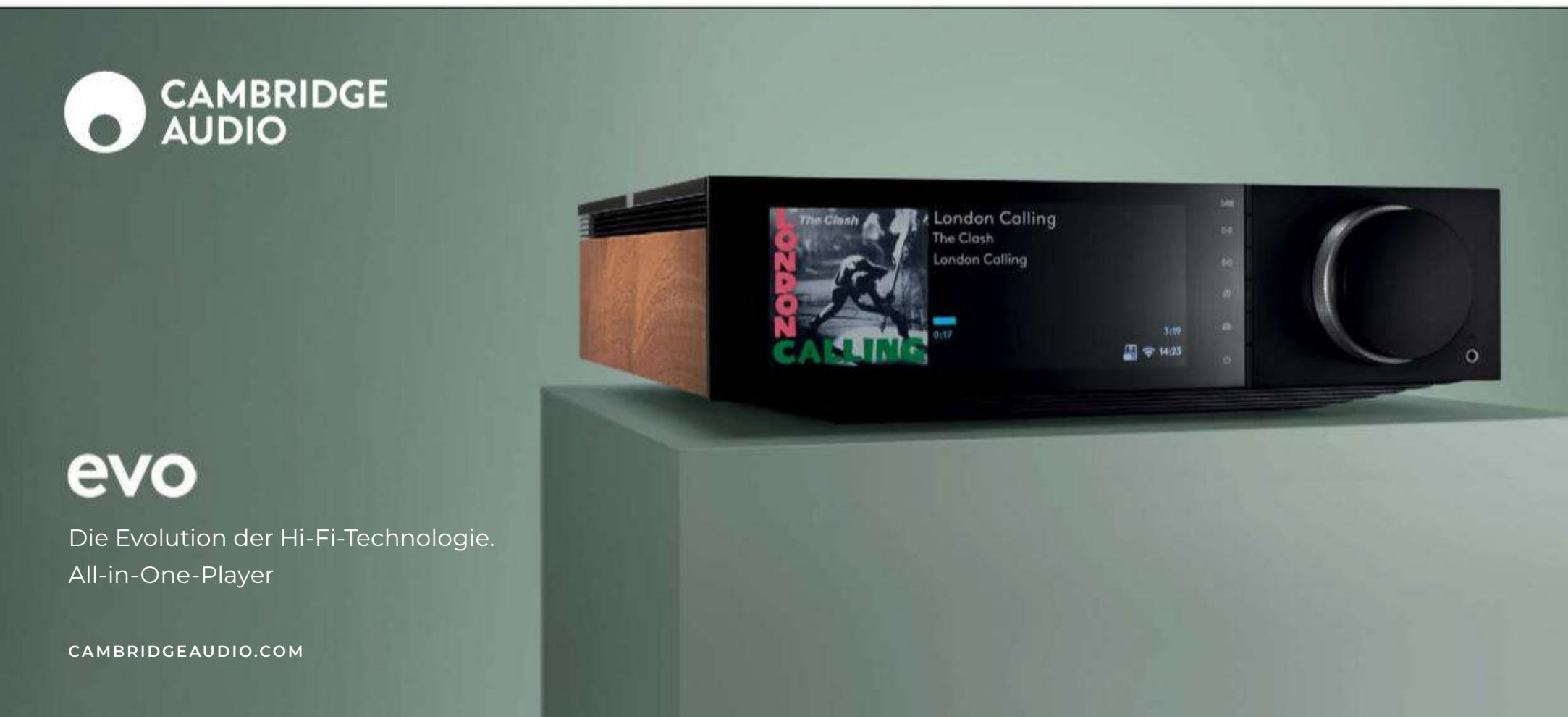
Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Divoom TiimeBox Evo	a	10/21	60	50
Terratec ChargeAir Light&Sound	a	6/21	50	40

VERSTÄRKER

1. TRANSISTOR-VOLLVERSTÄRKER

REFERENZ-KLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
T+A PA 3100 HV	**83**	**3/17**	**18 000**	**140**
Naim NAC 252 + SuperCap + NAP 300	63	12/14	27 100	140
Symphonic Line RG 10 MK IV Reference HD Master	67	1/16	10 400	138
Ypsilon Electronics Phaeton	64	2/15	18 000	138
Technics SU-R1 + SE-R1	49	2/15	20 000	138
Symphonic Line RG 10 MK5 S Reference	68	12/21	9500	137
McIntosh MA 7200	71	6/18	7980	135
Luxman L-509X	70	12/20	10 000	135
Musical Fidelity Nu-Vista 800	81	9/14	10 000	135
T+A PA 3000 HV	82	4/13	10 000	135
Gryphon Diablo 120	71	6/17	10 600	135
McIntosh MA8000 AC	80	4/16	12 650	135
Grandinote Shinai	44	8/16	9900	134
Pass INT 30A	64	1/10	7500	130
Marantz PM-10	78	10/17	8000	130
Symphonic Line RG 10 MK IV Ref HD	68	1/13	8300	130
Krell K-300i	73	12/19	9000	130
Krell FBI (FB)	82	10/07	19 000	130
Rotel Michi X3	77	5/21	5000	129
Audia Flight FSL 9	72	3/21	6000	129
AVM Ovation A 6.2 ME	75	5/21	6500	129
T+A PA 2000 R	64	6/15	4900	128



Accuphase E-270	65	2/18	4980	128
Cambridge Edge A	69	10/18	5000	128
Burmester 101	67	11/17	5500	128
Hegel H390	77	11/19	5995	128
Modwright KWI 200	72	9/15	6600	128
Luxman L-505ux II	66	3/19	4500	127
Unison Unico 150	ka	9/16	4900	126
Audreal A 600 E	73	3/13	4000	125
Yamaha A-S3000	66	8/13	4800	125
Pathos Inpol Remix	21	6/12	5000	125
Symphonic Line RG 10 MK IV Ref 2011	68	6/11	6800	125
Musical Fidelity AMS 35i	50	6/11	7500	125
McIntosh MA 7000 AC	75	1/10	8500	125
Naim SuperNait 2	61	10/14	4500	123
Krell Vanguard	74	6/15	5400	123
Wadia Intuition 01	73	7/13	7800	123
Mark Levinson No. 5805	70	10/19	9000	122
Atoll IN 400 SE	72	12/18	4500	121
Denon PMA-A110	63	12/20	3500	120
Hegel H190	71	12/18	3595	120
Moon 340i Neo (D3PX)	64	1/18	3780	120
Densen B-150	66	6/10	4100	120
Naim SuperUniti (+Streaming Client)	61	1/12	4200	120
Resolution Audio Cantata 50	48	5/11	4200	120
Atoll IN 400	72	1/12	4500	120
Naim NAC152XS/NAP155XS/FlatcapXS (FB)	57	11/09	4950	120
Accuphase E-260	65	2/13	5000	120
Arcam A 49	72	9/14	5500	120
Electrocompaniet ECI 6 DS	68	12/12	5900	120
Musical Fidelity kW-550	88	10/07	7800	120
Accuphase E-550 (FB)	58	3/06	7900	120
Denon PMA-SA1 / AU-S1	58	10/07	8000	120
Marantz Model 30	68	1/21	3000	119
T+A PA 1000 E	70	9/16	3200	118
T+A PA 1100 E	69	11/19	3890	118
AVM A 30	55	10/16	2500	117
AVM A 30.3	61	12/20	3000	116
Primare I32 / MM30	70	8/16	3950	116
Yamaha A-S1200	65	8/20	2000	115
Technics SU-G700	62	6/17	2000	115
Rega Elicit R	64	6/18	2200	115
Yamaha A-S2100	66	4/14	2300	115
Rotel RA 1592	78	6/18	2500	115
Denon PMA-2500NE	65	7/16	2500	115
Shanling A 3.2	75	5/15	2900	115
Audionet SAM V2	63	8/08	3000	115
Burmester 051	63	6/06	4950	115
AVM Evolution A5.2 T	73	2/13	5300	115
Gamut Si 100 (FB)	69	7/08	5300	115
TACT M 2150 (FB)	72	7/03	5500	115
Musical Fidelity M5 SI	67	8/17	2000	114
Electrocompaniet ECI 80D	58	4/20	2500	114
Sony TA-A1 ES	47	2/14	2000	113
Shanling A 2.1	64	5/13	1400	110
Audreal XA 6950II	42	6/13	1500	110
Denon PMA-1600NE	61	8/17	1600	110
Exposure 2510	58	4/21	1750	110
Primare I22 DAC	62	11/15	1750	110
Shanling A 2.2	67	1/17	1800	110
Cambridge Azur 851A	68	4/14	1800	110
Anthem Intergrated 225	78	8/10	1900	110
Creek Evolution 100A	55	1/15	2000	110
Creek Destiny 2	63	4/07	2000	110
Arcam A39	71	4/16	2100	110
Naim Nait XS	60	10/13	2150	110
Exposure 3010S2D Integrated Amp	67	3/19	2200	110
Musical Fidelity A-5.5 Integrated	76	2/09	2200	110
Musical Fidelity M6i	76	8/10	2450	110
NAD C 390DD2	64	8/17	2500	110
Marantz PM14-S1	64	4/14	2500	110
Moon i-3.3	63	4/07	2580	110
Krell S 300 i	71	6/09	2750	110
Lyngdorf TDAI-2170	67	1/18	2800	110
Accustic Arts Power ES	59	3/11	3000	110
T+A PA 1260 R	62	11/09	3200	110
Naim NAC152XS / NAP155XS (FB)	57	11/09	3700	110
Vincent SV-236 Mk	69	4/09	1700	105
Naim Nait XS	57	2/09	1800	105
Creek Evolution 50A DAC	58	11/15	1860	105
Sonus Faber Musica	56	2/09	1950	105
T+A Power Plant Balanced	70	1/12	1990	105
Unison Unico Secondo	65	4/09	2000	105
Pathos Classic One MK3	50	2/10	2200	105
Unison Unico SE (FB)	69	4/07	2200	105
Denon PMA-2020 AE	67	1/13	2300	105
Audio Aéro Prima Amplifier (FB) (R)	60	4/07	2400	105
Luxman L-505 f	63	5/06	3000	105
T+A R 1260 R (Receiver)	62	11/09	3600	105
Marantz PM8006	61	6/18	1300	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Audiolab 8300A	57	4/16	1400	100
Exposure XM5 Integrated Amplifier	56	3/20	1500	100
Arcam A29	67	11/15	1500	100
Harman HK 990 (+Raumprozessor)	73	10/09	1500	100
Hegel H70	54	12/11	1500	100
Unison Unico Primo	59	6/10	1500	100
Magnat MA-800	60	4/09	1500	100
Marantz PM 8005	54	11/15	1500	100
Music Hall a70.2	63	4/16	1500	100
T+A Power Plant	70	12/07	1500	100
Cambridge 840 A V2	67	4/08	1500	100
Opera Audio Consonance A 100	49	6/15	1600	100
Yamaha A-S 2000 (FB)	65	1/08	1600	100
Yamaha A-S1100	65	11/15	1700	100
Astin Trew AT-2000	58	2/09	1800	100
Marantz PM-15 S2	60	3/10	1800	100
Creek Destiny IA (FB)	59	4/07	1900	100
Audreal PA-M	49	6/14	1990	100
Denon PMA-2010 AE	67	2/10	2000	100
Croft Acoustics Integrated R	46	9/11	2100	100
Cyrus 8 vs 2 / PSX-R (FB)	58	4/07	2100	100
Electrocompaniet Prelude PI 2 (FB)	65	4/07	2100	100
Atoll IN-100 Signature	60	6/20	1100	97
AMX XIA 150	71	6/15	1000	95
AMC 3150 MKII	71	3/12	1000	95
Atoll IN 100 SE	61	3/14	1000	95
Exposure 2010 S2 IA	59	8/13	1000	95
Musical Fidelity M3i	57	2/11	1150	95
Cambridge CXA81	59	12/19	1200	95
Exposure 2010 S2S	59	4/17	1250	95
Denon PMA-1520 AE	61	6/14	1300	95
Creek Evolution 5350	66	6/10	1350	95
Musical Fidelity M3 Si	60	11/14	1400	95
Naim Nait 5si	56	6/14	1400	95
NAD C-375 BEE	71	12/11	1400	95
Heed Obelisk Si /DAC	42	1/10	1450	95
Densen B-110	58	3/06	1500	95
Musical Fidelity A 3.5	68	3/06	1500	95
Audio Analogue Puccini 70	53	3/06	1600	95
Electrocompaniet PI 1	57	7/07	1600	95
Pioneer A-70DA	58	4/16	1600	95
Advance Acoustic MAP-800	75	2/09	2000	95
Marantz PM7000N	58	1/20	1200	93
Rotel A14	63	7/17	1280	93
Onkyo A-9000R	65	4/16	1800	93
Leak HiFi Stereo 130	46	10/20	876	92
Quad Vena II Play	46	1/20	1000	92
Cyrus One	56	4/17	1000	92
Rotel RA-1570	70	8/13	1500	92
Denon DRA-800H	66	2/20	650	91
Audiolab 6000A	54	11/18	800	91
Rega Brio (6. Generation)	48	4/17	800	91
Onkyo TX-8390	68	1/20	900	91
NAD C 368	68	2/17	1000	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Onkyo TX-8250	61	12/17	580	90
Music Hall A 15.3	54	9/21	600	90
Rotel A11 Tribute	53	1/21	600	90
Exposure 1010 A	51	9/11	660	90
Elac Element EA101EQ-G	49	3/17	700	90
Rega Brio R	48	7/11	700	90
Vincent SV-400	53	9/11	700	90
Dynavox VR 3000	29	2/13	750	90
NAD C 356 BEE	62	4/11	750	90
Rotel RA 12	60	10/12	750	90
Creek Evo 2	58	1/10	780	90
Cambridge CXA60	55	12/16	800	90
Teac AI-501	54	6/13	800	90
Music Hall A 35.2	67	9/11	800	90
Creek Evolution 50A	55	4/13	845	90
Yamaha A-S801	64	2/17	900	90
Cambridge 740 A	67	3/08	1000	90
Denon PMA-1510AE	62	2/11	1000	90
Onix A-25	49	2/14	1000	90
Pioneer A-70	58	1/13	1000	90
Roksan Kandy K2	65	9/09	1000	90
Teac AI 1000	65	3/12	1000	90
Vincent SV-232 (FB)	68	10/08	1000	90
Yamaha A-S 1000 (FB)	64	7/08	1000	90
Cyrus 6a	53	3/13	1080	90
Exposure 2010 S (FB)	58	4/06	1100	90
Cambridge CXA 80	59	6/15	1150	90
Marantz PM-KI Pearl Lite	60	2/11	1200	90
Rega Elex R	50	6/15	1200	90
Technics SU-C700	56	3/15	1300	90
Wadia 151 PowerDAC Mini (nur Digital-In)	50	9/10	1300	90
Cayin A 50 T	42	2/06	1500	90
Soulnote SA 300	55	3/15	1500	90
Cambridge AXR100D (mit DAB+)	62	10/20	580	89
Rotel A11	52	7/19	700	89
Advance Acoustic X-i105	65	6/16	900	88
BC Acoustique EX-214	52	11/21	500	87
Rega io	44	10/20	500	85
Dynavox TPR-3 + ET-100	43	5/12	520	85
Onkyo A-9150	54	11/17	550	85
Yamaha A-S 700	66	3/09	580	85
Gold Note AP-7	33	3/13	600	85
Rega Brio 3	46	7/08	600	85
Atoll IN 50 SE	50	1/15	650	85
Onkyo A-9555	67	6/06	700	85
AMC 3100 MKII	64	2/12	750	85
Audiolab 8000 S	54	10/06	750	85
Cambridge Azur 651 A	49	8/12	800	85
Marantz PM 7001 KI	60	5/07	800	85
Marantz PM 8003	60	1/09	800	85
Arcam A 70	54	3/08	850	85
Vincent SV-226 MK 2	63	2/06	890	85
Arcam A 19	45	2/14	900	85
Rotel RA 1520	60	9/09	900	85
Advance Acoustic MAP 305 DA (mit DAC)	65	9/06	950	85
Audio Analogue Primo Cento VT	45	3/08	980	85
Cyrus 6vs2	46	1/07	1000	85
Onkyo A-9755	68	4/06	1000	85
Roksan Kandy L3	65	1/07	1080	85
Music Hall A 50.2	63	9/09	1100	85
Onkyo A-9070	66	1/13	1200	85
Marantz PM 7005	57	12/14	1000	83
Keces E 40	52	8/20	600	82
Marantz PM6007	55	11/20	550	81
Cambridge AXA25	36	9/19	250	80
Temple Audio Bantam Gold SE	30	5/17	300	80
Onkyo A-9130	55	2/19	350	80
Denon PMA-600NE	54	11/19	400	80
Pioneer A-40AE	55	11/18	400	80
System Fidelity SA-270 (FB)	54	12/08	400	80
Yamaha A-S501	64	11/18	420	80
Yamaha A-S500	64	1/11	420	80
AMC XIA	52	10/10	450	80
Marantz PM 6004	51	2/12	450	80
NAD C 326 BEE (FB)	56	8/09	460	80
Teac AI-301DA-X	45	7/19	500	80
Cambridge SR20	61	9/17	500	80
Harman/Kardon HK 980 (FB)	63	12/08	500	80
Marantz PM 7001	60	6/06	500	80
NAD D3020	52	11/13	500	80
Pioneer A 6	53	2/07	500	80
Teac A-H01	46	2/12	500	80
Pro-Ject MaiA (DAC, BT, Phono)	38	1/15	525	80
Marantz PM 6005	52	11/13	550	80
Vincent SV-129	53	8/08	650	80
Pioneer A 9	56	2/07	800	80
Peachtree iDecco (DAC, iPod-Dock)	44	9/10	1200	80
Peachtree Nova (DAC, Sonos-Dock)	47	6/09	1300	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Dynavox VR-307	33	5/10	300	75
Advance Acoustic MAP 101	52	10/09	370	75
Teac A-R605 MK II	64	11/18	400	75
Denon PMA-720 AE	56	9/12	400	75
Rotel RA-04 SE	46	10/10	400	75
Denon PMA-710 AE	55	10/09	400	75
Rotel RA-04	49	8/06	400	75
Advance Acoustic MAP 105 (FB)	59	6/07	400	75
Advance Acoustic MAP 103	58	5/06	400	75
Audio Block V-100	46	9/12	450	75
NAD C 325 BEE	57	8/06	450	75
Cambridge 350 A	44	10/10	450	75
King Rex T-20U + PSU	11	5/10	460	75
Harman Kardon HK 3490 (FB, Receiver)	67	9/08	500	75
Dynavox VR-70 E	35	5/06	500	75
Micromega MyAmp (BT, DAC)	46	1/15	500	75
Advance Acoustic Max 250	64	2/12	650	75
Teac AI-101AD	35	1/15	300	75
Pioneer A-30	57	9/12	300	70
NAD C 316 BEE	56	10/10	350	70
Denon PMA 50	41	3/15	500	70
Advance Acoustic EZY-7 (iPod-Dock)	46	10/07	600	70
Magnat MC1 (Receiver mit SACD-Player+FB)	55	1/08	990	70
Denon PMA-520 AE	54	8/12	250	68
Onkyo TX-8050	63	8/11	400	68
Denon PMA-510 AE	53	6/09	250	65
System Fidelity SA-250 (FB)	50	10/08	275	65
Cambridge 340 A (FB)	43	1/06	300	65
Marantz PM 5005	48	10/14	330	65
Marantz PM 5004	49	10/10	330	65
Marantz PM 5003	48	8/09	330	65
Yamaha AX-497	60	3/07	330	65
Onkyo A 9355	53	12/07	370	65
Marantz PM 6002 (FB)	53	11/07	400	65
Onkyo A-5 VL	56	8/09	400	65

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Yamaha AX 397	56	10/07	270	60
Pro-Ject Receiver Box	33	5/10	425	60
Denon DRA-700 AE (FB, Receiver)	62	1/07	410	60
Onkyo A-9155	53	10/07	230	55

2. RÖHREN/HYBRID-VOLLVERSTÄRKER

REFERENZ-KLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Audio Research GSi75	53	12/17	19 900	144

Octave V 70 Class A/Super Black Box	54	11/20	11 000	140
Octave V 80 SE/Super Black Box	57	5/16	11 750	140
AVM Ovation A 8.3	75	5/19	12 790	140
McIntosh MA 352 AC	77	1/20	8500	138
Octave V 16	19	5/18	8500	135
Unison Performance Limited	40	3/13	12 000	135
Westend Audio Monaco	46	7/13	15 000	135
Audio Research VSi75	53	1/18	9900	133
Copland CTA 408	54	10/19	6250	132
VTL IT-85	48	1/21	7900	132
Cayin A-845 Pro	34	6/19	8900	131
Octave V 110 SE	59	1/17	7000	130
Line Magnetic LM-219 IA	34	1/13	10 300	130
McIntosh MA252 AC	63	8/18	5000	129
Audiomat Opéra	42	8/15	6350	128
Luxman LX-380	37	4/18	6990	128
Ayon Scorpio II	45	11/21	4000	125
Lyric TI 100	27	3/15	4000	125
Cayin CS-150A	58	7/20	5900	125
Synthesis Action A100T	56	5/13	6500	125
Lyric TI 140	47	7/15	5600	124
Audiomat Aria	42	11/13	4800	123
Unison Research Simply Italy TAD 20th	18	5/21	2000	120
Canor AI 2.10	62	12/20	3500	120
Lyric Ti 120 Signature	41	1/12	3800	120
Unison Research S6	37	3/11	3800	120
T.A.C. V-88	50	1/17	4500	120
T+A V 10	55	11/03	5000	120
Octave V 70 / Super Black Box	49	8/05	6100	120
Synthesis Roma R 510 AC	54	4/15	3200	118
Opera Audio Consonance Linear 200	40	4/18	3500	118
Mastersound Compact 845	20	3/14	5650	118
Unison Research Unico Due	65	2/20	2600	117
Cayin CS-88A	47	1/17	3400	117
Unison Simply Italy	24	6/12	2000	115
Lua 4545 L GS Autobias	47	10/13	3000	115
Melody Astro Black 50	47	2/14	3000	115
Unison Triode 25	41	2/14	3200	115
Vincent SV-700	66	9/14	3500	115
Cayin VP 100 i	44	6/09	3600	115
Octave V40 SE	45	12/09	4100	115
Unison Research Sinfonia	35	12/09	4100	115
Lua Belcanto (FB)	52	1/08	4500	115
Quad II Classic Integrated	30	3/11	5500	115
Fezz Audio Mira Ceti	20	2/18	2450	110
Pure Sound 2A3	30	10/14	2500	110
Ayon Scorpio XS	44	5/20	2850	110
Audio Research VSi 55	49	5/08	2900	110
Magnat RV 4	64	1/18	3000	110
Mastersound Compact 300B	10	3/14	5650	110
Audion Stirling Anniversary	23	2/18	2430	109
Cayin A88T MK2 Selection	42	11/12	2400	108
Melody Dark 2A3	23	10/14	3700	108
Fezz Audio Titania	33	1/18	2000	107
Tsakiridis Aeolos	34	10/13	1740	105
Ayon Orion	50	2/10	2000	105
Cayin CS 55 A	39	12/13	2000	105
Magnat RV 1	47	2/09	2000	105
T.A.C. K-35	40	12/11	2000	105
Audio Aéro Prima Amplifier	60	4/07	2400	105
Cayin MT-35MK2 BT	43	3/20	1500	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Cayin MA 80	41	11/12	1200	100
T.A.C. T-22	41	9/13	1400	100
Lyric Ti-60	41	6/10	1400	100
Cayin A-55 T (FB)	42	9/07	1700	100
Pure Sound A 30	38	9/07	1780	100
Audreal V30	50	11/12	1590	98
Cayin MT-34L	36	7/13	900	95
Magnat MA 900 (Hybrid)	69	9/21	1200	95
Lyric Ti-24	13	5/10	1200	95
Opera Audio M100 Plus	39	7/07	1700	95
Vincent SV-500	54	1/19	1000	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Audreal MT 1	30	2/13	640	90
Cayin MT 12 N	14	2/13	650	90
McGee Legend	55	7/17	700	90
Puresound A10	19	11/12	700	90
Dynavox VR3000	29	2/13	750	90
Cayin MT 12 L	12	11/14	780	90
Unison Unico P	47	5/06	1000	90
Melody SP-3	25	7/10	1100	90
Opera Audio M10S	10	8/14	1100	90
Audio Analogue Verdi 70	54	4/06	1200	90
T.A.C. 34	41	2/06	1150	85
Dynavox VR-20	20	7/10	400	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Dynavox VR-70 E	35	5/06	500	75

3. VORVERSTÄRKER

Die Einstufung von Vorverstärkern nimmt AUDIO aufgrund ihrer Klangqualität vor. Maßgeblich ist der bestklingende Hochpegeleingang. Mit der Einstufung von Vollverstärkern oder Endstufen sind die Punktzahlen nicht vergleichbar. (R) steht für Röhrengeräte, (Phono) für die Preisangabe einschließlich (optionalem) Eingang für Vinyl-Plattenspieler.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Chord Ultima Pre	6/19	36 000	140
Octave HP 700 SE (R, Phono)	10/21	13 200	138
German Physiks Emperor Extreme Pre	12/18	17 850	136
T+A P 3100 HV	8/20	13 500	135
Octave HP 700 (R)	12/14	14 000	135
Ypsilon Electronics PST-100 MK2	12/12	23 100	135
AVM Ovation PA 8.3	12/21	8990	134
NAT Symmetrical	7/14	7000	133
McIntosh C53 AC	10/20	9480	133
Air Tight ATC 5 (R)	5/20	9900	132
Dan D´Agostino Momentum Preamp	6/13	30 000	132
McIntosh C8 AC	6/21	4990	130
AVM PA 8	10/12	6450	130
Krell Illusion II	11/17	8800	130
Grandinote Proemio	3/16	8990	130
Audio Research SP20 (MC ++)	8/15	9200	130
Pass XP 20	5/09	9750	130
McIntosh C 500 C / C 500 T (R, Phono)	6/10	12 900	130
Naim NAC 252 + SuperCap	12/14	16 100	130
Accuphase C-2810 (Phono)	9/06	18 870	130
McIntosh C 1000P AC (Transistor, Phono)	12/06	20 800	130
Octave Jubilee	5/08	22 600	130
TAD C2000	6/12	24 000	130
Burmester 077 / Ext. Netzteil (Phono)	7/09	31 000	130
AVM Ovation SD6.2	4/16	7500	129
Naim NAC 202	2/16	3100	128
Audio Research LS-27	11/11	7300	128
Octave HP 500 SE	10/11	7450	128
Primare Pre 60	1/16	7500	128
T+A P 10	11/10	7500	128
Moon Evo 740 P	11/17	7900	128
McIntosh C 50	4/11	7900	128
Symphonic Line RG2 Reference HD	10/12	8000	128
Pro-Ject Pre Box RS2 Digital (R, umschaltbar)	8/20	2000	125
Rotel Michi P5	5/20	3500	125
Audio Note M2 Phono (R, Phono)	4/15	4100	125
Musical Fidelity M8 Pre	5/13	4500	125
Brinkmann Calvin	8/09	5500	125
Octave HP 300 SE	6/13	5500	125
Pass XP-10	8/09	6000	125
T+A P 10	11/06	6000	125
Marantz SC-7 S2	2/07	7000	125
Musical Fidelity Primo	9/09	7800	125
Belles LA-01	6/08	7900	125
Mark Levinson No. 320 S	3/06	8900	125
Audionet Pre G2	2/08	9500	125
Convergent SL1 Ultimate MK2	8/06	9900	125
Krell Evo 202	8/06	12 000	125
McIntosh C 1000 T AC (Röhre, Phono)	12/06	20 800	125
AVM Evolution PA 5.2	11/17	3990	124
Opera Audio Linear 1 (R)	12/14	6000	123
Luxman CL-38uC	6/19	4290	122
Sugden LA 4	3/13	2850	120
Ayre K-5 XE MP	8/09	3800	120
Linn Akurate Control	10/11	5000	120
AVM Evolution SD 5.2 (Streamer, DAC)	1/15	5290	120
Audionet PRE 1 G3 + EPS	9/09	5380	120
Ayon S3	3/12	5700	120
Linn Akurate DSM	2/12	6450	120
NuControl	12/15	1940	115
Vincent SA T7 (R)	1/15	2500	115
Pure Sound L10	12/14	2800	115
Audio Research LS-17	12/08	4000	115
McIntosh C 220 AC	11/08	4450	115
Sugden Sapphire DAP-800	10/13	4800	115
Naim NAC-N272	6/15	5000	115
Modwright LS 100	8/14	4000	113
Classé Sigma SSP	7/16	5000	113
Moon 350 P	4/12	2500	110
Lyngdorf DPA-1 (+Raumkorrektur, D/A-Wandler)	10/09	3000	110
Electrocompaniet EC 4.8	6/09	3700	110
Ayre K-5xe	4/08	3800	110
Tsakiridis Thalia	3/14	1000	105
Atoll PR 300	9/10	1500	105
Cambridge 840 E	7/09	1500	105
NAD C 658	12/19	1700	105
MiniDSP SHD	8/19	1700	105
Cambridge Azur 851 E	1/16	1700	105
Croft Micro 25R	4/12	1700	105
Rotel RC-1590	1/16	1750	105
Cyrus Pre2 Dac	1/16	1790	105
Primare Pre 32	9/12	2100	105
AVM PA-3.2	4/12	2700	105

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Exposure 3010 S2 Pre	8/11	1200	100
Audiolab 8200 CDQ (CD-Laufwerk, DAC)	5/11	1200	100
Vincent SA-94	9/10	2100	100
Cayin SP-30 S	6/08	2300	100
Rotel RC 1572	11/17	1100	96
NAD C-165 BEE	10/10	900	95
Quad Elite Pre	10/10	1000	95
Naim NAC-N 172 XS	3/13	2700	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Goldnote HP-7	1/14	700	90
Pro-Ject Pre Box RS	1/16	800	90
Nuprime DAC-9	1/18	845	90
Rotel RC-1570	5/14	950	90
Vincent SA-31 Mk	7/09	1100	90
Rotel RC-1580	4/12	1200	90
Chord Chordette Prime	1/11	1000	90
Peachtree Nova (+Endstufe+DAC+Sonos-Dock)	6/09	1300	90
Quad 99 PRE	1/09	1300	90
Densen B-200	11/06	1500	90
Canton Smart Connect 5.1	4/20	500	88
Advance Acoustic Smartline PX 1	5/18	990	87
Pro-Ject Pre Box S2 Digital	9/19	365	85
Advance Acoustic MPP 205	7/06	450	85
Astin Trew At 1000	8/07	800	85
Advance Acoustic MPP 505	2/08	850	85
Dynavox TPR-3	5/12	300	80
Pro-Ject Pre Box SE	5/10	325	80
Rotel RC-06	7/06	500	80
Vincent SA-96	7/06	500	80
Cyrus Pre VS 2	7/07	900	80
Advance Acoustic X-Preamp	5/14	1000	80
Audiolab 8000Q	11/08	1100	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Pro-Ject Pre Box	11/07	225	70

4. ENDSTUFEN

Die Rangfolge unter den Endstufen bestimmt AUDIO allein aufgrund der Klangqualität. Einen Hinweis auf passende Lautsprecher gibt Ihnen die einmalige **AUDIO-Kennzahl (AK)**. Diese sollte größer oder gleich der AK der Lautsprecher sein – dann ist optimale Dynamik garantiert. (R) bedeutet Röhrenverstärker, bei Mono-Endstufen gibt AUDIO Paar-Preise an.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
T+A M 40 HV (mono) (R, Hybrid)	89	6/19	39 000	144
AVM Ovation MA 8.3 (mono)	96	12/21	29 999	142
Chord Ultima (mono)	94	6/19	72 000	142
German Physiks Emperor Extr. Mono P. (mono)	90	12/18	47 900	141
NAT Transmitter (mono) (R)	53	7/14	17 000	140
Octave MRE 220 (R)	67	10/21	20 000	140
KR Audio Kronzilla VA 680 (R)	46	12/13	23 500	140
Grandinote Demone	50	7/15	40 000	140
AVM Ovation MA8.2 (mono)	89	4/16	23 000	139
McIntosh MC830 AC	81	6/21	11 780	138
McIntosh MC462 AC	83	10/20	12 480	138
T+A A 3000 HV + PS 3000 HV (Netzteil)	82	6/14	19 800	138
Pass 100.8 (mono)	71	7/14	22 000	138
T+A A 3000 HV	82	6/14	11 900	135
Technics SE-R1	49	2/15	13 000	135
Pass XA 100.5 (mono)	73	5/09	17 750	135
Air Tight ATM-2Plus	51	5/20	18 500	135
T+A M 10 (mono)	89	11/10	20 000	135
Ypsilon Electronics Aelius (mono)	76	12/12	23 100	135
Dan D´Agostino Momentum	76	11/12	30 000	135
Krell Evolution 900 (mono)	99	6/07	48 000	135
McIntosh 2 KW AC (mono)	104	12/06	67 500	135
Frans De Wit Century	67	11/18	49 500	134
AVM Ovation SA 8.2	77	11/17	11 500	134
Nuprime Evolution One	75	2/20	8000	133
Krell Duo 175	73	11/17	9350	133
Octave RE 320 (R)	57	10/16	8500	132
Rotel Michi S5	92	5/20	6000	130
Audreal ARR PA	68	11/14	8000	130
Audionet Max (mono)	82	03/08	12 500	130
Krell Evo 402	86	8/06	19 000	130
TAD M2500	65	6/12	21 000	130
Convergent JL 2 Signature MK 2 (R)	61	8/06	21 900	130
Accuphase M-6000 (mono)	79	5/08	24 000	130
McIntosh MC 2301 AC (R)	73	6/10	25 900	130
Moon Evo 760 A	65	11/17	6900	129
Naim NAP 200	55	2/16	3100	128
NAT SE1 (mono) (R)	37	7/14	7000	128
Primare A60	76	1/16	7500	128
Ayon Triton Power Amp	52	1/14	8800	128
First Watt SIT 1	13	5/13	10 000	128
Naim NAP 300	63	12/14	11 000	128

Audio Research VS-115	61	11/11	7300	125
Audionet Amp (mono)	76	9/09	8000	125
Cambridge Edge M (mono)	75	4/21	9000	125
Octave RE290 (SuperBlackBox)	50	10/11	9250	125
Sugden MPA 4 (mono)	64	3/13	9400	125
Symphonic Line RG7 Reference	71	10/12	9500	125
Musical Fidelity AMS-50	57	9/09	9700	125
Musical Fidelity M8 700	94	5/13	10 000	125
Mark Levinson No. 432	87	3/06	10 900	125
Krell Evo 302	85	12/07	12 000	125
Octave MRE 130 + Super Black Box (R)	61	3/06	13 400	125
Marantz MA-9 S2 (mono)	84	2/07	14 000	125
Accuphase P-7100	76	9/06	14 900	125
Nubert Nupower A	81	4/17	3750	120
Ayre V5 XE	69	8/09	5800	120
Brinkmann Stereo	59	8/09	5850	120
Sugden Sapphire FBA-800	56	10/13	6300	120
Pass XA 30.5	66	8/09	6500	120
Quad II Eighty (Mono,R)	51	8/08	7900	120
Belles MB-200	78	6/08	7900	120
Electrocompaniet AW 400 (Mono)	84	6/09	9500	120
Audio Research Reference 110	58	12/08	10 000	120
Modwright KWA 100 SE	78	8/14	4950	118
NAD M22	81	8/15	3500	115
Vincent SA P700 (Mono, R)	72	1/15	4000	115
Audionet AMP I V2	74	12/07	4490	115
Musical Fidelity M8 500s	85	6/14	5500	115
McIntosh MC 252 AC	74	11/08	5900	115
Resolution Audio Cantata M100	78	8/14	9400	115
Luxman MQ-88uC (R)	39	6/19	4690	113
Classé Sigma Mono	85	7/16	8500	113
Cambridge Edge W	69	8/19	3000	112
Audio Note P1SE (R)	17	4/15	3000	112
Nubert NuPower D		12/15	2450	110
Tsakiridis Orpheus (mono)	25	3/14	3150	110
Auralic Merak	76	1/14	4600	110
Moon 330 A	64	4/12	3000	105
Rotel RB-1590	78	1/16	3000	105
Vincent SP-995 (Mono)	70	9/10	3300	105
Linn Akurate 2200	67	10/11	4000	105
Quad II Forty (Mono, R)	42	8/08	4900	105

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Atoll AM 200	66	9/10	1350	100
Vincent SP-331 Mk	73	7/09	1600	100
Croft Series 7R	46	4/12	1700	100
T+A Amp 8	59	8/13	1800	100
Cambridge 840 W	76	7/09	2000	100
Tsakiridis Achilles (mono)	14	3/14	2000	100
Cambridge Azur 851W	77	1/16	2200	100
Linn Majik 2100	56	3/07	2200	100
Exposure Mono	68	8/11	2400	100
Cyrus Stereo 200	65	1/16	2490	100
Rotel RB-1090	83	12/06	2500	100
Rotel RB-1091 (mono)	87	12/06	3000	100
Advance Acoustic Smartline BX 2 (Paar)	75	5/18	1980	98
Advance Acoustic X-A 1600	71	5/14	1200	95
Goldnote M-7 (Paar)	62	1/14	1400	95
Rotel RB-1582 MK2	78	5/14	1500	95
Pro-Ject Amp Box RS Mono	58	1/16	1600	95
Densen B-305 (Bi-Amping, Paar)	53	11/06	2200	95
Cayin SP-40 M (R)	46	6/08	2300	95
Quad II Classic (Mono, R)	27	8/08	3180	95
Rotel RB 1552 MKII	70	11/17	970	93

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
NAD C 268	67	12/19	800	90
Pro-Ject Amp Box RS	55	7/15	945	90
Naim NAP 100	53	6/13	1050	90
AMC CVT2100 MKII (R)	56	9/13	1300	90
Dynavox VR-80E (Paar)	53	2/12	1400	90
Advance Acoustic MAA 705 (Paar)	73	2/08	1900	90
Naim NAP 155 XS	57	11/09	2000	90
Quad 99 Mono	70	1/09	2000	90
Primare A 34.2	71	9/12	2100	90
AudioLab M-PWR	46	1/14	600	85
NAD C 245 BEE	56	11/11	600	85
NuForce STA-100	49	1/14	700	85
Pro-Ject AMP Box SE Mono	56	5/10	730	85
Rotel RB-1552	69	4/12	850	85
Chord Chordette Scamp	40	1/11	1000	85
Musical Fidelity M1 PWR	58	11/12	1050	85
Lindemann Musicbook 50	53	4/14	1600	85
Pro-Ject AMP Box SE	50	5/10	325	80
Cyrus 6 Power	55	7/07	600	80
AMC 2100 MKII	64	9/13	600	80
Pro-Ject AMP Box DS Mono (Paar)	48	1/14	800	80
Audiolab 8000M (Paar)	60	11/08	1600	80
Dynavox ET-100	43	5/12	220	75
Pro-Ject Amp Box Mono (Paar)	40	11/07	450	75

5. PHONO-VORVERSTÄRKER

Die Einstufung lehnt sich an die der Phono-Eingänge von entsprechend ausgestatteten Vorverstärkern an. (MM) = Moving Magnet-Tonabnehmer, (MC) = Moving Coil

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Octave Phono Modul (MM/MC)	5/17	8175	135
Audio Research Reference Phono 2	8/10	12 950	135
Accustic Arts Tube Phono II	2/17	9000	135
Genuin Audio Pearl	3/20	5000	133
Modwright PH 150 + PS 150	5/15	9250	133
Pass XP 15 (MM/MC)	6/09	4650	130
Grandinote Celio	8/16	5400	130
AMR PH-77 (USB-Ausgang)	8/10	8800	130
Burmester 100 (USB-Ausgang)	8/10	9800	130
Gold Note PH-10/PSU-10 ((MM/MC))	2/21	2340	125
Clearaudio Balance V2	3/19	2500	125
Audio Research PH6	1/11	3800	125
Naim SuperLine / HI-CAP	8/08	4300	125
Esoteric E-03	11/09	5000	125
Octave EQ 2	5/16	1500	123
Pro-Ject Phono Box RS2 (MM/MC)	3/21	1540	123
Rupert Neve Designs Fidelice 7566 (MM/MC)	4/21	1390	122
Primare R35 (MM/MC)	5/20	1500	122
Lehmann Audio Black Cube SE II (MM/MC)	11/20	950	120
Clearaudio Basic V2 (MM/MC)	9/18	1000	120
Vertere Phono-1 MKII (MM/MC)	9/20	1200	120
Gold Note PH-10 (MM/MC)	9/18	1250	120
Creek Wyndsor Phono Preamp (MM/MC)	6/11	1850	120
Linn Uphorik (MM/MC)	7/10	2200	120
Transrotor Phono 8 MC Sym (MC)	6/11	2400	120
Ayre P-5 XE (MM/MC)	7/10	2800	120
Renaissance RP-01	8/08	2900	120
Rega Aria (MM/MC)	10/13	1200	117
Fosgate Signature Phono	12/12	2500	117
Manley Labs Chinook	12/12	2500	117
Dynavector P75 MK4 (MM/MC)	11/18	845	116
Pro-Ject Phono Box RS	9/12	840	115
Musical Fidelity M1 Vinl	3/12	850	115
Acoustic Solid Phono Preamp	9/16	890	115
Audiolab 8000 PPA	12/08	950	115
Chord Chordette Dual	7/10	950	115
Whest Two	3/12	1000	115
Pure Sound P10 / T10	12/12	1060	115
Clearaudio Balance+ / Accu+	12/08	2000	115
Goldnote PH-1	10/16	600	113
Goldnote PH-7	12/12	600	113
AVM P30 (MM/MC)	11/19	700	113
Keces Ephono & Ephono Power (MM/MC)	9/18	700	113
AVM Inspiration P 1.2 (MM/MC)	4/16	700	113
Musical Fidelity M1 LPS	12/14	400	110
Aqvox Phono 2 CI (MM/MC)	3/06	700	110
Densen DP-Drive / DP-04 (MM/MC)	1/07	850	110
Musical Fidelity V-LPS/V-PSU (MM/MC)	7/10	360	105
Creek OBH 15 MK2	12/14	385	105
Clearaudio Smart Phono V2 (MM/MC)	3/14	500	105
Pro-Ject Tube Box DS	12/14	525	105
Moon 110 LP (MM/MC)	6/11	550	105
Musica Ibuki Phono (MM/MC)	7/11	700	105
Vincent PHO-700 + PHO-700ps (MM/MC)	9/13	500	103
Musical Fidelity LX2 LPS (MM/MC) (MM/MC)	11/19	300	102
Cambridge Duo (MM/MC)	5/18	300	102
Pro-Ject Phono Box S2 Ultra (MM/MC)	7/20	250	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Musical Fidelity V-LPS II (MM/MC)	9/12	150	100
Cambridge Solo (MM)	11/19	175	100
Musical Fidelity V90 LPS (MM/MC)	1/14	180	100
Pro-Ject Phono Box DS	12/14	265	100
iFi Zen Phono (MM/MC)	3/21	160	95
Cambridge 640 P (MM/MC)	7/08	160	95
Musical Fidelity V-LPS (MM/MC)	7/10	165	95
Clearaudio Nano (MM/MC)	7/08	200	95
Micromega MyGroove	7/13	200	95
Pro-Ject Tube Box MK II (MM/MC)	3/06	300	95
Rega Fono Mini A2D (MM) mit USB-Ausgang	9/19	130	92
Pro-Ject Phono Box USB V (MM/MC) mit USB-Ausgang	6/12	155	92
NAD PP 4 (MM/MC) mit USB-Ausgang	5/17	230	92

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
NAD PP 3 (MM/MC) mit USB-Ausgang	7/08	150	90
Dynavox UPR-2.0 mit USB-Ausgang	6/12	90	85
Pro-Ject Phono Box E BT	6/21	120	85
Pro-Ject Phono Box MK II USB	7/08	125	85
Thorens MM-005	7/08	180	85

6. KOPFHÖRER-VERSTÄRKER

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Ultrasone Volcano	9/20	19000	145
T+A HA 200	**7/20**	**6600**	**145**
Niimbus Ultimate HPA US 4+	6/19	5000	140
Chord Hugo TT	10/15	4240	135
Violectric HPA V550	5/21	2400	130
Violectric DHA V590	10/20	3200	130
Stax SRM-700T (keine Punkte, da außer Konkurrenz)	6/20	3950	——
Lehmann Linear II	10/21	1730	125
Lehmann Linear D MkII	12/18	1900	125
Violectric HPA V281	2/18	2000	125
Cayin C9	6/21	2300	125
Sennheiser HDV 820	12/17	2400	125
Bakoon HPA-21	2/14	3000	125
Sony TA-ZH1ES	2/17	2000	124
Rupert Neve Designs Fidelice Precision Headphone Amplifier	2/21	1350	123
Questyle Audio CMA 800 R	2/15	1500	123
Soulnote DS 300	12/18	1700	120
Bakoon HPA-01	2/15	2000	120
Lake People HPA RS-08	12/18	850	118
Fezz Audio Omega Lupi	10/19	1150	115
Sennheiser HDVA 600	2/14	1400	115
Beyerdynamic A2	7/14	1500	115
Exposure XM HP	7/19	1550	115
Hifiman EF-6	2/13	1600	115
Quad PA-One	12/18	1700	115
Auralic Taurus	2/13	1700	115
Sennheiser HDVD800	8/13	1800	115
Eternal Arts Twin Type Professional	11/17	2450	115
Stax SRM-D10 (keine Punkte, da außer Konkurrenz)	11/19	1000	——
Cayin HA-1A	12/10	1000	110
M2Tech Marley	2/14	1000	110
Eternal Arts KHV	5/11	2750	110
AMI Musik DDH-1 (USB-DAC)	2/14	590	108
Lehmann Black Cube Linear USB	12/10	930	108
Cayin HA-3 (mit USB)	2/14	1000	108
Pioneer U-05	11/14	800	105
Teac HA-501	8/13	800	105
Musical Fidelity MX-HPA	6/15	1000	105
Klipsch Heritage Inspired Headphone Amp	6/19	600	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Ultrasone Panther	7/20	400	100
Chord Mojo (mobil, USB)	12/20	440	100
Beyerdynamic A20	8/13	500	100
RHA Dacamp L1	6/17	550	100
Musical Fidelity M1HPAP	8/13	600	100
Musical Fidelity M1HPA	12/10	600	100
Violectric HPA V100 (USB-96/24 Option: 150 Euro)	12/10	650	100
Aune T1 MK2	5/16	260	98
Hifiman EF100	5/16	600	96
Pro-Ject Head Box DS	5/16	365	95
Lehmann Rhinelander	2/13	370	95
ADL by Furutech X1 (mobil, USB)	10/13	450	95
V-Moda VAMP Verza (mobil, USB)	10/13	600	95
KingRex HQ-1	12/10	700	95
Audezé Deckard	5/16	830	95
Asus Xonar Essence STU	5/16	300	92
Meier Audio Corda PCStep (mobil, USB)	10/13	250	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Fiio Alpen E17 (mobil, USB)	10/13	135	90
Inline Amp-USB EQ	12/18	270	87
Fostex HP-A4	2/16	330	87
Musical Fidelity V-CAN II	2/13	150	85
Violectric Chronos	12/21	200	85
Inline AmpUSB Röhre	7/17	270	85
Fostex HP-P1	7/11	500	85
Lotoo PAW S1 (mobil, USB)	9/21	200	84
Micromega MyZic	8/13	200	82
Avinity USB DAC Mobile (mobil, USB)	10/13	180	80
Creek OBH-21	12/10	300	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Fiio Rocky E02i (mobil, USB)	10/13	25	61

7. AV-RECEIVER MIT HD-TON

Die Bewertung setzt sich zu je einem Drittel aus den Klangnoten für Analog-Stereo, DVD-Surround (Dolby, DTS) und HD-Surroundton zusammen.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	St/Sur/HD
Pioneer SC LX 90 (Susano)	76	9/08	7000	117	105/120/125

Yamaha DSP-Z 11	71	6/08	5500	113	105/115/120
Arcam AVR-600	64	4/09	4400	110	105/110/115
Denon AVC-A1 HD	72	6/08	5500	108	100/110/115
Cambridge CXR200	72	8/16	2500	105	105/100/110
Rotel RSX-1562	66	5/12	2700	105	93/103/118
Primare SPA-22	71	4/09	4000	105	95/105/115
Arcam AVR-450	65	9/13	2700	103	95/98/115
Rotel RSX-1560	66	3/09	2500	102	90/100/115
Denon AVR-4810	70	6/10	3000	102	90/100/115

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	St/Sur/HD
Denon AVR-4520	71	12/12	2500	100	90/95/115
Yamaha RX-A 3010	70	2/12	1980	99	90/98/110
Onkyo TX-NR 3009	69	2/12	1980	99	90/98/108
Arcam AVR-360	62	11/12	1800	98	90/95/110
Onkyo TX-NR 5007	70	11/09	2500	98	90/95/110
NAD T 765 HD	66	1/10	2650	98	90/95/110
Rotel RSX-1550	65	3/09	1900	97	85/95/110
Sony STR-DA5700	66	5/12	2400	97	83/98/110
Denon AVR-X4000	68	7/13	1400	96	90/90/108
NAD T 747	64	10/09	1400	96	90/90/108
Arcam AVR-400	64	11/11	2200	96	83/98/108
Sony STR-DA5600 ES	66	2/11	2500	96	83/95/110
Harman Kardon AVR-760	62	1/10	2500	96	85/95/108
Yamaha RX-V 3067	70	4/11	1750	95	83/93/108
Marantz SR-7011	69	8/17	1800	95	90/90/105
Anthem MRX 700	69	2/11	2200	95	83/98/105
Denon AVR-4311	66	2/11	2200	95	88/93/105
Pioneer SC-LX 82	72	1/10	2300	95	82/95/108
Anthem MRX 500	64	11/11	1900	94	83/98/102
Yamaha RX-V 2065	64	6/10	1000	93	85/90/105
Pioneer VSX-LX 52	66	10/09	1200	93	85/90/105
Onkyo TX-RZ810	69	8/16	1300	93	85/95/100
Marantz SR 7007	68	11/12	1600	93	88/90/105
Marantz SR 7005	67	2/11	1700	93	88/88/102
Pioneer SC-LX 75	73	11/11	1900	93	80/93/102
Denon AVR-2311	65	3/11	1000	92	85/90/100
Yamaha RX-A-1010	65	12/11	1050	92	80/90/105
Yamaha RX-V 1067	65	3/11	1050	92	80/90/105
Denon AVR-3313	67	9/12	1300	92	85/90/100

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	St/Sur/HD
NAD T-748	63	10/11	900	90	80/90/100
Marantz SR-6006	67	10/11	1000	90	80/90/100
Onkyo TX-NR 807	68	10/09	1000	90	80/85/105
Onkyo TX-NR 818	68	8/12	1200	90	80/90/100
Pioneer VSX-LX 53	66	10/10	1300	90	82/90/98
Onkyo TX-NR 1008	68	10/10	1330	90	80/90/100
Pioneer SC-LX 71	73	1/09	1700	90	80/90/100
Pioneer VSX-2021	66	10/11	1000	87	80/85/95
Pioneer VSX-2020	66	3/11	1000	87	75/90/95
Sony STR-DA 3700	64	8/12	1200	87	75/88/98
Sony STR-DA-2800 ES	64	7/13	1200	87	75/88/98
Sony STR DA 5400 ES	64	1/09	1900	87	75/90/95
Canton Smart Amp 5.1	56	7/20	700	85	75/85/95
Marantz SR-5004	60	2/10	700	85	75/85/95
Harman/Kardon AVR 460	62	3/11	1000	85	75/85/95
Sony STR-DN 2010	62	3/11	1000	85	75/85/95
Yamaha RX-V 1065	62	10/09	825	84	72/85/95
Yamaha RX-V 711	62	8/11	680	83	75/80/95
Sony STR-DN1070	66	9/16	700	82	80/80/85
Pioneer VXS-1021	63	8/11	700	82	72/82/92
Onkyo TX-SR 707	61	2/10	800	82	72/82/92
Harman/Kardon AVR 360	62	9/10	900	82	70/82/95
Onkyo TX-NR 708	66	9/10	900	82	72/82/92
Harman/Kardon AVR-265	62	8/11	700	81	72/82/90
Pioneer VSX-1019H	56	2/10	800	81	72/80/90
Onkyo TX-SR 507	62	7/09	400	80	70/80/90
Denon AVR-1912	62	8/11	550	80	70/80/90
Pioneer VSX-920	61	8/10	500	79	65/82/90
Onkyo TX-SR 578	62	8/10	450	78	68/70/85

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte	St/Sur/HD
Pioneer VSX-819H	60	7/09	400	75	65/75/85
Yamaha RX-V 465	54	7/09	400	75	65/75/85
Kenwood KRF-V 9300	61	2/09	600	75	70/75/80
Sony STR-DG 820	60	7/08	450	73	65/70/85
Samsung HW-C 700	60	8/10	400	72	65/72/78
Panasonic SA-BX 500	60	2/09	600	72	65/72/78

9. MEHRKANAL-ENDSTUFEN

Die Bewertung gleicht der Einstufung von Stereo-Endstufen.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Denon POA-A1 HD (10-Kanal)	74	9/09	7000	110
Linn Chakra 3200 (3-Kanal)	64	3/07	4200	105
Arcam PM 777 (7-Kanal)	68	3/10	4500	105

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Marantz MM 8077	71	4/13	2000	100
Marantz MM 8003 (8-Kanal)		3/10	1800	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Marantz MM7055	70	1/11	1300	90
Rotel RMB-1565 (5-Kanal)	58	3/12	1100	85
Rotel RMB-1575 (5-Kanal)	--	3/10	2400	85

ANALOGQUELLEN

1. PLATTENSPIELER OHNE SYSTEM

Die Bewertung erfolgt mit Referenz-Tonabnehmern; sie bezieht sich allein auf die Klangqualität von Laufwerk und Tonarm. Die Preise sind ohne Tonabnahmer angegeben.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Linn LP 12 SE Radikal	6/09	13 800	125
AMG Viella Forte/12 JT	7/20	23 000	125
Transrotor Artus	6/06	118 000	125
SME Model 15 / SME 309	8/15	10 900	120
Linn LP 12 + Keel + Ekos SE + Lingo	7/07	12 000	120
Garrard 501 Inspiration	10/05	14 500	120
SME 20/12 + 312 S	7/07	16 800	120
Technics SL-1000R	6/18	16 000	119
Thorens TD 907 + TP 92	8/17	11 000	118
Transrotor Ambassador TMD + SME 3500	5/05	11 000	115
Vertere MG-1 MKII + SG-1 MKII	9/20	8750	114
Luxman PD-171A / Jelco SA 250	7/18	7000	113
Gold Note Mediterrano	2/21	6850	112
The Funk Firm Super Deck Grande / FX3-9	3/15	3790	110
Electrocompaniet ECG 1 25 Jahre MRV	7/19	4220	110
Luxman PD-151 / Jelco 250	6/19	4490	110
Rega RP10	4/14	4500	110
EAT Forte S	7/11	5070	110
AVM Rotation R 5.3	12/18	5490	110
Linn LP 12 + Lingo + Ekos + Trampolin	1/04	6300	110
Dr. Feickert Blackbird	7/11	6490	110
Roksan Xerxes + Artemiz + DX 2	1/09	8000	110
Avid Acutus + Dynavector DV 507 II	5/05	13 500	110
Technics SL-1200 G	4/17	3500	108
VPI Scout II	2/13	2900	107
Rega RP8	10/13	2500	105
Well Tempered Amadeus	4/09	2900	105
Pro-Ject Xtension 10 Evolution	2/13	3150	105
Transrotor ZET 3 + Konstant M1 + Tr. 5009	6/07	5300	105
Clearaudio Innovation / Universal	11/08	8300	105
Thorens TD 1600	4/20	2500	103
Pro-Ject Xtension 9 S-Shape	5/19	2625	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Technics SL-1200 GR / SL-1210 GR	8/17	1500	100
T+A G 1260 R	6/10	2000	100
Pro-Ject RPM 10	7/06	2000	100
Transrotor ZET 1 / 250 STR	2/06	2000	100
Thorens TD-160 HD / RB-250	4/09	2200	100
Rega P7	6/08	2500	100
Avid Diva II + Jelco	4/09	3000	100
Clearaudio Avantgarde / Satisfy	10/06	3000	100
Clearaudio Ambient / Unifiy / VTA-Lifter	5/06	3990	100
Input Audio Starter	8/14	1400	95
Opera Audio Isolde	9/14	1600	95
Avid Ingenium	9/13	1700	93
Rega RP6	5/12	1300	93
Dual CS 550	12/16	1200	92

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Rega P3-24 Piano Edition	1/10	1100	90
Roksan Radius 5 / Nima	8/04	1160	90
Opera Audio LP 6.3	8/15	1300	90
Thorens TD 810	9/06	1300	90
Clearaudio Emotion / Tangent	3/05	2000	90
Rega RP3	2/12	780	85
Thorens TD 700	1/07	1000	85

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Audio-Technica AT LP-1240 USB	3/16	600	75

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

musicHALL

HALL OF FAME.

Plattenspieler mmf-9.3 Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Numark TT-500	4/07	350	60
Omnitronic DD-2250	4/07	180	50

2. PLATTENSPIELER MIT SYSTEM

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
L´Art du Son Transcription Reference	9/15	79 000	135
Thales TTT Compact II, Simplicity II, EMT JSD P6	8/18	28 100	127
Clearaudio Innov. / Universal / DaVinci V2 / Abs. Phono	12/13	26 100	125
Burmester 175	10/19	31 800	125
Acoustic Signature Typhoon Neo/TA-2000 NEO/MCX3	6/21	16 600	123
Clearaudio Reference Jubilee / TT3 / MC Jubilee	12/20	19 500	123
Thorens TD 124 DD / Ortofon SPU 124	9/21	9990	120
A Transrotor Rondino FMD / SME 5009 / Merlo Refer.	2/11	11 000	115
Avid Sequel SP / SME 309 / Nagaoka MP-150	7/17	11 830	115
Linn LP12 Akurate / Klyde	2/11	7000	115
Acoustic Solid The Machine R / Ortofon Cadenza Red	12/19	7111	115
Clearaudio Ovation / Magnify / Talismann v2 Gold	12/11	8100	110
Thorens TD550 / Ortofon AS212s / Lyra Dorian	11/07	8200	110
Linn Majik LP12 / Krane / Adikt	3/21	4100	108
Rega Planar 10 / Apheta 3	3/20	6000	108
EAT E-Flat / Yosegi	12/11	5000	107
Linn LP 12 Majik / Aktio / Adikt	12/12	5000	107
Acoustic Solid Green Wonder	1/17	4400	106
Technics SL-1210 GAE Limited Edition / Nagaoka JT-1210	11/20	4500	106
Perpetuum Ebner PE2525 MKII Red Rose Ed. / Cadenza R.	11/19	3333	105
Transrotor Dark Star / 800-S / Merlo Refer.	2/09	3780	105
Clearaudio Performance DC Rosegold, Tracer, MC Concept	2/18	4500	105
Clearaudio Performance DC / TT5 / MC Concept	11/15	4200	105
Transrotor Enya 12 / TMD / M1 / Merlo	2/08	7440	105
Perpetuum Ebner PE 4040	3/17	4000	104
ATR Celebration 40 / Ortofon SPU ATR C.40	10/19	2450	103
Rega Planar 8 / Apheta 2	2/19	3400	103
EAT C-Sharp	6/16	3650	103
Perpetuum Ebner PE 2020 Jubilee / Ortofon 2M Bronze	10/20	2020	102

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Clearaudio Performance / Satisfy / Maestro	3/07	1950	100
MoFi Ultra Deck / Master Tracker	4/21	2450	100
Elac Miracord 90	7/17	2500	100
Transrotor Rossini 25/60	12/12	2800	100
Transrotor Max	**5/16**	**2850**	**100**
Rega P6 / Neo PSU / Ania	1/18	1800	98
Perpetuum Ebner PE 1010	6/16	2000	98
Cambridge Alva TT / Alva MC	5/19	1700	96
Teac TN-5BB / Ortofon 2M Red	7/21	1600	96
Acoustic Solid Wood MPX	9/16	1290	95
Pro-Ject RPM 5 Carbon / Quintet Red	6/17	1370	95
Music Hall mmf 7.3 / Ortofon 2M Bronze	1/19	1600	95
Thorens TD 309 / AT95	3/10	1600	95
Audio Note TT-1 / ARM 1 / iQ-3	8/08	1800	95
Pro-Ject PerspeX Superpack	8/08	2100	95
Denon DP-A 100	12/10	2500	95
Pro-Ject X2 / Ortofon Pick It 2M Silver	1/20	1100	94
Perpetuum Ebner PE 800 / Ortofon 2M Bronze	2/19	1200	93
Funk Firm Little Super Deck	12/12	1200	93

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Rega Planar 3	8/16	950	90
Technics SL-1500C	8/19	1000	90
Perpetuum Ebner PE 800 / Ortofon 2M Red	2/19	1000	90
Pro-Ject The Classic	12/16	1000	90
Thorens TD 206	1/14	1000	90
EAT Prélude / Ortofon 2M Red	3/21	1100	90
Music Hall mmf-7.1 / Goldring Eroica H	5/08	1300	90
Marantz TT-15 / Clearaudio Virtuoso Wood	1/05	1500	90
Transrotor Avorio / 800-S / Goldring MM2500	10/09	2225	90
Technics SL-100C / AT-VM95C	9/21	900	88
New Horizon 202 / AT-VM520EB	5/21	1000	88
Pro-Ject Debut Pro/Pro-Ject Pick It Pro	11/21	750	87
MoFi Studio Deck Plus/Studio Tracker	4/19	1300	87
Music Hall mmf 3.3	12/21	700	86
Musical Fidelity Roundtable	7/15	850	85
Clearaudio Concept	11/09	1000	85
Edwards Audio TT4 mit SC5 (Speedbox)	8/21	869	82
Rega P2 / Carbon	11/16	520	81
Dual CS526	12/18	1000	81
Pro-Ject Debut Carbon Evo	1/21	500	80
Rega Queen Special Edition	12/15	500	80
Thorens TD 203	12/14	700	80
Pro-Ject RPM 3 Carbon	3/16	735	80
Pro-Ject 2Xperience	2/12	875	80
Cargo Records 33Punkt3	8/11	1200	80
Mag-Lev Audio ML1	7/18	2500	80
Roberts Radio RT200	6/21	450	79
Rega Planar 1 Flex Edition	8/19	450	78
Onkyo CP-1050	3/16	500	78
Pro-Ject Debut Carbon Recordmaster HiRes	4/20	700	78
New Horizon GD 1	11/18	400	77
Pro-Ject RPM 1 Carbon	4/15	470	77
Pro-Ject Debut Carbon Esprit	10/12	475	77
Edwards Audio TT4	8/21	569	77
Elipson Omega 100 RIAA BT Carbon Black	11/17	800	77
Planar One (2016)	2/17	380	76
Teac TN-3B Audio Technica AT-VM95E	2/20	450	76
Teac TN-400BT	2/17	500	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Pro-Ject George Harrison / Essential III	5/17	345	75
Pro-Ject Debut Carbon Premium	10/12	365	75
Rega RP1	2/11	350	75
Pro-Ject Essential Premium Phono/USB	5/12	400	75
Sony PS-HX500	7/16	500	75
Denon DP-450USB	3/19	600	75
Yamaha TT-N503	1/19	600	75
Teac TN-4D	8/19	620	75
Pro-Ject T1 Phono SB	8/19	325	74
NAD C556	3/16	570	74
Stanton ST.150	3/16	500	72
Pro-Ject Debut Carbon Basic	10/12	365	70
BC Acoustique TD-922 (USB & Bluetooth)	6/18	400	70
Dual CS460	2/12	590	70

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Denon DP-300 F	4/07	330	60
Dual DT-400 USB	12/19	300	58
Vinyl 2000 HC 16	4/07	150	55
Technics SL-BD 20	4/07	180	55
Thorens TD-170	4/07	260	55
Teac TN-175	2/21	160	50
Dual CS 415 - 2	4/07	230	50
Dynavox DJ-1100 BA	4/07	150	40
Ion Audio iTT-USB	4/07	180	40

3. TONABNEHMER

Beachten Sie, dass Ihr Verstärker je nach Tonabnehmer-Typ einen passenden Phono-Eingang aufweisen muss: (MC) bedeutet Moving Coil System, (MM) Moving Magnet,(MI) Moving Iron, (HO) High Output.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
DS Audio DS-W2 (optisch, inkl. Phono-Preamp)	7/19	12 500	125
DS Audio DS-W1	6/15	8800	120
EMT Tontechnik JSD P6.0 (MC)	10/18	4200	118
Ortofon SPU Century (MC)	8/19	4500	118
DS Audio DS-002 (optisch, inkl. Phono-Preamp)	7/20	5200	118
Audio-Technica AT-ART1000 (MC)	10/17	5200	118
Lyra Etna (MC)	9/15	6000	118
Clearaudio Jubilee MC (MC)	10/18	3900	118
DS Audio DS E1 (optisch, inkl. Phono-Preamp)	6/21	2750	116
Hana Umami Red (MC)	1/21	3700	116
Clearaudio Stradivari V2 (MC)	10/17	3200	115
Gold Note Machiavelli MK II Gold (MC)	2/21	2750	112
Luxman LMC-5 (MC)	8/21	2290	110
Vertere Mystic (MC)	9/20	2500	110
Transrotor Figaro (MC)	9/15	2500	110
Benz Micro LP-S (MC)	8/09	2900	110
Dynavector Te Kaitora Rua (MC)	9/15	3000	110
Phasemation PP-300 (MC)	9/15	1680	108
Clearaudio Charisma V2 (MM)	11/16	1500	107
Rega Apheta 3 (MC)	3/20	1500	105
EAT Yosegi (MC)	12/11	1500	105
Rega Apheta (MC)	10/13	1600	105
Benz Ebony (MC HO)	9/04	2400	105
Zyx Ultimate Airy XH (MC HO)	2/18	2900	105
Rega Apheta 2 (MC)	2/19	1500	103
TAD Excalibur Platinum/Silver (MC)	1/20	1300	102
EAT Jo No 5 (MC)	11/18	1190	102
Van den Hul DDT II Special (MC)	4/19	1290	102

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
TAD Excalibur Gold (MC) (MC)	9/19	1000	100
Phasemation PP-200 (MC)	11/21	1050	100
Ortofon Cadenza Red (MC)	12/17	1100	100
Lyra Delos (MC)	7/11	1100	100
Acoustic Signature MCX3 (MC)	6/21	1350	100
Grado The Reference (MI)	5/15	1500	100
Kiseki Blue NOS (MC)	7/11	1600	100
Benz ACE S L/H (MC)	12/16	1000	98
Ortofon 2M Black LVB 250 (MM)	4/21	1000	97
Hana ML (MC)	1/20	1150	97
Excalibur by TAD Excalibur Black (MC)	11/17	700	95
Audio-Technica OC9X SL (MC)	5/20	750	95
Lyra Dorian	11/07	800	95
Ortofon Quintet Black (MC)	5/14	830	95
Benz Glider SL	2/09	900	95
Ortofon SPU Royal N	2/09	1450	95
Dynavector 10X5 Neo MK II (MC)	10/18	690	93
MoFi Master Tracker (MM)	4/21	800	93
Goldring Elite II GS (MC)	1/20	750	93
Nagaoka JT-80 BK (MM)	6/21	595	91
Pro-Ject Pick-It DS2 MC (MC)	5/20	700	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Ortofon SPU ATR Celebration 40	10/18	500	90
Excalibur by TAD Excalibur Green (MC High Output)	11/17	500	90
Excalibur by TAD Excalibur Blue (MC)	11/17	500	90
Clearaudio Concept MC	12/10	500	90
Linn Adikt (MM)	3/21	520	90
Ortofon Concorde Century (MM)	5/19	600	90
Denon DL-103 SA (MC)	8/07	600	90
Grado Reference Sonata (MI)	5/15	600	90
Clearaudio Maestro (MM)	3/07	620	90
Ortofon Quintet Bronze (MC)	5/14	630	90
Rega Ania (MC)	12/17	650	90
Hana SL (MC)	10/16	650	90
Ortofon SPU Classic N	2/09	690	90
Clearaudio New Symphony (MC)	10/06	890	90
Audio-Technica AT33EV (MC)	4/20	480	88
Denon DL-103 R	4/06	350	85
Audio-Technica AT 150SA (MM)	10/16	420	85
Sumiko Blue Point Special Evo III	12/10	430	85
Hana EL (MC)	10/16	450	85
Nagaoka MP-300 (MI)	3/09	450	85
Ortofon SPU 1E (MC)	10/16	595	85
Goldring 2500 (MI)	3/09	360	80
Grado Reference Platinum 2 (MI)	10/16	430	80
Ortofon Quintet Blue (MC)	5/14	430	80
Grado Opus 3 (MI)	6/21	350	79
MoFi Studio Tracker (MM)	4/19	350	79
Audio-Technica VM 540 ML (MM)	10/18	260	78
Axiss Mustang (MM)	6/21	295	78

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Nagaoka MP-150 (MI)	3/09	200	75
Ortofon 2M Bronze (MM)	10/16	360	75
Clearaudio Concept V2 MM (MM)	7/19	200	70
Grado Prestige Gold (MI)	5/15	250	70
Goldring 2300 (MI)	3/09	260	70
Ortofon Quintet Red (MC)	5/14	300	70
Gold Note Vasari Red (MM)	4/20	195	67
Pro-Ject Pick It S2 C (MM)	2/20	160	65

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Audio-Technica AT-VM520EB (MM)	5/21	130	60
Audio-Technica AT-120EB (MM)	10/16	158	60
Goldring 2200 (MI)	3/09	200	60
Ortofon 2M Blue (MM)	8/07	220	60
Goldring E3 (MM)	11/19	130	60
Pro-Ject Pick It Pro (MM)	11/21	119	57
Goldnote Babele (MM)	7/12	120	55
Goldring E1 (MM)	11/19	70	52
Goldring E2 (MM)	11/19	100	52
Grado Prestige Red (MI)	5/15	150	50
Ortofon 2M Red (MM)	8/07	110	48
Grado Prestige Green (MI)	5/15	90	45

DIGITALQUELLEN

1. CD-/SACD/UNIVERSAL-PLAYER

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte	SACD/CD
Accuphase DP-720	2/17	18 500		147 / 143
T+A MP 3100 HV (+USB-DAC)	**11/17**	**13 500**		**145 / 143**
Luxman D-10X	12/20	17 000		147 / 141
T+A MP 2500 R (+USB-DAC)	10/17	8900		143 / 140
T+A PDP 3000 HV (+USB-DAC)	1/15	12 900		140 / 140
Moon 750 D	5/10	9450		135
Audio Research CD-8	11/09	10 500		135
Wadia 581i SE	5/08	12 000		135
Accuphase DP-600	4/09	12 400		135 / 135
DCS Puccini/U-Clock (+USB-DAC)	10/09	18 100		135 / 135
Teac Esoteric P 03 / D 03	10/06	24 000		140 / 135
Accuphase DP-700	1/08	15 700		135 / 135
Mark Levinson No. 5101	8/21	6000		133 / 130
McIntosh MCD85 AC	7/21	5750		135 / 130
Moon 650 D	12/11	6800		130
Marantz SA-10 (+USB-DAC)	10/17	7000		133 / 130
McIntosh MCD 500	4/09	7950		135 / 130
Gryphon Scorpio	6/17	8000		130
Ayre DX-5 (+Blu-ray, USB-DAC)	10/10	10 800		120 / 130
Luxman D-03X	6/20	3990		125 / 125

Yamaha CD-S3000	8/13	4200	125 / 125
Audionet ART G2	5/07	4500	125
Accuphase DP-400	1/09	4500	125
Luxman D-380	4/18	4790	125
Acoustic Plan DriveMaster/DigiMaster	2/13	5000	125
Symphonic Line Der CD-Spieler	7/07	5000	125
T+A D 10	4/06	5500	135 / 125
McIntosh MCD 301 AC	11/08	5280	135 / 125
Accuphase DP-500	5/07	5600	125
Audio Research CD-5	5/09	6000	125
Rega Valve Isis CD-Player (USB-DAC)	1/12	9000	125
Meridian 808	1/06	11 000	125
Unison CD Due	9/16	3800	123
Canor CD 2.10	12/20	3500	122
AVM CD 30.3	12/20	2000	120
Pioneer UDP-LX800	3/19	2300	125 / 120
Unison Research Unico CDE	9/10	2900	120
Shanling CD 3.2	11/14	2400	120
Linn Majik CD	6/07	3000	120
T+A SACD 1250 R	7/07	3000	130 / 120
TAC C-60	11/09	3200	120
Restek Epos	7/07	3570	120
Burmester 052	6/06	3750	120
AVM Evolution CD 5.2	2/13	4000	120
T+A SACD 1260 R	10/09	4000	135 / 120
Naim CD 5 XS / Flatcap XS	11/09	4650	120
Denon DVD-A1 UD (+Blu-ray)	9/09	5000	125 / 120
Audio Aéro Capitole Reference	4/06	6500	120
Teac Esoteric X-03	4/06	7500	135 / 120
Burmester 061	5/07	7700	120
Audiolab 8300 CDQ	7/20	1500	118
Rega Saturn R	6/18	2200	118
Quad Artera Play+	7/20	1500	117
Raysonic CD-138	11/09	1800	115
NAD M5	10/07	2250	125 / 115
Ayon CD-1S	11/09	2500	115
Marantz SA 14 S1	1/14	2500	125 / 115
T+A CD 1260 R	11/09	2500	115
Cayin CDT-17 A	4/06	2500	115
AVM CD3.2	12/11	2750	115
T+A Music Player Balanced (+Netzwerk/FM)	1/12	2890	115
Naim CD 5 XS	11/09	3400	115
Arcam CD27	12/15	1100	115 / 110
Lyric CD-100	12/09	1300	110
Creek Revolution 50CD	12/15	1350	110
Primare CD22	12/15	1350	110
Pure Sound A-8000	9/10	1500	110
Shanling CD 2.1	5/13	1500	110 / 110
Cambridge Audio Azur 851C	12/15	1700	110
Astin Trew AT 3500	3/08	1800	110
Cyrus CDXt / DAC XP (integr. Vorstufe)	6/07	4600	110
Denon DCD-2500NE	7/16	2000	118 / 110
Atoll CD-100 Signature	6/20	1100	107
Marantz SA8005	12/15	1300	120 / 105
Cambridge 840 C	5/07	1500	105
Marantz SA-15 S1	7/07	1500	115 / 105
Cayin SP-CD 300	6/08	1600	105
Advance Acoustic MCD-403+MDA-503	6/08	1600	105
Denon DCD-2000 AE	6/07	1650	115 / 105
Marantz SA-15 S2	3/10	1800	115 / 105
Atoll SACD 200 (SACD 5.1)	7/10	2000	120 / 105
Marantz SA 15 S2 LE	12/11	2000	105
T+A Music Player E2 (+Netzwerk-Client)	12/07	2000	105
Yamaha CD-S2100	5/14	2000	115 / 105
Exposure 3010 S	6/07	2000	105
Densen B 420	3/08	2200	105
Rega Apollo R	7/12	800	103
Rotel RCD 1572	6/18	1000	103
Marantz SA-KI Pearl Lite	2/11	1200	115 / 103
Exposure XM CD	3/20	1500	103
Rotel RCD 1570	8/13	900	102
Atoll CD 100 SE-2	3/14	1000	102
Exposure 2010 S2 CD	8/13	1000	102
Denon DCD-1520 AE	6/14	1300	113 /102
Naim CD 5si	6/14	1500	102
AMC XCDi-vt	9/19	995	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte SACD/CD
Sony UHP-H1	9/16	400	110 / 100
Rotel RCD 12	10/12	600	100
Rotel CD14	7/17	680	100
Vincent CD-400	9/11	700	100
Creek Evolution CD	5/07	760	100
NAD C 568	2/17	800	100
AMC XCDI VT	3/12	800	100
NAD C 565 BEE	5/09	900	100
Marantz SA 8003	1/09	900	115 / 100
Pioneer D 9	12/07	900	110 / 100
Vincent CD-S 1.1	9/07	990	100
Denon DCD-1510AE	2/11	1000	113 / 100
AMC CD6d	9/10	1000	100
Cambridge 740C	5/09	1000	100
Astin Trew At 3000	8/07	1000	100
Rega Apollo	7/08	1000	100
Cyrus 6 SE 2	3/13	1080	100
Musical Fidelity M3CD	2/11	1150	100
Shanling CD 1.2	1/17	1200	100
Cayin CS-55 CD (mit USB)	7/14	1250	100
Yamaha CD-S 2000	2/08	1300	115 / 100
East Sound CD-E5 SE	6/07	1400	100
Quad 99CDP-2 (Variable Out/6 Digital-In)	7/08	1470	100
Densen B-410	6/07	1600	100
Sony SCD-XA 5400 ES	1/09	2000	105 / 100
Audio Aéro Prima	5/07	2100	100
Rotel CD11 Tribute	1/21	500	99
Music Hall c-dac15.3	11/21	600	99
Rotel CD11	7/19	500	98
NAD C546 BEE	8/12	560	98
McGee CD-M1	7/17	600	98
Rotel RCD- 06 SE	8/12	600	98
Marantz CD6007	11/20	450	96
Harman/Kardon HD 980	12/08	300	95
System Fidelity CD-270	12/08	400	95
Marantz CD 6005	11/13	450	95
Pro-Ject CD Box SE	5/10	520	95
NAD C 545 BEE	8/09	550	95
Denon DCD-100	1/18	600	95
Gold Note CD-7	3/13	600	95
Harman/Kardon HD 990	5/09	600	95
Exposure 1010 D	9/11	620	95
Music Hall CD 35.2	9/11	700	95
Vincent CD-S2	8/08	740	95
Cambridge Azur 651 C	8/12	800	95
Teac CD 1000	3/12	800	110 / 95
Marantz SA 7001 KI	7/07	900	110 / 95
Yamaha CD-S 1000	7/08	900	110 / 95
Sony XA 1200 ES	9/07	900	110 / 95
Pioneer D 6	2/07	500	100 / 95
Marantz CD 5005	10/14	330	93

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte SACD/CD
Denon DCD-600NE	11/19	280	90
Cambridge CD10	9/17	300	90
Marantz CD-5004	10/10	300	90
NAD C 515 BEE	4/08	300	90
Denon DCD-720 AE	9/12	400	90
Marantz CD-6002	11/07	400	90
NAD C 525 BEE	2/07	400	90
Cambridge 350 C	10/10	450	90
Yamaha CD-N500	11/12	500	90
Cambridge AXC25	9/19	250	88
Denon DCD-520 AE	8/12	250	88
Advance Acoustic X-cd5	6/16	500	88
Yamaha CD-S 300	1/11	270	85
Advance Acoustic MCD 200	10/09	350	85
Audio Block C-100	9/12	400	85
Pioneer PD-30	9/12	400	100 / 85
Onkyo C-S5 VL	8/09	400	90 / 85
Yamaha CD-S 700	3/09	480	85
Denon DBP-2012 UD (+Blu-ray)	6/11	850	105 / 85
Yamaha CDX-497	3/07	270	80
System Fidelity CD-250	10/08	275	80
AMC XCDI	10/10	350	80

2. MUSIKSERVER

Die Punktzahl bezieht sich auf den Klang bei unkomprimierter CD-Auflösung.
(M) bedeutet Multiroom-fähiger Server.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Request The Beast	12/15	29 750	145
Burmester 151	11/17	15 800	142
Astell & Kern AK500N	3/15	12 500	140
Weiss MAN 301	10/12	10 000	135
Roon Nucleus + (rein digital, keine Klangpunkte)	1/20	2600	–
Roon Nucleus (rein digital, keine Klangpunkte)	1/20	1500	–
Prime Computer Prime Mini 5 (rein digital, keine Klangp.)	7/21	1270	–
Cocktail Audio X50Pro (rein digital, keine Klangpunkte)	10/19	4000	–
Bladelius Embla	03/10	7750	130
Cocktail Audio X45Pro	8/18	4990	125
Naim HDX	10/08	6500	125
Wadia M330	5/15	7000	125
Rose RS150	4/21	4000	120
Electrocompaniet ECM-2 (incl. Videostreaming)	10/14	4900	120
QAT MS5	6/13	5000	120
Digibit Aria (2 TB HDD, DAC, Schaltnetzteil)	7/15	5200	120
AVM Ovation ML8	6/13	10 000	120
Trigon Chronolog	5/12	4800	115
Sooloos Control:10/Ensemble	7/09	8500	105

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
QAT RS3	5/15	1800	100
Olive 4HD	03/10	2500	100
Cocktail Audio X35	12/17	1700	98
Raumfeld Set (2 Räume)	6/10	1000	95
Cocktail Audio X40	5/15	1500	95

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

MUSICAL FIDELITY

KEINE KOMPROMISSE.

High End-Vollverstärker M6si Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

Hermstedt Hifidelio PRO 500 GB	5/09	1700	95
Loewe Individual Mediacenter DR+ (M)	5/10	4300	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Cocktail Audio X14	3/19	700	90
Hermstedt Hifidelio Pro	11/05	1100	90
Qnap Silent Nas HS-453DX	4/20	650	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Sony Giga Juke	9/07	700	75
Sony NAS-SC 55 PKE (mit WLAN und iPod-Dock)	6/08	1000	70

3. NETZWERK-PLAYER

Die Einstufung erfolgt mit unkomprimierten PCM-Signalen.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Linn Klimax DSM (Modell 2021) (Vorstufe, DAC)	7/21	35 700	165
T+A SDV 3100 HV	12/19	24 900	164
Linn Klimax DS (3. Generation)	11/16	18 870	153
Lumin X1	7/19	13 000	150
Linn Klimax DS / 1	7/11	15 850	148
Linn Klimax DSM (Vorstufe, DAC)	5/15	18 850	148
Grandinote Volta	4/19	8400	143
Resolution Audio Cantata MC (CD, DAC, Vorstufe)	8/14	6700	142
T+A MP 3000HV	6/13	7900	142
AVM Ovation MP 6.3	5/21	8700	142
Burmester 150	6/15	10 800	142
Aurender A10	8/21	5790	141
Krell Foundation Connect	1/14	4300	140
Naim NDX	10/14	5200	140
Linn Akurate DS 2011	1/11	5500	140
Chord Codex	12/13	5730	140
Auralic Altair G2.1	10/21	4500	139
Cambridge Edge NQ	8/19	4000	139
Marantz NA-11S1	6/13	4000	138
T+A MP 1000 E	9/16	4700	138
T+A MP 2000 R	6/15	4900	138
Naim NAC-N 272	6/15	5000	138
Linn Majik DS	7/15	2400	135
NAD M50 + M51	2/13	4200	135
Lumin (DSD-Streaming)	5/13	5000	135
AVM Evolution SD 5.2 (Vorstufe, DAC)	1/15	5290	135
Linn Akurate DSM	2/12	6450	135
Naim ND5 XS	11/16	3000	133
NAD M12 (Vorstufe, DAC)	8/15	4500	132
Ayon S3	3/12	5700	132
Moon Neo 280D Mind (Vorstufe, DAC)	9/15	2500	130
Atoll ST 200 Signature (Vorstufe, CD-Player)	9/19	2000	130
Lindemann Musicbook 25 (Vorstufe, DAC, CD-Player)	4/14	4000	130
Auralic Altair G1	1/20	2200	129
Electrocompaniet ECM-1	4/18	2990	128
Cyrus Stream XP + Netzteil PSX-R	9/11	2400	125
Linn Majik DSM (Vorstufe, DAC, Amp)	5/15	3500	125
T+A MP 1260 R	2/10	2690	125
Naim ND-5 XS	3/12	3280	125
McIntosh MB50	4/17	2680	120
Elac Discovery DS-S101-G	9/16	1100	118
Marantz ND8006	6/18	1200	118
Volumio Primo HiFi	1/20	600	117
Pro-Ject Stream Box S2 Ultra & Pre Box S2 Digital	9/19	1100	115
Marantz NA8005	9/14	1300	115
Pioneer N70-A	2/15	1300	115
Arcam ST60	2/21	1400	115
Cambridge Azur 851N	7/16	1700	115
Shanling M3.1 / H1.1	2/13	2000	115
Sony HAP-Z1 ES	2/14	2000	115
Opera Audio Reference 7	9/12	2500	115
T+A MP 1250 R	6/08	2500	115
Naim NAC-N 172 XS (Vorstufe, DAC)	3/13	2700	115
T+A Music Player Balanced (+CD-Player, FM-Radio)	1/12	2890	115
Accustic Arts Streamer ES	6/13	4000	115
Arcam CDS50	9/19	850	110
Cambridge CXN V2	12/19	1100	110
Yamaha NP-S2000	1/11	1450	110
Linn Sneaky Music DS (über Line-Ausgang)	7/08	1500	110
Pro-Ject Streambox RS	1/13	1500	110
Atoll ST 200	1/13	2000	110
Cyrus Stream XP (DAC, Vorstufe, Funk-Controller)	9/11	2400	110
Logitech Transporter	11/07	2000	110
Arcam CDS 27 (incl. CD-Spieler)	4/15	1100	108
Bluesound Node 2	1/18	550	105
Onkyo NS-6170	11/16	700	105
Olive One	6/16	700	105
Simple Audio Roomplayer Two	6/12	700	105
Technics ST-C700	3/15	900	105
Advance Acoustic Smartline UX 1	5/18	990	105
Cambridge Stream Magic 6	8/12	1000	105
Pro-Ject StreamBox DS+	1/14	1155	105
Musical Fidelity M1 Clic	1/11	1600	105
T+A Music Player (CD-Player,FM-Radio)	12/07	2000	105
Marantz NA 6006	11/19	600	103
Pro-Ject StreamBox SE	11/11	735	103
Onkyo T-4070	5/12	800	103
Teac NT-505	11/18	1400	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Pioneer N-P01	11/16	450	100
Bluesound Node	6/14	450	100
Denon DNP-730 AE	3/15	450	100
Audiolab 6000N Play	8/19	500	100
Denon DNP-720 AE	11/11	500	100
Cambridge Sonata NP-30	3/12	600	100
Pioneer N-50	3/12	600	100
Hifidelio CD-Streamer	8/10	700	100
NAD C-446 (DAB, FM/AM)	8/11	800	100
Marantz NA-7004	1/11	800	100
Micromega Airstream	4/10	1000	100
Rotel RDG-1520	1/11	1000	100
Cocktail Audio N25	1/21	1099	100
Dali Sound Hub (inkl. BluOS-Modul)	5/19	1150	100
Raumfeld Connector 2	5/13	200	98
Yamaha NP-S303	2/18	350	98
Pioneer N-30	5/12	400	98
Yamaha CD-N 500	11/12	500	98
Yamaha WXC-50	3/19	400	97
Raumfeld Connector	8/11	280	95
Logitech Squeezebox 3	4/08	280	95
Logitech Squeezebox Touch	6/10	300	95
Sonos Connect	5/08	350	95
Yamaha CD-N 301 (inkl. CD-Spieler)	4/15	350	95
Logitech Squeezebox Duet	5/08	400	95
Onkyo C-N 7050 (inkl. CD-Spieler)	4/15	400	95
Loewe Individual Sound Multiroom Receiver	5/10	700	95
Audio Block IR-100+	7/13	600	93

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Teac WAP-8500	4/10	400	90

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
D-Stream WR-100D	1/18	130	85
Pinnacle Soundbridge H.M.	4/08	100	75
Freecom MusicPal	4/08	120	75

4. DIGITAL-LAUFWERKE

HiFi-Komponenten, die ausschließlich digitale Ausgänge besitzen. Eine klangliche Einstufung entfällt. CD-Player werden mit „(CD)" gekennzeichnet, Netzwerkplayer mit „(NW)".

Modell	Test	Preis
Sony UBP-X800 (CD)	4/19	400
SOtM SMS-100 (NW)	7/14	500
Cambridge CXC (CD)	12/16	530
Pro-Ject CD Box S2 Ultra (NW)	9/19	735
Leak HiFi CDT (CD)	10/20	633
Pro-Ject CD Box RS (CD)	6/14	800
Auralic Aries LE (NW)	9/14	1000
Nuprime Stream-9 (NW)	11/21	1100
Moon 180 Mind (NW)	5/14	1200
Shanling M3.1 (NW)	2/13	1200
Primare DD15 (CD)	10/18	1250
Melco N-1A (NW)	9/15	2000
Moon Neo 260DT (CD)	5/14	2000
Acoustic Plan Drivemaster (CD)	2/13	2500
Krell Foundation Connect (NW)	1/14	2500
Pro-Ject CD Box RS2 T (CD)	8/20	2500
NAD M50 (CD)	2/13	2500
Cocktail Audio X50Pro (NW)	10/19	4000

5. D/A-WANDLER

Die erste Bewertung ist für Cinch-Ausgänge – die zweite, falls vorhanden für die symmetrischen Ausgänge (XLR).

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Audio Research DAC 9	6/19	9500	145/145
TAD DA-1000	11/14	12 000	145/145
T+A PDP 3000 HV (CD-Laufwerk, DAC)	1/15	12 900	145/145
Rupert Neve Designs Fidelice Precision DAC (DAC)	11/21	5800	140/140
MSB Technology Analog DAC	4/13	9000	140/140
Bricasti M1	2/16	10 470	140/140
T+A DAC 8 DSD	5/16	2750	140/140
Audio Research Reference DAC	7/12	15 000	140/140
Bricasti M3	2/21	8350	139/139
Nuprime Evolution DAC	9/19	3500	130/135
Resolution Audio Cantata MC	7/10	5900	135/135
Cayin CS-100DAC	5/19	4800	130/135
Aqua La Scala MK II Optologic	7/17	6600	135/135
Ayon Stealth	1/14	6850	135/135
M2Tech Vaughan	4/13	7000	135/135
Luxman DA-06	8/13	5000	130/135
Auralic Vega	8/13	3300	130/130
Linnenberg Telemann	3/18	4400	130/130
Totaldac Reference D1	11/13	7000	130/130
Musical Fidelity M6S	11/17	1500	128/130
Ayre DX-5 (nur USB, + 5.1SACD, CD, Blu-ray)	10/10	10 800	125/130
NAD C 510 (USB, HDMI)	1/15	1300	125/125
Audio Analogue Vivace	4/15	1500	125/125
Oppo HA-1	8/14	1500	125/125
NAD M51	2/13	1700	125/125
T+A DAC 8	7/12	1850	125/125
Exogal Comet	5/14	2000	125/125
North Star Design Excelsio	11/14	2100	125/125
Line Magnetic LM-32DAC	11/21	2500	125/125
Arcam FMJ D33	6/12	2750	125/125
Mytek 192Stereo-DSD DAC	8/13	1500	120/125
Ayre QB-9 (nur USB)	9/09	2800	120/125
Naim DAC	3/10	3600	125/ –
Atoll DAC 200	10/12	1500	120/120
Wadia 121	6/12	1500	120/120
Fostex HP-A8C	10/12	1650	120/ –
Chord Hugo	8/14	1700	120/ –
NuForce DAC9	6/12	1800	120/120
Auralic ARK MX+	5/12	1800	120/120
North Star Design Incanto	4/15	1800	120/120
Wadia di122	4/15	1800	120/120
Naim DAC-V1	6/13	2000	120/ –
Antelope Zodiac +	7/11	2200	120/120
Lake People RS 06 DAC	12/17	750	118/118
Teac UD-503	7/17	1000	118/118
Shanling CD 3.2 (DAC. CD-Laufwerk)	11/14	2400	118/120
Acoustic Plan DigiMaster	2/13	2500	120/ –
Audio Research DAC-7	10/08	3500	–/120
Teac UD-501	6/13	800	115/118
Pioneer U-05	11/14	800	115/118
Cayin DAC 11	7/13	1200	118/118
SOtM SHP-100 + MBPS-100	7/14	1200	118/ –
Audreal D2	6/13	1400	118/118
Benchmark DAC2 HGC	4/13	2400	118/118
M2Tech Young	4/11	1100	118/ –
Leema Elements DAC	4/12	1500	118/118
Hegel HD 20 (USB, Cinch)	9/11	1400	115/118
Moon 300 D	8/10	1400	115/118
Asus Essence III	8/14	1700	115/118
Mytek Liberty DAC	9/18	1000	116/116
Atoll HD100	8/14	600	115/115
SOtM SHP-100	7/14	700	115/ –
Rotel RDD-1580	7/14	750	115/ –
Musical Fidelity M1 SDAC	4/13	1150	115/ –
Pro-Ject Pre Box RS Digital	6/14	1200	115/115
Chord Chordette QX	8/13	1280	115/ –
Teac UD-H01	5/12	350	113/115
Asus Xonar Essence One	1/12	400	113/115
KingRex UD-384	1/12	450	115/ –
Arcam irDAC	2/14	500	115/ –
Musical Fidelity M1 DAC	8/10	500	
113/115 Styleaudio Carat-SAPPHIRE	8/10	675	115/ –
Cambridge DACMagic Plus	4/12	630	115/115
AMI Musik DS5	8/14	640	115/ –
AMC US24192i	9/13	700	115/115
Goldnote DAC-7	1/14	700	115/115
Vincent DAC-1	5/12	700	115/115
Music Hall DAC 25.3	1/12	700	115/110
Rega DAC	5/11	700	115/ –
Audiolab M-Dac	4/12	750	115/115
Shanling DAC H1.1	2/13	800	115/115
Chord Chordette Peach	1/11	1000	115/ –
Onix DAC-25	2/14	1000	115/115
Exposure 2010 S2 DAC	6/12	1500	115/ –
Hegel HD11	5/12	1050	113/115
Audiolab 8200 CDQ (CD-Laufwerk, Vorverstärker)	5/11	1200	115/115
Peachtree Audio iDac (iPod-Dock)	5/11	1200	115/ –
North Star Design ESSENSIO	11/10	1300	115/ –
Calyx DAC 24/192	7/11	1500	115/115
Restek MDAC +	8/10	1500	115/ –
Audio Optimum NOS-DAC	10/17	2490	115/ –
AudioLab Q-DAC	1/14	500	113/ –
Peachtree DACit	1/12	500	113/ –
Moon 100 D	4/11	550	113/ –
NuForce DAC-80	1/14	800	113/ –
M2Tech Young DSD	6/14	1250	–/113
M2Tech HiFace DAC	10/13	220	110/ –
Musical Fidelity V-DAC II (USB, Cinch)	9/11	240	110/ –
Musical Fidelity V90-DAC	9/13	280	110/ –
Micromega MyDac	7/13	300	110/ –
Denon DA-300 USB	3/14	400	110/ –
Musical Fidelity V-DAC mit V-PSU	8/10	435	110/ –
NuForce Icon HDP	8/10	450	110/ –
Cambridge DacMagic 200M	5/21	500	110/110
Atoll DAC 100	8/10	550	110/ –
Korg DS-DAC-100	8/14	600	110/110
iFi Zen DAC (MQA-fähig)	3/21	150	105/105
Audiolab M-DAC Nano (nur Bluetooth)	11/19	200	105/ –
Audioquest Dragonfly (nur USB)	10/13	250	105/ –
Meridian Explorer (nur USB)	10/13	310	105/ –
Furutech GT 40 Alpha	7/15	480	105/ –
Helm Audio Bolt DAC/AMP (nur USB, MQA-fähig)	3/21	83	104/ –

Henry Audio USB DAC 128 mkIII (nur USB)	3/19	250	103/ –
Furutech GT 40 (USB-In/Out, Phono-In)	9/11	500	103/ –

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AudioEngine D1	10/13	150	100/–
Kingrex UD-01 (nur USB)	1/09	190	100/–
Henry Audio USB DAC 128 mkII (nur USB)	1/17	220	100/–
Pro-Ject DAC Box FL	5/10	210	100/–
Pro-Ject DAC Box S USB	8/12	160	95/–

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Pro-Ject USB Box (nur USB)	1/09	100	85/–

6. NAS-SYSTEME

Network Attached Storage oder Netzwerk-Laufwerke bieten Speicherplatz und Medienserver für die digitale Musiksammlung. Nicht alle NAS-Systeme auf dem Markt eignen sich aber für Audio-Streaming-Zwecke. Deswegen untersucht AUDIO verschiedene Systeme auf Sicherheit, Bedienbarkeit und Performance.

Modell	Test	Preis
Seagate GoFlex Home (2TB)	5/11	150
Qnap TS-251A (Leergehäuse)	9/17	344
Qnap HS-251+ (Leergehäuse)	9/17	392
Synology DS-211+	5/11	400
Buffalo Linkstation 420	9/13	400
Synology DS716+II (Leergehäuse)	9/17	464
Western Digital My Cloud Pro PR2100 (Leergehäuse)	9/17	472
Netgear ReadyNAS Ultra2	5/11	500
Asus EeeBox 1501U	5/11	550
Qnap TS-259 Pro+ (2TB)	5/11	600
AssetNAS 2x1TB	5/11	800
Ripnas Solid V2 (500GB, Ripping-Funktion, Asset Upnp)	4/13	2000
Buffalo DELA N-1S (2x1TB RAID1, Twonky 7 DSD)	10/14	2000
Naim Uniti Core	10/18	2200
Certon Systems Integrita (2,5TB, Twonky, Raid6)	4/13	3460

7. MOBILPLAYER

Für die Einstufung ist allein die Klangqualität maßgeblich, je nach Technik mit FLAC, oder einer Datenrate von 320 kBit/s. In Klammer die maximal unterstützte Auflösung.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Astell & Kern AK 240	3/14	2500	110
Calyx M	7/14	1000	107
Astell & Kern AK 120 II	7/14	1800	107
Questyle QP1R	12/15	900	105
Astell & Kern AK 120	6/13	1400	105
Onkyo DP-X1	8/16	800	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Colorfly C10	12/15	470	100
Shanling M5	11/16	600	100
Astell & Kern AK Junior	7/15	600	100
Astell & Kern AK 100	1/13	700	100
Hifiman HM-802	7/14	700	100
Sony Walkman NW-ZX2	5/15	1200	100
Fiio X5 MK II	12/15	430	96
Hidisz AP-100	12/16	280	95
iBasso DX-50	7/14	300	95
Colorful Colorfly Pocket HiFi	1/11	600	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Fiio X3	10/13	200	90
Sony NWZ-A	1/15	200	85

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Apple iPod Touch 5 G	1/13	420	72
Apple iPad Mini	1/13	430	72

KOPFHÖRER

1. HIFI-KOPFHÖRER

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell . .	Test	Preis	
Punkte **T+A Solitaire P**	**7/20**	**4800**	**100**
Stax SR-009S (Elektrostat, ohne Verstärker)	11/19	5250	100
Hifiman HE 1000	11/15	3500	98
Audezé LCD-4	5/16	4795	98
Denon AH-D9200	1/19	1600	97
Stax Lambda SR-L700 MK2 (Elektrostat, ohne Verstärker)	6/20	1700	97
Audezé LCD-3	3/12	1950	97
Ultrasone Tribute 7	9/16	2500	97
Pioneer SE-Master 1	6/15	2500	97
Final D8000 Pro Edition	10/21	4000	97
Focal Utopia	5/17	4000	97
Dan Clark Audio Aeon 2 Closed	10/20	1000	96
AKG K 812	3/14	1500	96
O'Bravo HAMT-1	2/15	1500	96
Sennheiser HD 800 S	6/16	1600	96
Audeze LCD-X	8/14	1700	96
Audeze LCD-XC	3/14	1800	96
Hifiman Edition X	4/16	2000	96
Sony MDR-Z1R	2/17	2200	96
Ultrasone Edition 15	2/18	2500	96
Audezé LCD-2	6/11	995	95
Focal Elear	5/17	1000	95
Sennheiser HD 800	5/09	1300	95
Hifiman HE-6	2/13	1200	95
Oppo PM-1	8/14	1400	95
Klipsch Heritage Inspired HP-3	6/19	1500	95
EnigmAcoustic Dharma D1000	1/16	1600	95
Grado Statement GS2000e	4/19	1700	95
Mr. Speakers Ether	9/15	1900	95
Fostex TH900mk2	6/16	1960	95
Audio-Technica ATH-ADX5000	3/18	2190	95
Ultrasone Edition 15 Veritas	12/19	3000	95
Audio-Technica ATH-L5000	7/19	4200	95
Audezé EL-8 ti	7/16	895	94
Mr. Speakers Aeon Flow Closed	2/19	900	94
Beyerdynamic T1 (3. Generation)	11/20	1000	94
Ultrasone Edition Eleven	12/18	1000	94
Ultrasone Signature Master	9/21	950	93
Beyerdynamic T1 (2. Generation)	10/15	990	93
Beyerdynamic T5 (3. Generation)	11/20	1000	93
Ultrasone Edition 8 EX	6/17	1800	93
Fostex TH610	11/16	720	92
Audeze LCD-2 Classic	11/18	800	92
Beyerdynamic T5 p 2	8/16	990	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Shure SRH1840	11/17	550	90
Sendy Audio Aiva	9/21	650	90
Quad Era-1	11/18	700	90
Denon AH-D7200	3/17	800	90
Fostex TH600	6/13	800	90
Beyerdynamic T1 (1. Generation)	12/09	890	90
Hifiman HE-560	8/14	900	90
Denon AH-D7000	12/08	1000	90
Grado GS 1000 i	5/09	1100	90
Ultrasone Edition 12	8/13	1300	90
Ultrasone Edition 8 Palladium	10/11	1300	90
AKG K 702	3/16	176	88
Grado SR325e	1/15	330	88
Audioquest Nighthawk	10/15	600	88
Beyerdynamic DT 1770 PRO	10/15	600	88
Audio-Technica ATH-W5000	6/16	1400	88
Audeze Mobius	4/19	400	87
Hifiman HE400s	1/16	400	87
Denon AH-D5200	6/18	600	87
Beyerdynamic Amiron Wireless	7/18	700	87
Shure SRH1540	4/18	550	86
Philips Fidelio X1	2/13	300	85
Sony MDR-MA 900	8/12	300	85
Audio-Technica ATH-SR9	6/18	500	85
Beyerdynamic T-90	8/12	500	85
Beyerdynamic DT 1990 Pro	2/17	600	85
Grado PS 500	2/14	630	85
Audio-Technica ATH-W1000Z	3/17	700	85
Denon AH-D5000	12/07	700	85
Ultrasone Signature Pro	3/12	900	85
Final Sonorous III	12/16	380	84
Austrian Audio Hi-X65	9/21	350	83
Phonon SMB-02	2/16	380	83
Fostex TH500RP	1/16	650	83
Philips Fidelio X2	1/15	300	82
Ultrasone P880	1/16	380	82
Grado SR 225	12/08	300	80
AKG K 701	2/06	400	80
B&O Beoplay H7	3/16	450	80
PSB M4U 2	8/12	450	80
AKG Q 701	12/10	500	80
Sony MDR-Z1000	5/11	500	80
Sennheiser HD-700	11/12	700	80
Grado Prestige SR225E	3/20	250	79
Shure SRH 840	12/10	200	78

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG K 272HD	12/08	180	75
Beyerdynamic DT 660	10/06	170	75
Focal Spirit One	8/12	200	75
Sennheiser HD 598	12/10	230	75
Beyerdynamic DT 880	3/03	250	75
Philips Fidelio L1	3/12	250	75
Beyerdynamic DT 990	2/06	300	75
Ferrari by Logic3 Scuderia PS200	11/12	300	75
Ultrasone Pro900i	7/16	450	75
Bose Soundlink AE WH II	3/16	280	72
Bose AE 2	12/10	150	70
AKG K 601	2/06	250	70
Cresyn CS-HP600	12/08	60	65
Beyerdynamic DT 440	10/06	120	65
Denon AH-D 1100	12/10	170	65
Beyerdynamic DT 770	2/06	220	65
Phiaton MS 400	12/09	250	65
Cresyn CS-HP500	12/08	50	62

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG K 530	12/07	80	60
Creative Aurvana DJ	12/07	100	60
Sony MDR-XB 700	12/09	130	60
Philips SHD8850	9/17	140	60
AKG K 171	2/06	140	60
Ultrasone HFI-780	12/09	200	60
Philips SHP 9000	12/07	160	60
Sony MDR-V 7000 DJ	12/07	190	60
Philips SHP 5401	12/08	40	55
Creative HQ-1900	12/07	60	55
Sennheiser HD-238 Precision	12/09	100	55

2. MOBILE KOPFHÖRER (ON-/OVER-EAR)

Modelle mit Mikrofon und Fernbedienung eignen sich für die Nutzung mit Mobiltelefonen und werden mit (H) = Headset gekennzeichnet.

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Bowers & Wilkins P9 Signature	12/16	900	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Ultrasone Edition M Plus Black Pearl	2/17	900	90
JBL Synchros S700 (H)	2/14	350	85
Bowers & Wilkins P7 (H)	2/14	400	85
B&O Beoplay H6	7/15	400	85
Audezé LCD-1	5/20	450	85
Beyerdynamic Aventho Wireless (Bluetooth, H)	1/18	450	85
NAD Viso HP50 (H)	10/13	300	82
V-Moda Crossfade M-100	10/13	310	82
Audio-Technica ATH-M50xBT (H, Bluetooth)	5/19	200	80
Thinksound On2 (H)	7/18	200	80
AKG K 551 (H)	2/13	300	80
Bowers & Wilkins P5 S2	1/13	300	80
Bowers & Wilkins P5	06/10	300	80
KEF M500 (H)	10/13	300	80
Sennheiser Momentum (H)	2/13	300	80
Ultrasone Performance 860	1/15	300	80
AKG K545 (H)	10/13	350	80
Bowers & Wilkins P5 Wireless (H)	9/15	400	80
Sennheiser HD 630VB	1/16	500	80
Ultrasone Edition M	11/15	899	80
Panasonic RP-HD10	1/15	250	75
AKG K371-NBT (Bluetooth)	1/21	180	78
Beyerdynamic T-51p	2/14	260	78
Samsung Level Over-Ear (Bluetooth)	11/14	350	78

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Focal Spirit One S	1/15	180	75
Bowers & Wilkins P3 (H)	10/13	200	75
Harman Kardon CL	11/12	200	75
Sennheiser Momentum On-Ear	2/14	200	75
Sony MDR-1A	1/15	200	75
Bose Soundlink Bluetooth	11/14	250	75
ADL by Furutech H118	10/13	260	75
Philips Fidelio M2L	12/16	280	75
AKG Y 45BT (Bluetooth)	11/14	130	73
Philips Fidelio M2BT (Bluetooth)	11/14	250	73
AKG K 420	12/09	55	70
Sennheiser PX-200 II	3/11	80	70
Teufel Aureol Real	5/13	100	70
Ultrasone Zino	3/11	100	70
Teufel Supreme In (Bluetooth, H)	4/21	120	70
JBL E55BT (Bluetooth, H)	7/17	130	70
Aiwa ARC-1 (Bluetooth, H)	11/19	150	70
Beyerdynamic Custom One Pro	11/12	200	70
Ultrasone hfi 780	7/11	200	70
Teufel Airy (Modell 2018, Bluetooth, H)	4/19	150	69
Sony MDR-V55	5/13	90	68
Philips O'Neill The Strech	3/11	100	68
AKG K 619 (H)	5/13	120	68
Teufel Airy (Bluetooth)	11/14	150	68
Pro-Ject Hear It One	11/12	200	68
JBL Synchros S400BT (Bluetooth)	11/14	230	68
Beats Solo 3 Wireless (Bluetooth)	10/17	300	68

Phiaton Chord MS530 (Bluetooth)	11/14	300	68
Beyerdynamic DTX 35	12/07	25	65
Beyerdynamic DT 235	12/07	46	65
AiAiAi Track (H)	3/11	50	65
Sennheiser HD448	7/11	90	65
AKG K 450	3/11	90	65
Koss Porta Pro	10/01	90	65
AKG K 307 (H)	06/10	100	65
Marshall Major	11/12	100	65
On.Earz AC/DC Back In Black (H)	5/13	100	65
Motörhead Phönes Motörizer (H)	5/13	130	65
Koss Porta Pro Wireless (BT/H)	9/18	155	65
Sennheiser/Adidas HD220 by Originals	3/11	55	62
Skullcandy Navigator (H)	5/13	100	62
Sol Republic Tracks Air (Bluetooth)	11/14	200	62

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG K 26 P	10/06	45	60
Philips O´Neil the Snug	7/11	60	60
JBL Roxy Reference 430	6/10	70	60
Panasonic RP-HTX 7	3/11	70	60
AKG K 430	12/08	80	60
Beyerdynamic DTX 900	2/06	80	60
Klipsch Image One	7/11	150	60
Libratone Q-Adapt On-Ear (H)	6/17	220	60
Sony MDR-570	6/10	40	55
Koss KTX Pro 1	10/06	41	55
Sennheiser PMX 100	2/06	50	55
AKG K 27i	2/06	60	55
Sony MDR ZX 700	7/11	100	55
Ultrasone iCans	10/06	109	55
Vivanco SR 230	2/06	25	50
Shure SE210	12/07	150	50
Panasonic RP-HT 260	12/07	27	45
Philips SHL 9500	10/06	40	45
Koss KSC 75	2/06	46	45
Beyerdynamic DTX 300 P	7/11	50	45

3. MOBILE KOPFHÖRER (IN-EAR)

Modelle mit Mikrofon und Fernbedienung eignen sich für die Nutzung mit Mobiltelefonen und werden mit (H) gekennzeichnet. Drahtlose Modelle mit (BT), True Wireless mit (TW)

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Campfire Andromeda 2020	8/21	1300	98
Sennheiser IE 900	8/21	1300	97
Zeitgeist Bye, Bye Britain	**11/21**	**700**	**95**
Technics EAH-TZ700	3/20	1200	95
Beyerdynamic Xelento Wireless (BT, H)	8/19	1200	95
Cayin Fantasy YD01	8/21	900	94
Scheinhardt ACS Encore	8/18	1020	94
AKG N5005	8/18	1000	93

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
O'Bravo ERIB-2A (H)	9/15	700	90
AKG K3003 (H)	10/11	1000	90
Shure KSE1200	8/18	2000	90
Ultrasone Ruby Sunrise	3/20	2300	89
Astell & Kern AK T 8iE	1/16	990	87
Stax SRS-002 Set	10/13	750	85
Audeze LCDi3	3/20	1000	83
Scheinhardt Jump'n'Run	8/18	250	82
RHA CL 1 Ceramic	6/17	450	82
Sennheiser IE 300	5/21	300	80
Mackie MP-460 (H)	8/21	420	80
Phonak Audéo PFE 232 (H)	12/11	500	80
Final Heaven VI	10/13	600	80
Audeze iSine 20	3/18	650	80
Sennheiser IE 800	10/13	700	80
Master & Dynamic MW07 (BT, H, TW)	1/19	300	79
KEF Motion One (BT, H)	12/16	250	78
Sennheiser Momentum True Wireless (BT, H, TW)	9/19	300	78
Sennheiser IE 80 S	2/18	350	78
Klipsch T5 II TWS Sport (BT, H, TW)	4/21	230	77
Sennheiser CX True Wireless (BT, H, TW)	10/21	130	76
Sennheiser CX 400BT (BT, H, TW)	11/20	200	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Sennheiser IE 8	12/08	250	75
Ultimate Ears SF5 Pro	2/06	260	75
Audeze iSine 10	3/18	320	75
Ultimate Ears Triple Fi 10vi (H)	12/09	350	75
Optoma NuForce BE6	1/16	130	74
JBL Reflect Aware (H)	12/16	200	74
RHA MA390 (BT/H)	9/18	70	72
Philips Fidelio S2 (H)	10/13	150	72
Musical Fidelity EB-50 (H)	10/13	200	72
Marshall Mode II (BT, H, TW)	7/21	180	71
Denon C551	12/07	100	70
Cambridge Melomania 1+ (BT, H, TW)	7/21	130	70
Cambridge Melomania 1 (BT, H, TW)	9/19	130	70
Phonak Audéo PFE 122 (H)	6/10	150	70
Bowers & Wilkins C5 (H)	10/11	180	70
Sennheiser CX 980	6/10	190	70
Shure E3c	10/06	220	70
Sony MDR-EX600	10/11	200	70
Grado GR 8	12/09	320	70
Shure E4c	2/06	355	70
Bose SIE2i (H)	12/12	150	68
Bang & Olufsen Earset 3i (H)	10/11	210	68
JBL Endurance Dive (BT/H)	9/18	100	66
QCY T5 BT (BT/H/TW)	4/20	38	65
Sony MDR-EX85LP	12/07	50	65
Bose Tri-Port In Ear	12/07	100	65
Creative Zen AURVANA	10/06	100	65
Ultimate Ears Super Fi 4 vi (H)	12/08	110	65
Teufel Move BT (Bluetooth, H)	3/17	120	65
Monster Mobile Jamz (mit SD-Card) (H)	6/10	120	65
Cambridge Melomania Touch (BT/H/TW)	2/21	140	65
Bose Mobile In-Ear (H)	12/09	130	65
RHA TrueConnect 2 (BT/H)	12/20	160	65
Sleek Audio SA-6 (mit Audiofiltern)	6/10	200	65
Sennheiser IE 7	12/09	200	65
Sony EX 700	12/08	300	65
QCY T10 (BT, H, TW)	5/21	40	63
Magnat LZR 949 BT (BT/H)	9/18	100	63
Skullcandy Ink'd (BT/H)	9/18	50	62
Beyerdynamic DTX 50	12/08	60	62
QCY T2C (BT, H, TW)	9/19	40	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Cresyn C220 E	12/08	30	60
Denon C 252	12/08	30	60
Skullcandy Jib True	4/21	50	60
Ultimate Ears 400VI	7/11	80	60
Sennheiser CX 300	2/06	70	60
AKG K 340	12/08	80	60
Shure SE 102	12/08	80	60
Tribit FlyBuds C1 (BT, H, TW)	9/21	90	60
Klipsch Image S4i (H)	6/10	100	60
Shure E2C	2/06	115	60
Panasonic RP-HJE 70 E	10/06	150	60
Apple AirPods (BT, H, TW)	5/17	180	60
Skullcandy Dime (BT, H, TW)	9/21	40	58
Creative EP-510	12/08	10	55
JVC HA-FX66	12/08	30	55
Philips SHE 9550	12/08	40	55
NuForce NE 700X	7/11	60	55
Denon AH-C 710	12/09	150	55
Sennheiser MX-W1 (Funk)	10/08	350	55
Sennheiser MXL 51	10/06	30	50
Sennheiser MX 75	10/06	40	50
Sennheiser PMX 80 II	12/08	40	50
AKG K 12 P	10/06	16	45
Philips SHS 8500	10/06	27	45
Apple EarPod Lightning (H)	12/16	35	45
Koss „The Clef"	12/07	46	45
Sennheiser LX 90	10/06	55	45

4. NOISE-CANCELLING-KOPFHÖRER

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG N90Q	9/16	1500	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Bang & Olufsen Beoplay H95 (Bluetooth, H)	12/20	780	85
Apple AirPods Max (Bluetooth, H)	**3/21**	**613**	**82**
Bowers & Wilkins PI7 (Bluetooth, H)	7/21	400	80
Bose Noise Cancelling Headphones 700 (Bluetooth, H)	10/19	400	80
Nura Nuraphone (Bluetooth, H)	3/19	400	80
Nura Nuratrue (In-Ear, BT, H)	12/21	230	79
Bang & Olufsen Beoplay HX (Bluetooth, H)	6/21	500	79
Klipsch T5 II True Wireless ANC (In-Ear, BT, H)	12/21	300	78
Sennheiser Momentum 3 Wireless (Bluetooth, H)	6/20	350	78
Bowers & Wilkins PX7 (Bluetooth, H)	6/20	400	78
Bose Quiet Comfort Earbuds (In-Ear, BT, H)	1/21	280	77
Master & Dynamic MW08 (In-Ear, BT, H)	8/21	300	77
Sennheiser Momentum True Wireless 2 (In-Ear, BT, H)	7/20	300	77
Bang & Olufsen Beoplay EQ (In-Ear, BT, H)	12/21	400	77
Technics EAH-AZ70WE (In-Ear, Bluetooth, H)	8/20	280	76
Huawei Freebuds Studio (Over-Ear, Bluetooth, H)	1/21	300	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Huawei Freebuds Pro (In-Ear, Bluetooth, H)	12/20	180	75
Yamaha YH-L700A (Bluetooth, H)	12/21	200	75
Sony WF-1000XM3 (In-Ear, Bluetooth, H)	11/19	250	75
Apple AirPods Pro (In-Ear, Bluetooth, H)	**1/20**	**280**	**75**
Sony WH-1000XM3 (Bluetooth, H)	1/19	380	75
Beyerdynamic Lagoon ANC (Bluetooth, H)	6/19	400	75
Jabra Elite Active 75T (In-Ear, Bluetooth, H)	1/21	200	74
Dali IO-6 (Bluetooth, H)	5/20	400	74
Technics EAH-F70N (Bluetooth, H)	9/19	400	74
Bowers & Wilkins PX (Bluetooth, H)	1/18	400	74
Sennheiser Ambeo Smart (H)	4/18	300	79
Huawei Freebuds 3i (In-Ear, Bluetooth, H)	8/20	120	73
JBL Club One (Bluetooth, H)	6/20	350	73
Sony WH-1000X M2 (Bluetooth, H)	5/18	380	73
Beats by Dr. Dre Solo Pro (Bluetooth, H)	2/20	300	72
Yamaha YH-E700A (Bluetooth, H)	5/21	360	72
Bose Quietcomfort 35 (Bluetooth, H)	9/16	380	72
Sony MDR1000X (Bluetooth, H)	12/16	400	72
Sennheiser Momentum Wireless (Bluetooth, H)	3/16	450	72
Nothing Ear (1) (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	11/21	100	71
JBL Tour One (Over-Ear, Bluetooth, H)	11/21	300	71
Denon AH-GC30 (Bluetooth, H)	2/20	350	71
Huawei Freebuds 4i (In-Ear, Bluetooth, H)	6/21	90	70
Libratone Track Air + (In-Ear, Bluetooth, H)	12/19	200	70
AKG N60C	3/16	250	70
JBL Everest Elite 700	3/16	280	70
Bowers & Wilkins PX5 (Bluetooth, H)	1/20	300	70
Panasonic RP-HD605N (Bluetooth, H)	11/18	300	70
Bose Quiet Comfort 15	12/09	350	70
Denon AH-NC 800	11/10	350	70
Sennheiser PXC 450	12/07	350	70
Sony MDR-NC 500 D	10/08	400	70
Sony MDR-R1NC	7/13	400	70
PSB M4U 2	7/13	450	70
Skullcandy Indy ANC (In-Ear, Bluetooth, H)	6/21	100	69
AKG N60C Wireless	9/17	300	69
Audio-Technica ATH-MSR7NC	1/17	300	69
Bose Quiet Comfort 20i	10/13	300	68
Philips Fidelio L3	10/21	350	68
Ferrari by Logic3 T350	7/13	350	68
Sennheiser MM 550 X	7/13	400	68
Urbanista Los Angeles (Bluetooth, H)	12/21	200	67
Shure Aonic 50 (Bluetooth, H)	2/21	370	67
Teufel Mute	3/16	170	66
Teufel Mute BT	4/17	200	66
Huawei FreeBuds 4	10/21	170	65
Sennheiser PXC 300	10/08	230	65
Panasonic RP-HD610N	4/20	300	65
Harman Kardon NC	7/13	300	65
AKG K 495 NC	7/13	300	65
Monster Inspiration	7/13	300	65
Beat by Dr. Dre Studio	7/13	300	65
Sennheiser MM 450 X	7/13	300	65
House of Marley Destiny TTR	2/13	300	65
Sony MDR-NC 300 B (In-Ear)	12/09	300	65
Sennheiser PXC 350	10/08	300	65
Denon AH-NC 732	10/08	300	65
Creative Aurvana X-Fi	10/08	300	65
Monster Beat Studio	10/10	330	65
Bose Quite Comfort 3	12/07	400	65
Meters Music OV-1	3/18	280	64
Sony MDR-XB950N1 (Bluetooth, H)	8/17	250	62
Parrot Zik	7/13	350	62
JLab Epic Air ANC (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	11/21	120	61
Urbanista Miami	5/21	150	61
Sony H.ear In	3/16	180	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG K 390 NC (In-Ear)	10/10	130	60
Icy Box Eko Beats Black Edition	7/13	150	60
Tivoli Radio Silenz	11/12	170	60
Klipsch Mode M 40	7/13	250	60
Panasonic RP-HC 500	12/07	250	60
Phiaton PS 300 NC	12/09	350	60
Sennheiser MM 550 Travel	10/10	400	60
Skullcandy Hesh ANC	6/21	120	59
Panasonic RP-HC 56	7/13	100	58
Urbanista London (In-Ear)	10/20	150	57
Creative HN 900	7/13	100	55
Creative EP-3 NC (In-Ear)	10/10	100	55
Koss QZPRO	7/13	120	55
Sennheiser CX 6 (In-Ear)	12/08	120	55
Urbanista New York (Bluetooth, H)	9/20	150	55
Panasonic RP-HC 700	7/13	150	55
Philips SHN 9500	12/07	150	55
Sony MDR-NC 60	12/07	200	55
JVC HA-NC 250	10/08	200	55
Denon AH-NCW 500	7/13	250	55
Panasonic RP-HTX90N (Bluetooth, H)	8/19	150	54
Inline Pure 1 (Bluetooth, H)	7/17	150	53
Maxell HP-NCII	12/07	50	50
Philips SHN 7500 (In-Ear)	12/07	70	50
ACME BH316 (Bluetooth, H)	9/20	80	50
Panasonic RP-HC 30	12/07	80	50
Sony MDR-NC 40	10/08	100	50
AKG 440 NC	12/07	110	40

KOMPLETTANLAGEN

1. STEREO-KOMPLETTSYSTEME

REFERENZKLASSE — AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Technics SU-R1 + SE-R1 + SB-R1	2/15	40 000	130
Linn Klimax Exakt System	12/13	59 500	130
Linn Akurate Exakt System Akudorik	12/14	20 800	125
Burmester Phase 3	10/16	28 900	125
Lyravox Karlos	2/19	11 900	122
Meridian M6	6/12	8000	110
Sonos Sub + 2 x Play 5 (Wireless)	8/12	1500	105
iFi Audio Micro Retro 50 Stereo (BT, DAC, Phono, Röhre!)	4/15	2100	103

HIGH-END-KLASSE — 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Linn Kiko	9/12	3000	100
McIntosh MXA60 AC (SACD)	4/10	7900	100
Linn Akurate Exakt DSM, 520 System	12/15	12200	99
B&O Beosound 5 Encore + Beolab 3	2/12	4360	95
Teufel Stereo L (Streaming, Wireless)	8/18	1800	93

SPITZENKLASSE — 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Teufel Stereo M (Streaming, Wireless)	8/18	1000	90
Musical Fidelity Merlin	2/15	1000	90
Ruark R5	3/20	1200	90
Raumfeld Soundbar (mit Subwoofer)	7/16	1300	90
Sonos Sub + 2 x Play:3 (Wireless)	8/12	1300	90
Sonos Playbar (Soundbar + Subwoofer)	3/17	800	89
Sonos Play:1 (Streaming, Wireless)	12/13	400	85
Raumfeld Stereo Cubes	3/14	500	85
Sonos Playbar (Streaming, Wireless, TV-Ton)	5/13	700	85
Bose Soundtouch 300 (Soundbar + Subwoofer)	3/17	800	85
Philips Fidelio DS9800W (Airplay-Anlage)	10/11	1000	85
Philips Streamium MCi8080	6/11	1000	85
Technics Ottava SC-500	2/16	2000	85
Sonos Play:3 (Streaming, Internetradio)	9/10	600	80
Epoz Aktimate Maxi (nur Netzwerk, Tuner, iPod)	6/10	775	80

OBERKLASSE — 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Philips Fidelio A9 AW9000 (Netzwerk, Radio)	10/12	549	70
Yamaha MCR-840 (DVD, USB)	2/10	600	70
Audio Pro Stereo Two	3/09	1500	70

2. HEIMKINO-KOMPLETTSYSTEME

REFERENZKLASSE — AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Meridian DSP 7000/800/861	1/04	105000	108

OBERKLASSE — 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Bose Lifestyle T 20 (HDMI-Eingang, USB, kein Laufwerk)	8/10	2800	73
Samsung HT-D6759W (HDMI-Eingang, USB, BD)	11/11	1000	72
Canton DM2 (2.1 System ohne Laufwerk)	3/11	1200	72
Bose Lifestyle 135	12/11	2700	71
Bose Lifestyle 235	1/11	3800	71
Philips HTS 9540 (USB, BD)	11/11	1650	69
Bose Cinemate II GS (2.1-System ohne Laufwerk)	11/10	1000	68

MITTELKLASSE — 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Bose Cinemate II (2.1 System ohne Laufwerk)	11/10	800	60
Teufel Impaq 3000 (Blu-ray)	3/11	700	58
JVC TH-FT 3 (2.1, kein Laufwerk, Funk-Subwoofer)	11/10	500	50
Samsung HT-C 7200 (Blu-ray, Internet-Apps)	3/11	850	50

3. KOMPLETTSYSTEME OHNE BOXEN

REFERENZKLASSE — AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Astell & Kern AK500 N + AK500 AP	6/15	23 750	130
AVM Ovation CS 8.3 Cellini (CD, Netzwerk, DAC)	7/20	13 900	128
NAD M33 (Netzwerk, DAC)	5/21	5500	127
Linn Selekt DSM Aktiv	2/19	6250	127
Musical Fidelity M8 Encore 500	5/18	8000	125
AVM Ovation CS 6.2	9/17	9000	125
Naim Uniti Nova	1/18	5000	125
T+A R 1000E	12/16	5000	125
Krell Digital Vanguard	6/15	7400	123
AVM Inspiration CS 2.3 (CD, Netzwerk, DAC)	9/21	5000	120
Naim Uniti Star	10/18	4200	119
Gold Note IS-1000	1/20	4350	119
Linn Majik DSM (Version 2020)	11/20	3510	115
Moon Neo Ace	10/16	3600	115
Musical Fidelity M6 Encore 225	5/17	5300	115
Lindemann Musicbook 25/50	4/14	5600	115
Micromega M-One 150	5/17	6000	115
Linn Majik DSM	5/15	3500	113
AVM Inspiration CS 5.2	6/15	5300	113
Entotem Plato (Class A)	10/16	6000	113
T+A Caruso R	8/21	2700	112
T+A Cala CDR	5/19	3590	112
Teac NR-7CD	2/19	4000	112
AVM Inspiration CS-2.2	10/14	4500	110
Naim Uniti 2	9/12	4500	110
Entotem Plato	9/15	6000	110
YBA Heritage R100	1/21	4000	108
Lumin M1	5/18	2000	105
Atoll SDA-200	7/14	2800	105
Linn Majik DS-I (nur Netzwerk)	12/09	3000	105
Lyngdorf TSAI-1120	8/21	2000	104

HIGH-END-KLASSE — 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Cambridge Evo 75 (Netzwerk, Streaming)	6/21	2000	100
Atoll MS 100 + HD 120 + MA 100	6/15	2300	100
T+A Music Receiver (CD, Netzwerk, USB, iPod, DAC)	6/11	2700	100
Cyrus L-05	4/14	2950	100
Esoteric RZ-1 (SACD, USB, DAC)	4/10	4500	100
Quad Artera Solus Play	8/21	2000	98
Primare i15 (USB, DAC, Netzwerk)	10/18	1750	97
Advance Paris MyConnect 150 (CD, Netzwerk, DAC)	7/20	1990	97
Waversa Wslim Lite	8/21	1800	96
Linn Sekrit DS-I (nur Netzwerk)	2/10	1800	95
Advance Paris Playstream A5 (Netzwerk, DAC)	9/21	990	93
Arcam Solo Movie 5.1 MKII	10/16	2800	92
Yamaha R-N803D	5/18	800	91
Nuprime Omnia A300 (Streaming)	5/21	1500	91
Audioblock CR-200 (CD, Streaming, Wireless)	3/20	1500	91

SPITZENKLASSE — 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Marantz NR1200	6/20	700	90
Nuprime IDA-8	4/19	995	90
Sonoro Maestro	3/20	1300	90
Linn Sneaky DSM	8/13	2000	90
Electrocompaniet EC Living Rena SA-1	6/17	800	87
Teufel KB 62 CR	11/16	650	85
Harman Kardon Citation Amp (Netzwerk)	7/21	600	84
Cambridge Minx XI (USB, Netzwerk)	2/14	800	83
Denon DRA-100	1/18	1000	82
Yamaha R-N500	5/14	450	80
Bluesound Powernode	6/14	700	80
NAD D 7050	12/13	900	80
Sony HAP-S1	4/14	1000	80
Elipson MC (CD, USB, iPod, DAC)	10/11	1500	80
Marantz Melody X MCR612	8/19	700	79
Block Audio CVR-100	7/12	800	78
Simple Audio Roomplayer One	6/12	800	78
Onkyo TX-L20D	1/17	530	77
Marantz Melody MCR611	8/15	700	76

OBERKLASSE — 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Yamaha R-N301	8/15	330	75
Denon DNP-F109 + DRA-F109	5/14	500	75
Marantz Melody M-CR603	7/12	650	75
Denon RCD-N7 „CEOL“ (CD, iPod,Netzwerk)	12/10	700	75
Onkyo CR-N 765	8/15	450	74
Denon RRA-N5 „CEOL“ Piccolo (iPod, Netzwerk)	12/12	530	73
Scansonic R110	8/15	680	73

4. ONE-BOX-SYSTEME (STEREO/MONO)

REFERENZKLASSE — AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
T+A Caruso (Modell 2020) (CD, Streaming)	6/20	2750	110
Sennheiser Ambeo Soundbar	10/19	2500	108
Nubert NuPro XS-7500	7/20	1470	106
Braun LE01	2/21	1200	105
Naim Mu-so	12/14	1249	105
Bowers & Wilkins Formation Bar	12/19	1250	105

HIGH-END-KLASSE — 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Bowers & Wilkins Zeppelin Wireless	6/16	700	100
Bowers & Wilkins Formation Wedge	7/19	1000	100
Geneva XL (Dock, CD, FM)	2/07	1900	100
Naim Mu-so Qb	5/16	900	99
Devialet Phantom Reactor 900	6/19	1290	97
Triangle Aio 3	8/19	500	96
Bang & Olufsen Beosound Balance	5/21	2000	96
Klipsch The Three	5/19	500	95
JBL Authentics L16	12/14	1000	95
Marantz Consolette MS7000 (Dock, DNLA, AirPlay)	3/13	1000	95
T+A Caruso Blu	4/14	3000	95
Teufel Musicstation	6/21	600	94
Teufel iTeufel Air	4/12	500	92
Bowers & Wilkins Zeppelin Air (Dock, AirPlay)	5/11	600	92
Bluesound Pulse	6/14	700	92
Canton Musicbox Air 3	12/14	800	92
Loewe Sound Vision	4/12	1500	92

SPITZENKLASSE — 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Teufel One S	2/18	250	90
Bowers & Wilkins Formation Flex	12/19	450	90
Raumfeld One S	4/12	450	90
Harman Kardon Citation 500	5/19	500	90
Bowers & Wilkins Zeppelin (Dock)	3/08	600	90
NAD Viso 1 (Dock, Bluetooth)	1/12	600	90
Philips DS 9000 (Dock)	3/11	630	90
Loewe Klang s3	8/21	680	90
Loewe AirSpeaker	12/11	750	90
Sonos Playbase	7/17	800	90
Bowers & Wilkins A7	1/13	800	90
Geneva L Dock, CD, FM)	2/07	1000	90
B&O Beoplay A9	2/13	2000	90
Sonos Move	2/20	400	88
Teufel One M	7/18	500	88
Bose Sound Touch 30	12/14	700	88
B&O Beosound 35	1/17	2375	88
Amazon Echo Studio	2/20	200	85
Riva Voice Concert	5/19	230	85
Creative ZiiSound D5X (iPod, Bluetooth)	8/12	300	85
Sony RDP-XA 900 IP (iPod)	8/12	300	85
Canton Smart Soundbox 3	7/19	350	85
Apple HomePod (WLAN)	8/18	350	85
Bose Portable Home Speaker	2/20	370	85
Teufel Boomster	12/21	370	85
Marshall Stanmore (Bluetooth)	12/13	400	85
Bose Home Speaker 500	9/19	450	85
Revox Studioart A100	11/19	480	85
Bowers & Wilkins A5	1/13	500	85
Canton Your Solo	4/12	500	85
Denon Cocoon DSD500 (Dock, DNLA, Airplay)	3/13	500	85
Marshall Woburn	12/14	500	85
JBL Onbeat Xtreme (Dock, FM, Bluetooth)	1/12	600	85
Yamaha Restio ISX-800 (Dock, CD, FM, USB)	1/12	600	85
Canton Smart Soundbar 9	7/19	700	85
Roberts Stream 67	11/20	800	85
Geneva Aerosphère L	12/14	800	85
Marshall Hanwell	12/13	800	85
Bang & Olufsen BeoSound 8	4/11	990	85
Sonoro Meisterstück	7/18	1000	85
Roberts Radio BluTune BT300	12/21	500	84
Soundcast VG7	10/20	1000	84
Yamaha Musiccast 20	5/19	230	84
Libratone Zipp 2	5/19	300	83
Geneva Touring L	10/18	350	83
Sonos One	12/17	230	82
Bose Sound Touch 20	12/14	400	82
Dockin D Fine + 2 (BT, USB)	10/20	200	80
Teufel Motiv Go (BT)	1/21	250	80
Teufel Radio 3Sixty	4/18	280	80
Logitech Sqeezebox Boom (Netzwerk)	1/09	300	80
Loewe Soundbox (Dock, CD, FM, USB)	1/12	500	80
Geneva Aerosphère S	12/14	400	78
Netgear Orbi Voice	5/19	500	78

OBERKLASSE — 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Denon Home 150 (Mono/Stereo mögl., Netzwerk)	5/20	250	79
Logitech Sqeezebox Radio (Mono, Netzwerk)	2/10	180	75
Harman/Kardon Omni 20	3/15	300	75
Sonos Play:5 (Netzwerk)	2/10	400	75
Tivoli Model One Digital	7/17	300	75
Geneva Model S (Dock, FM)	1/10	330	75
Logitech UE Air Speaker (iPod, Airplay)	8/12	350	75
Bowers & Wilkins Zeppelin Mini (Dock)	1/10	400	75
Audioblock Stockholm (Line)	4/20	500	75
Geneva Touring S	10/18	200	71
Apple HomePod Mini (WLAN)	1/21	96	70
Harman/Kardon Omni 10	3/15	200	70
Sonoro Stream	8/18	250	70
Sonos Play:3 (Streaming, Internetradio)	9/11	300	70
Harman/Kardon Go + Play Micro (Dock)	3/11	300	70
Yamaha TSX-130 (Dock, CD, FM)	5/10	350	70
Bose Soundlink Wireless (Wireless nur per USB)	4/10	550	69
Logitech Pure-Fi Dream (Dock, FM)	5/10	250	65
Ravon Medea (Dock)	5/10	250	65
Sonoro Audio Cubo Dock (Dock)	3/11	300	65
Pioneer NAS-5 (Dock, FM)	1/10	500	65
Teufel Radio One (FM, DAB+, Bluetooth)	11/21	170	60
Ikea Tischlampe Symfonisk (Streaming)	11/19	180	60
Sonos Roam	7/21	180	58

AUDIO MUSIK

| POP | OLDIES | JAZZ | KLASSIK | auf CD, SACD, LP und Blu-ray/DVD

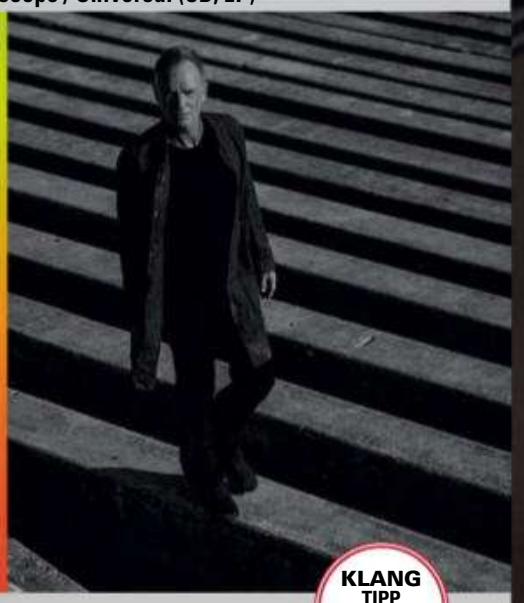
ALBUM DES MONATS

Sting
The Bridge

Musicals, Duette, Reggae-Ausflüge, Winterlieder, Endlostournee – mit 70 Jahren präsentiert sich Sting als Workaholic. Gleichzeitig scheint er zusehends die Lust an der konventionellen Rockmusik zu verlieren. Das verdeutlicht auch sein 15. Album „The Bridge“, das den Dauerbrenner als modernen Geschichtenerzähler zeigt – voller Metaphern und Gleichnisse, die etwas von einer Betriebsanleitung für ein besseres, glücklicheres Leben haben. Da geht es um des Künstlers schwere Kindheit, um Beziehungen in allen erdenklichen Konstellationen, um die Probleme der britischen Arbeiterklasse, streitbare historische Kriegshelden, blutige Schlachten zwischen England und Schottland, um Jonah im Bauch des Wals oder ein lebendig gewordenes Rubens-Gemälde. Anspruchsvolle Kost, die Sting mit alten Bekannten wie Dominic Miller, Branford Marsalis oder Manu Katché umsetzt. Da pendelt er zwischen optimistischen Popsongs wie „Rushing Water“, keltischer Folklore in „The Hills On The Border“ sowie Balladen-Swing à la „The Bells Of St. Thomas“. Das ist vielseitig und abwechslungsreich, glänzt durch kompositorischen Minimalismus bei gleichzeitiger spielerischer Virtuosität und wird den unterschiedlichen Hörergruppen, die er mittlerweile anspricht, gleichermaßen gerecht. Ein gelungenes Spätwerk, das sich vor allem durch Intensität und Leichtfüßigkeit auszeichnet. Nur für das Cover von „(Sittin´ On) The Dock Of The Bay“ gibt es einen Punktabzug. **Marcel Anders**

✪ The Police, Bryan Adams, Pentangle

Interscope / Universal (CD, LP)



KLANG TIPP AUDIO

Adult Pop, Rock

Sting

The Bridge

Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●●

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Foto: Eric Ryan Anderson

AUDIOPHILE CDS DES MONATS

Paul Carrack

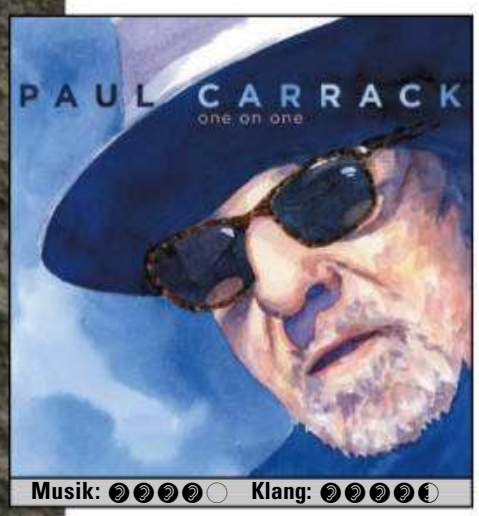
British Soul

One On One

KLANG TIPP AUDIO

Carrack UK / H'Art (CD, LP)

Vor einem knappen Jahrzehnt hatte Paul Carrack beschlossen, seine Garage auszubauen. Als die Seuchenvorhänge fielen, war er froh, dass er sich die Infrastruktur geschaffen hatte. So beschloss der britische Sänger, den man unter anderem als Stimme von Mike & the Mechanics kennt, neue Stücke zu schreiben und gleich in seinem Studio aufzunehmen. Die meisten Instrumente spielte er selbst, nur bei Soli ließ er sich von Freunden wie Gitarrist Robbie McIntosh und am Gebläse von Meistern wie Saxophonist Pee Wee Ellis helfen. Neun von zehn Songs entstanden während des Lockdowns und entwickelten sich zu lässig souligen Hymnen mit Tendenz zu positiven Stimmungen. Das war Absicht, ebenso wie der perfekt balancierte Sound, der aus Carrack und seinen Studio-Freunden eine Band machte. „One On One" ist daher Boxenstoff für kraftvolle Anlagen und für alle, die es soulig, britisch mögen. **Ralf Dombrowski**



Musik: ●●●●○ Klang: ●●●●◐

✪ Van Morrison, Steve Winwood

Randi Tytingvåg

Folk

Trøsteviser for redde netter

KLANG TIPP AUDIO

KKV / Indigo (CD)

Seit rund 15 Jahren beglückt die Norwegerin Freunde gediegener Klänge im Spannungsfeld zwischen Jazz, Singer-Songwriter, Folk und Weltmusik – neuerdings komplett in ihrer Heimatsprache, was die Authentizität und Intimität des skandinavischen Liedguts durchaus intensiviert: Denn ihre „Lieder für angstvolle Nächte" beeindrucken mit Wärme, zärtlich bis energischen Vocals – und durch das geschmeidige Zusammenspiel mit ihren Musikern. Die warten mit akustischen Instrumenten auf, darunter Mandola, Banjo, Violine, Bratsche, Klarinette, Trommel, Percussion oder Glockenspiel. Wow! Zudem verleihen die Tontechniker des Elektrolüd-Studios in Stavanger, Thomas Gallatin und Børge Fjordheim, Instrumentarium und Stimmen akustisch Flügel: Anmutig transparent, mit tollem Raumgefühl, fein aufgelöst und mit natürlichen Klangfarben strahlen die neuen Lieder der 42-Jährigen. **Claus Dick**

Musik: ●●●●○ Klang: ●●●●◐

✪ Kari Bremnes

SCHÄTZE DES MONATS

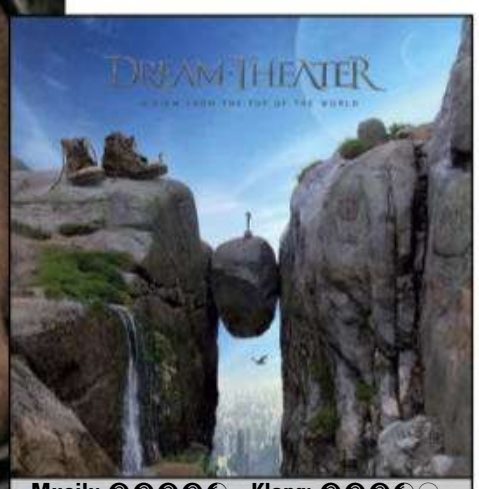
Dream Theater

Prog Rock

A View From The Top Of The World

Inside Out / Sony (2 CDs + Blu-ray, 2 LPs + CD)

Nach dem Live-Knaller „Distant Memories" schieben Dream Theater nun ihr 15. Studio-Album nach. Für „A View From The Top Of The World" stiegen die Prog-Könige instrumental und kompositorisch mal wieder in lichteste Höhen. Gitarrist und Hauptsongschreiber John Petrucci ließ seine Mitstreiter Jordan Rudess (key), John Myung (bg), Mike Mangini (dr) diesmal ein wenig mehr von der Leine, was dem Abwechslungsreichtum gut tut. Die vier New Yorker und ihr kanadischer Sänger James LaBrie wirken trotz moderner Produktion erstaunlich geschlossen. Bemerkenswert: Die sonst obligatorische Ballade fehlt. Einzig „Transcending Time" streift ein wenig Pop-Gefilde, fällt aber keineswegs ab. Die richtig harten Bretter bohren DT nur ab und an, dafür fallen ihnen zu viele Melodien ein. Und der Titelsong ist mit 20:23 Minuten ein Longtrack für die Ewigkeit. Oder für die Spitze des Prog-Kosmos'. **Lothar Brandt**



Musik: ●●●●◐ Klang: ●●●◐○

✪ DT: Metropolis Pt II; Transatlantic; Liquid Tension Experiment

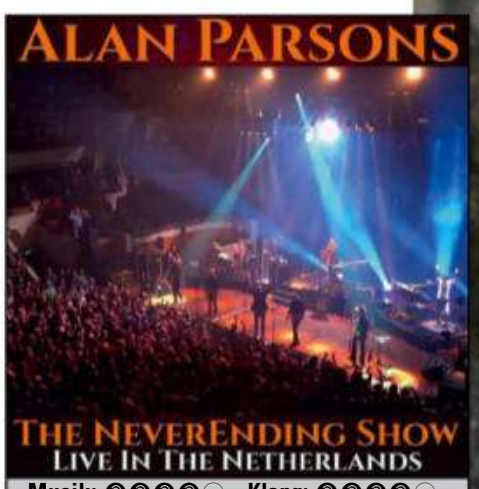
Alan Parsons

Art Pop

The Never Ending Show: Live In The Netherlands

Frontiers Records S.R.L. / Soulfood (2 CDs + DVD, 3 LPs)

Musik und Perfektion entdeckte Alan Parsons bekanntlich als Teenager bei seiner Mitarbeit am Beatles-Kultwerk „Abbey Road". Für die Qualität und Kreativität seiner eigenen Produktionen – nicht zuletzt im Surround Sound – wurde der Multiinstrumentalist und Sänger mit zahllosen Musikpreisen geehrt. Diesen Maßstab setzt er auch bei seinen Live-Shows an. Der Mitschnitt vom Mai 2019 im Utrechter Tivoli bietet Klassiker wie „Damned If I Do", „Time" und „Old And Wise", perfekt performte Pop-Rock-Songs, stets nahe am Studiooriginal, klanglich ebenso perfekt umgesetzt, bei denen Gitarren- und Saxofon-Soli Glanzlichter setzen. 19 Tracks in exzellenter Bildqualität und viele Kameraperspektiven bieten ein bemerkenswert direktes Konzerterlebnis. Als Zugabe gibt es den Studiosong „The Never Ending Show", eine opulent-beatleske Nummer, Vorgeschmack auf das für 2022 angekündigte Studiowerk. **Stefan Woldach**



Musik: ●●●●○ Klang: ●●●●○

✪ John Miles, Al Stewart, Christopher Cross

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Kurz & gut

Lady Blackbird Black Acid Soul

BMG RM / Warner (CD, LP)

Musik: ●●●●◐
Klang: ●●●◐○

Ältere Semester denken an Oleta Adams, die Stimme von Tears For Fears, natürlich auch an Nina Simone. Tatsächlich gehört die Grand Dame des kämpferischen Jazz Soul zu den Vorbildern der in Los Angeles lebenden Sängerin Marley Munroe, genannt Lady Blackbird. Ihr Debüt „Black Acid Soul" hat Kraft – akustische, selbstbewusste Musik mit festen Wurzeln im Pool der Black American Music. *rd*

Fischer-Z Til The Oceans Overflow

Pias / So Real / Rough Trade (CD)

Musik: ●●●◐○
Klang: ●●●◐○

Auf dem Cover der Fernsehturm am Alex, Meerwellen, ein orangefarben glühender Passant im Halbprofil. Berlin ist noch immer Inspiration für John Watts, den Kopf von Fischer-Z, und er erhebt weiterhin die Stimme gegen menschliche Selbstüberschätzung, Ungerechtigkeit, Dummheit. „Til The Ocean Overflow" ist ein Manifest des Song-Propheten, ein New-Wave-Skizzenbuch mit Ankern in der Gegenwart. *rd*

Fools Garden Captain ... Coast is ...

Jazzhaus / In-Akustik (CD, LP)

Musik: ●●●◐○
Klang: ●●●●○

Fools Garden waren Prototypen des deutschen College Pop, kamen nach „Lemon Tree" (1993) hierzulande aus der Mode, wurden aber in China und Russland weiter geliebt. „Captain … Coast Is Clear" ist Album Nummer elf, hat Vorbilder von Anne Clark über die Pet Shop Boys bis A-ha im stilistischen Stammbaum und entwickelt daraus mollgetönt dunklen Indie Pop mit inhaltlich dystopischer Neigung. *rd*

Emigrate The Persistence ...

Emigrate / Sony (CD, LP)

Musik: ●●●◐○
Klang: ●●●●○

Richard Kruspe ist Gitarrist bei Rammstein, wichtig für den monumentalen Sound, aber konzeptuell der Lauch an der Seite von Babo Lindemann, dem Boss. Emigrate ist sein Seitenprojekt, nicht so martialisch und bretttrocken, eher monumental synthetischer Bombastrock mit Stadionerfahrung. „The Persistence Of Memory" ist Kruspe-Album Nummer vier, volltönend laut, aber auch ein bisschen harmlos. *rd*

Rock

Roger Taylor

Outsider

Musik: ●●●◐○
Klang: ●●●●○

EMI / Universal (CD, LP, Transparent Vinyl)

Als Solist konnte Roger Taylor nie aus dem Schatten von Queen treten. Das wurmt den 72-Jährigen bis heute – deshalb versucht er es jetzt (nach achtjähriger Plattenpause) mit einem weiteren Alleingang. Der ist durchaus gelungen: Die zwölf Stücke, zu denen auch Neuaufnahmen von „Foreign Sand" und „Absolutely Anything" bzw. ein Cover von Shirley Ellis gehören, pendeln gekonnt zwischen getragenem Pop und hartem, wuchtigem Rock. In „Tides" und „Journeys´s End" ist Taylor eher melancholisch, in „More Kicks" extrem angriffslustig. Richtig bissig wird der Multiinstrumentalist in „Gangsters Are Running This World". Fazit: Ein Album, das von Anspruch und Können zeugt – vielleicht auch von ein bisschen Torschlusspanik. **Marcel Anders**

✪ Queen, The Cross, Shirley Ellis

Blues, Rock

Chris Jagger

Mixing Up The Medicine

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

BMG RM / Warner (CD, LP)

Zehn neue Songs sowie 373 Seiten Autobiografie („Talking To Myself") – Mick Jaggers kleiner Bruder brilliert mit viel Output und solider Qualität. Auf seinem 13. Album, dessen Titel eine Zeile aus Dylans „Subterranean Homesick Blues" abkupfert, groovt der 73-Jährige u. a. mit Charlie Hart und Neil Hubbard (Bryan Ferry, Joe Cocker) durch Blues, Soul, R&B, Jazz und Shanty. Produzent John Porter hat die variable Soundlandschaft in einen entspannten Rhythmus mit klaren Klangnuancen eingebettet. Da kräht kein Hahn nach – möchte der eine oder andere Rockfan meinen. Ist doch nur der kleine Bruder vom großen Mick. Denkste, der Hahn von Chris' Bauernhof kräht hier mächtig – nach neun feinen Feintönern in dem finalen „Too Many Cockereis". **Willi Andresen**

✪ Chris Jagger (1973), The Ridge (2009)

Art Rock

Parzival

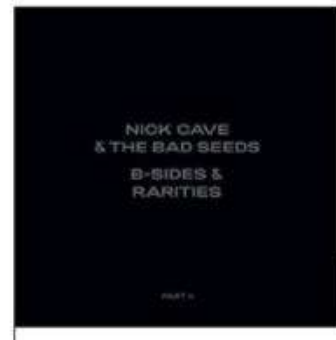
David – The Hymn

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

Hypertension / Indigo (2 CDs)

Um Alben wie „Legend" (1972) und „BaRock" (1973) beneideten uns die Fans in den USA und England, bis das Bremer Krautrock-Projekt Parzival sich viel zu schnell wieder auflöste. Der Parzival-Schlagzeuger Thomas Olivier hat nun mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg und anderen Klassikmusikern, mit Trommler-Ensembles von der Elfenbeinküste und aus Benin sowie einem multinationalen Chor dieses Doppel-Album eingespielt. Während frühere Texte etwa den Vietnamkrieg thematisierten, widmen sich die heutigen Songs der Klimakrise. Das einschmeichelnd extravagante Parzival-Klangmosaik aus Gitarren, Streichern, Flöten, Bläsern und vorwärtstreibenden Perkussion-Akzenten leuchtet in unveränderter Frische. **Winfried Dulisch**

✪ ELP, Pink Floyd, Hölderlin



Singer-Songwriter

Nick Cave & Bad Seeds

B-Sides & Rarities, Part II

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

BMG RM / Warner (2 CDs, 2 LPs)

Fast 17 Jahre mussten die Fans auf den Nachfolger warten. Waren es auf der ersten Retrospektive 56 Tracks, so haben Cave und Bandkollege Warren Ellis nun noch tiefer ins Archiv geschaut und 83 Songs von 2006-2020 ausgegraben, laut Cave „eine seltsame und schöne Sammlung verlorener Songs." Darunter 27 unveröffentlicht wie die ersten Aufnahmen von „Skeleton Tree" und „Bright Horses". Weitere Glanzlichter sind das grandiose „Free To Walk" mit Debbie Harry, das todtraurige „Life Per Se", die Klavierversion von Leonard Cohens „Avalanche" oder das erhabene „Push The Sky Away" mit dem Melbourne Symphony Orchester. Selbst das verschollen geglaubte „Vortex" (2006) kommt zur Aufführung. Eine eindrucksvolle Werkschau. **Stefan Woldach**

✪ Tom Waits, PJ Harvey, Blixa Bargeld

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Singer-Songwriter

Courtney Barnett

Things Take Time, Take Time

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷○

Marathon Artists / Rough Trade (CD, LP)

Der dritte Streich der Songwriterin aus Sydney. Während der Corona-Pause geschrieben, setzt die Sängerin und Gitarristin auf eine sparsame, aber punktgenaue Produktion. Ihre unkonventionellen Songs kommen zumeist im Schlendertempo daher, die Melodien sind easygoing, ihr Gesang besitzt die aufreizende Lässigkeit eines jungen Lou Reed. Die zehn Tracks sind mit verspielter Wurlitzer Orgel, hübschen Schrammelgitarren, ungeschöntem Schlagzeug im Mix mit Drum Machines und allerlei Kleinklangerzeugern herrlich altmodisch instrumentiert. Mitgeholfen hat Produzentin und Schlagzeugerin Stella Mozgawa (Warpaint, Kurt Vile), bei sonnig-unbeschwerten Liedern über "Liebe, Erneuerung, Heilung und Selbstfindung". **Stefan Woldach**

✪ Tash Sultana, Patti Smith, Liz Phair

Art Rock

Aquaserge

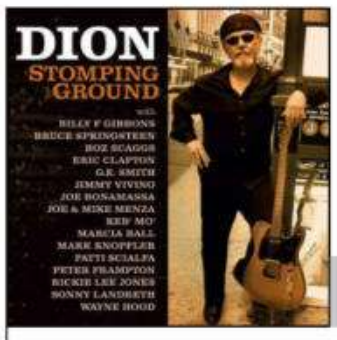
The Possibility Of A New Work For Aquaserge (Made To Measure Vol. 46)

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷○

Crammed Disc / Indigo

Musik wie aus einem schillernden Musiklabor, das mit Neugier, Hingabe und Virtuosität Pionierland erforscht: Die französische Band inszeniert Einflüsse aus Pop, Jazz, Psychedelic, Avantgarde-/Experimental-Rock der 60er und 70er mit spielerischen Akzenten italienischer und französischer Filmmusik. Nicht genug: Nun nehmen sie die DNA von vier Komponisten des 20. Jahrhunderts unter die Notenlupe – Scelsi, Ligeti, Varèse und Feldman. Ein mutiges Unterfangen, das in acht ebensolchen Stücken kondensiert – ein bravouröses Wechselspiel zwischen Klassik, Noise, Minimalismus, Rhythmuswechseln, Drum-Einlagen und Beats nebst eindringlichen Vocals. Klanglich auf hohem Niveau, Track 5 und 8 reichen dabei an audiophiles Niveau heran. **Claus Dick**

✪ Hector Zazou



Bluesrock

Dion

Stomping Ground

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷○

ktba / Rough Trade (CD, LP)

Der 1939 im New Yorker Kulturschmelztiegel Bronx geborene Dion Francis DiMucci war Anfang der 1960er ein Popidol, bevor ihn die Beatles und Stones überrollten. Dions Bluesrock-Ambitionen blieben dabei lange verborgen. Nun spielten einige seiner prominentesten Verehrer mit ihm jeweils einen Song für dieses Album ein. Joe Bonamassas Gitarre wimmert, Billy Gibbons liefert ZZTop-Gestampfe, Marcia Ball klimpert New Orleans Piano, Bruce Springsteen hält sich ehrfürchtig als Sänger zurück. Eric Clapton und Mark Knopfler sind einfach nur sie selbst – und zwar in Bestform. Der Höhepunkt wird erreicht, wenn Dion zusammen mit Keb' Mo' das „Red House" von Jimi Hendrix zum Unplugged-Blues umlackiert. **Winfried Dulisch**

✪ Tony Joe White, John Mayall

Funk, Fusion

Hattler

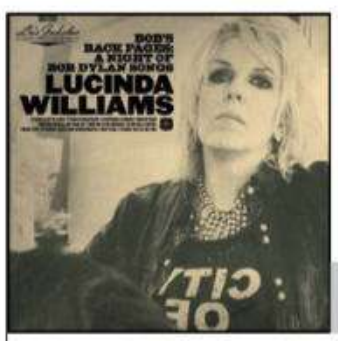
Sundae

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷◐

36music / Broken Silence (CD, LP)

Vor rund einem Jahr spielte Hellmut Hattler mit Kraan und „Sandglass" einen atemberaubenden Stilmix-Cocktail ein. Nun legt der umtriebige Bassist ein packendes Solowerk vor – mit anderen Akzenten. Der 69-Jährige holte dazu Weggefährten wie Drummer Jürgen Schlachter oder die Stuttgarter Sängerin und Musikdozentin Fola Dada mit ihrer phänomenalen Stimme ins Studio – oder nicht zuletzt Joo Kraus mit seinen jazzigen Trompetentönen. Und so betören bass-tüchtige Grooves mit mehrstimmigen Vocals, dunkel lodernde Bass-Saitengewitter des Meisters, glänzende Bläsersätze, Funky-Stuff, Trommelwirbel und dramatisch aufschaukelnde Rhythmen in psychedelischer Tiefbassekstase. Das peppt, das packt, das berauscht. **Claus Dick**

✪ Kraan, Guru Guru



Folk, Country

Lucinda Williams

Lu's Jukebox, Vol. 3 & Vol. 4

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷○

Highway 20 Records / Membran (CD, LP)

Nach ihrem Tribut an Tom Petty (Vol. 1) und den Southern-Soul-Perlen aus Memphis und Muscle Shoals (Vol. 2) widmet sich die Musikerin aus Louisiana auf Vol. 3 + 4 ihrer Jukebox nun Bob Dylan sowie ausgewählten Country-Hymnen der Sechzigerjahre. Wie gehabt interpretiert Lucinda die fein selektierten Originale mit ihrer angerauten Stimmfarbe und einem beherzten Instrumentenzugriff. Es erstaunt und begeistert zugleich, wie die 68-Jährige sich auf die Fremdsongs einlässt und ihnen persönliche Nuancen einverleibt. Das passiert z. B. bei Dylans „Blind Willie McTell" oder „Everything I Broken" ebenso eindrücklich wie in den Country-Oldies von Tammy Wynette, Willie Nelson und Vorlagen von Loretta Lynn bis Glen Campbell. **Willi Andresen**

✪ Lu's Jukebox Vol.1 & Vol.2

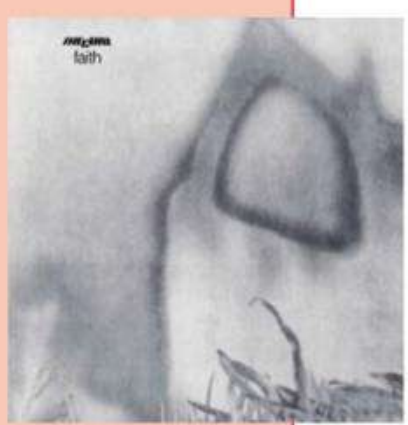
… und läuft!

Was zu Hause rauf- und runterläuft: AUDIO-Grenzgänger **Ralf Dombrowski** erinnert an (vergessene) Perlen.

The Cure
Faith

Fiction / Universal (CD, LP)

Am dritten Studioalbum von The Cure schieden sich die Geister. Bis dahin wirkte deren Musik zwar ein wenig weltabwesend, aber kompatibel zum New-Wave-Geschehen. Nun ging es um Depressionen, eine Begräbnis-Party, um an der Wirklichkeit ertrinkende Menschen. Die Band setzte üppige Hellräume, einen tiefen Sechssaiter und seltsam metallische Drumsounds ein, ungewohnt und irritierend, weil sich das Pathos aus der gesamten Stimmung, nicht aus einzelnen Gesten entwickelte. „Faith" erschien 1981, ein Meilenstein des Gothic Waves, gefolgt von „Pornography" (1982). Danach war Schluss mit richtig finster und The Cure wurden Pop.



Klangtipp ab 4,5 Ohren

KLANG TIPP AUDIO

Folk Pop

Aimee Mann

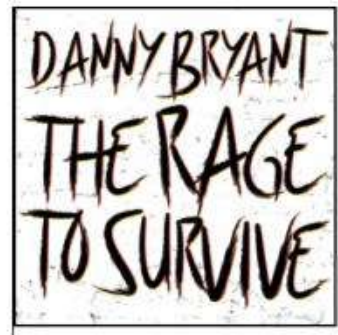
Queens Of The Summer Hotel

Musik: ❷❷❷❷◐
Klang: ❷❷❷❷◐

Super Ego / Membran (CD, LP)

Eigentlich ist dieses Album der Soundtrack zur Bühnenadoption des Psycho-Dramas „Girl, Interrupted" von Susanna Kaysen. Darin beschreibt die US-Autorin den Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik im Amerika der späten 60er. Ein Stoff wie geschaffen für Aimee Mann, die hier quasi den zweiten Teil von „Mental Illness" von 2017 serviert. Mit Songs, die auf akustische Gitarren, Klavier, Streicher und Flöten setzen, gern im Walzer-Rhythmus daherkommen und bei allem Wohlklang von Elektroschocks, Selbstmord oder sadistischen Pflegern handeln. Alles vorgetragen mit einer verträumten Stimme, die unwiderstehlich ist. Aimee Mann könnte auch über müffelnde Socken singen – es wäre trotzdem ein Erlebnis. **Marcel Anders**

✪ Natalie Merchant, Emmylou Harris



Bluesrock

Danny Bryant

The Rage To Survive

Musik: ❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷◯

Jazzhaus / In-Akustik (CD, LP)

Tatsächlich das zwölfte Album? Dabei klingt der britische Blues-Rocker so unbekümmert wie beim Debüt 2002. Zehn Songs hat der Riff-Meister aus Royston für seinen neuen Longplayer geschrieben und in den englischen Chapel Studios eingespielt, produziert von Grammy-Preisträger Ian Dowling (Adele, KT Tunstall). Die Energie beziehen die beseelten Blues-Rock-Tunes aus der Live-Performance von Bryants Band im Studio, bemerkenswert druckvoll konserviert. Sein Gesang ist stets souverän, in Songs wie „Westport" oder „Invisible Me" nimmt sich Bryant Raum für solistische Griffbrettausflüge und zeigt dabei ein erweitertes Vokabular mit subtilen Nuancen in Spiel und Sound. Applaus! Bryant hat sich hörbar weiterentwickelt. **Stefan Woldach**

✪ Walter Trout, Robert Cray, Joe Bonamassa

KLANG TIPP AUDIO

Blues

Big Daddy Wilson

Hard Time Blues

Musik: ❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷❷◐

Continental Blue Heaven / In-Akustik (CD, LP)

Big Daddy Wilson, der in Norddeutschland lebende Singer-Songwriter und Gitarrist aus North Carolina, orientiert sich auf seinem neunten Solo-Album konsequent an den Hörgewohnheiten der audiophilen Blues-Liebhaber. Mit sorgfältig gestaffelten Gesangsstimmen und einer ähnlich überzeugenden Mischung aus akustischen und elektrischen Instrumenten füllen hier alle Beteiligten sehr gut nachvollziehbar den Klangraum aus, ohne sich gegenseitig in die Quere zu kommen. Musikalisch sorgen sie mit Countryblues-Deftigkeit und Gospel-Sanftmut für erdige Authentizität. Dank seiner sanft angerauten, doch jederzeit einschmeichelnd warm klingenden Baritonstimme gefällt Big Daddy Wilson auch den Soul- und R'n'B-Fans. **Winfried Dulisch**

✪ Eric Bibb, John Hammond

AUDIO GEHEIMTIPP

KLANG TIPP AUDIO

Gitarrenduo

Erkin Cavus & Reentko Dirks

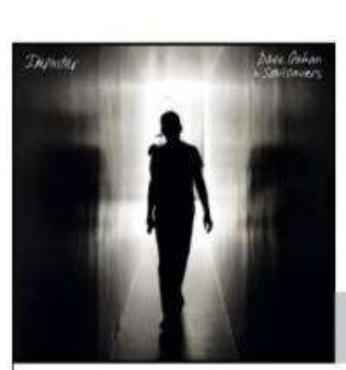
Instanbul 1900

Musik: ❷❷❷❷◐
Klang: ❷❷❷❷◐

Traumton / Indigo (CD)

Inspiriert von Bildern des Fotografen Ara Güler (1928-2018), feinfühliger Chronist Istanbuls, transformierte der Gitarrist Erkin Cavus mit seinem Kollegen Reentko Dirks vielschichtige, ruhige Kapitel der türkischen Metropole aus dem letzten Jahrhundert. „Was ihm bildlich gelungen ist, möchten wir musikalisch umsetzen: eine Welt einzufangen und zu bewahren, die es nicht mehr gibt, deren Echos aber noch spürbar sind", so Dirks. Nicht ohne politische Botschaft – das Album ist 150.000 traditionellen Händlern, Künstlern und Arbeitern gewidmet, die 2020 ihre Arbeit verloren haben. Schwingend-wiegend, gediegen, federnd-rhythmisch, gechillt bis anmutig klingt die Retrospektive. Virtuoses Fingerpicking, feiner Melodienflow und eine wunderbare Liaison der Akustikinstrumente machen das Album zum audiophilen Genuss. **Claus Dick**

✪ Al Di Meola, Paco de Lucia



Adult Pop

Dave Gahan & Soulsavers

Imposter

Musik: ❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷◯

Sony / Sony (CD, LP)

Mit dunklen Stimmungen kennt Dave Gahan sich aus. Als Kopf und Stimme von Depeche Mode hat er die Klangvorstellung des New Wave geprägt, auch dort mit einer Tendenz zu dunklen Momenten. „Imposter" ist als drittes Album seines Seitenprojekts zusammen mit Rich „Soulsavers" Machin einerseits eine Hommage an Vorbilder von Neil Young und Bob Dylan bis PJ Harvey oder Cat Power, deren Songs die beiden 2019 mit zehnköpfiger Band in Malibu aufgenommen haben. Es ist aber auch ein Brevier bewusst genossener Melancholie, die von enttäuschter Liebe bis zu Charlie Chaplins Hoffnungshymne „Smile" reicht, stellenweise pathetisch, manchmal gospelig und versöhnlich im Balladenton der großen Gefühle. **Ralf Dombrowski**

✪ Nick Cave, Nick Lowe, Baxter Dury

Americana, R&B

Nathaniel Rateliff & The Night Sweats

The Future

Musik: ❷❷❷◐◯
Klang: ❷❷❷◐◯

Stax / Caroline / Universal (CD, LP)

Mit dem dritten Night-Sweats-Album erreicht der Mann aus Denver einen Wendepunkt: Er kann nicht immer denselben Grenzgang zwischen Vintage R&B und Soul servieren – selbst, wenn er beim legendären Stax-Label unter Vertrag steht. Deshalb experimentiert er diesmal mit seinem Gesang, den er sehr variabel einsetzt und auch mal in Richtung Bob Dylan („The Future"), Van The Man („Love Me Til I´m Gone") oder Smokey Robinson („Love Don´t") führt. Zudem stößt er immer öfter in folkige Americana vor und offeriert ein paar echte Gänsehaut-Balladen. Dennoch bleibt seine wahre Stärke der R&B/Soul – mit kraftvoller Bläsersektion und einem Organ, das sich vor Leidenschaft überschlägt. Davon kann es nie genug sein. **Marcel Anders**

✪ Van Morrison, Bob Dylan, The Lumineers

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Adult Pop

The The

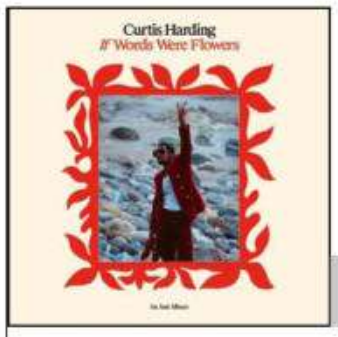
The Comback Special – Live At The Royal Albert Hall

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷◐○

EarMusic / Edel (2 CDs, 3 LPs, Blu-ray, DVD u.a.)

Comeback einer Kultband: 16 Jahre nach dem letzten Konzert spielten die 1979 gegründete britische Gruppe The The erstmals wieder live. Der Mitschnitt vom 5. Juni 2018 aus der Royal Albert Hall in London startet nach vier Soundtracks ein neues Kapitel in den Aktivitäten von Mastermind Matt Johnson. Mit verjüngter Besetzung groovte er durch 24 bekannte und rare Songs seines Klangkosmos aus Alternative-Rock-Rhythmen und progressiven Pop-Melodien. Da erheben sich Hits wie „The Beat(en) Generation“ und „This Is The Day“ wie auch viele rare Songblüten. Das Box-Set offeriert auf 136-Buchseiten die Backgroundstory des Projekts sowie auf Blu-ray/DVD einigen Interviews plus den Konzertfilm von Tim Pope. **Willi Andresen**

✪ Morrissey, Paul Weller, Elvis Costello



Soul

Curtis Harding

If Words Were Flowers

Musik: ❷❷❷❷◐
Klang: ❷❷❷❷○

Anti / Indigo (CD, LP)

Eine Folge der Pandemie ist die Wiederkunft der großen Geste. Curtis Harding, Soulsänger mit Wurzeln in Atlanta und bereits sieben Jahre nach seinem Debüt „Soul Power“ eine Instanz der Szene, wagt sich mit Album Nummer drei an Chöre und Streicher, ausladende Arrangements, Pathos und Psychedelic mit einem schillernden Soundgefüge, das direkt dem Stax-Archiv entsprungen sein könnte. Es geht um das wahrhaftige Gefühl, die Liebe und Gemeinsamkeit, um das Rezept gegen den Verlust der Menschlichkeit. Er inszeniert diese Bedeutungswucht bei aller Klangfülle mit der Geste der Leichtigkeit, wie man sie von den Meilensteinen des Soul kennt. Möglich, dass „If Words Were Flowers“ sich bald dazugesellt. **Ralf Dombrowski**

✪ Marvin Gaye, Isaac Hayes, Curtis Mayfield

KLANG TIPP AUDIO

Neo Klassik

Craig Amstrong

Nocturnes – Music For 2 Pianos

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷◐

Modern Recordings / BMG RM / Warner (CD, LP)

Der Opener gibt die Stimmung des Albums vor: In „Nocturne 1” verzahnen sich zeitlich versetzt die Arpeggios zweier Klaviere und ergeben changierende Klangkaskaden. Die Klarheit der Melodien, aber auch große, schwebende Akkorde ergeben klangstarke Stimmungsbilder – die Basis des neuen Werks des schottischen Komponistengenies. Konzipiert in seinem Glasgower Heimstudio, entstanden 14 namenlose Instrumentalstücke von exzeptioneller Klangqualität und überwältigender Ausstrahlung, ein Werk von „zeitloser Tragweite und emotionaler Fülle”. Zugleich Ergebnis einer inneren Einkehr während des Lockdowns mit dem Ziel, durch diese idealistische Flucht anderen Menschen Trost zu spenden. Ein Großwerk. **Stefan Woldach**

✪ Nils Frahm, Brian Eno, Ludovico Einaudi

Songwriter Pop

Cynthia Erivo

Ch. 1, Vs. 1

Musik: ❷❷❷❷○
Klang: ❷❷❷❷○

Verve / Universal (CD, 2 LPs)

„Grammy“, „Emmy“, „Tony“ – drei Top-Auszeichnungen, die die Sängerin und Schauspielerin erhielt („Harriet“, „Bad Times At The El Royale“). Als Musikerin durchdringt sie tiefe seelische Schichten mit einer emotional Cinemascope-artigen Bandbreite – und Tiefe. Dabei bedient sie sich eines klugen Pop, klasse arrangiert und subtil angereichert durch Soul-, Gospel-, Blues- und Jazz. Das erinnert teils an die Stimmgewalt von London Grammar („What In The World“) oder Joni Mitchell („Sweet Sarah“). Zu ihren Vorbildern zählt die Britin mit nigerianischen Wurzeln übrigens Miriam Makeba oder Sarah Vaughan. Sie sagt: „In der Musik gibt es die Möglichkeit, den Leuten ein noch besseres Bild des Künstlers zu vermitteln.“ Gelungen. **Claus Dick**

✪ London Grammar

Klangtipp ab 4,5 Ohren

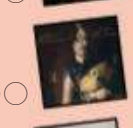
Freiräume

AUDIO-Mitarbeiter Winfried Dulisch hört sich am Rande des Üblichen entlang.

„Yesterday“, „Girl“ und „Blackbird“ klingen auf „Time Out - Songs by Lennon/McCartney & Henry Purcell“ kaum überraschend. Doch wenn die **Lautten Compagney** mit Barock-Instrumenten und Asya Fateyeva (Saxofon) den Synthipop-Klassiker „Tomorrow Never Knows“ oder kokett „When I’m 64“ covern, stehen die Beatles-Meisterwerke gleichwertig neben den Hits des barocken Meisters Henry Purcell.
Wenn **Agnes Palmisano** elf Lieder des Shakespeare-Zeitgenossen John Dowland im Wiener Dialekt singt, klingt das überhaupt nicht finster. Denn „In Finstan“ findet sie mit ihren Begleitern (Gitarre, Geige, Harmonika) einen ebenso herben wie gleichzeitig zupackend frischen Schrammelmusik-Tonfall zwischen weinseligem Volkston und höfisch elegantem Gestus.
Der Kontrabassist **Florian Rynkowski** und sein eigenwillig besetztes Ensemble (Posaune, Vibrafon, zwei Saxofone und Klarinetten, drei Gamben, Perkussion) spielen Musik für Kirchenräume. Doch für die Einspielung der CD „Momentum“ gingen die Musiker in einen aufnahmetechnisch leichter beherrschbaren Kammermusiksaal, um die räumliche Wirkung angemessen dokumentieren zu können.
Riccardo Tesi, Lucilla Galeazzi & Elena Ledda sind zentrale Figuren des italienischen Folk-Revivals der 1960er-Jahre. Nun starteten der Harmonikaspieler und die beiden Sängerinnen ein Revival-Revival auf „A Sud di Bella Ciao“. Mit künstlerisch gereiftem Temperament und Augenzwinkern singen sie melodisch eingängige Partisanen- und Arbeiterlieder aus dem Süden Italiens.

Lautten Compagney Time Travel
Dhm / Sony
Musik: ❷❷❷❷○ Klang: ❷❷❷❷○

Agnes Palmisano In Finstan
Preiser / Naxos
Musik: ❷❷❷❷○ Klang: ❷❷❷❷○



Florian Rynkowski Momentum
Klaeng / klaengrecords.de
Musik: ❷❷❷❷○ Klang: ❷❷❷❷○

Tesi, Galeazzi, Ledda A Sud di Bella Ciao
Visage / Galileo MC
Musik: ❷❷❷❷◐ Klang: ❷❷❷❷○

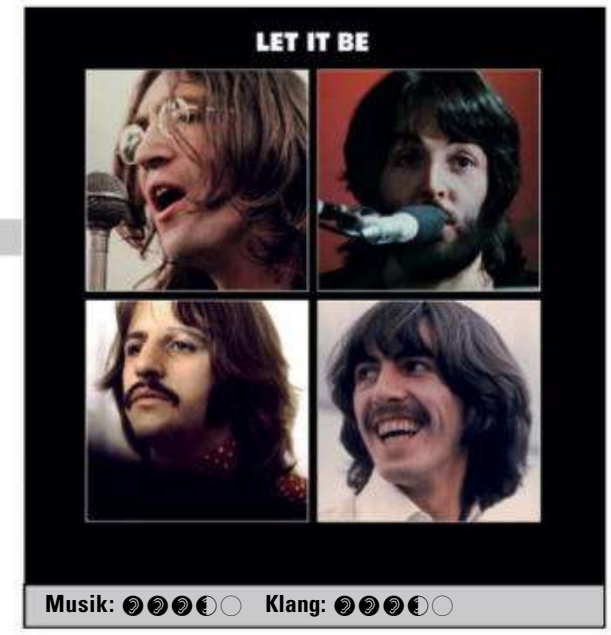
BEATLES SPECIAL

Pop, Rock

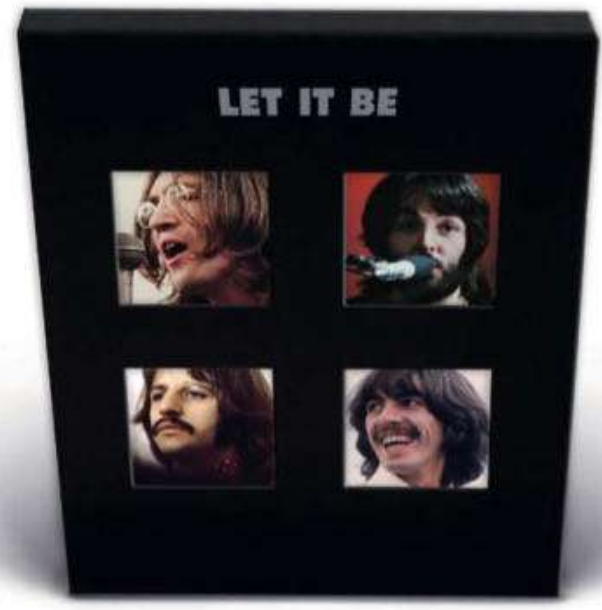
The Beatles

Let It Be
50th Anniversary Super Deluxe Edition

Apple / Universal (Super Deluxe: 5 CDs, 1 Blu-ray; 4 LPs + 12" EP; Deluxe: 2 CDs; CD, LP, Picture Vinyl)



„Let It Be" hat etwas von einem Spaltpilz. Dabei begannen die Fab Four ihr Platten/Film-Projekt „Get Back" im Januar 1969 mit besten Vorsätzen. John Lennon wünscht sich ein Album „ohne Mogelei", Paul McCartney will die Band wieder live auf die Bühne bringen. Sie heuern den renommierten Toningenieur Glyn Johns an. Doch der Dauerstress mit ständiger Abfilmerei in den Twickenham Film Studios entnervt alle. George Harrison steigt aus – und wieder ein. Doch er setzt durch, dass Film- und Live-Pläne aufgegeben werden. Der Wechsel ins eigene Studio im Apple-Firmengebäude in der Londoner Savile Row birgt weiteres Desaster, weil nichts funktioniert. Ihr alter Produzent George Martin lässt Bandmaschinen und Mischpulte aus der Abbey Road rüberschaffen, und so können die Aufnahmen für die geplante LP am 22. Januar 1969 beginnen, inzwischen mit dem Keyboarder Billy Preston. John hat die Idee, am 30. Januar auf dem Dach des Apple-Gebäudes das mittlerweile legendäre „Rooftop"-Konzert zu spielen. Die Polizei bricht das Spektakel ab, doch fünf Songs sind im Kasten. Bis Mai 1969 stellt Glyn Johns aus den diversen Sessions ein Album zusammen, das Paul so mag, die anderen Beatles aber so nicht veröffentlichen wollen. Stattdessen passiert 1969 noch das Wunder von „Abbey Road", aber das ist eine andere Geschichte. Das Album, das die Beatles als vorletztes aufnahmen und das erst nach ihrer „offiziellen" Trennung (Pressekonferenz Paul McCartney am 10. April 1970) als ihr letztes am 8. Mai 1970 in Großbritannien und am 18. Mai in den USA veröffentlicht wurde, heißt nun „Let It Be". Zuvor hatte sich US-Produzent und „Wall-of-Sound"-Schöpfer Phil Spector mit Streichersoße und Chören an einigen Liedern versündigt, nachzuhören auch in der „50th Anniversary Edition". In der opulenten „Super Deluxe"-Ausgabe mit 57 Tracks finden sich ein von Produzenten-Sohn Giles Martin verantworteter neuer Stereo-Mix des Original-Albums; das alles in 24 Bit/96 Kilohertz plus DTS und Dolby-Atmos-Mischungen auf Blu-ray-Disc; 27 Outtakes, Studiojams und Probeaufnahmen; die remasterte LP „Get Back" von Glyn Johns; eine EP mit Johns' Mixen von „Across The Universe" und „I Me Mine" sowie die neuen Giles-Martin-Mixe der Singles „Don't Let Me Down" (nicht auf der LP, B-Seite von „Get Back") und „Let It Be"; dazu ein 105 Seiten starkes Hardcover-Buch. Der Beatles-Fan wird seine Freude haben, er wird die neue Abmischung von Giles Martin und Sam Okell wegen der klareren Konturen vielleicht sogar gegenüber dem Original bevorzugen. Doch er wird sicher tief enttäuscht sein, dass vom Rooftop-Konzert nur ein Titel vertreten ist. Bleiben wird das zwiespältige Urteil über die zwölf Original-Songs von „Let It Be". Es gibt den wunderschönen Titelsong, „Get Back", die schöne Schnulze „The Long And Winding Road", „I've Got A Feeling", „Across The Universe". Der Rest bleibt unter Beatles-Niveau. **Lothar**



✪ The Beatles: Let It Be Naked; John Lennon: Plastic Ono Band; George Harrison: All Things Must Pass

Klangtipp ab 4,5 Ohren

STOPP!

HAMMER ANGEBOT

3 AUSGABEN
FÜR NUR
5 EURO

ONLINE BESTELLEN UNTER
http://abo.audio.de/miniabo

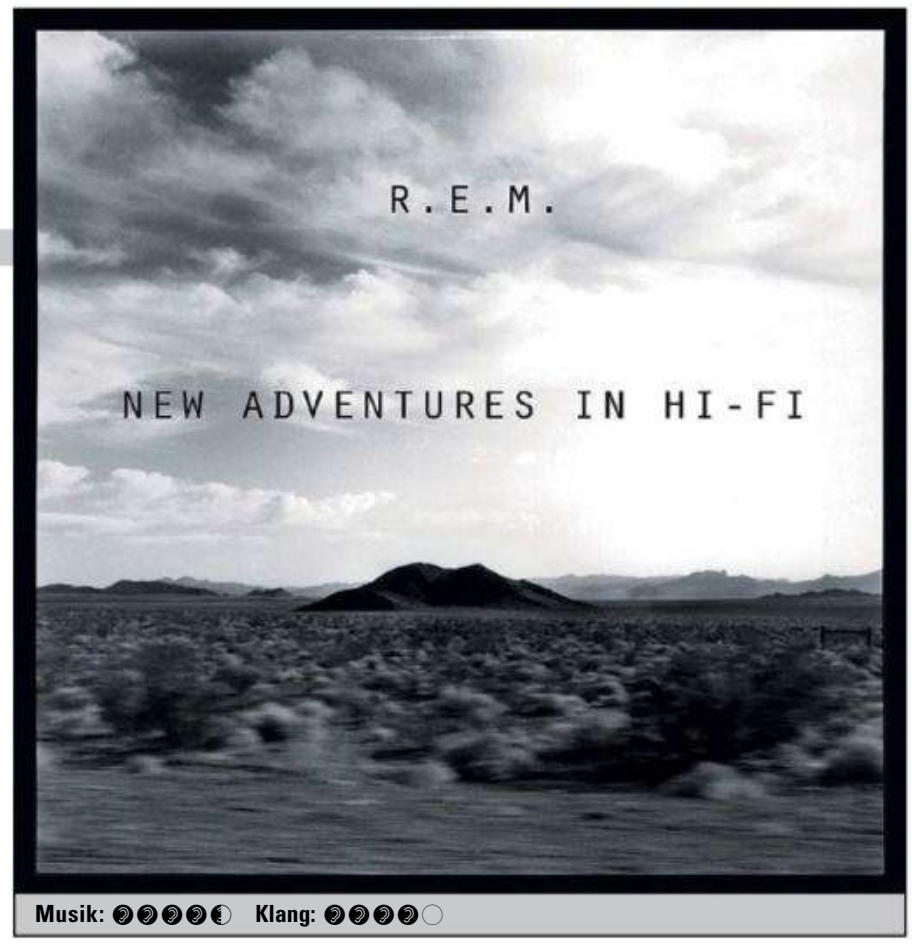
REMASTER DES MONATS

Rock

R.E.M.

New Adventures In Hi-Fi
25th Anniversary Deluxe

Concord / Universal (2 CDs, Blu-ray; 2 LPs)



Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●○

Das Muster gab es bereits im England der späten Sechzigerjahre: Studenten mit Akademie-Appeal taten sich zusammen, um dezent kryptische, aber anspruchsvolle Rockmusik zu machen, die wiederum einem Publikum von Insidern gefiel. R.E.M. übertrugen dieses Modell auf die amerikanische Pop-Landschaft und zogen von Athens, Georgia, aus in die Welt, um mal geheimnisvoll, mal poetisch dystopisch große Gefühle, gesellschaftliche Visionen oder einfach die Fantasie zu beschwören. Das hatte Erfolg, landete in Stadien, hielt Michael Stipe und Co. aber nicht davon ab, weiter zu experimentieren. „New Adventures In Hi-Fi" (1996) stand dabei etwas im Schatten von Geniestreichen wie „Automatic For The People" (1991). Doch unter den „neuen Hi-Fi-Abenteuern" mit 14 Songs fanden sich Perlen wie „Electrolite" oder „E-Bow The Letter" (mit Patti Smith). Die Geburtstagsausgabe als Doppel-CD steuert nun 13 Extra-Songs (B-Seiten, alternative Versionen und Live-Takes) bei, darunter Hochkaräter wie „Wall Of Death", mit dem Stipe & Co. veritable Country-Pop-Art betreiben. Oder das Industrial-Sounds getränkte „Leave", alternativ verkürzt und herrlich reduziert auf zärtliche Vocals und Psychedelica. Dazu beamen uns Live-Nummern von „Departure" oder „Undertow" zackig zurück in die 90er. Als Gipfel der Jubiläums-Opulenz klotzt die Deluxe-Edition abenteuerlich mit Blu-ray (HiRes-, 5.1-Sound) Promofilm, fünf Videos plus 52-Seiten-Buch. Material genug, um das Album wieder zu entdecken. **Claus Dick**

✪ U2, Wilco

HIGHLIGHT

Rock

The Rolling Stones

Tattoo You
40th Anniversary

Musik: ●●●●◐
Klang: ●●●●○

Polydor / Universal (4 CDs + Picture LP)

Es ist das letzte große Album der Stones – dabei handelt es sich lediglich um Outtakes: Weil die Band ein neues Produkt für eine Tour braucht, aber völlig zerstritten ist, stellt Produzent Chris Kimsey ein paar Überbleibsel aus den 70ern zusammen. Dennoch klingt das Ergebnis respektabel – dank Hits wie „Start Me Up" und „Waiting On A Friend", einem gelungenen Mix aus Rockern und Balladen, aber auch Gastauftritten von Billy Preston und Sonny Rollins. Als Bonus fungieren neben einem umfangreichen Booklet ein Mitschnitt der 82er-Wembley-Show sowie unveröffentlichte Demos: Coverversionen von Jimmy Reed und Dobie Gray treffen auf coole Blues-Nummern wie „Fiji Jim" oder Leisetreter wie „Fast Talking Slow Walking". Nur die Reggae-Version von „Start Me Up" ist grausam. **Marcel Anders**

✪ Chuck Berry, Jimmy Reed

Heavy Metal

Judas Priest

Reflections –
50 Heavy Metal
Years Of Music

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●◐○

Sony / Sony (CD, 2 LPs)

Als Judas Priest vor einem halben Jahrhundert die Gitarren in die Hand nahmen, nannte man die Musik noch Hard Rock. Die Combo aus Birmingham gehörte zu den ersten, die seit „British Steel" (1980) daraus einen eigenen und über einen engen Kreis von Fans hinaus wirksamen Stadionsound kreierte. „Reflections" ist als Geburtstagsständchen darum auch weniger eine Hit-Compilation – Gassenhauer wie „Breaking The Law" fehlen. Es versucht vielmehr, mit sechs remasterten Studiotracks und zehn, zum Teil bisher unveröffentlichten Live-Stücken die Entwicklung des Metal-Sounds nachzuvollziehen. Fans können auf der Website das Komplett-Albumpaket bestellen, zum Verständnis der Musik ist „Reflections" aber ein guter Einstieg. **Ralf Dombrowski**

✪ Saxon, Iron Maiden, Motörhead

Musik-Doku

Runrig

There Must Be A
Place – The Official
Documentary

Regie: ●●●●○
Klang: ●●●●○

RCA / Sony (DVD, Blu-ray)

Film ab: 1973 starteten die zwei Brüder und ein Freund als Schotten-Rocker der Ceilidh-Band auf der Isle of Skye durch, um nach Highland-Tanzschuppen die Konzertsäle der Welt zu erobern. Nach 45 Jahren war dann 2016 mit „The Story" ihr letztes Album-Kapitel geschrieben. Nun beleuchtet eine 100 Minuten lange Filmdoku die Bandhistorie – mit herzerwärmend historischem Archivmaterial und liebevollen Details fürs Fanglück, das Ganze spannend gefilmt, gut beobachtet. Das dürfte mit dem „Limited Collector's Boxset" überirdisch gipfeln – dank DVD, Blu-ray, 7-Inch-Single, Schal, handnummeriertem Coverprint, Poster und Re-Prints. Die Fans werden die Doku über klangvoll gelebte 45 Jahre gälischer Kulturgeschichte wohlwollend beurteilen. Farewell. **Claus Dick**

✪ Waterboys, Lindisfarne

Klangtipp ab 4,5 Ohren

connect CONFERENCE

Themen:

5G, Festnetz & E-Mobility

24.11.2021

Gläserne Manufaktur Dresden

“HEUTE IST DIE UTOPIE VOM VORMITTAG DIE WIRKLICHKEIT VOM NACHMITTAG.” Truman Capote

DIE DIGITALISIERUNG VERÄNDERT DIE WELT IN EINEM NIE GEKANNTEN TEMPO. NUR WER DEN ANSCHLUSS HÄLT, HAT EINE ZUKUNFT.

Auch 2021 liegt der Fokus auf Vernetzung: Wie treiben die Schlüsseltechnologien Festnetz und Mobilfunk die Themen IoT, M2M, künstliche Intelligenz und nachhaltige Mobilitäts-konzepte weiter voran? Erhalten Sie einen Überblick über die aktuellen Trends, erkennen Sie Chancen und Risiken für Ihre Unternehmen und stellen Sie die richtigen Weichen.

PARTNER 2021

Telefónica · Sunrise · HUAWEI · umlaut · COCUS · zafaco · oppo · Dresden. · funkschau · ICT CHANNEL · SMARTHOUSEPRO · connect · PC Magazin

www.connect-conference.info

JAZZ-CD DES MONATS

Crossover

Malte Viefs Kammer

Kammer II

Musik: ❷❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷❷◯

Supermusic / Recordjet (Cd)

Die Musik von Malte Viefs Kammer passt in keine Rubrik. Der Gitarrist selbst nennt sein Trio gelegentlich ein „Heavy Classic Ensemble", aber mit diesem Etikett benennt er nur einen Aspekt, denn auch Folk, mittelalterliche Musik, elegant leichte Muse und unterhaltsamer Jazz schwingen in den Stücken mit. Der Bandleader, der Cellist Matthias Hübner und der Mandolinenspieler Jochen Roß wechseln sich mit ohrschmeichelnden Melodien als Solisten ab, während die anderen stimmungsvoll untermalen. Bei der CD-Produktion sorgten der Pianist Clemens Christian Poetzsch und die Violonistin Alina Gropper für zusätzliche Farbe. Die Musik entstammt der Clublandschaft. Aber sie würde auch auf Crossover-Festivals passen. **Werner Stiefele**

✪ Chico Hamilton Quintet

KLANG TIPP AUDIO

Modern Jazz

Johnathan Blake

Homeward Bound

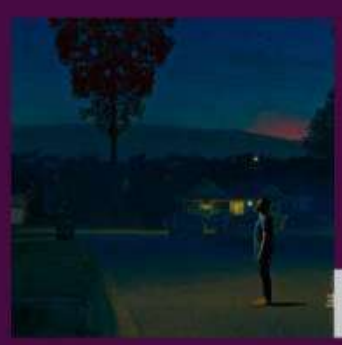
Musik: ❷❷❷❷◐ Klang: ❷❷❷❷◐

Blue Note / Universal (CD)

Johnathan Blake macht nicht viel Getöse um seine Kunst. Der Schlagzeuger aus Philadelphia ist ein gefragter Sideman, der sich mit fluider Eleganz in sehr unterschiedliche Projekte einfügen kann. So hört man ihn bei Chris Potter ebenso wie in Maria Schneiders Orchester und inzwischen auch zunehmend als Leiter eigener Ensembles. „Homeward Bound" präsentiert sein Quintett mit Saxofonist Immanuel Wilkins, Vibrafonist Joel Ross, Pianist David Virelles und Bassist Dezron Douglas, eine Kraftzelle des zeitgenössischen Jazz, mit der Blake sich ebenso souverän shuffelnden Grooves wie aufwendig geschichteten Modern Ballades oder Up-Beat-Stücken widmet, die reichlich Raum für Improvisation und Kommunikation unter den Musikern lassen. Es ist ein Geben und Nehmen im künstlerisch gleichberechtigten Team, mit Spaß an Stilmitteln aus den Sechzigern, aber auch an zeitgenössischer Komplexität. **Ralf Dombrowski**

✪ Wayne Shorter, Eric Harland, Brian Blade

JAZZ-HIGHLIGHT



KLANG TIPP AUDIO

Urban Jazz

Nate Smith

Kinfolk 2:
See The Birds

Musik: ❷❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷❷◐

Edition Records / Membran (CD, LP)

Der Jazz geht weiter, manchmal auch durch den Blick zurück. „Die Ideen, wer ich mal werden könnte, lenkten meine Schritte in die Erwachsenenwelt, als ich als Teenager durch die Straßen von Chesapeake, Virginia, zog", erinnert sich der Drummer Nate Smith und widmet „Kinfolk 2: See The Birds" der Vielfalt der Musik, die er dabei entdeckte. Man findet Post-Fusion-Grooves und Hip Hop, Combo Jazz und Philly-Streicher, Soul Vocals und Neotraditionelles auf dem Album, gespielt mit kraftvollem Basisquintett und Gästen wie Sänger Michael Mayo, Geigerin Regina Carter oder auch Gitarrist Vernon Reid. Kompakt und zugleich transparent gemixt, stilistisch humorvoll montiert und mit urbanen Sounds konterkariert, zeigt das Album einen klingenden Weg vom Land in die Stadt in die Welt. **Ralf Dombrowski**

✪ Kendrick Scott, Robert Glasper

Mainstream

Martin Wind Quartet

My Astorian Queen

Musik: ❷❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷❷◯

Laika / Rough Trade (CD)

In New York spielt nicht nur die Avantgarde. Dort existiert auch eine formidable Mainstream-Szene, die den swingenden Jazz hochhält. In dieser hat sich der deutsche Kontrabassist Martin Wind einen so guten Namen gemacht, dass er nun auf 25 Jahre in der Jazz-Metropole zurückblicken kann. Ähnlich lange ist er mit seiner „Astorian Queen", seiner Ehefrau Maria, zusammen. Auch mit dem Pianisten Bill Mays, dem Schlagzeuger Matt Wilson und dem Saxofonisten und Trompeter Scott Robinson verbindet ihn eine lange Partnerschaft. Entsprechend entspannt klingt das Jubiläumsalbum. Die neun swingenden Stücke, überwiegend Musicalmelodien und Eigenkompositionen, stehen für Stationen von Winds New Yorker Karriere. **Werner Stiefele**

✪ Charlie Haden Quartet West

Modern Jazz

Enrico Rava

Edizione Speciale

Musik: ❷❷❷❷◐
Klang: ❷❷❷❷◯

ECM / Universal (CD)

Der 1939 geborene Enrico Rava hat viel erlebt: Swing, Dixieland, Bebop, Hardbop, Free Jazz, Rockjazz, elektronische Soundcollagen, Fusion, die verschiedenen Latin-Wellen und die Rückbesinnung auf regionale Traditionen. All das spiegelt sich im Konzert vom 18. August 2019 in Antwerpen wider. Ohne Scheuklappen überspringt Ravas Sextett die Genregrenzen und zaubert ein buntes Hin und Her zwischen den verschiedenen Stilen. Über allem schwebt das tänzerische, bewegliche, mal strahlende, mal wolkenverhangene Flügelhorn. Ob gewollt oder zufällig: Ravas für das Festival aus seinem regulären Quartett und zwei bewährten Partnern zusammengestelltes Sextett zieht eine Bilanz eines reichhaltigen Musikerlebens. **Werner Stiefele**

✪ Terry & Trotignon: Anchestral Memories

Klangtipp ab 4,5 Ohren

KLASSIK-CD DES MONATS

KLANG TIPP AUDIO

Violine

Sergei Prokofjew

Violinkonzerte Nr. 1 und Nr.2

Musik: ❷❷❷❷❷ **Klang:** ❷❷❷❷◯

Tianwa Yang, ORF Radio Symphonie Orchester Wien, Jun Märkl

Naxos / Naxos (CD)

Fast alle Giganten der Geige haben die beiden recht verschiedenen Violinkonzerte des Pianisten Prokofjew aufgenommen. Das vor allem im Scherzo hochvirtuose, in den Ecksätzen auch strahlend schöne erste Konzert kommt dem vulkanischen Temperament von Tianwa Yang natürlich entgegen. Doch die längst zu einer großen Künstlerin gereifte chinesische Wahldeutsche fackelt nicht nur kaltes Feuerwerk ab, sondern schlägt aus ihrer Guarneri Funken aus heißer Glut, dynamisch opulent und humorvoll auch in der fröhlich-unbeschwerten Solo-Sonate. Doch die Überraschung kommt im zweiten, eher düsteren Konzert. Hier erreicht Yang mit dem umsichtig-zurückhaltend leitenden Jun Märkl eine aufwühlende Tiefe. Diese Nuancierung zwischen Schönheit, Klarheit, Sarkasmus und Leid lässt sie zu den Giganten der Vergangenheit aufschließen. **Lothar Brandt**

✪ Nathan Milstein (EMI), Jascha Heifetz (RCA), David Oistrach (EMI 1954)

Klavier

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzerte Nr. 1 bis 5

Musik: ❷❷❷❷◐ **Klang:** ❷❷❷❷◯

Krystian Zimerman, London Symphony Orchestra, Simon Rattle

DG/Universal (3 CDs, 5 LPs, 3 CDs + 2 BDs)

Vor über 30 Jahren schaffte Krystian Zimerman noch die Konzerte 3, 4 und 5 mit Leonard Bernstein, bevor dieser verstarb. Nr. 1 und 2 dirigierte Zimerman dann vom Klavier aus. Mit dem nicht ganz so genial-eigenwilligen, doch zügig und schlackenfrei leitenden Simon Rattle zeigt der Pianist einmal mehr höchst intelligente, durchdringende Klavierkunst, die in den Ecksätzen funkelt und in den langsamen Sätzen emotionale Tiefen auslotet. Nur nimmt er sich einige irritierende rhythmische Freiheiten heraus. Die Aufnahme aus der Londoner St. Luke's Church mit coronabedingtem Abstand der Musiker klingt farbsatt, doch im Fortissimo leicht matschig. **Lothar Brandt**

✪ Krystian Zimerman / Leonard Bernstein (DG)

Sinfonik

Anton Bruckner

Sinfonie Nr. 4
„Die Romantische"

Musik: ❷❷❷❷◐
Klang: ❷❷❷❷◐

Wiener Philharmoniker, Christian Thielemann

Sony Classical / Sony (CD)

Sie ist ganz klar die beliebteste: Bruckners Vierte, die „Romantische". Während der Langsamkeits-Rekordler Sergiu Celibidache sie auf 86:44 zerdehnt, düst Otto Klemperer mit Karacho in 51:29 hindurch. Christian Thielemann braucht moderate 70 Minuten. Doch was den großen Atem, die weihrauchfreie Dramaturgie und die grandiosen Steigerungen angeht, setzt seine in Salzburg 2020 produzierte Lesart erneut Maßstäbe. Mit den Wiener Philharmonikern zieht er alle Register vom Urnebel bis zum „Zizipe"-Vogelgesang, vom Leierkasten-Trio bis zum Gespenster-Finale. Stark auch die fahlen Farben im Andante. Alles in allem: ganz großes Gefühlspanorama. **Otto Paul Burkhardt**

✪ Otto Klemperer (Denon)

Violine

W. A. Mozart

Violinkonzert
KV 268

Musik: ❷❷❷❷◯
Klang: ❷❷❷❷◯

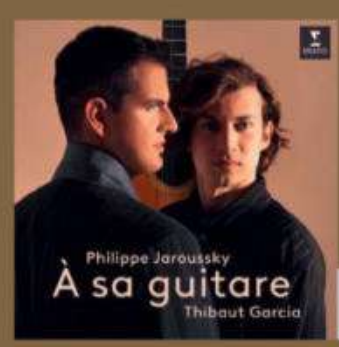
Mirijam Contzen, Mozarteumorchester Salzburg, Reinhard Goebel

Sony Classical / Sony (CD)

Von Mozart oder doch nicht? Beim Es-Dur-Violinkonzert scheiden sich die Geister. Trotz stilistischer Fragezeichen aber atmet das Werk Mozarts Geist. Und der ist bei der deutsch-japanischen Geigerin Mirijam Contzen in den besten Händen: Sie verfügt über einen beseelten Ton und eine brillante Bogen- und Grifftechnik, mit der sie die teilweise sehr anspruchsvollen Passagen scheinbar mühelos bewältigt. Ihr Dialog mit dem Orchester ist jederzeit lebendig. Auch in der „Sinfonia Concertante B-Dur", hier in einer Orchesterfassung, überzeugen die Salzburger mit ihrer Spielfreude. Das ist ein „New Mozart", der auch dank des klaren Klangbilds viel Spaß macht. **Andreas Fritz**

✪ Gidon Kremer, Wiener Philharmoniker (DG)

KLASSIK-HIGHLIGHT



Vokal

Philippe Jaroussky

À sa guitare

Musik: ❷❷❷❷◐
Klang: ❷❷❷❷❷

Philippe Jaroussky, Thibaut Garcia

Erato / Warner (CD)

Mit dem Gitarristen Thibaut Garcia hat Philippe Jaroussky eine ebenso faszinierende wie polyglotte Reise unternommen, die ihn von Europa bis nach Südamerika leitet. Beginnend mit „À sa guitare", einem Lied von Francis Poulenc, führt die Tour von der englischen Renaissance über Italien zu Mozarts „Abendempfindung" und Schuberts „Erlkönig". Bei Ausflügen nach Brasilien (Bonfá) und Argentinien (Ramírez) merkt man dem französischen Countertenor die sprachliche Herkunft an. Trotzdem fühlt er sich auch ins spezifisch argentinische Spanisch ein. Der intimste Moment der CD geschieht jedoch in seiner Muttersprache, wenn er sich auf die Spur der legendären Chanson-Sängerin Barbara begibt. **Miquel Cabruja**

✪ Philippe Jaroussky: Händel (Erato)

Klangtipp ab 4,5 Ohren

FRISCH GEPRESST Vinyl mit Lothar Brandt

Black Sabbath Technical Ecstasy – Super Deluxe Edition

Heavy Metal, Rock

BMG (5 LPs in Extracovern in Schatulle, 40-seitiges Hardcover-Beibuch, Poster, Tourprogramm im LP-Format, auch 4 CDs)

Mit Sabbath's siebtem Studioalbum von 1976 hadern die meisten Fans: zu wenig Walze, zu wenig Ideen, zu viel Anbiederung an Stadionrock, untypisches Cover-Artwork (von Hipgnosis). Und dann das: Heulboje Ozzy Osbourne stieg zum ersten Mal aus. Drummer Bill Ward sang die mittelschwere, auf Single veröffentlichte Ballade „It's Alright"– symbolträchtiger kann man das Auseinanderdriften der drogen- und alkoholramponierten Heavy-Pioniere nicht dokumentieren. Dass nun auch dieses Opus in den Genuss einer Super Deluxe Edition kommt, rückt alles ein wenig ins rechte Licht: OK, kein Song-Klassiker, aber dafür mühte Gitarrist Tony Iommi sich um Erweiterung des Sounds. Der abwechslungsreiche Schlusstitel „Dirty Woman" macht Laune, cool klingt das Clavinet in „All Moving Parts". Die erste der fünf LPs bringt das Originalalbum im drallen Remastering von Andy Pearce und Matt Wortham; LP 2 den aufgeräumteren, profilierteren New Mix von Steven Wilson, LP 3 die meist erkenntnisarmen „Outtakes & Alternative Mixes", LP 4 und 5 im Klappcover dann Mitschnitte von der Welttournee 1976/77 (mit Keyboarder Gerald Woodruffe, Ozzy weit nach vorn gemischt). Den wahren Wert der Luxusausgabe machen das von Fotos strotzende Beibuch und das offizielle Tourprogramm aus. Die Pressung ist bis auf Knacker auf LP 3, zweite Seite, gut gelungen.

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●○○
Remaster: ●●●●○ **Pressqualität:** ●●●●○

Jazz

Omer Klein

Personal Belongings

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●○
Remaster: Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●○

Warner (Einfachcover, ungefütterte Innenhülle,auch CD)

Der klassisch ausgebildete israelische Pianist, Bandleader und Komponist Omer Klein vereint mediterrane, klassisch-romantische und natürlich Jazz-Einflüsse zu einer wie immer spannenden und unterhaltsamen Melange. Auf seinem je nach Zählweise neunten Album wechselt er Solonummern, darunter das etwas kitschige Cover „What A Wonderful World", mit Trio-Tracks ab, die er mit Bassist Haggai Cohen-Milo und Drummer Amir Bresler im Dezember 2020 im Studio Fattoria Musica zu Osnabrück aufnahm. Die Band-Nummern sind die zugkräftigeren, „Baghdad Blues" und „Shake It" ragen heraus. Sidney Meyer in den Emil Berliner Studios schnitt das Vinyl sehr weit, entsprechend knackig geriet der Sound.

Shoegaze

My Bloody Valentine

Loveless; MBV

Musik: ●●●-●●●●● **Klang:** ●●●◐○
Remaster: ●●●●◐ **Pressqualität:** ●●●●◐

Domino (jeweils Klappcover, gef., bedruckte IH, Voucher)

Da auch diese Vinylausgaben von „Loveless" (2. Album von My Bloody Valentine 1991) und „mbv" (3. Album 2013) wahrscheinlich wie die Sonderausgaben in Tip-on-Gatefolds im Nullkommanix ausverkauft sein werden, heißt es für alle Fans der maßstäbesetzenden Shoegazer um Kevin Shields und Bilinda Butcher: Sofort zugreifen! Perfektionist Shields hat unfassbaren Aufwand getrieben, die mahlstromartigen Gitarrenwälle und die im Hintergrund zu verschwinden drohenden Gesangsspuren bestmöglich vom Hochbit-Remaster aufs Vinyl-Medium zu übertragen. Von „mbv" (mit eingeschweißtem Poster) fertigte er gar einen „fully analog cut" an. Die Pressqualität erfüllt auch sehr hohe Ansprüche.

Singer/Songwriter

Nilsson

Son of Schmilsson

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●◐○
Remaster: ●●●●◐ **Pressqualität:** ●●●●◐

MFSL/Sieveking (2 LPs 45 rpm, Klappcover, Text-Beiblatt)

Der vielfältig begabte, doch zunehmend dem Alkohol verfallende Songwriter aus New York trieb 1972 seine Exzentrik mit „Son of Schmilsson" gegenüber dem Vorgänger „Nilsson Schmilsson" nochmals eine Stufe weiter. So brachte Harry Nilsson einen astreinen Countrysong unter sowie ein mehrfaches „Fuck You" (in „You're Breakin' my Heart") und einen Rülpser („At my Front Door"), damals viel sündiger als heute. Gäste wie Chris Spedding, George Harrison, Peter Frampton, Nicky Hopkins oder Klaus Voorman sorgten für die musikalisch feine Untermalung der oft sarkastischen Texte. MFSLs Umschnitt auf zwei Schnelldreher sorgt für Topsound, doch das Poster, das MOV seinem Reissue beilegte, fehlt.

Liedermacher, Deutschpop

Ulrich Zehfuß

Erntezeit

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●●○
Remaster: Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●◐

Sevenarts/Eigenvertrieb (Klappcover, ungef. Innenhülle)

Dass Ulrich Zehfuß sein zweites Album in Eigenregie exklusiv auf Vinyl, noch dazu im Klappcover mit abgedruckten Texten veröffentlicht, verdient Respekt. Und zeigt auch seinen Anspruch, mit seinen Liedern mehr als Fastfood zu bieten. Er sowie sein Arrangeur und Produzent Mathias Kiefer zeigen dabei keine Angst, die metaphernstarken Worte auch mit griffigen Popmelodien zu unterlegen. Zehfuß, früher mal bei der Band Bunt, ist kein großer Sänger, aber die leicht heisere, angenehme Stimme trägt vor allem die melancholischen Inhalte direkt ins Herz. Die Sängerinnen Dota Kehr, Melanie Haag und Dania König helfen mit. Die von Michael Bestmann gemasterte LP erweist sich als vorbildlich gepresst.

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Glamrock

Sweet

The Lost Singles

Musik: ●●◐ – ●●●●◐ **Klang:** ●●●◐○
Remaster: ●●●●○ **Pressqualität:** ●●●●○

RCA/Sony (2 LPs, Klappcover, rotes Vinyl, bedr. Innenh.)

Von den 70er-Jahre Glamrock-Heroen The Sweet gibt es gefühlt zehn Mal so viele Sampler wie Original-LPs. Zumal viele Hits und vor allem deren B-Seiten gar nicht auf Langrille, sondern nur auf 7" veröffentlicht wurden. „The Lost Singles - A Collection of Singles, Outtakes and Rarities" kann da einige Lücken schließen. Echte Raritäten wie „A Distinct Lack of Ancient" oder „Man from Mecca" erfreuen Fans. Allerdings wird man mindestens einen Sampler dieser Lieferanten von Fließbandpop, später genialen Songs noch brauchen, will man alle Hits. Denn auf Album vertretene wie „Funny Funny" oder „The Six Teens" fehlen titelgemäß. Das Remastering stimmt, das rote Vinyl läuft verhältnismäßig ruhig.

Glamrock

Slade

Old New Borrowed And Blue

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●○○
Remaster: Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●◐○

BMG (Klappcover, Splatter Vinyl, ungefütterte Innenh.)

Im Gegensatz zu den Kollegen von Sweet schrieben Slade aus Wolverhampton ihre Mitgröl-Hits von Anfang an selbst. Mit ihrem Schneidbrenner-Sänger Noddy Holder waren sie die prolligeren, härteren, verrückteren Glamrocker ihrer Zeit. Die aber auch etliche starke Alben ablieferten, so wie 1974 ihre vierte LP „Old New Borrowed and Blue" (nach dem britischen Hochzeitsbrauch) mit den Hits „My Friend Stan" und der Ballade „Everyday", dazu das Top-Cover „Just a Little Bit". BMG veröffentlicht den Slade-Klassiker im Klappcover und rauflustig durchgefärbten Splatter Vinyl (ohne die fünf Boni der CD), das aber erstaunlich ruhig läuft. Der Sound wurde im rauen, etwas dumpfen Originalgewand belassen.

Psychedelic

Vapors of Morphine

Fear & Fantasy

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●●○
Remaster: Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●○

Schnitzel/Indigo (Klappcover, blaues Vinyl, mit CD)

Dana Colley spielte in den 90ern das Baritonsaxofon bei den Slowrockern Morphine. Und bei den Nachfolgern Vapors of Morphine, die dieses einzigartige Markenzeichen damit in ihrem Dunstkreis weitertragen. Auch Drummer Jerome Deupree klöppelt wieder seine schlurfigen, reggaesken Rhythmen, nun abwechselnd mit Tom Arey, der bei den etwas rockigeren Titeln auf Seite 2 (Country zum Schluss) trommelt. Am zweiten String Bass ersetzt Jeremy Lyons den verstorbenen Mark Sandman für den psychedlisch durchwirkten Sound mit viel Hall und Substanz. Das marmorierte blaue Vinyl, DMM-gemastert von Hans-Jörg Maucksch, klingt markig und fluffig zugleich. Die CD liegt bei – sympathisch.

Blues

Buddy Guy

Feels Like Rain

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●◐○
Remaster: ●●●◐○ **Pressqualität:** ●●●●○

Music On Vinyl/Bertus (Schutzhülle, gef. Innenhülle)

Als Buddy Guy (Jahrgang 1936) „Feels Like Rain" 1993 herausbrachte, da reihte es sich ein in die Comeback-Alben großer alter Bluesmen, die mit Hilfe prominenter Fans endlich auch kommerziell reüssierten. Da der famose Gitarrist nicht unbedingt ein ganz großer Sänger ist, halfen Bonnie Raitt, Paul Rodgers, Travis Tritt und sogar der alte Haudegen John Mayall an richtiger Stelle aus. Einigen eher konventionellen Blues- und Boogie-Nummern und dem schwach balladierenden Titelsong stehen die großartigen „Change in the Weather" von John Fogerty und Marvin Gayes soulig angehauchtes „Trouble Man" gegenüber, die wohl für den Grammy-Gewinn sorgten. Der Sound entspricht dem der damaligen CD.

Soundtack

Various Artists

Mambo Man

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●◐
Remaster: ●●●●◐ **Pressqualität:** ●●●●◐

Pure Pleasure/Speakers Corner (2 LPs Klappcover)

Der originale Soundtrack des Films „Mambo Man" bietet viele Stars des Buena Vista Social Clubs wie Candido Fabre, aber auch andere, aktuelle Topmusiker der Karibikinsel auf. Wie so oft brachte Pure-Pleasures-Remaster-Meister Ray Stuff den Klang bei Air Mastering in London ganz wunderbar auf Topniveau. So schmeckt der meist farb- und lebensfrohe, manchmal melancholische Musik-Cocktail, gemixt aus Rumba, Cha-Cha-Cha, Salsa und natürlich Mambo, richtig lecker. Das hat bei der überwiegenden Zahl der Titel nichts mit übersüßtem Kitsch zu tun, sondern klingt sehr transparent, dynamisch und kraftvoll, auch bei vielstimmigem Gesang sehr differenziert. Die Pressung ist tadellos.

Violinkonzert

Jean Sibelius

Violinkonzert, 2 Serenaden, Humoresque; Ida Haendel, vi; Bournemouth SO, Paavo Berglund

Interpretation: ●●●●◐ **Klang:** ●●●◐○
Remaster: ●●●●○ **Pressqualität:** ●●●●◐

Warner (Einfachcover, gefütterte Innenhülle)

Die 1928 in Polen geborene und 2020 in Miami verstorbene Ida Haendel zählt zu den größten Geigerinnen und sicher zu den größten Sibelius-Interpreten. Der Komponist gratulierte ihr 1949 zu einer Aufführung seines anspruchsvollen d-moll-Konzerts. Haendel nahm es 1975 für EMI zusammen mit den beiden Serenaden op. 69 und der Humoreske Nr. 5 auf. Sie verbindet auf unnachahmliche Art tiefen Ernst und glühende Leidenschaft – noch immer geigerisch eine Referenz. Den langsamen Satz hat man selten schöner gehört. Klänge das Orchester zuweilen nicht etwas pauschal, es wäre eine Jahrhundertaufnahme. Der Klang entspricht dem CD-Remaster von 2002, die Pressung ist sehr gut.

Klangtipp ab 4,5 Ohren

▶ ZWEITE GENERATION

Mit der Mark 2 will Gauder Akustik die Arcona 80 auf ein neues Niveau heben. Besitzer der ersten Version können sogar ein Update bekommen. Wir hören uns die MK II genau an.

▲ KOPFHÖRER-SPEZIAL

Wenn das Jahr zu Ende geht, kommen in der Regel viele neue Kopfhörer auf den Markt. Eignen sie sich doch immer als Weihnachtsgeschenk. Diesmal sind etliche nahmhafte Verteter dabei: Bose, Sennheiser, Beyerdynamic u.v.m. Da dürfte jeder fündig werden.

▲ HIGH-END-STREAMER

Esoteric, die High-End-Marke von Teac bringt einen edlen Netzwerk-Player. Über einen diskret aufgebauten DAC soll er ganz neue Klangdimensionen erobern. Klappt das?

▶ TOPMODELL AUF DEM LAUFSTEG

Bowers & Wilkins schickt das Topmodell der 800er-Reihe ins Rennen. Die 801 D4 steht bereits im AUDIO-Labor und Hörraum bereit. Wir sind gespannt!

ACHTUNG ANGEBOT!

3 AUSGABEN
FÜR NUR
5 Euro

ONLINE BESTELLEN UNTER
https://abo.audio.de/achtung

DIE NÄCHSTE AUDIO ERSCHEINT AM **10.12.2021**

Themenänderungen aus aktuellem Anlass möglich

Spotify® jetzt mit ATOLL ELECTRONIQUE

Alle Atoll Streamer Modelle unterstützen nun Spotify Connect und ermöglichen Zugriff auf 60 Millionen Songs!

SDA 200 - All-in-One erhältlich um € 3000,- (UVP)
ST 200 - Streamer erhältlich um € 2000,- (UVP)
MS120 - Midi Streamer erhältlich um € 1250,- (UVP)

ST 200 Sig. stereoplay Highlight 2020/01
ST 200 Sig. AUDIO EMPFEHLUNG 2019/09
SDA 200 Sig. stereoplay Highlight 2019/05
ST 200 Sig. IFA HAMMER 2019/12/29

Im Vertrieb von www.AUDIUM.com

BIG LOVE

MC901 AC | MC1502 AC | MC1.25KW AC

Fünf Jahre AC-Sondergarantie
AC empfiehlt Shunyata Power-Produkte.

audio COMPONENTS

www.audio-components.de
040 - 40 11 30-380

Audiophil, richtungsweisend, Serie 200

10559 Berlin HiFi Play 030-3953022 **10623 Berlin** King Music 030-8855060 **20095 Hamburg** Lichtenfeld Media 040-308050 **22041 Hamburg** Die Stereoanlage 040-2003555 **26125 Oldenburg** HiFi+HiFi 0441-3900060 **28211 Bremen** Willi Schönborn HiFi 0421-239033 **30159 Hannover** Alex Giese GmbH 0511-35399737 **30167 Hannover** Uni HiFi Audio & Video 0511-703737 **32049 Herford** HiFi Studio Unger GmbH 05221-2017 **40210 Düsseldorf** HiFi Referenz Bauer + Hennig GmbH 0211-325152 **40477 Düsseldorf** HiFi Audio 0211-787300 Lützenkirchen & Funke GbR **42103 Wuppertal** AUDIO 2000 0202-454019 **44805 Bochum** HiFi-Center Liedmann 0234-3849697 **45127 Essen** HiFi Spezialist Werner Pawlak GmbH 0201-236388 **45131 Essen** Aura HiFi Seiffert & Bonsiepen GbR 0201-24670930 **47051 Duisburg** HiFi Studio am Stadttheater 0203-25014 **49074 Osnabrück** Weber's Bild- und Tonstudio 0171 8508180 **50667 Köln** MSP HiFi Studio GmbH & Co. KG 0221-2575417 **50968 Köln** HiFi Atelier Köln 0221-8004440 **55116 Mainz** HiFi-Profis 06131-2756088 **60313 Frankfurt** HiFi-Profis 069-9200410 **60437 Frankfurt** Technik Galerie Jilg 069-586075160 **63739 Aschaffenburg** HiFi Dility 06021-24188 **64283 Darmstadt** HiFi-Profis 06151-17100 **65185 Wiesbaden** www.fair-kaeuflich.de 0611-4503262 **65185 Wiesbaden** HiFi-Profis 0611-97453522 **65812 Bad Soden** TV Fay 06196-27606 **67373 Dudenhofen** bei SpeyerDer Perfekte Klang 01713292348 **68161 Mannheim** Hirsch + Ille 0621-152959 **68519 Viernheim** Home Tech Plus GmbH 06204-9298035 **70178 Stuttgart** Studio 26 0711-294444 **70182 Stuttgart** Graf Hören & Sehen 0711-2348686 **70195 Stuttgart** HiFi Studio Wittmann 0711-696774 **71065 Sindelfingen** Euronics Elsässer 07031-877071 **71636 Ludwigsburg** Tatmon Gros Fernsehen-HiFi-Video 07141-96000 **72764 Reutlingen** Akustik Studio Biegler 07121-748450 **73730 Esslingen** Radio Burkard 0711-3969290 **76133 Karlsruhe** Smartraum 0721-2766650 **77855 Achern** Audio Box Klaus Büchele 07841-669688 **79098 Freiburg** Hifimarket Esser 0761-22202 **79104 Freiburg** media@home Velde 0761-25764 **80333 München** HEC Store 089-20186691 **81667 München** HiFi Concept 089-4470774 **85435 Erding** media@home Frei 08122-85040 **91054 Erlangen** Frankonia HiFi 09131-25954 **93059 Regensburg** Technik Lounge Schwarzfischer 0941-54231 **95213 Münchberg** HiFi Regler 09251-879500 **Österreich 4600 Wels** Audio Exclusive +43 (0)676-7072202

Entdecken Sie die Serie 200

T+A
Engineering Emotion